B 21853 D

# Blatt • 207

VOM 2.10.
BIS 15.10.81

DM 2.00

## Stadtzeitung für München

*...jeder kann eines Tages sein eigener Guru sein...*

## ÜBERGRIFFE, ZEUGEN UND GELD

Wer hat gesehen oder fotografiert, wie ich (Bart, Nickelbrille, brauner Mantel, langer Schal) beider Rekrutenvereidigung am Königsplatz von 2 Polizisten abgeführt und an der Glyptothek zusammengeschlagen wurde? Martin Hirte, Milchstr. 15, Tel. 480 16 96. Bitte ruft mich dringendst an!
Bei der Kanzelei Wächtler sollen sich diejenigen melden, die zu den Polizeiübergriffen sachdienliche Zeugenaussagen machen können.
Aus aktuellem Anlaß weisen wir nochmal darauf hin, daß das Prozessunterstützungskonto für Hausbesetzer und Demonstranten noch längst nicht aufgelöst wird und angesichts der bevorstehenden Prozesse eine kräftige Finanzspritze vertragen könnte.
Prozessunterstützungskonto für angeklagte Hausbesetzer und Demonstranten: Sonderkonto Werner Steigemann, Postscheckamt München, Kontonummer 35 84 06 - 808

## DER WILDE WESTEN SCHLÄGT ZURÜCK

Nach ihrer Teilnahme an der internationalen Konferenz über "Eingeborene Völker und Land" der Vereinten Nationen in Genf wird eine Delegation von 12 Lakota Indianern (Sioux) München besuchen. Aus diesem Anlaß veranstaltet die Gesellschaft für bedrohte Völker, Regionalgruppe München, gemeinsam mit der Deutschen Friedensgesellschaft – Vereinigte Kriegsdienstgegner e.V. einen Vortragsabend mit dem Thema "Die Black Hills – Raub und Zerstörung indianischen Lebensraumes".
Der Vortrag findet am Samstag, den 3. Oktober 1981 im Konferenzsaal im Hauptbahnhof (Zugang gegenüber Gleis 11) statt. Beginn 20.00 Uhr, Solidaritätsbeitrag 5,00 DM

## SWAMI DICK UND HEAVY METAL –

Der bayrische Umweltminister ist stolz. Konnte er doch verkünden, daß sein Ministerium eine Untersuchung über "Technologische Möglichkeiten zur Verminderung der Cadmiumbelastung der Umwelt" von der Landesgewerbeanstalt Bayern erstellen ließ. Mit dieser Meldung, so schien es ihm, konnte er den Vorwurf des SPD-Abgeordneten Kolo entkräften, bei den Bemühungen zur Verminderung der Cadmiumbelastung handele es sich um "bloße Verbalaktionen".
Daß es nun aber höchste Zeit wird, zeigt eine Zusammenstellung der Gesellschaft Deutscher Chemiker, die sich vor allem mit den Schwermetallen Blei, Cadmium und Quecksilber beschäftigt. Danach wird Blei vor allem aus Abgasen auf der Oberfläche von Pflanzen abgelagert. Deshalb kann man es durch Abwaschen weitgehend entfernen. Allerdings gelangt ein Teil auch über die tierische Nahrungskette in die Lebensmittel, während Cadmium aus dem Boden direkt in die Pflanze aufgenommen wird und Quecksilber über Gewässer und Fische in die Nahrung gelangt. Alle drei Schwermetalle kommen in Leber aller Art vor, Blei daneben vor allem in Blatt- und Wurzelgemüse sowie Beerenobst und Wein. Cadmium findet sich in geringeren Mengen in Kartoffeln, Blattgemüse und Getreide; letzteres gilt auch für Quecksilber. Generell sind Innereien und Pilze besonders belastet, weshalb das Bundesgesundheitsministerium von häufigem Verzehr abrät. Viel Cadmium enthält übrigens Tabak. Wer täglich 20 Zigaretten raucht, nimmt zusätzlich anderthalbmal soviel Cadmium auf wie mit der Nahrung.
Für den interessierten Leser noch einige Zahlen in Kürze: durchschnittlich nimmt der einzelne Bürger 0,85 Milligramm Blei zu sich (vorläufig noch duldbar sind nach der – großzügig bemessenen – Berechnung der Weltgesundheitsorganisation bei 70 kg Gewicht 3,5 Milligramm), ferner 0,35 mg Cadmuim (duldbar 0,53 mg, also kaum mehr als tatsächlich aufgenommen), sowie 0,052 mg Quecksilber (duldbar 0,35).
Na denn, laßts euch weiter schmecken und eurem kranken Nachbarn auch.

## GERÜCHTE AUS DEN HEILIGEN HALLEN DES RÜSTUNGSWAHNS

Wir schlecht unterrichteten Kreise haben gehört, daß vom 11.-14.10. eine größere Nato-Tagung in München stattfinden soll. Besser unterrichtete Kreise können uns ja mal kontaktieren. 19 50 21

## SELBSTHILFEMATERIALIEN FÜR JUNG-ASHRAM UND FILM

Eine Reihe Selbsthilfematerialien für Jugendzentren wird von den "Kontaktpersonen der Regionalzusammenschlüße selbstverwalteter Jugendzentren" in der ag spak erstellt.
Nach zwei Jahren Arbeit erscheinen nun die ersten drei von acht geplanten Broschüren. "Die Liste der Literatur von und für Jugendzentren" ist eine Dokumentation über ca. 100 Dokumentationen der JZ-Bewegung von 1970 bis heute. Der Band "Zwischen Disco und Dis-Dur" behandelt die verschiedenen Arten von Musik in Jugendzentren. Mit den rechtlichen Notwendigkeiten setzt sich schließlich das dritte Heft "Rechtliches für Jugendzentren" auseinander.
Zu beziehen bei der ag spak, Reifenstuehlstr. 8, 8 München 5 gegen Vorauskasse von 3,50 je Heft plus 50 pf. Porto auf PSchA München Kto-Nr. 205 47-808
Und überhaupt gibts auch einen 16mm Film: "Wir werden kämpfen, wir werden siegen, ein Jugendzentrum werden wir kriegen" (Mainz, 1972, s/w, Lichtton, 40,- DM). Er zeigt viele Aktionen im Kampf um eine autonomes Jugendzentrum in Mainz: Go Ins, Straßenaktionen, Demos, Hausbesetzung etc.
Kontakt: Thomas Scheuer, Brombergstr. 24, 7800 Freiburg.

*...ihr sollt nicht glauben müssen, wo ihr glauben könnt...*

## AUCH DER MEISTER KANN SICH IRREN!

Nicht, wie versehentlich im letzten Blatt angekündigt, am 30. Oktober, sondern schon am 3. Oktober machen Münchner Schwule und Lesben einen Infostand am Jagdmuseum in der Neuhauserstr. mit abendlichem Säge-Fest im VSG-Zentrum, Weißenburgerstr. 26 (UG)

## ASIATISCHE GÖTTERSPEISE

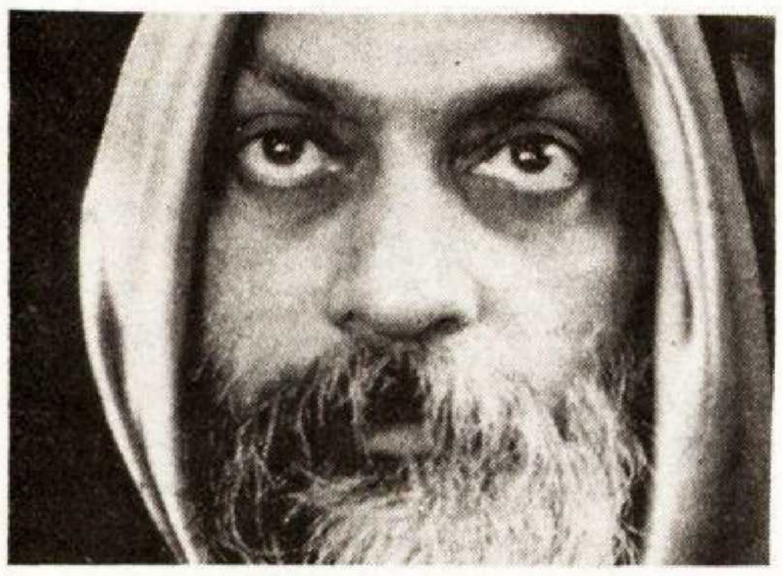
bereiteten uns zum Produktionswochenendsessen Joyce, Ruth und Sanso. Bei Wein, Bier, 4 Gängen und Gesang feierten wir bis in die frühen Morgenstunden unseren neuen Mitarbeiter Gerd.

## NEW POSITIVE VIBES

Nach vierwöchiger unfreiwilliger Betriebsschließung ist in der Glockenbachwerkstatt wieder jede Menge los. Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren können dort ins Kino gehen, sich handwerklich betätigen (schreinern, töpfern) oder sich auch nen flotten Abend in der Disco gönnen. Einzelheiten kann man einem Programmheft entnehmen, das man sich am besten unter folgender Adresse besorgt:
Glockenbachwerkstatt, Blumenstr. 7, 8 München 2, Tel. 26 88 38
Am selben Ort wird übrigens am 11.10.81 von 10-17 Uhr (Aufbau 9.30) ein Flohmarkt veranstaltet.

## NOCH EIN FILM

Das Werkstattkino verleiht an jeden die TUWAT-Wochenschau (16mm, 12 mm), Telefon abends 260 72 50



*...die Klugen werden mittlerweile schon fragen, ob meiner Weiseheit zu folgen auch der Weisheit letzter Schluß gewesen sei...*

## GEGENERLEUCHTUNG MÖGLICH

Die Arbeitsgemeinschaft alternativer Verlage und Autoren e.V. (AGAV) ist auch auf der diesjährigen Frankfurter Buchmesse wieder vertreeten: In die Räumlichkeiten der Krebsmühle der Arbeiterselbsthilfe verlegte man aus Platzgründen die heurige Gegenbuchmesse an die Bundesstraße zwischen Nieder- und Oberursel (von Frankfurt aus Richtung Homburg). Vom 13.-18. 10. erwartet den alternativen Literaturfreund (ebenso wahrscheinlich Beobachter von allen größeren Verlagen zwengs Trend-Forschung) zusätzlich eine Austellung alternativer Projekte (z.B. sanfte Energie, selbstoragnisierte Betriebe etc.). In einem großen Zirkuszelt finden tägliche Begleitveranstaltungen statt (Diskussion, Musik, Kabarett und Lesungen), und umsonst kommt ihr direkt vom Westpark der internationalen Buchmesse mit dem fast stündlich verkehrenden Buszubringerdienst dort hin. Service!

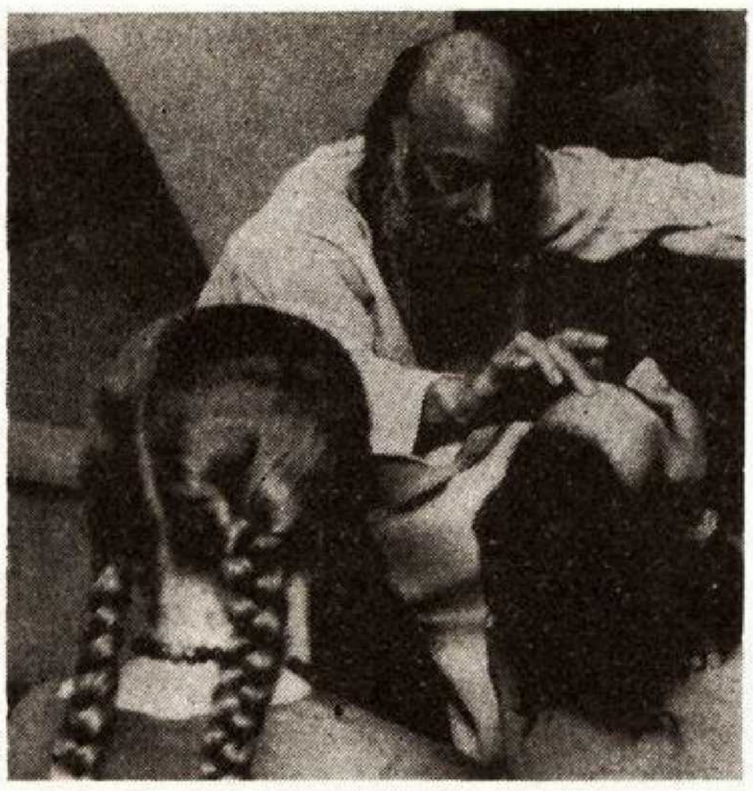
## Bayerischer Guru des Inneren

**Erfreulichen Einsatz der bayrischen SPD für sauberen Umgang mit Thema "NATO-Nachrüstungsbeschluß"**

Der Innenminister Gerold Tandler nahm angesichts einer erfreulich klaren Stellungnahme Karl-Heinz Hiersemanns (SPD) anläßlich einer sozialdemokratischen Pressekonferenz zu einem wichtigen Thema gerne den damit verbundenen, wenn auch unbegründeten Vorwurf in Kauf, im Juli-Monatsbericht zur politsichen Sicherheitslage nur von einem "NATO-Nachrüstungsbeschluß" geredet zu haben; der Bericht atme deshalb den "Geist der Aufrüstung". Selbstverständlich beinhaltet diese im Bericht verwendete Bezeichnung nicht eine Wertung des Innenministeriums,
sondern es handelt sich um die Wiedergabe des diffamierenden Sprachgebrauchs der Linksextremisten, die bekanntlich stets von dem "NATO-Nachrüstungsbeschluß" oder "NATO-Raketenbeschluß" sprechen.
Der Juli-Monatsbericht zur politischen Sicherheitslage rechtfertigt auch nicht den gebetsmühlenhaft wiederholten Vorwurf, die Staatsregierung sei "zumindest zeitweise" auf dem rechten Auge blind. Daß im Abschnitt über die DKP auch zwei Anschläge gegen DKP-Einrichtungen vermerkt sind, ist nur eine Notlösung (Stichwort: "Sachzusammenhang"), weil die Täter nicht bekannt sind, wie ausdrücklich vermerkt worden ist.

## AUCH MAL WAS FÜR DIE ANDEREN·TUN

Einen neuen Einführungskurs für Betreuer behinderter Kinder in Familien veranstaltet der Deutsche Paritätische Wohlfahrtsverband vom 6.-8. Nov. im Jugendgästehaus Thalkirchen, Miesingstr. 4. Die Betreuer helfen stundenweise in einer Familie um den Eltern des behinderten Kindes Gänge zum Arzt, zum Einkaufen oder zu Behörden zu ermöglichen. Der DPWV möchte insbesondere Hausfrauen, Studenten und Schüler um ihre Mithilfe bitten. Interessenten mögen sich bitte melden bei: Frau Egger, Tel. 72 54 450 (ab 17 Uhr) oder Frau Wagner, Tel. 38 37-430



*...es gibt international nur einen einzigen Beruf, wo man geradezu erwartet, daß der Ausübende Inder ist. So beschloss ich, den Vorteil meiner Hautfarbe zu nutzen...*

## FOTOS FÜR DIE MEISTER

Der progressive Realismus der Illustration des Blatts ist bekannt. Um dieses hohe Niveau zu halten und weiterhin bildlich knallhart am Ball bleiben zu können, brauchts aber entsprechendes Material. Also, wer Photos, Bildbände etc. über dieses und jenes hat soll sich sofort ans Blatt wenden.

## ZURÜCK ZUM BODEN DER REALITÄTEN

Unter dem Motto "Bereit zum atomaren Selbstmord" veranstaltet der Initiativkreis "Neue Sicherheitspolitik" zusammen mit der Gustav Heinemann Initiative und der E. F. Schumacher Gesellschaft eine Podiumsdiskussion am Freitag, 2.10., 19.00 Uhr im Penta Hotel, Hochstr. 3. Der Eintrittspreis beläuft sich auf DM 5.—; dafür nehmen die Herren Barnaby, Mechtersheimer und Rittberger (Friedensforscher) und einige Sozis mit E. Eppler teil.

**Du Lummer, Metzger! Nein:**
**Du bist kein Schwein**
**Das würde doch kein Schwein nicht**
**fertig**
**kriegen.**
**So abgründlich endzusiegen**
**(Zaunkönig)**

## MENSCHEN VOR TOTEN

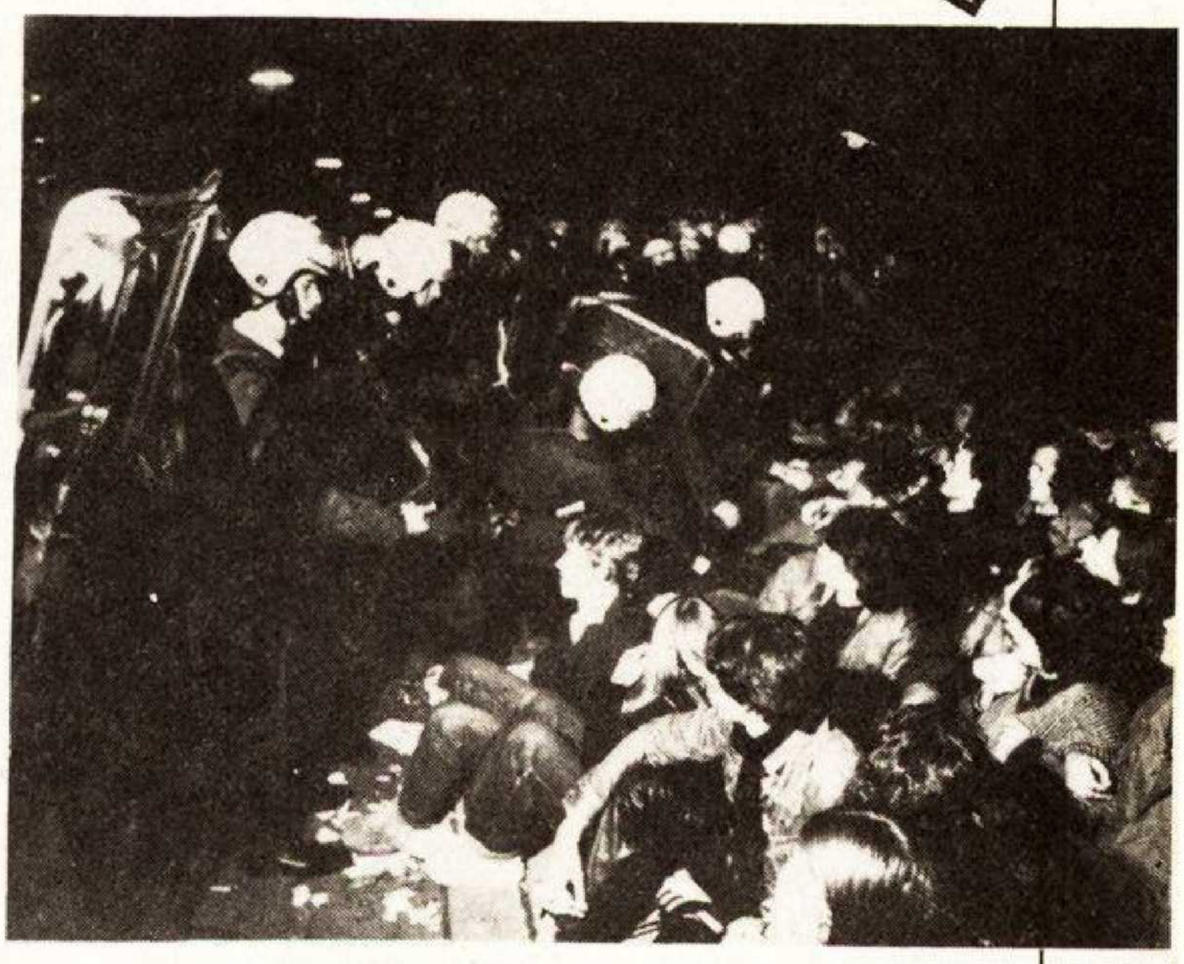
Bevor die Nachricht aus dem Radio verklingt, wird die Betroffenheit zum politischen Spektakel. Zu Recht, denn wir nehmen keinen Toten hin.
Klaus Jürgen Rattay wird vom Menschen, den ich nicht gekannt habe in dem Maße zum Symbol des Kampfes gegen diesen Staat wie ein Lummer ihn so fackelhaft präsentiert. Die Wut hat recht. Wir aber strafen uns mit gierigen Spekulationen: "Hast du gehört, es soll noch einer hochgegangen sein, in Berlin". Geiles Gewinsel nach Sensationen, als wenn die Toten gebraucht würden um zu leben und zu kämpfen!
Wir wollen und brauchen sie nicht!
"Schuld haben die, von denen Gewalt ausgeht" begründet Lummer offensiv und selbstherrlich. Wie recht er hat, Tote wie Klaus Jürgen Rattay, gehören zu den einkalkulierten Zwischenfällen jeder Regierung im Umgang mit ihren politischen Gegnern. Wie verzweifelt ist es dann n u r Lummer und seinen politischen Kurzschlußreaktionen die "Schuld" in die Schuhe zu schieben, während wir gezwungen sind, immer wieder auf den Staat zu reagieren ohne Zeit zu haben, Utopien und Strukturen zu entwickeln die uns auch dieser Hetzjagd-Politik standhalten lassen. In der ganzen BRD gehen viele am Dienstagabend auf die Straße, auch in München treffen sich mehr als erwartet. Man weiß warum man hier ist und doch redet keiner über den Toten. Aber der Schlachtruf "Mörder, Mörder", der die Behelmten empfing, war die Meinung aller!
Wir können die Schweine nicht zwingen, die Wahrheit zu sagen, aber wir können sie zwingen noch unverschämter zu lügen." (Ulrike Meinhof)

**Die Rechtsgrundlage für die Räumung war klar: Der Hausbesitzer hatte vorsorglich Strafantrag gestellt und damit der Polizei einen Blankoschein für ihr weiteres Vorgehen ausgestellt. Hier ließ sich beweisen, was man kann, wenn man darf. Bei der Hausbesetzung in der Blutenburgstr. hatte vorgefahrene Polizei wieder abziehen müssen, da der Eigentümer die Besetzer erst mal drin ließ. Die Räumung des besetzten Hauses in der Eduard-Schmidt-Str. 19 roch verdächtig nach Rache für diese Demütigung. Letzten Samstag gegen Mitternacht, nachdem sich 10 Besetzer etwa 4 Stunden darin aufgehalten hatten, stürmte die Polizei das Haus. Was dann passierte, liest sich nach Polizeimeldungen wie folgt: Die 10 Besetzer werden abgeführt, stürzen dabei jedoch so unglücklich in eine Baugrube, daß sie sich Nasenbeinfrakturen, Prellungen und Gehirnerschütterungen zuzogen.**

Nach Darstellung einer Besetzerin verlief die Räumung ein klein wenig anders: *"Wir waren im Haus, 6 Jungen und 4 Mädchen. Wir telefonierten mit dem Einsatzleiter der Polizei und er versicherte, daß er mit uns verhandeln wolle. Plötzlich sahen wir, daß vor dem Haus die Leute geräumt wurden. Wir verließen das Haus durch einen Hinterausgang, liefen durch einen kleinen Garten und versteckten uns in einem alten verfallenen Haus weiter hinten. Ein Polizeitrupp stürmte zu uns ins Zimmer. Wir standen alle mit erhobenen Händen da und sagten: "Wir bleiben friedlich". Die Polizisten nahmen uns mit ins Vorderhaus. Als ich in einem Gang war, bekam ich erst mal einen Knüppelhieb gegen das Knie. Vor uns standen sie in einer Reihe und wir mussten durchgehen. Jeder knüppelte auf uns los. Bei den Mädchen auf die Beine und Körper. Bei den Jungen überallhin. Sie brachten uns vor eine Haustür, vor uns war eine 3 m tiefe Baugrube. Während sie uns auf die andere Seite brachten, knüppelten sie weiter. Weiter vorne wartete die Presse, hier hörte dann das Schlagen auf. 5 wurden zur Behandlung ins Krankenhaus gebracht, wir anderen mußten zur ED-Behandlung in die Ettstraße. Die Mädchen kamen mit blauen Flecken weg, und den ganzen Sonntag hab ich gekotzt".*
Schon vor der Räumung hatten Zivis ein paar Leute aufgemischt: *"Wir sind auf dem Heimweg. Die 2. Absperrung wird gebildet, wir laufen weg. Zwei Straßen weiter ist es ruhig und dunkel, wir wollen zum Auto. An einer Straßenkreuzung sehen wir ca. 15 Männer mit Schlagstöcken auf uns zukommen. Wir bekommen Angst und fangen an zu laufen. Hinter uns ein Schrei: "Auf gehts!" Wir laufen so*

# Anbandeln in München

# HEUTE:
# Eduart-Schmid-Str. 19



*schnell es geht, doch nach wenigen Metern haben sie uns eingeholt. Von hinten ein Schlag mit dem Knüppel auf den Kopf, wir liegen zu dritt am Boden. "Hier ist nicht Berlin – Wo sind die Steine?" Egal ob Mann oder Frau durchsuchen sie uns, die Schläge gehen weiter. Teilweise Personalkontrolle, dann verschwinden sie wieder. Nicht ohne uns nette Warnungen zuzurufen: Laßt euch nicht wieder blicken, sonst war das hier noch gar nichts."*

Um die Gerüchteküche etwas zu lichten und die Infos zu sammeln und auszuarbeiten haben wir beschlossen, im Zusammenhang mit der Räumung und Hausbesetzung vom 26.9. einen Ermittlungsausschuss ins Leben zu rufen. Leute, die die Vorfälle beobachtet haben und Aussagen machen können und Interesse an einer Mitarbeit haben, sollen am Montag, 12.10., 19.00 Uhr ins Blatt kommen.

**FREIHEIT FÜR UWE, TOMMI UND MARTIN, DIE SEIT DONNERSTAG IN STADELHEIM EINGEBUCHTET SIND, UND ÜBERHAUPT FÜR ALLE!**

An der Ecke Schelling-/Ludwigstraße wurden auf der Demo zum Tode von Klaus 5 Leute von Zivilen gegrapscht: einer zeigt mit dem Finger auf jemanden, diesen erwischt es dann, wahrscheinlich sind die Opfer schon vorher ausgesucht. Gegen drei der fünf Verhafteten wurde am Mittwoch Haftbefehl erlassen, die Staatsgewalt bezichtigt sie unter anderem der versuchten Gefangenenbefreiung und natürlich besteht Fluchtgefahr, wer von uns hat schon so richtige soziale Bindungen, und außerdem die zu erwartende hohe Strafe! Egal wie die Herren Richter argumentieren, sie finden was, uns in den Knast zu stecken, das ist eine glasklare politische Maßnahme. Und wir müssen was finden, unsere Leute wieder rauszukriegen, das ist auch klar ein politischer Kampf.

**Am Samstag, den 3.10. findet im Gasthaus zur Post in Ampermoching ein Benefizkonzert für die drei Inhaftierten Leute statt.**
**Weitere finanzielle Prozeßunterstützung**
**durch Spenden auf das**
**Sonderkonto Werner Steigemann**
**Postscheckamt München**
**Kono-Nr 358 406-808.**

# Freizeit 81

**Freizeit 81 geistert durch die Stadt. Dahinter verbirgt sich nicht etwa eine feste Gruppe, Freizeit 81 ist vielmehr ein Begriff für ein neues Lebensgefühl: GEFÜHL UND HÄRTE. Freizeit 81 veranstaltet Konzerte unter diesem Namen, verteilte auf dem Blattfest das Flugblatt, in dem wir unser angebliches Ende bekanntgaben. Die Polizei suchte vergangenen Donnerstag in der Basisbuchhandlung nach einer Zeitung, Freizeit 81, und seit Mitte August nach dem/den Werfer(n) von Molotowcocktails, die am Tatort einen Bekennerbrief hinterließen, der ebenfalls mit Freizeit 81 signiert war. Freizeit 81 ist weder personell noch von den Aktionen her fassbar. In dem nachfolgenden Interview ist versucht worden, neben einer Auseinanderstzung auch deren Selbstverständnis transparent zu machen.**

## INTERVIEW MIT FREIZEIT 81

*BLATT: Was ist Freizeit 81, wann hat es angefangen?*

FREIZEIT: Freizeit 81 ist vor dem 4.4. entstanden, als sich eine Gruppe bildete, die eine Demo machen wollte. Doch dann kam eben dieser 4.4. dazwischen, an dem eine ganze Menge Leute verhaftet wurden. Und da das Blatt eine Zeitung ist, die zuwenig Gefühl vermittelt, haben wir beschlossen, eine eigene Zeitung zu machen, Freizeit 81.

*Wollt ihr mit Freizeit jemand erreichen, ansprechen?*

Leute, die an der Schwelle stehen, die zwar was machen wollen, aber sich nicht trauen. Denen wollen wir Mut machen. Damit sie etwas gegen den Staat und dessen Institutionen unternehmen, die Sache selbst in die Hand nehmen. Die vielleicht bloß noch drauf warten, daß man sie anstupst.

*Gibts denn noch eine Bewegung in München außer euch, die auch eurem Anspruch gerecht wird?*

Was ich da am Dienstag bei der Demonstration gesehen habe, hat mich schon überrascht. Eine Bewegung wäre schon da, nur reagieren die Leute mit einer anderen Betroffenheit als wir. Die Leute reagieren nur noch auf bestimmte Ereignisse im Verlauf eines Jahres. Es müssen immer totale Anlässe wie ein Toter da sein, damit überhaupt noch was passiert.

*Woher kommt denn bei euch die Power, immer in Bewegung zu sein, und nicht nur bei Anlässen, bei der sich dann auch die übrige Linke auf der Straße zeigt? Was steckt an Denken und Gefühl dahinter?*

Der kleinste Teil, von dem, was wir machen, geht für Aktionen drauf. Ich möcht auch gar nicht sagen, daß wir selber so viel machen. Aber der Grund, warum wir was machen, ist einfach die Wut, die daraus entsteht, was wir täglich erleben. Mit der Polizei, mit dem was in Berlin passierte. Und der Langeweile, die man damit kompensieren kann.

*Ulrike Meinhof hat mal gesagt, den Tag auf den Nenner 24 Stunden Haß bringen. Gehts euch auch so?*

Gelegentlich schon. Der Haß ist schon ein wichtiger Faktor bei unseren Aktionen. Aber das ist doch eh immer der Ausgangspunkt.

*Bei der Spaßgerilja steht nicht so sehr der Haß im Vordergrund, sondern mehr die Phantasie.*

Bei uns ist es einfach bloß Reaktion. Da ist nichts da, worauf wir aufbauen, wir reagieren nur. Unser Haß ist ständig da, sicher auch noch bei dem größten Teil der Leute, die auf der Demonstration am Dienstag waren, nur für die ist dieser Tote jetzt erstmal erledigt.

Und jetzt nochmal ne Demo, ne.

*Ihr sagt zwar ständig, No Future, kämpft aber trotzdem mit der Überlegung, daß sich was verändert dadurch.*

Nein, deswegen sage ich das ja mit der Reaktion von uns. Wir beschränken uns aufs reagieren, wir erwarten uns nichts davon. Mit anderen Sachen schon, wenn wir etwa ein Konzert managen oder ne Zeitung machen. Wenn aber bei einer Bank eine Scheibe zu Bruch geht, dann will ich nur zeigen, daß da jemand ist, der eine totale Empörung hat. Ausgangspunkt von der Anarchie ist die Zerstörung der Zivilisation. Außerdem ist No Future ein Begriff, der Punks immer angedichtet worden ist. Wenn man aber die bekannteste Punkband CRASS ansieht, die haben diesen Begriff nie verwendet. Unsere Hoffnung gründet sich auf eine neue Kultur, nicht auf die Politik, auch wenn ihr das vom Blatt nicht gerne hört.

*Das sagt ja auch Jimmy Cliff, daß die Kultur die Politik ablösen wird.*

Ich hab natürlich wenig Perspektiven auf Sieg. Ich kann mir zwar vorstellen,

was ich gerne haben werde, aber das zu erreichen ist für mich nicht drin. Und deshalb reagiere ich nur.

*Der Widerspruch ist doch aber gerade der, daß ihr mit Null Hoffnung aktiver seid, als die, die ständig von Utopien reden. Warum wird man aktiv, wenn man doch gar nichts will?*

Für mich heißt halt No Future, daß ich auch keine Angst mehr vor der Zukunft hab. Deshalb wehr ich mich auch, so gut es geht. Die können mit mir einfach nicht machen, was sie wollen.

*Warum trennt ihr Politik und Kultur so strikt. Gerade die Punkmusik wäre ohne politische Texte gar nicht denkbar.*

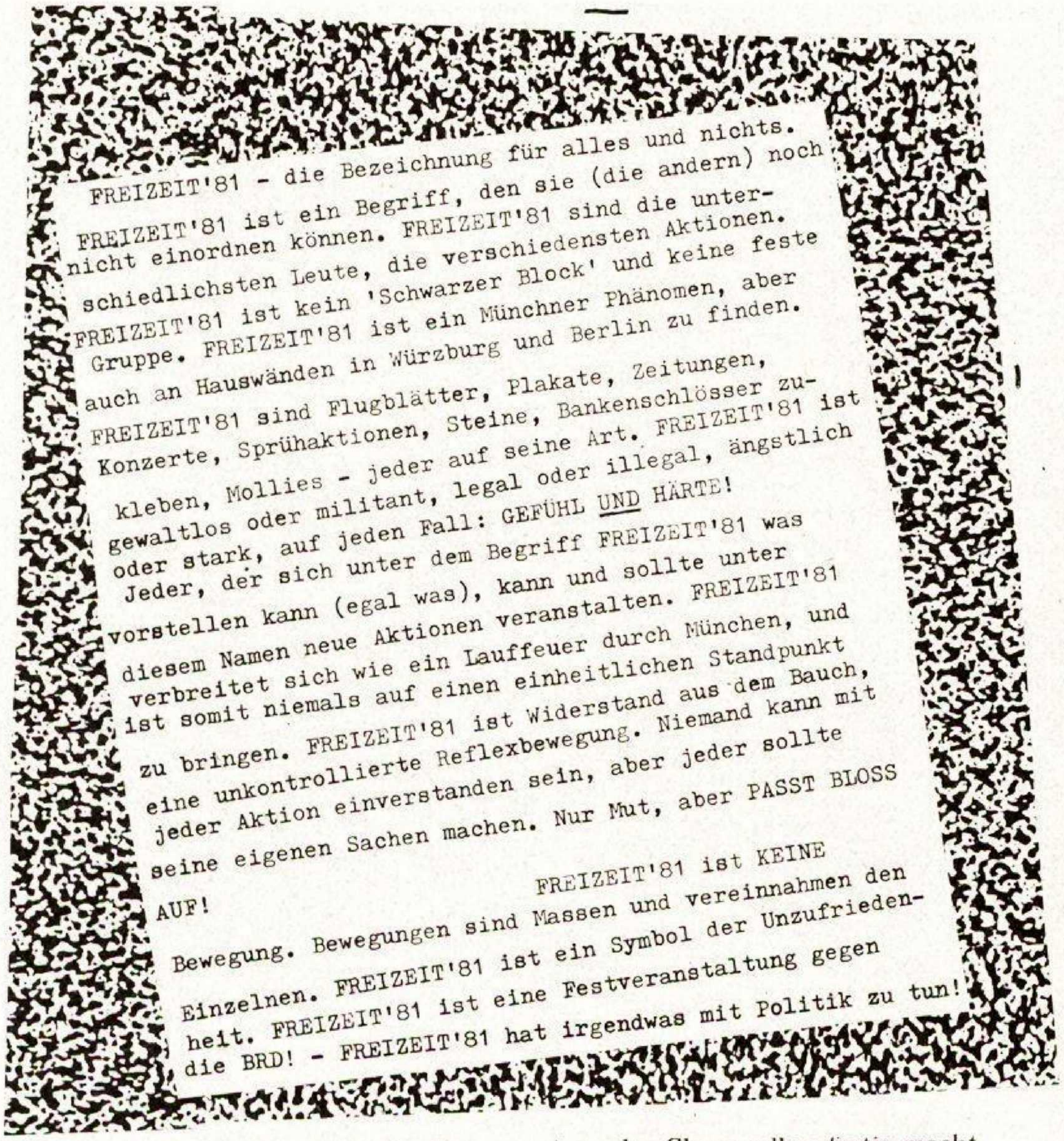
Klar kann man das nicht so trennen, Kultur ist eben der andere Weg, Leute anzusprechen. Kultur ist legal, die Aktionen halt nicht. Aber es ist ein Unterschied, ob ich eine Zeitung mache, in der zu allem möglichen aufgerufen wird oder ob ich in einem Fanzine über Punkgruppen schreibe. Daß Punk halt immer noch soviel Energie hat, daß jeder alles machen kann.

*Schätzt ihr eigentlich Kreativität, heißt Kultur, höher ein als Zerstörung?*

Ich seh halt die Politik, die wir machen, mehr so als Reflexbewegung.

*Aber Kultur ist ja nicht reagieren, sondern in erster Linie Gestaltung von etwas neuem.*

Zerstörung ist auch kreativ. Destruktion kann man auch rechtfertigen als



FREIZEIT'81 - die Bezeichnung für alles und nichts.

FREIZEIT'81 ist ein Begriff, den sie (die andern) noch nicht einordnen können. FREIZEIT'81 sind die unterschiedlichsten Leute, die verschiedensten Aktionen. FREIZEIT'81 ist kein 'Schwarzer Block' und keine feste Gruppe. FREIZEIT'81 ist ein Münchner Phänomen, aber auch an Hauswänden in Würzburg und Berlin zu finden.

FREIZEIT'81 sind Flugblätter, Plakate, Zeitungen, Konzerte, Sprühaktionen, Steine, Bankenschlösser zukleben, Mollies - jeder auf seine Art. FREIZEIT'81 ist gewaltlos oder militant, legal oder illegal, ängstlich oder stark, auf jeden Fall: GEFÜHL UND HÄRTE!

Jeder, der sich unter dem Begriff FREIZEIT'81 was vorstellen kann (egal was), kann und sollte unter diesem Namen neue Aktionen veranstalten. FREIZEIT'81 verbreitet sich wie ein Lauffeuer durch München, und ist somit niemals auf einen einheitlichen Standpunkt zu bringen. FREIZEIT'81 ist Widerstand aus dem Bauch, eine unkontrollierte Reflexbewegung. Niemand kann mit jeder Aktion einverstanden sein, aber jeder sollte seine eigenen Sachen machen. Nur Mut, aber PASST BLOSS AUF!

FREIZEIT'81 ist KEINE Bewegung. Bewegungen sind Massen und vereinnahmen den Einzelnen. FREIZEIT'81 ist ein Symbol der Unzufriedenheit. FREIZEIT'81 ist eine Festveranstaltung gegen die BRD! - FREIZEIT'81 hat irgendwas mit Politik zu tun!

Racheakt. Und zudem ist in der Destruktion ja auch schon der Aufbau von was Neuem inbegriffen. Kreativität ist in den Köpfen der Menschen auch weniger ausgeprägt. Aber gerade diese Utopien wie die Alternativbetriebe bieten den Leuten viele Möglichkeiten zu flüchten. Sie sagen erst "Raus aus dem System" und fallen dann in genau dieses System wieder zurück. Jede Möglichkeit, sich zu rächen wird einem dann genommen. Und das ist

der Punkt, warum wir da nicht mitmachen.

*Die Punks hatten doch für ne Zeit das Milb, ehemaliges Projekt der Münchner Altlinken.*

Das Milb hat versagt. Der geilste Ort Münchens, der am Schluß das totale Chaos von einer Kneipe war, da ist ununterbrochen was kaputt gegangen. Da war niemand mehr da, der Lust hatte, was zu machen.

*Heißt das, daß Chaos a la Freizeit 81 anders aussieht?*

Mein Gott, wenn halt das Wasser schon vom Dachboden runterkommt. Wenn einen das Chaos selber fertig macht, ists eben zuviel. Wenn sich dort Hippies und Punks prügeln und der Notarzt kommt, dieses Chaos strebt keiner an.

*Mich interessiert nochmal die Politik des Sachschadens. Sachschäden als Racheaktion in einem Land wie der BRD, die materielle Güter wie Fensterscheiben im Überfluß produziert, kann im-*

*mer nur sehr begrenzt wirksam werden.*

Aber Banken sind Symbole dieses materiellen Überflusses und deshalb greifen wir sie an. Während der Ferienzeit sind in Deutschland zwei Schulen abgebrannt, das wirkt wieder anders, da ist jedem klar, warum. Ich bin aber mittlerweile an einem Punkt, wo ich mir überlege, was ich mit der eigentlich gleichen Sache erreichen kann. Aber Punk sein heißt für mich auch, daß ich keinen von meiner Sache überzeugen will.

*Aber dann brauchst du doch nicht die irrsten Dinger zu drehen, wenn du damit eh nichts verändern willst.*

Doch, ich möchte den anderen Leuten zeigen, wo ich zur Zeit stehe.

*Gehts dann also in erster Linie darum, dich von dir selber zu überzeugen?*

Nein, ich möchte den Leuten zeigen, wo ich bin. Deswegen sind mir auch Schlagzeilen wichtig.

*Ist das ein Traum, Freizeit 81 auf der Titelseite der Süddeutschen?*
Find ich schon. Es ist aber auch ein Traum, nicht so alleine dazustehen. und Konzerte machen!! Vorne spielt dieBand und hinten fliegen die Steine.

*Das hatten wir doch bei den Bluesbrothers mit einer Countryband schon einmal?*

Ja und, glaubst du, wir nehmen eine Contryband?

*Gibts eigentlich den Mythos des Kämpfers, der durch die Tat ständig erneuert werden muß?*

Es geht uns da nicht um einen Mythos, sondern um die Leute. Ich kenne in der Freizeit nur sympathische Leute. Ich hab mal geschrieben, daß wir keine konkreten Vorstellungen vom Widerstand haben, daß wir aber die besseren Leute auf unserer Seite haben.

*Was zeichnet diese besseren Leute aus?*

Ich bin auch kein 150%iger Revolutionär, ich habe auch noch viele Vorstellungen daneben. Mir ist Kultur auch viel wichtiger als Steinewerfen. Mir war halt letzten Dienstag klar, daß ich da noch war machen müßte.

*Wieviel hat dieser Punkt mit Angst zu tun?*

Klar hab ich Angst, aber Angst vor was? Kommt immer drauf an, was man macht. Knast macht immer Angst. Deswegen ist es bei uns auch nicht so kontinuierlich, daß wir was machen. Wir planen nie Sachen, es kommt immer drauf an, wie wir aufgelegt sind. Es sind eben sympathische Menschen in der Freizeit. Irgendwie spiegelt das die Verhältnisse innerhalb der Freizeit wider.

*Wie groß ist denn die Kluft zwischen der Freizeit 81 und dem Blatt?*

Riesig! Habt ihr unser Fanzine gelesen? Da steht auf der 2. Seite, daß dies eine Zeitung ist gegen Althippies und gegen diesen spannenden Staat.

*Heißt das, daß das Blatt für euch auf der anderen Seite, der des Staates steht?*

Mich interessiert das Blatt nicht mehr, auch nicht das Publikum, das ihr ansprecht. Das Blatt gibt den Leuten den Eindruck, daß Politik nur auf der Ebene von Initiativen und Komitees möglich ist. Die Initiativen des Einzelnen werden dadurch überhaupt nicht angeregt. Das Blatt versucht die Leute zu beeinflussen, diesen Weg zu gehen.

*Selbst wenn das stimmen würde, hat das ja für EUCH nichts zu bedeuten. Ich finds halt ziemlich elitär,daß ihr so eine Grenze zieht: auf der einen Seite Freizeit, auf der anderen die Restlinke, Hand in Hand mit dem Staat. Diese Aufteilung erinnert mich stark an das stalinistische "Bist-du-nicht-mein-Freund-so-bist-du-mein-Feind" Schema.*

Diese Einteilung richtet sich zunächst gegen die einfallslose Masse. Ich bin halt dafür, daß jeder was macht, eigeninitiativ ist, daß kann alles sein.

*Dann kanns aber auch der Lehrer in der Schule sein, genauso wie das Blatt. Ihr aber grenzt das aus.*

Das Blatt wird gestützt von einer namenlosen Masse, deren Sprachlosigkeit viel größer ist als die der Punks. Ich sag euch nicht, daß ihr Feinde seid, ich sag nur, ich hab mit euch nichts zu tun. Ich will mich nirgends integrieren lassen. Ich will nur den Leuten zeigen, daß sie anders sein sollen. Ich will ihnen aber keine Richtung zeigen.

# Fußgängel-Zone

*Zunehemend beschweren sich die Bürger dieser Stadt darüber, daß der Marienplatz so intensiv durch Veranstaltungen genutzt wird, daß der eigentliche Zweck der Fußgängerzone, nämlich ein Treffpunkt und eine Begegnungsstätte für alle Bürger zu sein nicht mehr erfüllt werden kann.*

"Am Marienplatz herrscht eine katastrophale Parkplatznot, Manöverunfälle beim Hin- und Herrangieren der Besuchermassen, die sich hier tagaus tagein vorbeiwälzen, sind an der Tagesordnung," stellt Verkehrswachtmeister Brüller von der Verkehrswacht Marienplatz Nord fest. Ja, und das BLATT darf an dieser Nahtstelle des öffentlichen Publikumsverkehrs auch nicht mehr per Straßenverkauf verkloppt werden. Da half auch eine verkehrstechnisch brillante Rede von einem unserer Verkäufer nichts. "Wir stehen hier seit 7 Jahren ganz still neben dem Mülleimer und verkaufen das Blatt. Der Verkehrsstrom fließt ungehindert vorbei. Wir betrachten das als Gewohnheitsrecht." "Ja, aber wir sind doch sooo klein", und der andere der beiden Erfüllungsgehilfen bekräftigend: "ja, sooo klein, wir können doch gar nichts machen." "Das BGB, aus dem das Gewohnheitsrecht hervorgeht, gilt für die Fußgängerzone nicht." Da gilt der Paragraph 4769/5a/cd/Absatz 2-4

Jawohl, und damit uns die Herren vom Kreiswehrverwaltungsersatzamt nicht auch noch für jedes Mal da verkaufen n Tausender blechen lassen, können wir das erstmal nicht mehr machen. 400 Eier für jeden "Bullen" reichen schon. Und du, lieber extra(saugfähiger) O.B. Kiesl, der du lieber an Skateboardbahneinweihungen von Pfanni denn an Stadtratssitzungen teilnimmst, (was allerdings eigentlich auch nicht nötig ist) du lügst, um es mal ganz simpel zu sagen, und das auch noch öffentlich, in der AZ vom 25.9.81. Es ist mir zwar klar, daß dir ein paar Wochen Christkindlmarkt dem Gemeinwohl mehr zu dienen scheinen, als eine Veranstaltung gegen die NATO-Nachrüstungsbeschlüsse; und das Oktoberfest (..."und bedeutsam führte er die Maß zum Mund wie einen Kelch voll Götternektar...") auch lieber ist als ein Teeausschank zugunsten der Menschen in El Salvador. Es geht dir, mein lieber Bierfaßabstecher im Zeltnebel, um was ganz einfaches: Um die, wie heißt es doch so schön, ja, Ausweitung heißt es, um die Ausweitung von Kontrolle geht es dir, wer macht was wo mit wem, und daß du in deiner Einfalt in deiner salbungsvollen AZ-Ansprache die politischen Veranstaltungen auch noch paarmal erwähnst, entlarvt dich, Doch das letzte Wort sollst du haben (bzw. dein Ghostwriter, der das ganze verzapft hat):

*Es ist ein beliebtes Mittel der politischen Diskussion, aneinander vorbeizureden. Eine Tugend ist es allerdings nicht, und der Information der Bürger dient diese Praxis schon gar nicht.*

PS: Es bleibt zu hoffen, daß der Gauweiler Kreisverwaltungsgauli wird.

Die Fußgänger sind gefährlich.
Deshalb halten sie sich naturgemäß in einer Zone auf. Der Fußgängerzone, Zone zum Gehen, das leuchtet ein. Allerdings deutet das "Ä" im Gänger eher aufs Gängeln hin, also verkehren die Passanten und Bürger in der Fußgängelzone. Und in der, besser an deren Kropf, dem Dingeling der Stadt München, dem Marienplatz, gibts Verkehrsprobleme, besser gesagt Geschwindigkeitsprobleme: Laufen und Kaufen. Ja, und saufen, aber nicht zu schnell und nicht zu langsam, denn die ökonomische Fluktuation hat ihre satten Regeln. Zit. Schenkkellner Otto U. aus E. in B.: "Zwei Maß in einer Stunde, dann saufen's eh zu langsam, dann müssen's Platz machen für die, die mehr Durst haben, das ist Demokratie." Jawohl, und um das alles für's Gemeinwohl zu ändern, gibt's eine Geschwindigkeitsbegrenzung, denn der O.B. kann die dauernden Zusammenstöße von Fußgängern und Passanten vor seiner Residenz, die meist mit erheblichem Personenschaden verbunden sind, einfach nicht mehr ertragen. Kommen dann noch Zusammenstöße zwischen Passanten und Beamten hinzu, ja, man kennt das ja aus anderen Städten, ja, und am Ende steht der offene Straßenkampf. Und bevor es zu einer Bürgerwehr kommt, wandeln doch lieber gleich ein paar mehr oder weniger als solche erkennbare Paragraphen durch den Dschungel der Weltstadt und überwachen die Geschwindigkeitspraxis der Verkehrsteilnehmer. Denn die wissen ja von nichts.

Doch, jetzt schon. Denn die um ihre Mitte rum recht ausgebeult daherlatschenden Paragraphen habe ab sofort dafür Sorge zu tragen, Ansammlungen, Zusammenrottungen, im Fachjargon der Geschäftsinhaber auch Staus genannt, zu verhindern bzw. erst gar nicht aufkommen zu lassen.

*Zunächst zu den politischen Veranstaltungen: Niemand denkt daran. dabei irgendwelche Beschränkungen aufzuerlegen. Allerdings werden in letzter Zeit vermehrt vor und nach diesen politischen Veranstaltungen noch sogenannte künstlerisch Beiprogramme geboten, die oft wesentlich länger – in extremen Fällen gar den ganzen Tag – dauerten.*

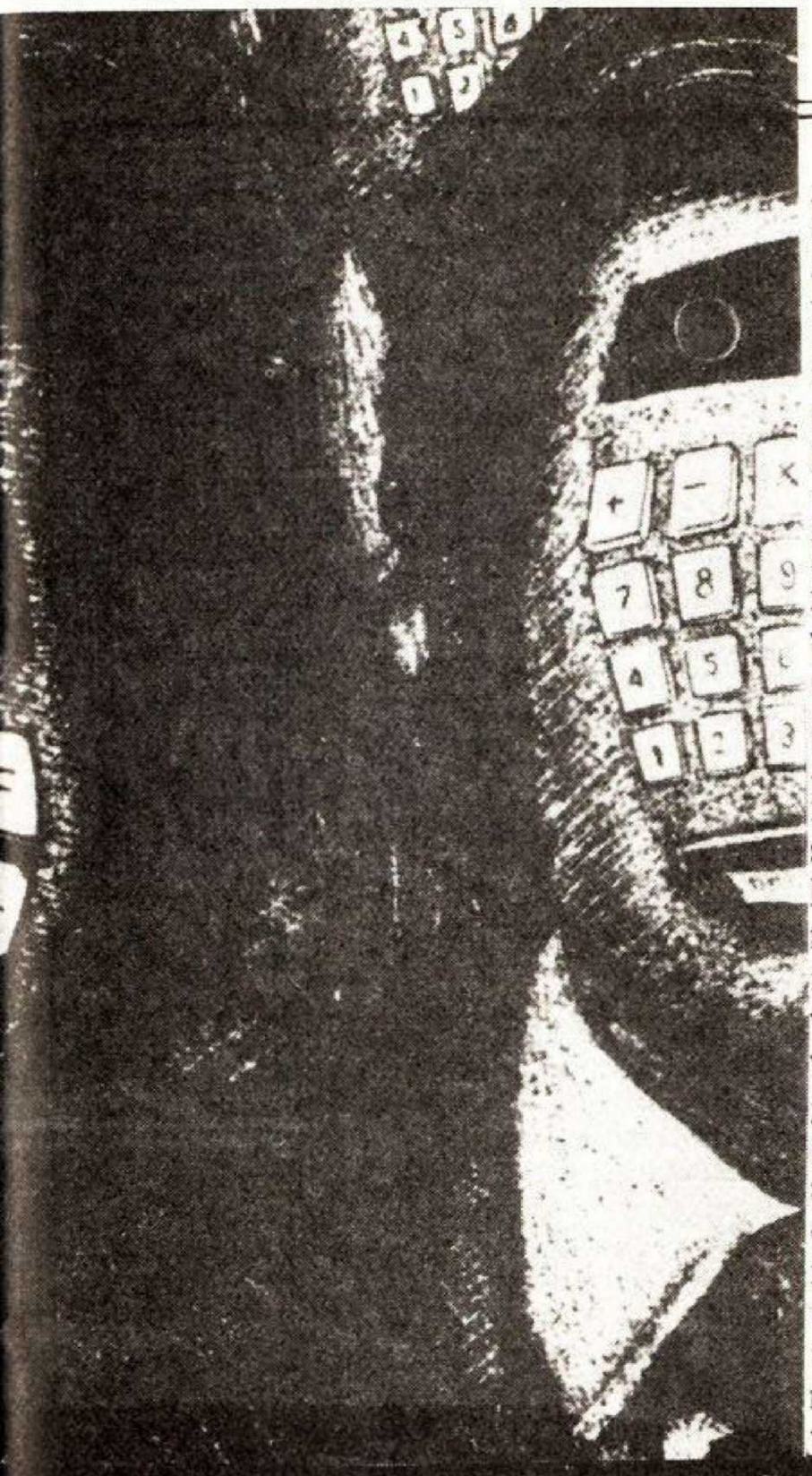
"Unsere Verkäuferinnen stopfen sich seit Jahren mit einer bunten Palette von Beruhigungsmitteln voll, und das ist auch kein Wunder. Sie sehen sich seit Jahrzehnten dem Dauerstreß von meist gleichzeitiger Beschallung von Big Bänds und brasilianischen Bossanovaorchestern ausgesetzt. Das hält auf die Dauer kein Schwein aus." So und noch schlimmer berichten die Inhaber der am Marienplatz stationierten Geschäftsinhaber. "Jede Mark, die die Leute diesen sogenannten Kleinkünstlern in den Sack stecken, geben sie bei uns weniger aus." Diese Argumentation leuchtet einfach ein. "Und unsere Schaufensterauslagen werden verstellt. Und Stadtstreicher und Taschendiebe versprechen sich natürlich auch reichlich Beute. Die bestimmen dann das Straßenbild. Eine Zumutung für jeden Bürger. Das sind ja alles Menschenansammlungen. Die Straßenmaler tun dann noch ein übriges, um die Wege zu versauen, die wir dann auch noch reinigen dürfen. Ja, und jetzt schiebt unsere oberster Zeremoniemeister in Sachen Ritualsaufen , der O.B. persönlich, dem endlich einen Riegel vor."

*Damit, so meinen wir, wird der Marienplatz aber im Übermaß beansprucht. Diese Beiprogramme wollen wir zeitlich beschränken. Denn der Marienplatz ist für alle (Ham)Burger da, auch für jene, die dort einmal verweilen wollen, ohne von irgendwelchen Darbietungen berieselt zu werden.*

noch nicht mal (gottseidank!) die Texte seiner Kulissenschreiber richtig abzulesen. Prosit!!

**"Ozapft is". Mit jenen in der Münchner Bieratmosphäre so wohl vertrauten Worten eröffnete vor einigen Tagen der höchstbezahlte Schankkellner der bayrischen Metropole das diesjährige Oktoberfest und hunderttausende festtrunkene und vergnügungssüchtige Einheimische und Gäste stampften verdrängungswillig und vergeßlich über jene Stelle, wo vor einem Jahr die Opfer eines Anschlages verbluteten, der von einem oder mehreren irregeleiteten fanatischen jungen Rechtsradikalen verübt wurde.**

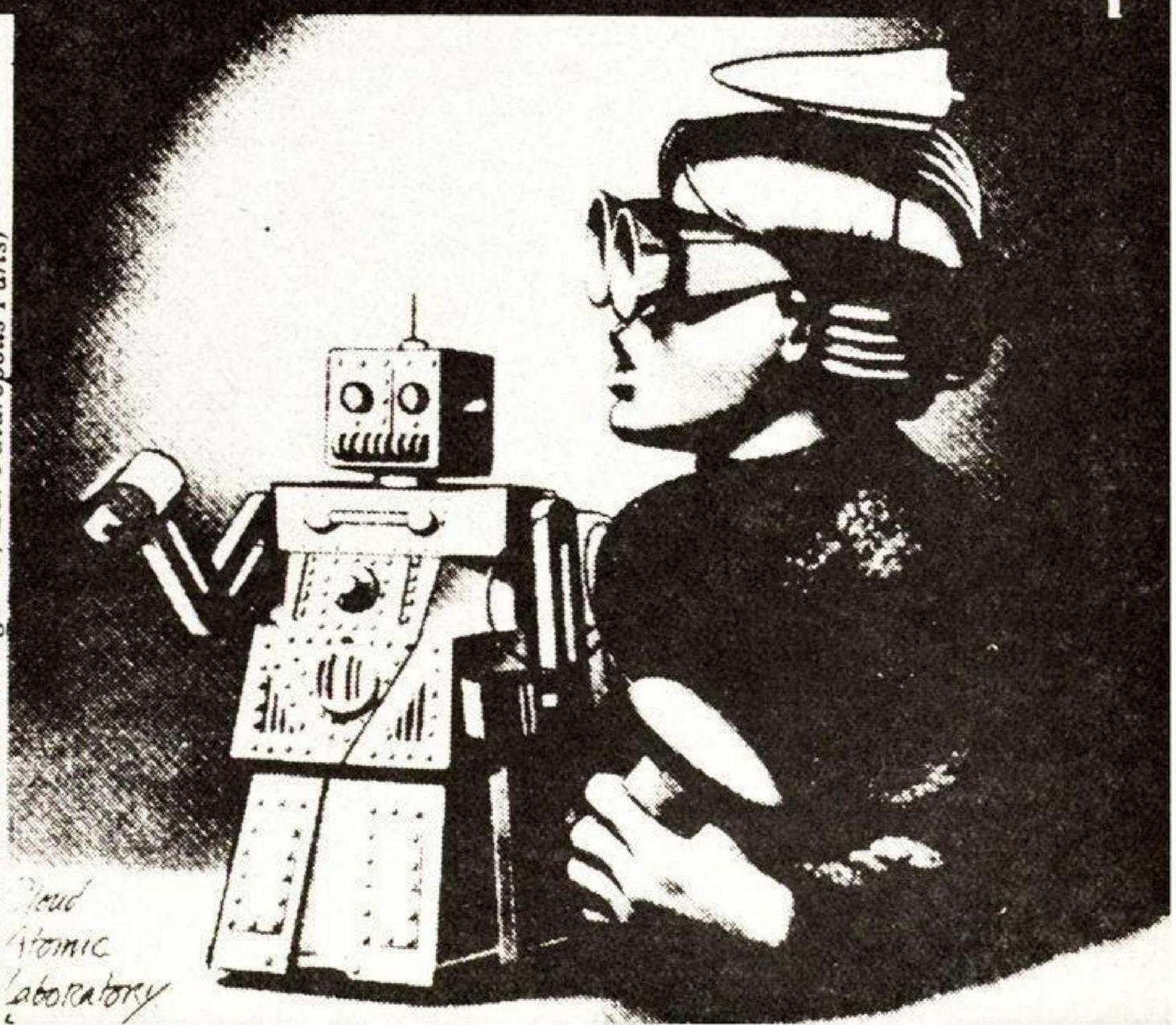
Ich sage ausdrücklich Rechtsradikale, weil ich es für falsch und oberflächlich halte, jene verdammten Narren und in der Tat wirren oder verwirrten Jugendlichen um den Möchtegernführer Hoffmann als Nazi oder Faschisten zu bezeichnen. Wer diese von allen Medien hochgespielten und gleichzeitig finanzierten Rabauken als Faschisten bezeichnet, überspielt oder verharmlost zumeist die tatsächliche Gefahr. Weder der Student Köhler, noch die Leute um Hoffmann, oder die 2000 oder 3000 organisierten rechtsradikalen Jugendlichen stellen eine Gefahr für die BRD dar. Wenn das berufsmäßige Antifaschisten sagen, so ist das eine bedenkliche Fehlanalyse, wenn es die bürgerlichen Medien sagen, so ist das eine bewußte Vernebelung der tatsächlichen Gefahr, ein Ablenkungsmanöver größten Stils.
Die Gefahr geht nicht von diesen Jugendlichen aus, sondern von dem Klima, in dem so etwas möglich ist, in dem so etwas entsteht, jener Atmosphäre aus Reaktion und Gleichgültigkeit, politischer Ohnmacht und Verdrängungsmechanismen, die die Geschichte der BRD seit 45 geprägt hat. Der Faschismusvorwurf ist zu einem abgeklapperten Schlagwort geworden, das unüberlegt von links und rechts verwendet wird, um sich die Mühe zu ersparen, politische Situationen genauer zu analysieren.
Jene berufsmäßigen Antifaschisten suchen noch heute in jedem Bereich alte Nazis, obwohl die längst vergreist oder ausgestorben sind und sehen selbst in dem am Rande des Grabes stehenden Gespenst von Spandau den großen Buhmann einer internationalen faschistischen Verschwörung. Wie Don Quichotte führen sie einen Kampf gegen Windmühlenflügel und verlieren dabei die tatsächliche Gefahr aus den Augen.
Ich weiß nicht, ob einer von ihnen jemals sich in aller Ruhe mit einem dieser Jugendlichen unterhalten hat, die zumeist aus zerrütteten Familien kommen, ohne geschichtliche Vorkenntnisse, ohne Hoffnung und ohne Zukunft heranwachsen und fast nur aus Trotz und ohne jegliche politischen Vorstellungen in einer festgefügten Gruppe, die vor Gewalt nicht zurückschreckt, eine neue Heimat, eine Zuflucht suchen. Abgestossen von der panischen Reaktion der Umwelt, stolz auf die Verteufelung als 'Faschist' oder 'Nazi', geraten sie immer mehr in den Bann einer Clique, die den Hauch des Abenteuers verspricht, das Spiel mit der Waffe, der Gewalt. Zuhause schwafelt ein gescheiterter Vater oder Onkel von der "großen Zeit des Krieges", die für ihn die einzigste Zeit seines Lebens war, in der er aus dem Trott ausbrechen konnte, in der Schule drückt sich jeder Lehrer vor einer tatsächlichen Auseinandersetzung mit dieser Zeit. Die Umwelt – Linke und bürgerliche Medien – reagiert allergisch; in dieser Atmosphäre wachsen diese Jugendlichen auf.
Und so kam es, daß z.B. vor einiger Zeit in Haidhausen ein Häuflein von 15 oder 20 Mann die gesamte linke oder alternative Szene in Panik und Schrecken versetzen konnte, daß 5 oder 6 von ihren Kneipen, in denen 30 bis 40 Leute saßen, terrorisieren konnten und denen nichts besseres einfiel, als die Polizei zu rufen, dieselbe Polizei, die sie täglich als 'faschistoid' verteufeln. So züchtet man tatsächlich 'Faschisten', macht sie noch durch den Einsatz der Staatsgewalt zu Märtyrern, wo ein paar Faustschläge, ein paar kräftige Fußtritte genügt hätten, um den gesamten Spuk in alle Winde zu zerstreuen.
Jeder voreilige Faschismusvorwurf vernebelt die tatsächliche Gefahr und es sind zumeist dieselben Kräfte, aus der gleichen politischen Richtung, die bereits einmal – 1933 – durch den voreiligen Faschismusvorwurf erst den Weg zum Faschismus mit geebnet haben, und zwar mit der unverhüllten Pa-



ten, und die dadurch erstarrten politischen Strukturen.
Die Gefahr liegt in dem Klima dieses Landes, dieser Mischung aus Reaktion und politischer Unverfrorenheit, Gleichgültigkeit und Dummheit. Sie liegt in dem wieder stärker werdenden Unbehagen an der modernen Kunst, an Experimenten im kulturellen Bereich, im Unbehagen, das sowohl im Westen wie im Osten stärker wird. Sie liegt in dem Versuch, Kritik am bestehenden System zu behindern, zu bekämpfen, Zensur in verschiedenster Form einzuführen. Sie wird deutlich in dem Versuch, eine Trendwende im Schulwesen herbeizuführen, wie es der Kultusminister von Baden-Württenberg plant mit seinem "Bollwerk gegen falsch verstandene Konfliktpädagogik", die von der Jungen Union freudig begrüßt wurde. Hier liegen die Gefahren, die Erkenntnis z.B., daß heute der sogenannte technische Fortschritt mit einer geistigen Reaktion verbunden ist, eine Erscheinung, die in den USA so aktuell ist wie in der Sowjetunion oder in der DDR, was leider die berufsmäßigen Antifaschisten nicht erkennen wollen. Ich bin gegen die amerikanische Neutronenbombe und die Natoraketen, oder ebenso gegen die SS 20 Raketen, und ich bin überzeugt was bleibt, ist der Zynismus, mit dem die Gedenksteine (von der Inschrift einmal abgesehen) von der Polizei entfernt wurden, der Zynismus, mit dem die Einweihung des "ofiziellen Gedenksteines" vorverlegt wurde, um das große Saufen nicht zu beeinträchtigen. Was bleibt ist aber auch der Zynismus der Antifaschisten, die auf der Kundgebung die gleiche Polizei herbeiriefen, die später die Gedenksteine entfernten, um einige Jugendliche zu vertreiben, die eine Hausdurchsuchung durch den Lautsprecher bekannt machen wollten, ausgeübt von diesen Polizisten, auch das ist in unserer Erinnerung geblieben. Der Händedruck, mit dem sich der Antifaschist bei der Polizei bedankte, weil sie die 'Störer' vertrieben hatten.

Die Verquickung von Technologie und Reaktion. Sie ist neuerdings auch bei der FDP zu beobachten. Je mehr sich Graf Lambsdorff, Genscher und Co. für Atomkraft einsetzen, desto mehr driftet die Partei nach rechts. Die linksliberale Helga Suchard wurde bereits "Nach dem Faschismus kommen wir!". Es ist schade, daß sie nichts dazu gelernt haben, denn sie waren die ersten Opfer dieser leichtfertigen Taktik und sie könnten wiederrum die ersten Opfer ihres erneuten Irrtums sein.
Pasolini hat bereits in den 60er Jahren die tatsächliche Gefahr geortet: Die neue technologische Gesellschaft, die alle gewachsenen Strukturen zerstört, das perfekte Mediensystem, der technisch-bürokratische Apparat, der sich wie ein Netz über uns wirft, alles erfaßt, alle beobachtet alles registriert, alles lämt.
Die Gefahr liegt in dem immer perfekter werdenden Polizei- und Überwachungssystem, in den erstarrten reaktionären Strukturen der Justiz, im Atomstaat, in den multinationalen Konzernen, die Verstrickung in scheinbar unzerreißbaren Verteidgungs- und Angriffspakten, im Westen wie im Os-

# PETIS



(Extrait de Robot de P. Boogaerts, Ed. Futuropolis-Paris)

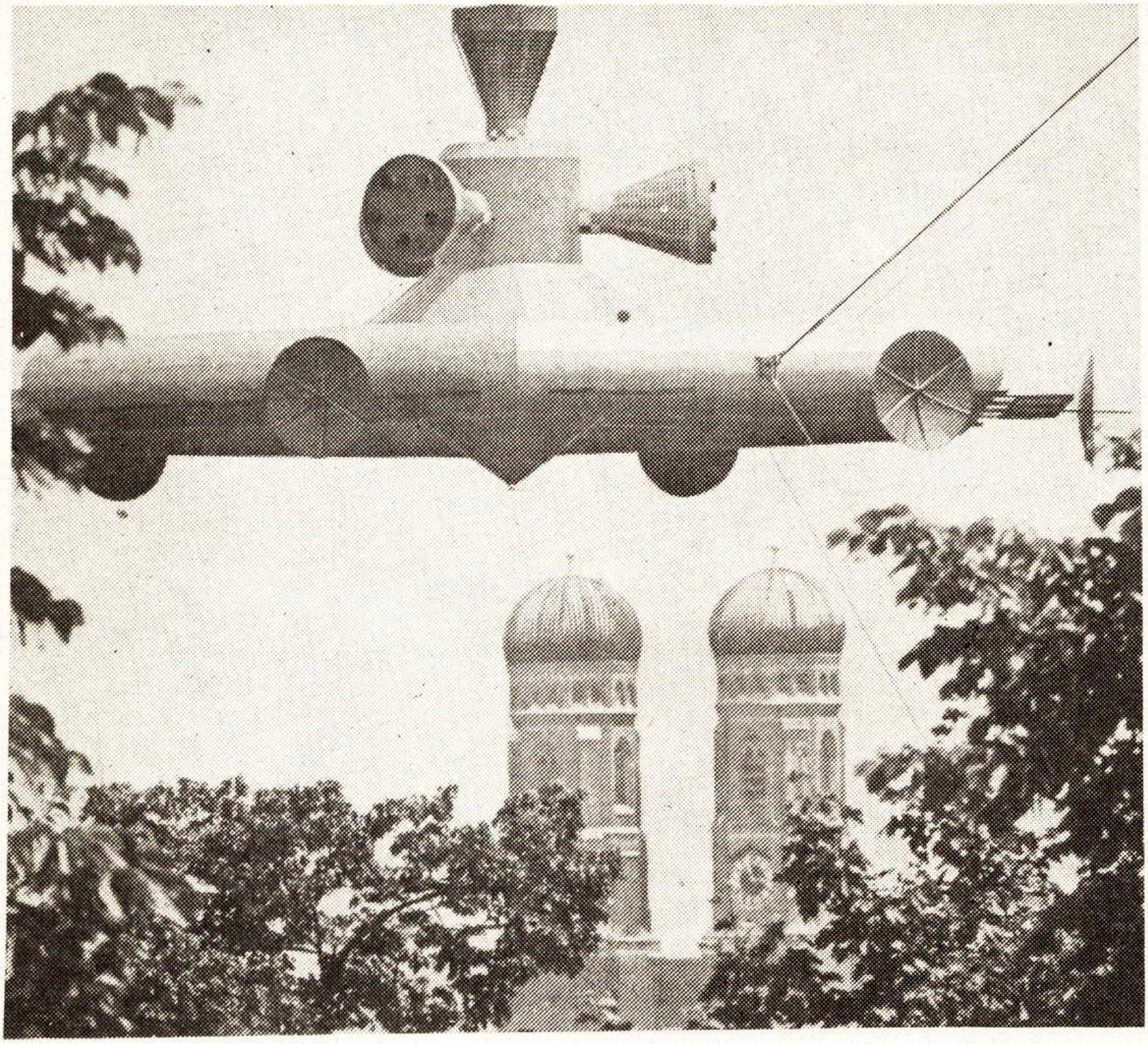
Proud Atomic Laboratory

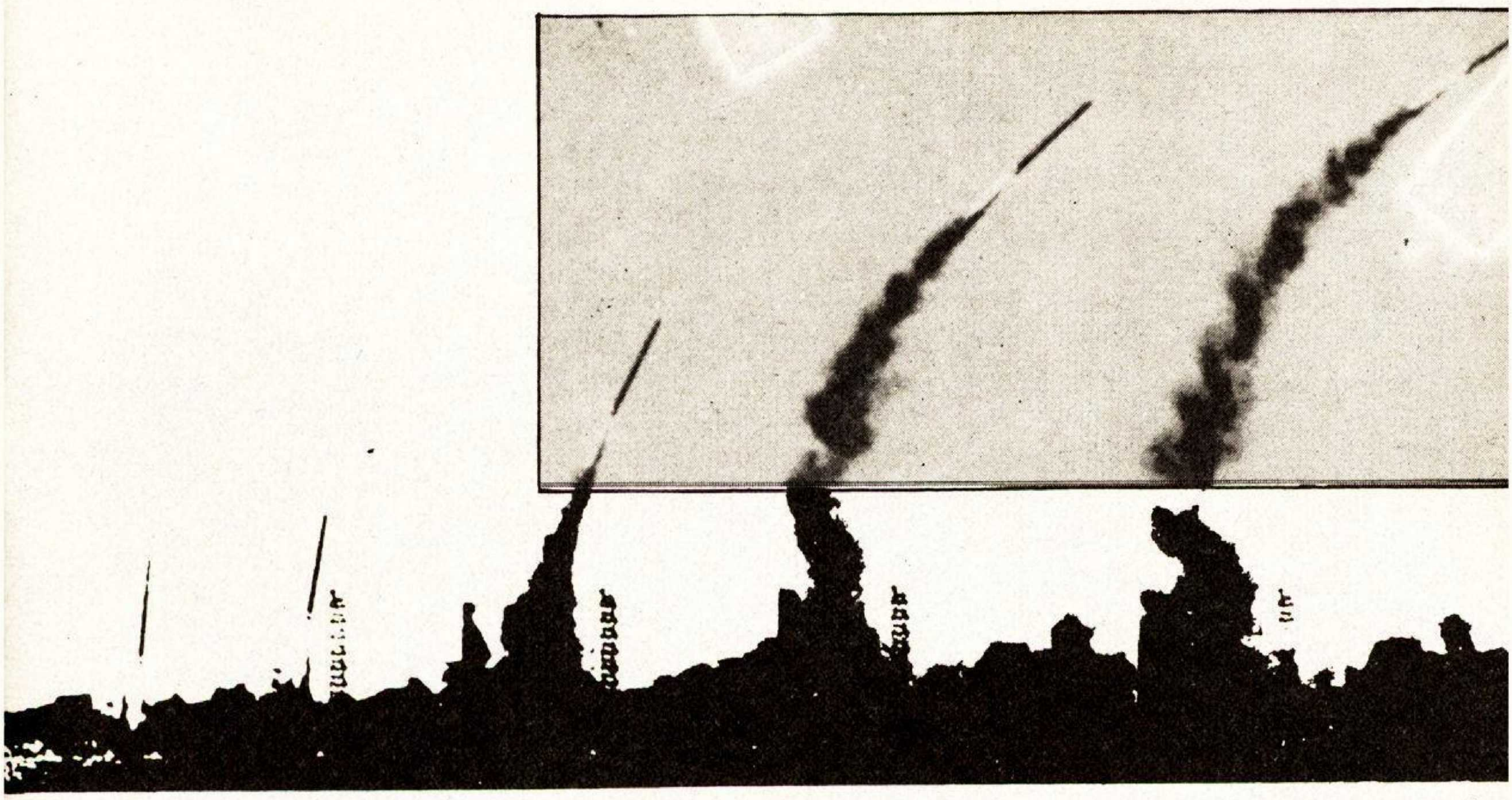
reits in Hamburg von Platz 1 auf der Liste zur Hamburger Bürgerschaftswahl verdrängt, in Nordrheinwestfalen wurde Liselotte Funcke abgewählt, Burckhard Hirsch soll nach Karlsruhe weggeholt werden und Genscher steuert auf Kollisionskurs, er baut bereits Brücken zur CDU, nachdem er in der SPD immer mehr Widerstand gegen den Nato-Doppelbeschluß und gegen Atomenergie zu erkennen glaubt.

Gegen die Verquickung von Technologie und Reaktion wehre ich mich und da sehe ich eine existenzielle Gefahr, aber nicht in den konservativen Spielchen von Halbstarken, die sich als Nazis fühlen und doch nur Hanswurste sind. Und da lasse ich mir keinen Sand in die Augen streuen, auch nicht von unseren berufsmäßigen Antifaschisten, die in jedem Rocker mit Hakenkreuz einen neuen Hitler sehen. Zwischen Reagan, Schmidt, Strauß, Honnecker und Breschnew gibt es viele Gemeinsamkeiten. Sie alle sind für den atomaren Ausbau, sie alle huldigen dem technischen Fortschritt und sie sind sich alle einig in der Ablehnung von modernen Malern, Musikern und Filmemachern, von Hausbesetzern, Punks, Rokkern, Schwulen, Lesben. Gibt das nicht zu denken?

Aber auch das ist ein Jahr nach dem Oktoberfestattentat sichtbar geworden: Das Aufbrechen von erstarrten politischen Strukturen, ein Bewußtseinswandel für die Erkenntnis der atomaren Gefahr, das Anwachsen einer weltweiten Friedensbewegung mit dem Schwerpunkt in Europa. Das Aufkommen eines neuen Neutralismus. Die Möglichkeit eines atomfreien Europas von Polen bis Potugal. Wir sollten in Europa einen Blick zurück auf Rapallo werfen. Damals gelang es Deutschland durch einen Vertrag mit Rußland aus der Isolation durch den Westen auszubrechen. Hier läge die bisher fehlende Perspektive für uns, für Sozialisten, Grüne, Alternative, Bunte. Das Ausbrechen aus Nato und Warschauer Pakt, ein freies, unabhängiges, atomloses Europa als Puffer zwischen den Blöcken USA und UdSSR. Mögen diese ihre Konflikte auf der anderen Seite der Erdkugel austragen, zwischen Sibirien und Alaska, aber nicht auf unserem Rücken. Wenn schon Utopie, dann eine konkrete, die Zeichen stehen günstig.

**Peter Schult**





**Auf nach BONN –**
**und zwar ALLE**

**1. we're getting tired of hangin' around**
**waiting around with our heads to the ground.**
**(Jim Morrison)**

Der Schüler oder die Lehrerin, die am 10.10. in die Schule gehen, statt in Bonn zu demonstrieren, die Studentin oder der Professor, die am 10.10. über ihren Kollegheften und Büchern sitzen statt for dem Eingang des Bundesverteidigungsministeriums, der Alternativbetriebler oder die Körnerladenfrau, die am 10.10. ihrem Kleingewerbe nachgehen, statt hinter Friedensparolen herzuziehen,

der Arbeitslose oder die Sozialhilfeempfängerin, die den 10.10. in ihrer WG verkiffen oder verpennen, sie alle sollen später nur nicht behaupten, sie hätten Wichtigeres zu tun gehabt.
Die Grünen, die nicht nach Bonn fahren, sollen sich hinterher nur nicht mehr Grüne nennen, die Roten, die sich dort nicht blicken lassen, hinterher bloß nicht mehr behaupten, sie seien links, die Anarchisten, sie seien Anarchisten, die Pazifisten, sie seien Pazifisten. (Nur unser DGB-höriges "revolutionäres Subjekt" wird auch am 10.10. weiter am Fließband verkommen, weil mehr Rüstung schließlich mehr Arbeitsplätze bedeutet - und die zählen mehr als der Weltfrieden.)

**Es gibt einfach Demonstrationen, da kann man nicht lange überlegen, ob man hingeht oder nicht, da m u ß man hingehen.**

**2. Wie die Fliegen kleben die Toten an den Wänden dieses Jahrhunderts, wie die Fliegen liegen sie steif und vertrocknet auf der Fensterbank der Zeit.**
**(Wolfgang Borchert)**

Die groß angekündigten Verhandlungen über Rüstungskontrolle zwischen den beiden Supermächten ändern nichts daran, daß die Erde eine Zeitbombe ist, von der niemand weiß, wieweit das Glimmen der Lunte schon an den Sprengsatz herangekommen ist.

Die Großmächte können sich gegenseitig nicht nur einmal, sondern zigfach vernichten. Billionen von Dollar werden auf der Welt in die Rüstung gesteckt, in die Produktion von chemischen und biologischen Waffen, von Atom- und Neutronenwaffen von einer so ausgeklügelten Grausamkeit, daß mittelalterliche Inquisitoren, südamerikanische Folterknechte und KZ-Schergen vor Neid erblassen würden.

Produzenten, Erfinder und Exporteure dieser grauenhaften Massenvernichtungsmittel sind dabei in Ost und West hochangesehene Mitglieder der Gesellschaft, wer sie wahrheitsgetreu als Mörder und Kriminelle beschimpft,

kann hüben wie drüben sicher sein, in den Knast gesteckt, oder wenigstens mit hohen Geldstrafen mundtot gemacht zu werden - e r ist der wahre Kriminelle, so definieren es jedenfalls die sauberen und ordentlichen Gesetzbücher aller modernen Staaten.

**Die Macht über die Vernichtung der Menschheit liegt in sauberen Händen.**

**The creatures outside looked from pig to man, and from man to pig, and from pig to man again; but already it was impossible to say which was which.**
**(George Orwell)**

Herrscher der östlichen Supermacht ist ein Mann, der ungebrochen in der Tradition der Zaren, Trotzkis und Stalins, der unseligen Traditionen von Kronstadt und Berlin, von Budapest, Prag und Kabul steht, der alles, was nur entfernt nach Freiheit oder Selbstbestimmung riecht, mit unerbittlichem Eifer zu vernichten bereit ist. Der Herrscher der westlichen Supermacht ist ein würdiger Nachfolger der Yankees, die die Indianer erst ihres Landes beraubten und dann vernichtet haben, die ohne militärische Notwendigkeit eine Viertelmillion Japaner als Versuchskaninchen für ihre ersten beiden Atombomben mißbrauchten und zu Tode strahlten und die den Völkermord in Vietnam zu verantworten haben.
Die Statthalter der Supermächte in den Staellietenstaaten - insbesondere in den beiden deutschsprachigen - segnen jedes geplante oder begangene Kapitaldelikt der jeweiligen Kolonialmacht ab.

**DIE HERRSCHAFT DER HIRN– UND SEELENLOSEN SCHEINT UN–GEBROCHEN UND ÜBERMÄCHTIG ZU SEIN!**

**3. Aber wir müssen wie die Kinder leben, wenn wir überleben wollen. Die Blauäugigen waren es seit je, die neue Wege fanden, nicht die Verblendeten.**

**(Wolf Biermann)**

Zum zweiten Mal in der GEschichte der BRD machen sich massenhaft Menschen daran, die Logik der Irren, der Mörder und Selbstmörder, die die Schalthebel der Macht in ihren Händen halten, zu widerlegen, die Poltik des Wahnsinns zu stören. Und ich glaube daß es ungemein wichtig ist, aus den Fehlern und dem Scheitern der ersten Friedensbewegung zu lernen.

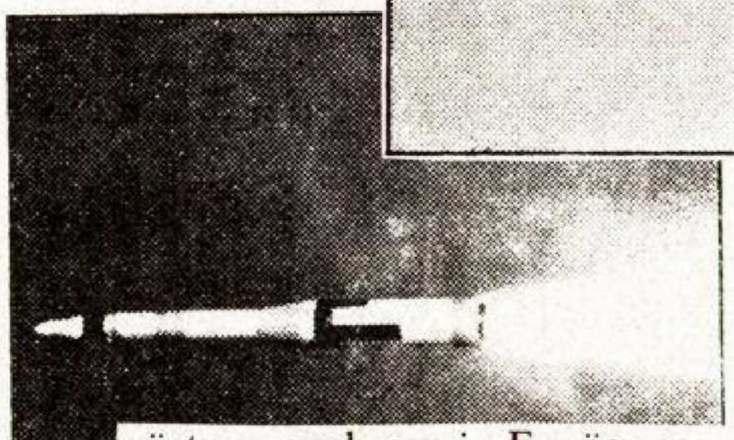
Die erste Massenbewegung in den Anfängen der Fünfzigerjahre gegen eine Wiederaufrüstung der BRD wurde durch nachten Terror der Adenauerregierung und verlogenen Taktik der SPD-Opposition zerschlagen. In sechsjähriger Kleinarbeit hatte damals eine Minderheit, gestützt auf den ideologischen und polizeilichen Machtapparat eines bürgerlichen Rechtsstaates gegen die Mehrheit eine neue Armee durchgesetzt, die allgemeine Wehrpflicht gesetzlich verankert und mit der scheinheiligen Weihe des Grundgesetzes versehen.

Wen der Politiker der neuen Nachkriegsdemokratie störte es, daß nach EMNID-Umfragen im Dezember 1949 74,6% und im November 1950 73,4% der Bevölkerung gegen ein erneutes Aufrüsten in Deutschland waren, daß sich in einer Umfrage des SPIEGEL im Dezember 1950 sogar 85,1% gegen die Einführung einer allgemeinen Wehrpflicht aussprachen (vgl. "Unsere Bundeswehr? Zum 25jährigen Bestehen einer umstrittenen Institution", edition suhrkamp Nr. 1056, S.60f).

Bereits im Dezember 1949 - nur viereinhalb Jahre nach Ende des von Deutschland angezettelten mörderischen 2. Weltkriegs - bot der erste Kanzler der BRD, Konrad Adenauer, in einem Interview mit der amerikanischen Zeitung Cleveland Plain Dealer erstmals öffentlich deutsche Soldaten für eine eurppaische Armee an - 1956 konnte er stolz die erste Parade abnehmen. In den zwischen diesen Zeitpunkten liegenden sechs Jahren wurde eine Friedensbewegung niedergekämpft, die der heutigen - zumindest zahlenmäßig - mehr als ebenbürtig war.

Mittels einer Volksbefragung sollte damals der erneute Eistieg Deutschlands in das Geschäft des Massenmords verhindert werden. Am 14.4.51 wurde ein 200 Mitglieder starker Hauptausschuß gewählt, der aus Vertretern der Friedensverbände, aus ehemaligen Offizieren, linken Katholiken, Sozialdemokraten, Kommunisten, Geistlichen, Schriftstellern, Künstlern, Professoren, Funktionären der Gewerkschaften und Jugendverbänden, aus Betriebsräten und Vertauensleuten bestand. Die Repression der Demokraten gegen diese Volksbefragungsaktion war unvorstellbar: Bereits am 24.4.51 wurde die Volksbefragung durch einstimmigen Kabinettsbeschluß mit der Begründung verboten, daß sie einen "Angriff auf die verfassungsmäßige Ordnung" der BRD darstellt. Gegen die Befragungen, die der Hauptausschuß trotz des Verbots durchführte, kam es zu 8781 Polizeiaktionen, 7331 Festnahmen und 1000 Gerichtsverfahren. Mehrere Großkundgebungen gegen die Remilitarisierung wurden von der Polizei aufgelöst (vgl. "Unsere Bundeswehr?", s.o., S.77).

Wie heute bei Nach- und Neurüstung war die SPD damals in ihrer Reaktion auf die Remilitarisierung gespalten zwischen redlicher Basis und korrupter machtpolitisch ausgerichteter Führung. Hatte noch am 16.12.49 der stellvertretende SPD-Vorsitzende Erich Ollenhauer vor dem Bundestag geäußert: "die sozialdemokratische Fraktion lehnt es ab, eine deutsche Wiederaufrüstung auch nur in Erwägung zu ziehen", so fordert die SPD bereits 1951 ausdrücklich das Verbot der Volksbefragungsaktion, obwohl diese von vielen ihrer Mitglieder aktiv unterstützt wurde. Wie heute war die SPD damals starken Belastungsproben ausgesetzt. Das Gleiche galt für den DGB - dies sicher ein gewaltiger Unterscheid zu heute, wo der vergilbte DGB nur noch eine Parole, die der Sicherung der Arbeitsplätze faseln kann und damit Waffenexporte, Atomkraftwerke und andere Sauereien unterstützt. Als der DGB-Bundexvorstand 1952 für die Wiederaufrüstung eingetreten war, wurde er von der rebellischen Basis kurzerhand gestürzt und auf dem Bundeskongress 1954 wurde die Remilitarisierung eindeutig abgelehnt. Offenbar hatte damals die Arbeiterklasse noch etwas frischer in Erinnerung, daß Kriege weniger ihrem Interesse, als dem der Konzerne dienen. Heute ist die Ideologie der Herrschenden in ihren Köpfen offenbar so verwurzelt, daß aus dem revolutionären Subjekt von Marx ein reaktionäres Objekt geworden ist - das Zentrum der Friedensbewegung hat sich längst aus der Arbeiterklasse herausverlagert.



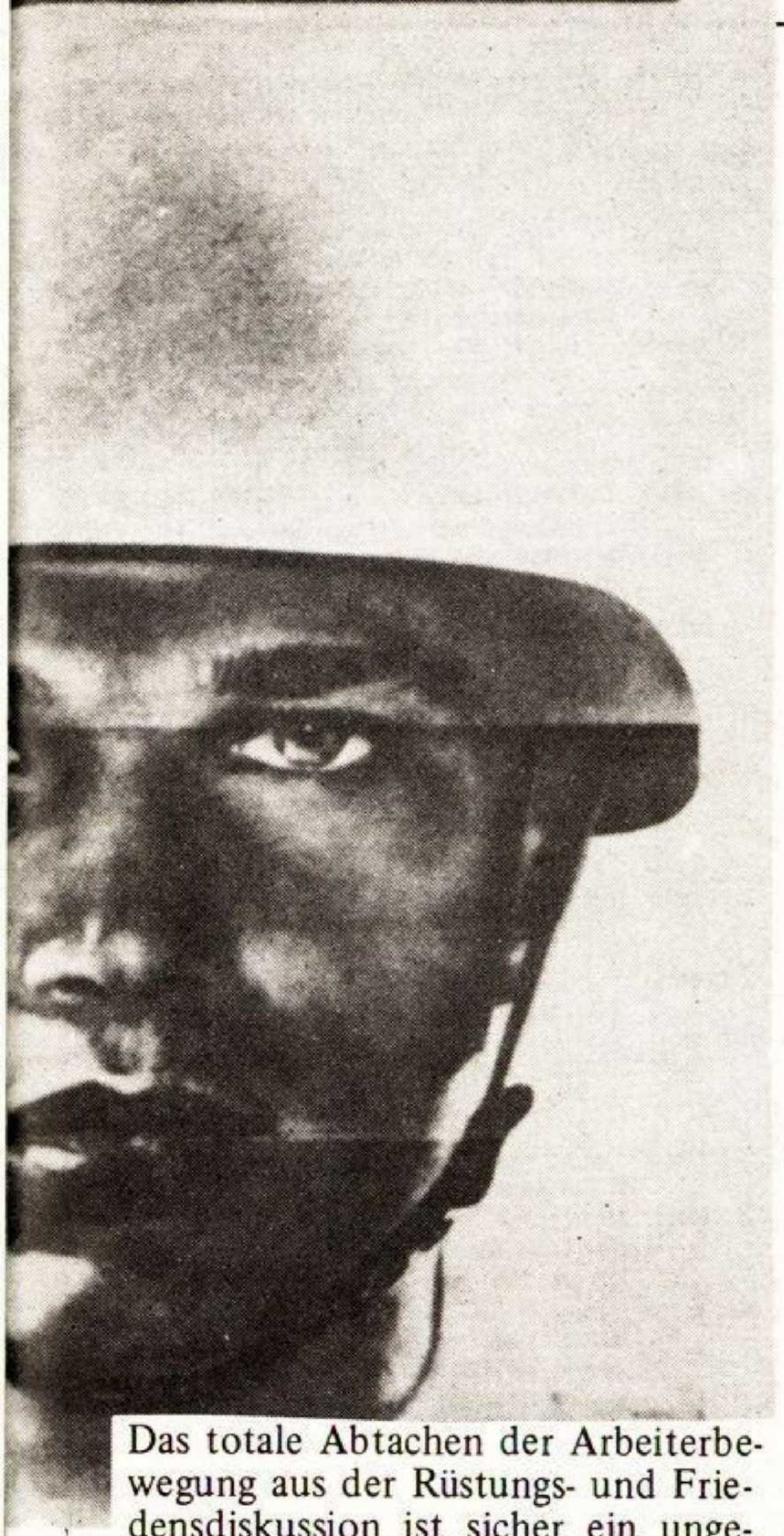
Nach dem erfolgreichen Brechen der Widerstandsbewegung, die außerparlamentarisch und radikal war, konnte die SPD mit ihren so gezähmten Anhängern ebenso wortreich wie erfolglos den parlamentarischen Weg gegen die Wiederbewaffnung anführen - hier war die Niederlage der Rüstungsgegner längst vorprogrammiert.

**4. Die Westdeutschen sind ein politisch unterentwickeltes Volk.**

**Pfarrer Heinrich Albertz**

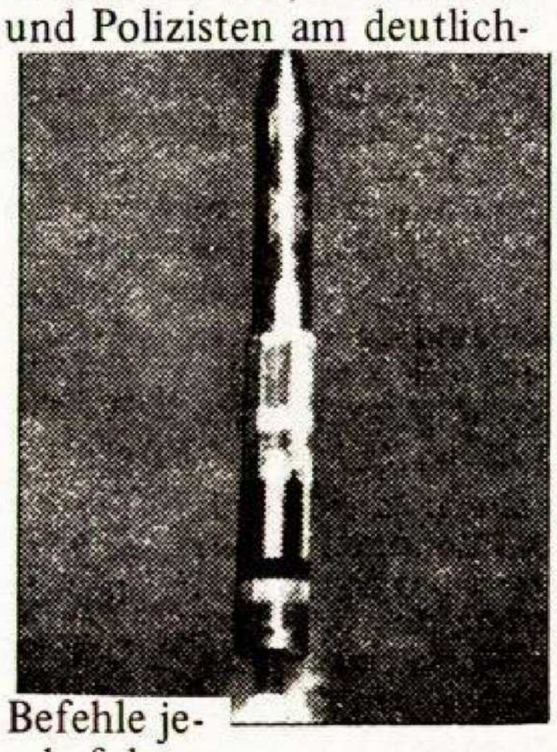
Heute hat es die Friedensbewegung schwerer und einfacher als damals.

# DIE FREIHEIT



Das totale Abtachen der Arbeiterbewegung aus der Rüstungs- und Friedensdiskussion ist sicher ein ungeheurer Machtverlust jedes Widerstands - denn daß ein radikaler Widerstand in den Fabriken immer noch der effektivste Widerstand ist, hat Polen eindrucksvoll genug gezeigt.
Andrerseits ist die heutige Friedensbewegung sicherlich weit weniger vom Vertrauen auf Führer, Funktionäre und Parteien erfüllt, und ist daher nicht so leicht zu kanalisieren. Die SPD hat als Regierungspartie die Sau weit unverblümter rausgelassen, als sie dies in der Rolle der oppositionellen Arbeiterpartei jemals tun konnte. So wird heute wohl auch kein SPD-Mitglied, kein Eppler, kein Brandt oder Albertz mehr die Illusion haben, die SPD noch einmal in die "richtige" Richtung beeinflussen zu können. Schmidt hat dies längst begriffen und fühlt sich solchen Leuten gegenüber kaum noch zur Zurückhaltung verpflichtet. Für Bonn erwägt er sogar den Parteiausschluß von allen Genossen, die dort am 10.10. auftreten wollen (SPIEGEL 39/1981).
Für die heutige Friedensbewegung ist der außerparlamentarische Charakter eine Selbstverständlichkeit, wie dies schon bei der AKW-Bewegung der Fall war - allenfalls werden in Form von Grünen, Alternativen oder ähnlichen Listen parlamentarische Stolperdrähte gelegt; der Schwerpunkt der Bewegung verlagert sich deshalb noch lange nicht dorthin zurück. Offenbar hat sich - und das ist erfreulich - bei einer breiten Bewegung die Erkenntnis durchgesetzt, daß die wirklichen Interessen der Bevölkerung, wie das Interesse an einer menschenfreundlicheren Energiepolitik und an Frieden, nicht an den Parlamenten durchgesetzt werden können. Diese Erkenntnis ist eine der großen Stärken der heutigen Bewegung.

Friedensbewegung ist daher nicht 'nur' ein bürgerlicher Abwehrkampf gegen Exzesse eines ansonsten akzeptierten Systems, wie viele 'Radikale' immer wieder meinen. Friedensbewegung, so heterogen sie ist, ist weit mehr. Die Friedensbewegung ist vor allem auch ein ganz konkreter und radikaler Angriff auf ein deutsches Grundübel: den subalternen Charakter. Die roboterhafte Untertanenmentalität, die sich in Soldaten und Polizisten am deutlichsten zeigt, die Bereitschaft Befehle jederzeit und unhinterfragt zu befolgen, wenn sie nur von dazu gesetzlich berufenen Organen kommen, wird in der außerparlamentarischen Friedens- und Ökologiebewegung total aufgeweicht. Letztlich zeigt sich dieser Faktor auch im Absterben der Parteienmentalität, im Ende eines hirnlosen Nachlaufens hinter linkem Parteichinesisch.



Nun soll man nur nicht die Illusion haben, daß der Untertanengeist im Absterben sei. Noch immer ist Albertz' Wort vom politisch unterentwickelten Westdeutschen leider richtig, noch immer schlagen Leute wie Schmidt, wie Genscher, wie Vetter, Strauß und Kohl aus der Bildzeitungsideologie in den Köpfen der Deutschen so viel Kapital, wie sie immer wollen. Doch ein Anfang ist gemacht und ein qualitativer Sprung gegenüber der ersten Friedensbewegung vor dreißig Jahren.
Deshalb ist es auch so wichtig, daß soviel wie möglich am 10.10. dokumentieren, daß der Massenverblödungseffekt des Konsumstaates nicht grenzenlos ist. Es macht einfach einen Unterschied, ob 100 000 oder 200 000 Menschen demonstrieren, daß die Lüge, die paar Hundert Diätenempfänger im Bonner Plenarsaal würden 97% der Bevölkerung repräsentieren, eben nichts als eine Lüge ist. Deshalb ist die Bonner Demo ein ebensolcher Meilenstein auf dem Emanzipationsweg einer Widerstandsbewegung, wie die Brockdorfdemo im Februar dieses Jahres, wo sich 80 000 über die gesetzlichen und gerichtlichen Verbote des Rechtsstaates einfach hinweggesetzt haben.

Aus diesen Grünen soll der Schüler und die Lehrerin, die Studentin und der Professor, der Alternativbetriebler und die Körnerladenfrau, der Arbeitslose und die Sozialhilfeempfängerin und natürlich auch der Arbeiter und Angestellte (und die Composerin) - soweit sie sich als rot oder grün, als Anarchisten oder als Pazifisten fühlen, nur nicht behaupten, sie hätten am 10.10. 1981 Wichtigeres zu tun, als nach Bonn zu fahren.

**g.rossi**

## DER VATER DES KALTEN KRIEGES

**Im Zusammenhang mit der neuen Aufrüstungskampagne der USA und dem Versuch des abgehalfterten Hollywood-Mimen Reagan, eine neue Großmacht-Ideologie zu entwickeln, sollte man sich einmal an den Mann erinnern, der am 18. September 1947 erster Verteidigungsminister der Vereinigten Staaten wurde und zu den Initiatoren des Kalten Krieges gehörte: James V. Forrestal. Mit ihm begann die imperialistische Aufrüstungspolitik der USA, nachdem er maßgeblich an der Gründung des Pentagon beteiligt war. Im Herbst 1948 begann man in Washington zu munkeln, daß der Chef der größten Militärmaschinerie der Welt zu dieser Zeit unter Verfolgungswahn leide. Eines Tages rannte dieser Mann, der noch an den Schalthebeln der Macht saß, durch die Straßen Washingtons und schrie: 'Die Russen kommen!' Am 22. Mai 1949 stürzte er sich aus dem 16. Stockwerk einer psychiatrischen Klinik in den Tod. Vielleicht sollte man Reagan, Haig und Co. beizeiten untersuchen.**

**P.S.**

## DER (UN)VERGESSENE KRIEG

**Am 7.9. begannen die 3. Fernsehprogramme der ARD mit der Ausstrahlung der mehrteiligen amerikanisch-sowjetischen Fernsehproduktion "Der unvergessene Krieg". In der Sowjet-Union ist es "Der große vaterländische Krieg", in der DDR "Die entscheidende Front", in den USA "Der unbekannte Krieg". Nur das III. Programm in Bayern weigerte sich als einziger ARD-Sender, die Serie auszustrahlen.**

Begründet wird dieser Alleingang damit, daß Bayern III eine eigene vierteilige Dokumentation vorbereite und dieses Thema von den Deutschen selbst aufgearbeitet werden müsse. Waren schon Bilder von den Olympischen Spielen in Moskau für die Fernsehzuschauer ungeeignet, so trifft dies für Filme, die deutsche Soldaten bei der Zerstörung des Landes zeigen, erst recht zu.
Zum Auftakt der Serie wird der Film "Unternehmen Barbarossa" gezeigt, der sich mit dem Einmarsch der Dt. Wehrmacht 1941 in die Sowjetunion beschäftigen wird. Die Serie ist Mitte der siebziger Jahre entstanden. Im wesentlichen zeigt sie Aufnahmen russischer Frontberichterstatter, aber auch deutscher PK-Kameramänner, deren Filme von den Sowjets nach dem Kriegsende sichergestellt wurden. Filme die bisher bei uns unbekannt sind.

**Um wenigstens einem kleinen Teil die Möglichkeit zu geben, die Serie zu sehen, zeigt die SENDLINGER KULTURSCHMIEDE, Daiserstraße 22, München 70, die gesamte sojetisch-amerikanische Dokumentation. Am Freitag, den 9.10. die beiden Teile "Die Belagerung Leningrads" und "Nach Osten (die Evakuierung der sowjetischen Industrie)".**

Der weitere Spielplan:

Jeweils Freitag um 20 Uhr.
30.10.81 "Die Verteidigung von Stalingrad" "Überlebende in Stalingrad"

20.11.81 "Die Panzerschlacht von Kursk" "Kaukausus" (Der Kampf ums Erdöl am schwarzen Meer)

4.12.81 "Krieg der Arktis" "Die Befreiung in der Ukraine"

11.12.81 "Die Alliierten" (Das Bündnis gegen Hitlerdeutschland)

**22.1.82 "Vom Balkan nach Wien" (Die Kämpfe in Ungarn, Rumänien, Jugoslawien) "Polen"**

**5.2.82 "Die Schlacht um Berlin"**

**11.2.82 "Schrecken und Niederlage" / Vom WDR produzierte Abschlußsendung**

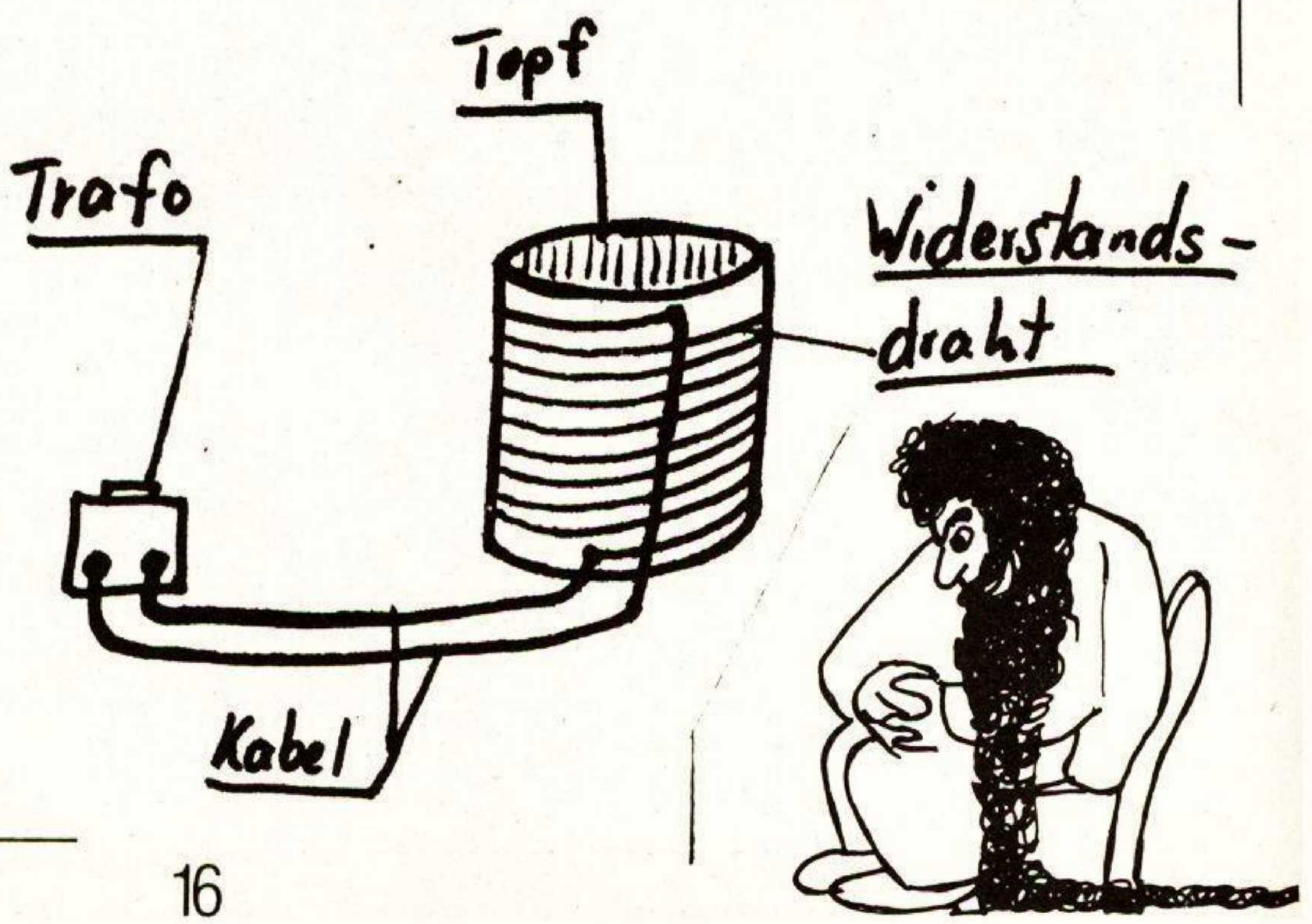
## BASTELTIP DER WOCHE

**Heute: Wir bauen eine Joghurtmaschine! (Alle, die schon eine "Joghumatic 2000", "Heimyoghi-Spezial" etc. haben oder so ein Ding kaufen wollen, die können ja jetzt weiterblättern). So, übrig bleiben also die "echten Alternativen" (und die, die's unbedingt sein wollen).**

Wir brauchen einen alten Topf (Inhalt ca. 1 Liter) aus Plastik oder emailliert, einen ausgedienten Eisenbahntrafo (12-14 V), eine Autobatterie tuts zur Not auch, muß aber immer voll sein, und 4,40 m Widerstandsdraht mit 6,93 Ohm (gibts z.B. bei Rim zu 100 m Rollen für 11 DM). Wickelts den Widerstandsdraht mit etwa einem cm Abstand um euer Töpfchen, machts ihn mit Tesa ein bisschen fest und lötets an die Enden jeweils ein Stück Kabel (wenns keins habts, dann baut es euch aus eurem Auto raus). Schließt das ganze am Trafo an und schon wirds warm.

Je kürzer der Draht oder je mehr Volt der Draht hergibt, desto heißer wird der Draht! Für Joghurt braucht ihr etwa 37 Grad C (bei 14 V ca. 4,40 m Draht). Tuts außen ncoh ne Isolierung um den Topf (z.B. Pflaster, Handtuch) und nen Deckel oben drauf. 3/4 l Milch rein und einen Joghurt eurer Wahl. Laßt das Ganze 1-2 Tage stehen und schon gibts massenhaft Joghurt. (Übrigens: der Stromverbrauch liegt so bei ca. 13 Watt).
So, und wenn jetzt einer hergeht und beim Türke nebenan Eisenbahntrafos im Zehnerpack kauft, beim Rim das Widerstandsdrahtregal leergrabscht und bei Muttern alle verfügbaren Töpfe abstaubt und dann im Blatt annonciert: "verkaufe 'Alternativjoghurter', zu Sonderpreisen ohne Mehrwertssteuer", dann steckts'n in euren Joghurt, bisser weiß wird. Viel Spaß

**Rainer**



KURZES → KURZES → KURZES → KURZ

## MÜNCHNER SZENE

**Nach langer Sommerpause soll es am 4.10. (Sonntag) um 19.00 im Werkhaus wieder weitergehen. Um was es geht? Natürlich um die Vernetzung der vielen Einzelkämpfer und Kleingruppenstrategen in der Münchner Alternativszene.**

Hier nochmal kurz den letzten Diskussionsstand als quasi Protokoll vom 20. Juli.
In der ersten Runde stellten sich die einzelnen Porjekte vor:

**– Verein für Sex. Gleichberechtigung (VSG) Weißenburgerstr. 26, Tel. 448 60 85**
**– Direktvertrieb von Agrarprodukten, Peter Lintzenmeyer, Kreut 11, 8197 Königsdorf, Tel. 08179/8969 (sehr interessant)**
**– Aufbau einer fem. Partei, Solveigh Senft, Hauptstr. 32, 8080 Emmering, Tel. 08141/ 3463**
**– AK Mensch-Natur, Eugen Wohlhaupter, Fraunhoferstr. 4, Tel. 26 83 36**
**– Kulturwerkstatt, Dachauerstr. 585, Tel. 150 71 98**
**(genauere Infos bei den Projekten selbst)!**

In der zweiten Runde wurden allerlei Aktionsmöglichkeiten gesammelt, von denen zwei hier kurz wiedergegeben werden:

**ALTERNATIVER JAHRMARKT: ggf. im Frühjahr 82, Ziel: breites Spektrum der Projekte darstellen, Kulturprogramm zu Untermalung, Diskussionsmöglichkeiten um mal ins Gespräch zu kommen. Wer daran interessiert ist, mitzuarbeiten, wende sich an: Willy 201 38 02, Günther Tel. 66 46 59, Helga 150 71 98, Helmut 271 84 89**
**INFO-DIENST: FÄHIGKEITEN-INTERESSIERTE: Ziel: Kartei und Anlaufstelle einrichten: – über bestehende altern. Projekte, Konzepte, Adressen, Beteiligungsmöglichkeiten**
**– Produktionsmittelkartei: Wer stellt was zur Verfügung, bzw. Austausch, z.B. LKW, Werkstatt, Medien, Know-How...**
**– Interessierten-Kartei: Wer hat welche guten Ideen im Kopf und will sie mit anderen umsetzen. Diese Interessierten zusammenzubringen ist das Ziel.**
**Wer daran interessiert ist mitzuarbeiten, wende sich an: Hartmut, Tel. 34 55 63, Adam Tel. 351 75 55, Angela Tel. 691 21 56**

An diesen sehr konkreten Aktionen könnten wir u.a. am Sonntag, den 4.10. weiterarbeiten.

## SCHWULER AKTIONSTAG AM 3. OKTOBER

**Am 3. Oktober findet eine bundesweite Aktion von Schwulengruppen statt unter dem Motto: "Wir sägen am Sexualstrafrecht - Weg mit dem § 175". Auch wir in München sägen am 3. Oktober am Sexualstrafrecht. Aus diesem Grund machen Münchner Schwule und Lesben (VSG, "Homosexuelle und Kirche", Arbeitskreis Schwule und Lesben bei den Grünen, DSAP) einen bunten Infostand am Jagdmuseum in der Fußgängerzone. Abends steigt dann ab 20 Uhr ein Säge-Fest im VSG-Zentrum Weißenburger Str. 26.**

Andere Gruppen und Einzelpersonen unterstützen den Aufruf nach Abschaffung des § 175, in München z.B. das Netzwerk, das Blattkollektiv und die Humanistische Union.
Zur Erinnerung:
*§ 175. Homosexuelle Handlungen*
*(1) Ein Mann über achtzehn Jahre, der sexuelle Handlungen an einem Mann unter achtzehn Jahren vornimmt oder von einem Mann unter achtzehn Jahren an sich vornehmen läßt, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.*

*(2) Das Gericht kann von einer Bestrafung nach dieser Vorschrift absehen, wenn*
*1. der Täter zur Zeit der Tat noch nicht einundzwanzig Jahre alt war oder*
*2. bei Berücksichtigung des Verhaltens desjenigen, gegen den sich die Tat richtet, das Unrecht der Tat gering ist.*

Dieser Paragraph gehört abgeschafft. Nicht nur, weil er viele Schwule bestraft für eine sexuelle Verhaltensweise, die weder minderwertig, krankhaft noch kriminell ist. Er ist darüberhinaus der sichtbarste Ausdruck von Schwulendiskriminierung, die sich u.a. in gesellschaftlicher Ächtung und Berufsverboten niederschlägt.
Obwohl wir meinen, daß jegliche Form der e i n v e r n e h m l i c h e n Sexualität straffrei sein muß, glauben wir beim derzeitigen Stand der Diskussion eine breite Basis nur für die Abschaffung des § 175 zu bekommen. Wer dagegen ist, daß Staat und Kirche in unseren Betten schnüffeln, sollte mit am Sexualstrafrecht sägen.

**AG Politik des VSG**

## GRÜNER ARBEITSKREIS "SCHWULE UND LESBEN"

**Am 5. September haben wir uns als eine Arbeitsgruppe "Schwule und Lesben" bei den Grünen Bayern konstituiert. Mittlerweile ist unser Antrag durchgegangen, uns als landesweiten Arbeitskreis anzuerkennen. Was u.a. wichtig ist, um gleichberechtigt mit den Arbeitskreisen "Ökologie", "Frauen" usw im Grünen Landesprogramm mitwirken zu können.**

Die bayerischen Grünen haben damit den Schwulen und Lesben eine politische Möglichkeit innerhalb der Partei geboten, von der die Parteischwulen in der FDP (Schwudos) oder SPD (Schwusos) nur träumen können, abgesehen davon, daß es in Bayern weder Schwudos noch Schwusos gibt. Wir laden alle Schwulen und Lesben, die in den Grünen eine unterstützenswerte Alternative sehen und ihre Situation als Homosexuelle ändern wollen, zur Mitarbeit ein.

**Kontakt: Gerd Tel. 29 71 43,**
**Georg Tel. 26 43 17**

Unsere nächsten Aktivitäten:
Am 3. Oktober informieren wir am schwulen Infostand beim Jagdmuseum (sind natürlich auch abends bei der Fete dabei).
Am 8. Oktober haben wir unser nächstes Treffen in der grünen Puppenklinik, Breisacherstr. 16, wo wir auch darüber reden wollen, wie wir am 10. Oktober in Bonn (wo wir natürlich auch dabei sind) auftreten.
Hauptpunkt ist die Diskussion über unser vorläufiges Arbeitspapier.

**Rainer**

# KURZES

## DEN ATOMKRIEG VERHINDERN!

**Veranstaltung für Frauen von der "Aktion Gegenwind" in der Frauenkneipe am 18.10.81 voraussichtl. ab 18 Uhr mit Film, Video, Fotos, Berichten, Liedern.**

Zur Zeit kann es neben dem Häuserräumungsterror und dessen Todesopfer in Berlin nur ein Thema geben: Was kann ich tun, um dazu beizutragen, daß der drohende Atomkrieg abgewendet, daß die Horror-Politik mit dem Schachern um das Ende dieser Welt -und zuerst um Euroshima- aufhört, daß abgerüstet wird, daß die BRD und Europa nicht mehr der Todespfand für den geisteskranken Zerstörungstrieb "großmächtiger" Männer wie Reagan und alle seine Kollaboranten sind. Jeder Mensch muß heute auf die Straße gehen oder was ihr oder ihm sonst noch in den Sinn kommt zu tun.

Wir Frauen wollen unseren Beitrag leisten, unter anderm durch eine Veranstaltung in der Frauenkneipe, bei der wir den Film: **"Paul Jacobs und die Atombande"** (über die Atombombenteste der 50iger Jahre in der Wüste Nevada und deren Opfer), Videoaufzeichnungen über die Wirkung der Atomexplosion und der Neutronenwaffe zeigen; auf der Karin Schütz Lieder gegen den Krieg singt und Frauen aus verschiedenen Gruppen über Veranstaltungen und Aktionen berichten, die sie gemacht haben oder planen mit Dias, Ton, Fotos und anderen Infos (z. B. die "Aktion Gegenwind" von Berlin, Köln u. München, Friedensfrauen in München, Bregenzer Frauen für den Frieden usw...).

**Wir wollen mit dieser Veranstaltung allen Frauen Mut machen, aus ihren Ohnmachtsgefühlen auszubrechen, die Panik zu überwinden und sich zur Wehr zu setzen, jede einzelne, auf welche Weise auch immer!**

**Wer noch Ideen hat für die Veranstaltung, mitmachen möchte oder Informationenwill: Wir treffen uns dienstags in der Frauenkneipe ab 19 Uhr 30.**
**Übrigens gibt es einen Frauenbus zur Demo am 10. Oktober in Bonn, Karten für 40,- Mark gibt es über Marlene: 317 848 oder über den Frauenbuchladen.**

**Anita + Sigi**

1. Weltbild und Religion der Altsteinzeit nach den Forschungsergebnissen der Marie Koenig (Raum/Zeit/Leben-Tod). Also über die Zeit ab ca. 100000 Jahre vor Chr. Lunarreligiöser Ursprung der Symbole Dreieck, Doppelaxt, Spirale, Zahlen usw. - abstrakte Darstellungen. Die erste Dreifaltigkeit war weiblich.
2. Bildhafte Darstellungen (ca. 50000 v.Chr.). Weibl. Statuetten und Idole (Funde von den Pyrenäen bis nach Sibirien) "Venus der Eiszeit". Mond "Horn", Stierkult usw.
3. Megalithkultur (ca. 5 000 v.Chr.) (Auf Malta und in der Bretagne). Die Geschichte von Stonehenge - wie die Bauanlage die Beobachtung und Berechnung der Gestirnsabläufe möglich machte.

Zu den einzelnen Kapiteln zeigt Reingard Lichtbilder und nach ihrer spannenden Vermittlung von Informationen werden wir genug Zeit haben, darüber zusammen zu reden.
Am Sa. 3. Oktober von 14 Uhr bis etwa 20 Uhr. Am Sonntag, 4. Oktober von 12 bis 16 Uhr im Frauenzentrum Gabelsberger Str.

Und am Mi. 7. **Oktober** im Frauenbuchladen stellt Gisela Breitling ihr Buch **"Die Spuren des Schiffs in den Wellen"** (Oberbaumverl. 29.80 DM) zur Diskussion und zeigt dazu Lichtbilder. Gisela ist Malerin und das Buch ist "eine autobiographische Such nach den Frauen in der Kunstgeschichte" und beginnt mit dem Zitat von Anna Maria Schuumann (lebte im 17. Jhrd.)

*"...daher wird es geschehen, daß in späteren Zeiten der Leser der Geschichte während einer langen Epoche nicht mehr Erinnerung an unsere Namen findet, als ein Schiff Spuren hinterläßt auf seinem Weg durch die Wellen."*

## TERMINE DES FRAUENBUCHLADENS

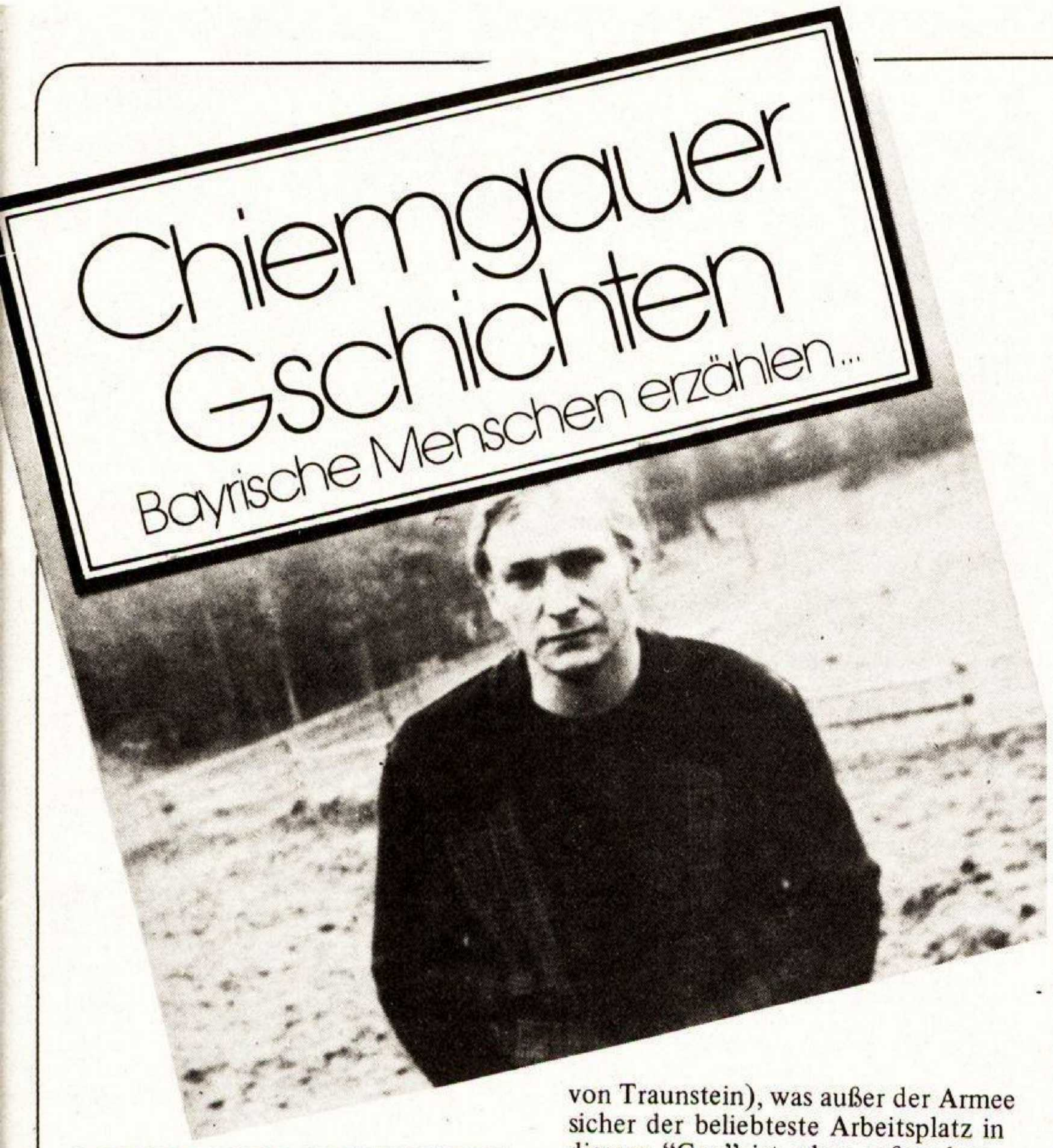
Ein **Geschichtswochenende über die Steinzeit** macht Reingard Jäckel **am 3. und 4.10. aus Berlin**. Sie beginnt mit einem kurzen Aufriß der Entwicklungsgeschichte der Erde und des Menschen. Dann folgen drei größere Komplexe:

## KUNST IN NIEDERBAYERN

**Auch in der Provinz tut sich was, schreibt uns die Evi. So wird jetzt z.B. am 3.10. in Straubing die Galerie GEGENWART eröffnet.**

Die Initiatoren (Freunde von der Evi) wollen *nicht nur einzelne Künstler und Gruppen ausstellen, Filme zeigen und Veranstaltungen organisieren, sondern auch eigene Ausstellungsideen realisieren zu Themen, die wir für interessant und wichtig halten: z.B. die 50er Jahre, heimliche Kultur in Niederbayern, Automatenkultur, Volkskunst heute, Bilder von Leben und Tod, Schlüssel zum Erfolg usw. Es werden täglich neue Ideen geboren. Wie weit sich das alles realisieren läßt, hängt nicht von uns ab. Der Anfang ist jedenfalls gemacht.*
Und zwar mit der Ausstellung: "Die Weibsbilder", die letzten September in der Kunstfabrik Haidhausen zu sehen war. Gemeinschaftsbilder und ein Film über ihre Entstehung von Lisa Endriß, Lilith Lichtenberg, Sara Rogenhofer-Reuter, Alrun Prünster-Soares und Ursula Strauch-Sachs.

**Galerie Gegenwart, 8440 Straubing, Enggasse 3, 09423/712 (nahe Stadtturm), Mi u. Fr 15-18 Uhr, Sa 12-14 Uhr**




## C HIEMGAUER GESCHICHTN

**ein Buch von Franz Xaver Kroetz**

Ein streitbarer Bayer ist er und bis zum letzten Jahr war er auch noch Kommunist in der strammen DKP. ("Aber i hab gmerkt daß der Arbeiter was anderes will als der Sozialismus"). Wo Kroetz in den "Jagdszenen aus Niederbayern" den kleinbauerlichen, bierseligen Faschismus brandmarkt, nimmt er sich in den "Chiemgauer Geschichten" die Freiheit in den acht Interviews 15 bayrischen Menschen größtenteils reden zu lassen, unzensiert und ohne ideologische Bemerkungen.
Sein Augenmerk gilt dem "Speziellen" am Chiemgau, den Bayern, der Betrachtung ihrer Utopien, ihrer Arbeit und Freizeit, dem Sex und dem Geld mit dem sie leben. Mehr als gescheitert kann man diesen Versuch nicht bezeichnen, daß liegt zum Teil an der schrägen Vorauswahl, die Kroetz selbst unter dem Adjektiv "fortschrittlich" trifft, also Bayern die nicht in Gefahr sind, die CSU zu wählen oder das bereits tun, obwohl im Mekka des Chiemgaus, Traunstein, immerhin 70% dem Straußkönig das Wort erteilen und die gesellschaftlichen Zusammenhänge dadurch schwer geprägt sind und werden. Zum anderen sind viele, die interviewt werden, als Arbeiter bei Siemens in Traunreut (das Chikago von Traunstein), was außer der Armee sicher der beliebteste Arbeitsplatz in diesem "Gau" ist, aber außer dem voyeurhaften schnellen von Seite zu Seite bleibt nicht viel, daß nicht auch im Ruhrgebiet von Arbeitern über ihre Situation geredet wird. Interessant ist es trotzdem, eben nur nicht besonders bayrisch, aber der Weltgeist hat in Bayern ja auch schon vor Franz Xaver Kroetz Einzug gehalten.
Der, der dem ganzen Buch ein Schnippchen schlägt, heißt Luiggi (ein roter bayrischer Großvater) der sich dem Begriff fortschrittlich schon eher entzieht als Kroetz ihn formulieren kann. Er erzählt wie es war, als Kommunist unter "den Saunazi", wie er sie nennt, und dabei lacht. Die Saunazis haben ihn erst eingesperrt, dann haben sie ihn Autobahn bauen lassen und 1941 haben sie ihn dann an die Front geschickt, damit er gegen die Russen kämpfen muß. Das erzählt er und er lacht dabei und sagt auch noch, daß er sich gefreut hat, aus Bayern rauszukommen. So befremdend und eindringlich erzählt er, immer noch Kommunist, über die Zeit des deutschen Faschismus und da bin ich dankbar für jedes ehrliche Dokument. "Hat ein Ruß nix gsagt, hams eam eine reinghaut, hat er 'Heil Hitler' gsagt, hams erm zamghaut und gsagt: 'Du Sauruß, du traust di Heil Hitler sagn!'"

**Artbart**

Franz Xaver Kroetz, "Chiemgauer Gschichtn", Rowohlt Verlag 7,80 DM

## WEITERE AUSSICHTEN / REISE INS GLÜCK

**Zwei Stücke von Kroetz im Modernen Theater**

Zwei Frauen monologisieren über die Unumstößlichkeit der Verhältnisse, "kleine Leute", die sich Gedanken über ihre Situation machen, allerdings vorwiegend resignierte. Der Alten ist die Wohnung gekünidgt worden, ihre Kinder wollen sie nicht haben, bloß den Kanarienvogel übernehmen sie. Da sitzt sie nun am letzten Abend vor dem Umzug ins Altersheim in ihrer Wohnküche, mag noch nicht schlafen gehen und packt schließlich ihre Sachen. Die "Reise ins Glück" ist die Eisenbahnfahrt einer jungen ledigen Mutter mit ihrem Säugling von München nach Rosenheim. Dort will sie den Vater ihres Kindes besuchen, einen ehrbaren Familienvater, der nichts mehr von ihr wissen will. Ihre anfänglich vor sich selbst zur Schau getrgene freudige Erwartung zerbröckelt denn auch im Lauf der Reise. Schließlich zweifelt sie sogar daran, ob der "Papa" sie überhaupt am Bahnhof abholen wird. Für diesen Fall aber "geht das Leben trotzdem weiter".
Leute, die sich abfinden, die den Mund nur aufmachen, wenn sie allein sind. Die scheinbar keine Lebenweisheit haben, die mehr wäre als daß gängige Redensarten dafür ausreichten. Daß bißchen Widerspenstigkeit, das sich manchmal regt, ist von so harmlosem Ausmaß, daß es schon wieder grausig wird.
Und darüber hinaus? Wenig, aber doch etwas von dem Schmerz, der sich hinter Sch gwörtern wie "Alte Leute werden aus ihren Wohnungen gekündigt" oder "Er/Sie geht ins Altersheim" verbirgt, ist in dem ruhigen Spiel der Alten zu spüren. Der gefasste Abschied von den Dingen, die sie umgeben haben und die völlige Auslieferung ihres "Lebensabends" an die Heimleitung, die für alles sorgt und an alles schon gedacht hat. Da sieht man jemand sterben mit einer Gelassenheit, die zeigt, das ist nicht das erste Mal.
Die Reise ins Glück, 1975 geschrieben, wurde 1976 als Hörspiel inszeniert, und dabei hätte man es belassen sollen. Dieser Text, der über das perfekte Klischeebild vom Schicksal der dummen, sitzengelassenen, hilflos opportunistischen Arbeiterin nicht hinauskommt, hat 1981 keine Adressaten mehr (zumindest im Privattheater nicht). Hier ist dem Bühnenbildner nach der wachstuch-waschechten Wohnküche die Luft ausgegangen, und die Regie greift gar zum Mittel der Pantomime. So bleibt der Darstellerin überlassen, noch was aus dieser schwachen Vorlage zu machen. Was sie macht ist nicht schlecht: Ein tiefer und klarer Ekel vor der Selbstaufgabe und dummen Demut dieser Elenden ergreift mich.

**Kn.**

# DER GROSSE RESO

*Anmerkungen zum Alternativkommentar zum Strafvollzugsgesetz, hrsg. von Rudolf Wassermann u.a., Luchterhand, Neuwied und Darmstadt, 1980*

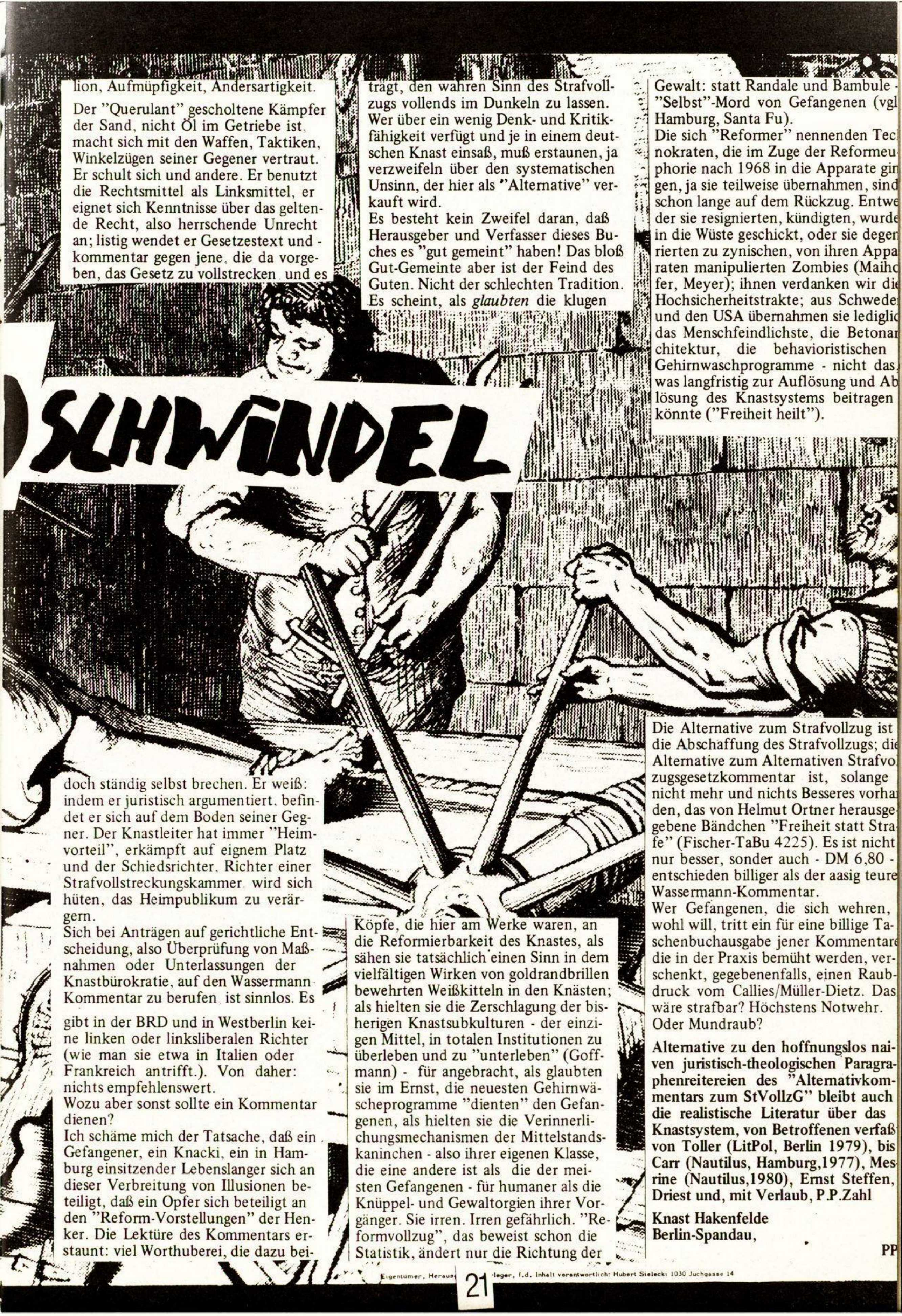
**Es gibt noch immer einen Riesenhaufen gemeingefährlicher Irrer, die meinen, in einem Knast, einem Zuchthaus, einem Gefängnis, einer Justizvollzugsanstalt (Neubenennungen sind zumeist bloßer Etikettenschwindel) könnten Delinquenten "geheilt/resozialisiert/rehabilitiert" werden. Die Geschichte des Strafvollzugs gehört zu den grauamsten der Geschichte, die Geschichte der Reformen des Strafvollzugs zu den verlogensten. Der Strafvollzug ist nicht zu "reformieren", er ist nur zu zerstören. Selbst die gutwilligsten Reförmchen verdecken die Tatsache, daß es sinnlos ist, in der Hölle kleine Asylwände hochzuziehen.**

Über 100 Jahre lang funktionierte der Strafvollzug in Deutschland - ohne Gesetz. Ohne Gesetz bedeutet nicht: anarchistisch (das erste, was Anarchisten machten, waren sie an der "Macht" - siehe Spanien 1936 - war die Schleifung, der Abriß von Knästen). Ich sagte: er funktionierte. Eine menschenfresserische Industrie speiste Gefangene (Knackies) in die Apparate ein und zeugte sich auf diese Weise neues Material, Nachwuchs, immer neue Klientel. Das einzige perpetuum mobile, das funktioniert, wird von Polizei und Justiz betrieben. Da aber Gesetzlosigkeit in den Augen der herrschenden Chaoten mit Anarchie gleichgesetzt wird, bastelte die Reformfraktion der Menschenfresser ein Gesetz, das Strafvollzugsgesetz. Ohne Gesetz kein gesetzlicher Terror: man schrieb hundert Jahre Barbarei einfach fest. Punktum. Mit vielhundert "kann-" und "sollte-" Bestimmungen, dem "sozialen Netz" der Artisten in der Zirkuskuppel der Knäste. Der Teufel (nicht der Fritz!) scheißt, sagt der Volksmund, immer auf den größten Haufen: wo immer sich ein Gesetz findet, muß ein Kommentar her, nein, müssen x Kommentare her; Orthodoxe und Häretiker tummeln sich in Interpretationsorgien, jedes Komma im Gesetz erzeugt sein Schisma.

Profis hier wie da - als Knackies auf der einen, Kommandanten, Asozialarbeiter, Polizeiinspektoren und Richter auf der anderen Seite - benutzen den Kommentar zum StVollzG von Callies/Müller-Dietz, ein in zutreffendes Grau in Grau gebundenes Büchlein gemäßigt liberaler Tendenz.

Was erwartet ein Gefangener von einem Kommentar? Daß er sich mit seiner Hilfe gegen den ständigen Gesetzesbruch seiner direkten Gegner wehren kann. Er verweist also auf jene Interpretation des Gesetzes, von der er annehmen kann, daß die fiktive Kontrollbehörde der Exekutive, also die Srafvollstreckungskammer am nächstgelegenen Landgericht, ihr in etwa zustimmt. In neunzig von hundert Fällen weiß er zwar, daß die judikative Kontrolle der Exekutive aus Gründen simpler Kumpanei, mangelnder Kenntnis der Vollzugspraxis oder schlicht Dummheit nicht klappt; in ca. zehn Prozent der Klagen, d. i. Anträgen auf gerichtliche Entscheidung, aber kann er, nutzt er seine Gesetzeskenntnis als Waffe - "Der Gefängnishof ist die hohe Schule des Strafrechts', schrieb schon Balzac -, den Kommentar von Callies/Müller-Dietz als Florett, einen Teil der ihm täglich zugemuteten Widrigkeiten, Quälereien, Torturen, Schikanen außer Kraft setzen. Wer sich nicht wehrt, lebt nicht nur verkehrt, der muß auch mehr ertragen, der wird ist er hartnäckig, clever, kämpferisch sehr schnell "Querulant" genannt. "Querulatorische Neigungen" - die Justiz belegt ihre Gegner gern mit Begriffen aus der Psychopathologie, ihren eignen Irr-Sinn zu vertuschen - zeichnen die besten Gefangenen aus, jene, die mit List, Spucke und Energie für eigne und anderer Knackies Rechte eintreten Diese müssen darauf achten daß ihre ständigen Abwehrkämpfe immer einen Zentimenter unterhalb jener Zone geführt werden, die zum Umtopfen des Gefangenen führen könnte, zur Verlegung aus dem Knast in die Klappse, die Irrenanstalt, jener anderen totalen Institution zur Ausgrenzung der Rebel-

# SCHWINDEL



lion, Aufmüpfigkeit, Andersartigkeit.

Der "Querulant" gescholtene Kämpfer der Sand, nicht Öl im Getriebe ist, macht sich mit den Waffen, Taktiken, Winkelzügen seiner Gegener vertraut. Er schult sich und andere. Er benutzt die Rechtsmittel als Linksmittel, er eignet sich Kenntnisse über das geltende Recht, also herrschende Unrecht an; listig wendet er Gesetzestext und -kommentar gegen jene, die da vorgeben, das Gesetz zu vollstrecken und es doch ständig selbst brechen. Er weiß: indem er juristisch argumentiert, befindet er sich auf dem Boden seiner Gegner. Der Knastleiter hat immer "Heimvorteil", erkämpft auf eignem Platz und der Schiedsrichter, Richter einer Strafvollstreckungskammer wird sich hüten, das Heimpublikum zu verärgern.

Sich bei Anträgen auf gerichtliche Entscheidung, also Überprüfung von Maßnahmen oder Unterlassungen der Knastbürokratie, auf den Wassermann Kommentar zu berufen ist sinnlos. Es gibt in der BRD und in Westberlin keine linken oder linksliberalen Richter (wie man sie etwa in Italien oder Frankreich antrifft.). Von daher: nichts empfehlenswert.

Wozu aber sonst sollte ein Kommentar dienen?

Ich schäme mich der Tatsache, daß ein Gefangener, ein Knacki, ein in Hamburg einsitzender Lebenslanger sich an dieser Verbreitung von Illusionen beteiligt, daß ein Opfer sich beteiligt an den "Reform-Vorstellungen" der Henker. Die Lektüre des Kommentars erstaunt: viel Worthuberei, die dazu beiträgt, den wahren Sinn des Strafvollzugs vollends im Dunkeln zu lassen. Wer über ein wenig Denk- und Kritikfähigkeit verfügt und je in einem deutschen Knast einsaß, muß erstaunen, ja verzweifeln über den systematischen Unsinn, der hier als "Alternative" verkauft wird.

Es besteht kein Zweifel daran, daß Herausgeber und Verfasser dieses Buches es "gut gemeint" haben! Das bloß Gut-Gemeinte aber ist der Feind des Guten. Nicht der schlechten Tradition. Es scheint, als *glaubten* die klugen Köpfe, die hier am Werke waren, an die Reformierbarkeit des Knastes, als sähen sie tatsächlich einen Sinn in dem vielfältigen Wirken von goldrandbrillen bewehrten Weißkitteln in den Knästen; als hielten sie die Zerschlagung der bisherigen Knastsubkulturen - der einzigen Mittel, in totalen Institutionen zu überleben und zu "unterleben" (Goffmann) - für angebracht, als glaubten sie im Ernst, die neuesten Gehirnwäscheprogramme "dienten" den Gefangenen, als hielten sie die Verinnerlichungsmechanismen der Mittelstandskaninchen - also ihrer eigenen Klasse, die eine andere ist als die der meisten Gefangenen - für humaner als die Knüppel- und Gewaltorgien ihrer Vorgänger. Sie irren. Irren gefährlich. "Reformvollzug", das beweist schon die Statistik, ändert nur die Richtung der Gewalt: statt Randale und Bambule - "Selbst"-Mord von Gefangenen (vgl. Hamburg, Santa Fu).

Die sich "Reformer" nennenden Technokraten, die im Zuge der Reformeuphorie nach 1968 in die Apparate gingen, ja sie teilweise übernahmen, sind schon lange auf dem Rückzug. Entweder sie resignierten, kündigten, wurden in die Wüste geschickt, oder sie degenerierten zu zynischen, von ihren Apparaten manipulierten Zombies (Maihofer, Meyer); ihnen verdanken wir die Hochsicherheitstrakte; aus Schweden und den USA übernahmen sie lediglich das Menschfeindlichste, die Betonarchitektur, die behavioristischen Gehirnwaschprogramme - nicht das, was langfristig zur Auflösung und Ablösung des Knastsystems beitragen könnte ("Freiheit heilt").

Die Alternative zum Strafvollzug ist die Abschaffung des Strafvollzugs; die Alternative zum Alternativen Strafvollzugsgesetzkommentar ist, solange nicht mehr und nichts Besseres vorhanden, das von Helmut Ortner herausgegebene Bändchen "Freiheit statt Strafe" (Fischer-TaBu 4225). Es ist nicht nur besser, sonder auch - DM 6,80 - entschieden billiger als der aasig teure Wassermann-Kommentar.

Wer Gefangenen, die sich wehren, wohl will, tritt ein für eine billige Taschenbuchausgabe jener Kommentare, die in der Praxis bemüht werden, verschenkt, gegebenenfalls, einen Raubdruck vom Callies/Müller-Dietz. Das wäre strafbar? Höchstens Notwehr. Oder Mundraub?

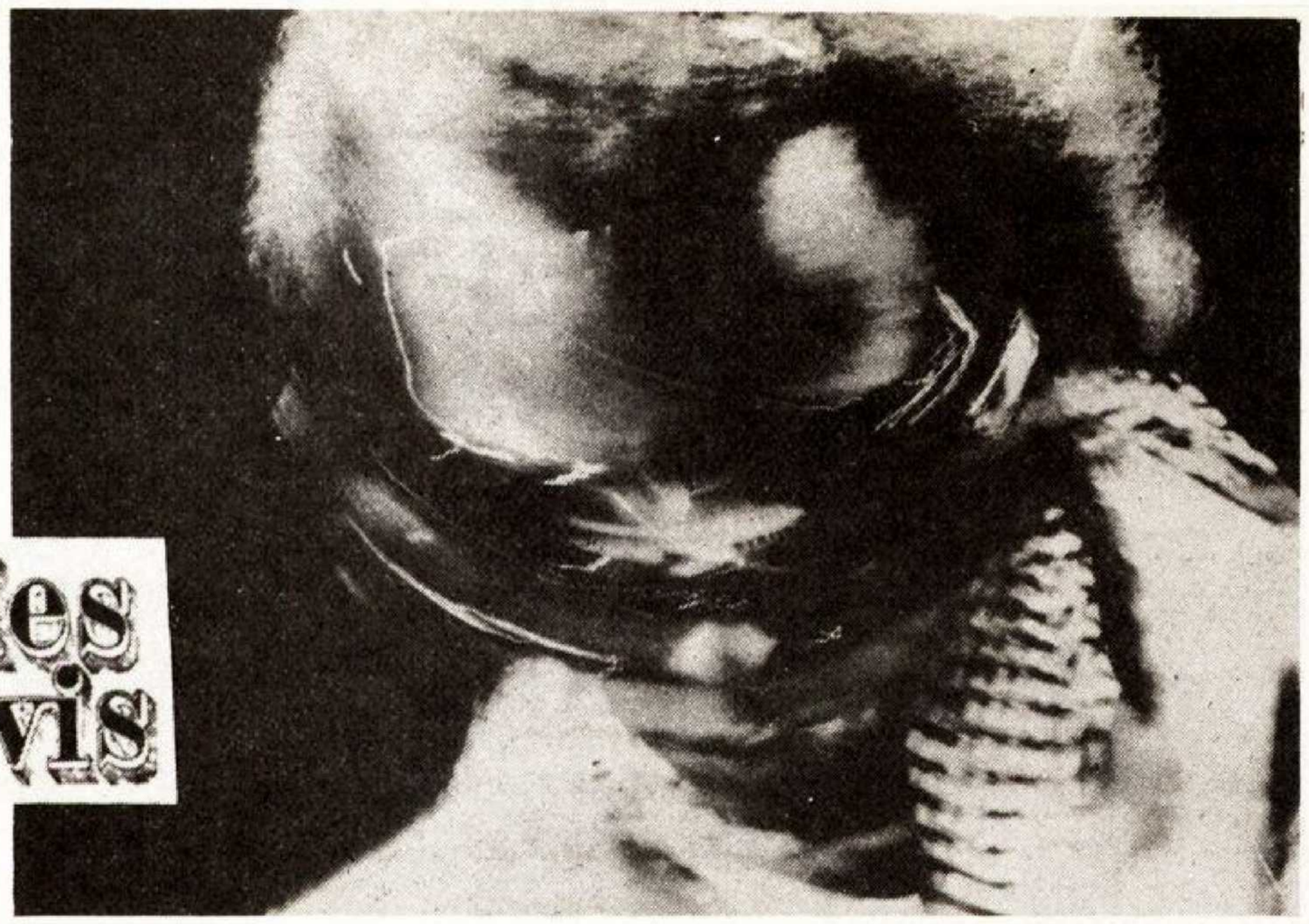
**Alternative zu den hoffnungslos naiven juristisch-theologischen Paragraphenreitereien des "Alternativkommentars zum StVollzG" bleibt auch die realistische Literatur über das Knastsystem, von Betroffenen verfaß von Toller (LitPol, Berlin 1979), bis Carr (Nautilus, Hamburg,1977), Mesrine (Nautilus,1980), Ernst Steffen, Driest und, mit Verlaub, P.P.Zahl**

**Knast Hakenfelde**
**Berlin-Spandau,**

**PP**

Eigentümer, Herausleger, f.d. Inhalt verantwortlich: Hubert Sielecki 1030 Juchgasse 14

# Miles Davis



## THE MAN WITH THE HORN

Das Horn ist eine Trompete und der beste Mann dafür ist natürlich **Miles Davis**. Miles spielt wieder Trompete, nach 6 Jahren Pause gibts endlich eine neue Miles Davis Platte!

Jahrelang gab es immer wieder Spekulationen über seine Rückkehr auf die Jazzscene, und obwohl Miles mittlerweile immerhin 55 Jahre alt ist (Franz Beckenbauer reiß dich zusammen), erwartete man gerade von ihm, das er dem Jazz wieder neue Impulse geben könnte.

30 Jahre lang war Miles maßgeblich an der Jazzentwicklung (außer am Free Jazz) beteiligt. Charly Parker holte ihn in sein Bebop-Quartett, dem Bebop folgte der Cool-Jazz, ausgelöst von der Miles Davis LP "birth of the cool", zusammen mit John Coltrane, entwickelte er die modale Spielweise, und schließlich, auf Anregung seines Produzenten Teo Marceo begann er, elektrische Instrumente zu verwenden, gilt er auch als "Vater" des Jazz-Rock. Es mag immer noch welche geben, die Miles Davis nicht kennen, doch zumindest einige Musiker, deren musikalische Karriere bei Miles begann, dürfte jedem bekannt sein: John Coltrane, Tony Williams, John Mc Laughlin, Jack De Johnette, Herbie Hancock, Chick Corea, Keith Jarrett (die drei letzteren spielten damals noch nicht so langweilig) usw.

Die ungewöhnliche Karriere von Miles Davis, die konsequente Logik, mit der er seine Musik weiterentwickelte und sein Geschick, neue Talente aufzuspüren, ließen ungewöhnliches von ihm erwarten.
Doch schon das Cover seiner neuen Platte war eine Enttäuschung. Kein neues Miles Davis Photo. Miles ist der Schönste- auf der Hülle. Nunja, er wird halt älter. Aber auch musikalisch bringt er nichts neues.

Miles spielt immer noch wunderbar Trompete, sein Ton geht unter die Haut. Seinen Wah-Wah hat er in die Ecke gestellt, dafür arbeitet er wieder mit Dämpfer und es gibt wirklich keinen, bei dem die gestopft Trompete so gut klingt. Während es bei seinen letzten elektrischen Platten immer laute, aggressive Passagen gab, ist die Musik auf seiner neuen LP relaxed und total easy, nur leider manchmal ein wenig zu easy. Seine Mitmusiker sind nicht gerade Entdeckungen, lediglich Saxophonist Bill Evans und sein altbewährter drummer Al Foster fallen angenehm auf.

Tja und dann gibt es da ein Stück mit dem Titel "The man with the horn". Ein trauriges Stück! So traurig, daß man es wirklich besser nicht veröffentlicht hätte. Denn traurig ist hier nicht die Trompete von Miles, die voll von Weltschmerz ganz tief rein geht, sondern die Tatsache, daß Miles etwas dermaßen Geschmackloses unter seinem Namen herausbringt. Miles was ist nur los mit deinem Geschmack (immerhin war er ja mal unter den 10 best gekleideten Männern Amerikas)? Nun zumindest hat er den Song weder selber geschrieben noch arrangiert, und wer nicht den Fehler macht, hier schon die Platte herunter zu nehmen, dem wird "Ursula" zeigen, das Miles immer noch die Koryphäe unter den Trompetern ist.

Mein Spaced out hör Tip für die nächsten Monate: "Miles Davis-Live-Evil", "Black Beaty", "Big Fun", "Dark Magus", "Agharta" oder vielleicht "Pangaea".

"JACK JOHNSON"
The rise of Jack Johnson to world heavyweight supremacy in 1908 was a signal for white envy to erupt. Can you get to that? And of course being born Black in America . . . we all know how that goes. The day before Johnson defended the title against Jim Flynn (1912) he received a note "Lie down tomorrow or we string you up—Ku Klux Klan." Dig that!

Johnson portrayed Freedom—it rang just as loud as the bell proclaiming him Champion. He was a fast-living man, he liked women—lots of them and most of them white. He had flashy cars because that was *his thing*. That's right, the big ones and the fast ones. He smoked cigars, drank only the best champagne and prized a 7 ft. bass fiddle on which he'd proudly thump jazz. His flamboyance was more than obvious. And no doubt mighty Whitey felt "No Black man should have all this." But he did and he'd flaunt it. There wasn't a "smile-smile chuggin' along" implication in his broad grin that seemed to always be on his ebony face—in other words he was putting them on! What was a reality to Johnson was a living-color nightmare for the anti-Johnson Americans who couldn't get ready for his "truly sophisticated attitude." And the more they hated him, the more money he made, the more women he got and the more wine he drank. "Hate is the opposite of Love and both gain momentum." He won all his fights, when he wanted and how he wanted—including "The Great White Hope" Jim Jeffries on July 4, 1910. On July 5th the got it on with a riot—that's right, fire, a least ten dead, and the later (1911) Congressional law barring fight films from interstate commerce.

After his high society white wife committed suicide in a cafe he owned in Chicago, Johnson married another white woman—it was no coincidence. But one could question the frame-up he faced. I mean, Jack Johnson being convicted of violating the "White Slavery Act" and being sentenced to a year and a day imprisonment . . . But exiled to Paris with joy—and as usual "Very Grand." It had to be Europe and they say he had a pet leopard he'd walk while drinking champagne with crowds following.

—Miles Davis

## NEKROPOLIS

Neuestes Produkt: **Peter Frohmader-"Nekropolis".**
Frohmader, früher mit der sehr guten doch leider fast unbekannten, Space-Punk Band "CIA" zu hören, macht fast alles (Schlagzeuger hat er eingeladen) alleine. Bass-Sounds, vom gestrichenen Kontrabass bis zum mit Effektgeräten gekoppelten E-Bass, bestimmen die Musik. "Musik aus dem Schattenreich" nennt er seine Musik und "Nekropolis" ist auch wirklich keine Platte, die einen in fröhlich ausgelassene Simmung versetzt. Die Titel: "Hölle im Angesicht", "Unendliche Qual", "Mitternachtsmesse" sagen einiges über die Musik aus.

**Zu beziehen über: Peter (Un-) Fromader 8Mü90 Kriegerstraße 7 Tel. 645411**

Werner

Ich sehe vier kriegerisch gestimmte Frauen, die die unwirtlichen Bergdörfer von Schottland oder Wales und deren (kulturelle) Eigenständigkeit gegen fremde Eindringlinge verteidigen sollen. Aber nicht wollen. Stattdessen eine Heavy-Metal Session auf Kuhglokken vorziehen. Der Rythmus kommt aus der Zeit, als wir alle noch viel größere Schädel hatten, heutzutage muß ein elektrischer Zaun für den Kontrabaß herhalten.

Die beiden ersten Songs klingen zwar eher nach ner gut abgemischten Wohnzimmerprobe, ("...and then it's ok." mit R. Wyatt am Schlagzeug), aber dann, hui, flop, klopfen die Darmseiten am Magen an, der Tramplpfad hat den Blinddarm oder sonst eine Unsicherheit der inneren Schweinerei erreicht, na ja, was soll ich zu "Red Shoes" schon sagen. Der Darm sieht aus wie Hirn und das nicht von ungefähr. "Ich war gefangengenommen von der Wärme eines trunkenen Herzens / ich hörte das Geflüster / das die Geräusche um uns verstummen ließ / die Wände hatten keine Farbe und die Musik keinen Klang / ich war gefangen von der Angst der Tränen auf meinen Schuhen und fing fast an zu träumen / von etwas Realem / aber die Wände hörten nicht auf zu tropfen / das ist alles, was ich fühlen konnte" (red shoes)

More of this stuff! "shouting out loud" "shouting out loud / a woman alone / a man wiht fears / outside a night...//" ist n' wunderschön animierendes Bez.-Kitschlied, und außerdem einfach unendlich verständnisvoll. Die Sehnsucht hat mich gepackt und ich leg sofort dreihundert Eier aufn Tisch, um mit dem Taxi zu dir zu kommen. "Only loved at night" ist noch viel besser! "...the lady in the dark knew the size of tall buildings / how dear a daykiss could be...//". Also. Folkloristischer Stahl aus den Kellern von Brixton, Reggae aus Oberhausen.

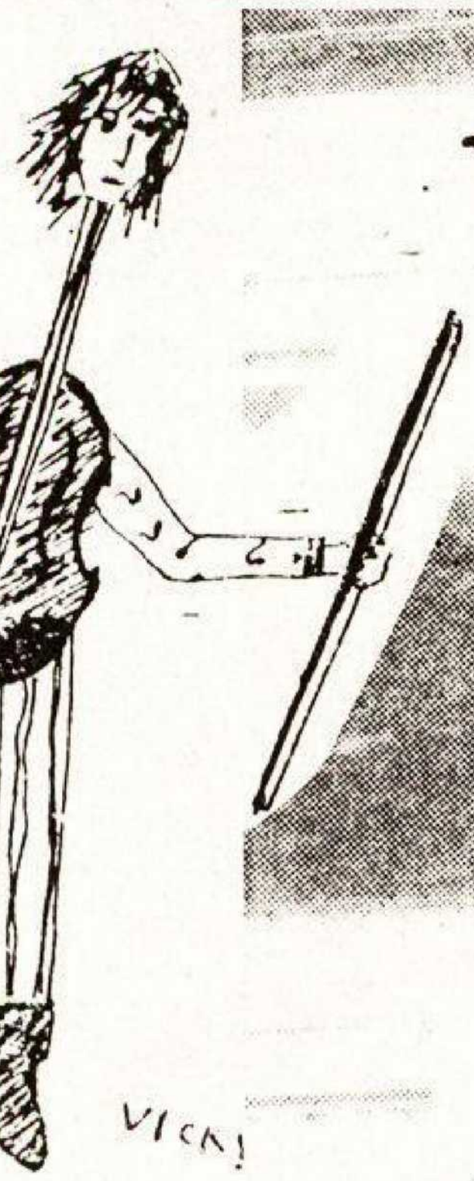
*"what i like about reggae music is that you can sit down and close your eyes and feel peaceful and spirtual. i don't think our music is reggae baised particularly,.but i identify much more with that feeling than i do with the rock attitude."*

*"a lot of men can make very gentle, spiritual music and a lot of women can make a heavy, aggressive racket."*

Die Raincoats sind – wegen ihrer Drummer-Probleme – blöderweise als SLITS-Nachzieher bezeichnet worden, nachdem ihre erste LP mit der Ex-Slitz-Drummerin Palmolive eingespielt wurde. Auf ODYSHAPE trommeln Ingrid Weiss, R. Wyatt und Charles Hayward von "This Heat", der auch zur Zeit mit den RANICOATS auf Tour ist. Die Lieder von ODYSHAPE wurden fast alle ohne Drums aufgenommen, und das nachträgliche Drüberspielen klingt n bißchen affektiert. ODYSHAPE ist einfach saugut, man höre: "Family Treat", ne samtene Geige und ein engelhafter Sirenengesang von Vicky Aspinall. Banjogezitter, Geigengewitter.
Die RAINCOATS sind außerdem: Gina Birch (singt auch bei den RED CRAYOLA) und Ana da Silva, von der auch das nachfolgende Zitat aus dem RAINCOAT'S BOOKLET ist.

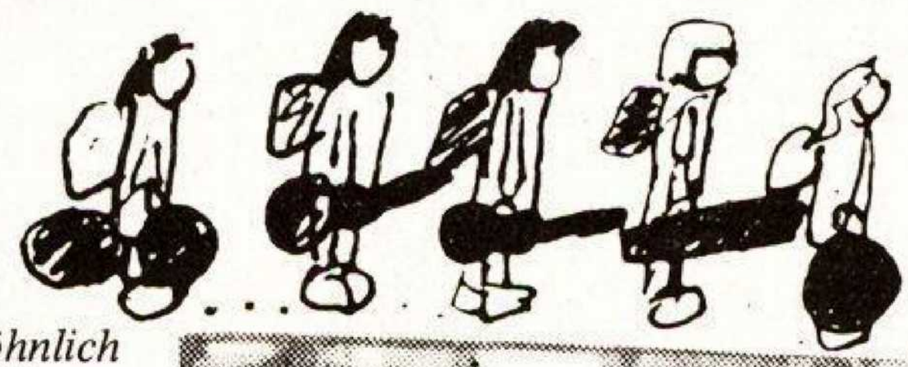
*was Frauen sein sollen und dem, was wir sind, bringt Chaos in unser Leben, und wenn wir ehrlich sind, müßten wir vernachlässigen, was uns (physisch) auferlegt wurde. (...) Wir müssen uns viel (auch Altes) zurückholen: Kunst, Arbeit, auf den Straßen, in Geschäften, mit unseren Freunden (Frau oder Mann), in unserer Erscheinung etc. etc. (...) Ich denke dran, wie viel Scheiße überall ist, wieviele Vorurteile: Sex, Gesellschaftsschicht, Aussehen, Geld, Charakter, etc. Zuviel von dem, was in der Welt passiert, scheint mir von diesem Würfelspiel zitiert zu sein. Also, ändert was ihr tut etwas an diesen Sachen? Führt das, was P.I.L. machen, zu einer Veränderung? Oder Scritti Politti, Pere Ubu oder The Red Crayola, Rough Trade, etc.? Ich glaub schon. Alles, was du machst, bewirkt etwas. Und je stärker das Engagement ist, egal für was, desto effektiver sind die Ergebnisse. Von der Perfektion sind wir weit entfernt, aber der Weg irgendwohin, zu irgendjemand oder irgendetwas kann sehr interessant und reizvoll sein.*

Kommentar: T. G. (nicht zu verwechseln mit Throbbing Gristle): "Eine saugute Bänd"




The Raincoats on tour...



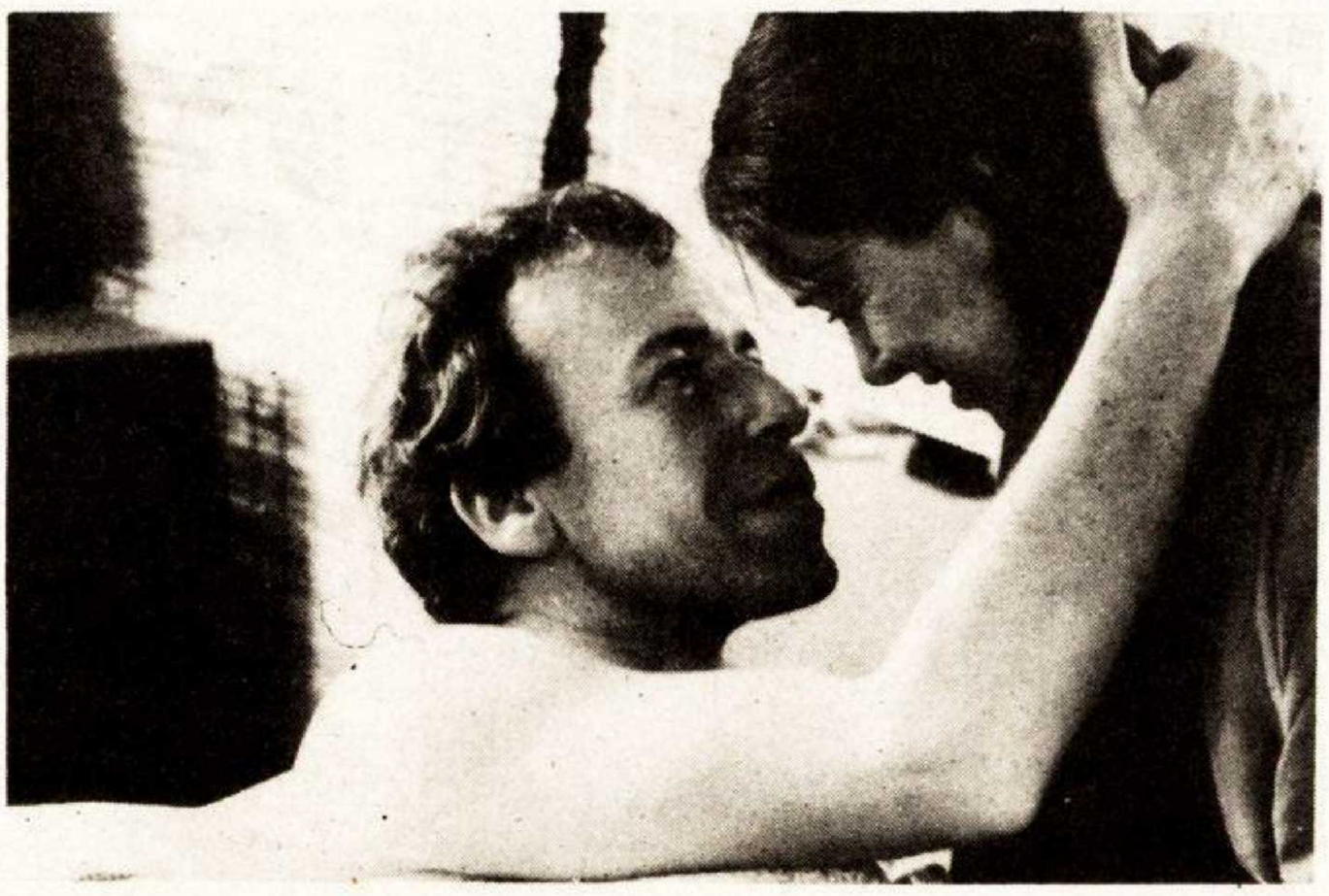


*Unsere Lieder handeln gewöhnlich nicht von besonderen Frauen-Themen. In unserem Fall, weil wir Frauen sind, reflektieren die Songs einen weiblichen Gesichtspunkt. Und was wir selbst schreiben, ist das, was wir denken und fühlen als ein Individuum (...) wenn du eine Frau bist, kannst du nachts alleine herumlaufen, ohne angemacht und vergewatligt zu werden? (...) Kannst du in ein Kino gehen ohne das Risiko, jemanden neben dir sitzen zu haben, der an dem Film gar nicht interessiert ist? Kannst du in eine Kneipe gehen ohne das Gefühl zu haben, als Frau für jeden Mann ein Objekt zum Aufreißen zu sein? Der Gegensatz zwischen dem*

## "DIE BLEIERNE ZEIT" – EIN FILM ÜBER UNSERE VER–GESSLICHKEIT.

"Die erregten Debatten der Jury sind nur ein Vorgeschmack auf die Auseinandersetzung, die Margarethe von Trotta in Deutschland erwartet", schreibt ein italienischer Journalist in der "Unita" anläßlich der Verleihung des Goldenen Löwen an ihren dritten Film "Die bleierne Zeit", dessen Handlung sich anlehnt an die Geschichte der Schwestern Gudrun und Christiane Ensslin. Aber zum ersten Mal hat ein

# WER IST SCHU



Film auf einem Festival begeisterten Beifall nicht nur vom Publikum sondern auch von Jury und Filmkritik bekommen, was nur ein Beweis dafür ist, wie sehr dieser Film unter die Haut geht. Man kann über den Inhalt des Films nicht schreiben, ohne nicht auch auf deutsche Filmkritik einzugehen, von deren Reaktion immerhin einiges für das Publikum abhängt: ein Kritiker geht in Venedig auf Margarethe von Trotta zu und sagt gepresst "Herzlichen Glückwunsch, naja, war ja auch ein schwaches Festival". Ein anderer schaut sich den Film an, läuft nach eigener Aussage eine Stunde in der Stadt herum, um mit seinen Emotionen fertig zu werden und schreibt dann eine fast nichtssagende Inhaltsangabe. Dieser Film könnte ein Maßstab dafür werden, wieviel innere, unzensierte Freiheit ein Kritiker hierzulande noch fühlt, um das zu schreiben was er denkt und nicht das, was er noch denken darf (in welcher Hinsicht auch immer, es soll ja auch schon eine Art linker Zensur geben).
So scheint mir auch die größte Leistung Margarethe von Trottas, dieses Thema aufzugreifen und so emotional wie möglich in Bildern zu beschreiben. Mit unglaublicher Disziplin entwickelt sie die Geschichte der beiden Schwestern, läßt sich an keinem Punkt zu Polemik hinreißen, läßt sich in keiner Szene verführen zu Kritik oder Verherrlichung. Das ist in der BRD heute wahrlich kein leichtes Unterfangen. Die Rechten werfen ihr denn auch schon vor, sie heroisiere Terroristen, während die Linken sich auf den Schlips getreten fühlen, weil sie ein Idol vom Sockel stürzt, um es zum lebendigen Menschen mit Schwächen, Fehlern, aber auch mit Mut und Ehrlichkeit, mit einem wirklich brennenden Wunsch nach Gerechtigkeit zu machen.
"Il personale e politico" war der wichtigste Slogan der italienischen Frauenbewegung in den siebziger Jahren. Das Persönliche ist Politisch. Du kannst deine persönliche Gebiete nicht von deinem politischen Bewußtsein trennen, heißt das. Gerade diesen Aspekt arbeitet Margarethe von Trotta in diesem Film präzise heraus: sie beschreibt das Leben der beiden Schwestern (im Film ist Christiane Jule und Gudrun Marianne) in der Provinz, wo der Vater, evangelischer Pastor, mit seinem protestantischen Moralismus gleichzeitig Vorbild und Unterdrücker ist. Über der Stiege hängt ein Gemälde von Jesus, Frauen fangen in einer Schüssel unter ihm das Blut auf. Zu Mittag wird dramatisch gebetet. Der Vater hat das Sagen, die Mutter das Fügen. Jule, die Ältere, ist aufsässig, vom Existenzialismus fasziniert, liest Sartre, während Marianne, die Kleine, brav Cello spielt und Jules Scharten beim Vater auswetzt, indem sie sich auf seinen Schoß setzt und schmeichelt. Marianne sucht nach dem Sinn des Lebens, will als Entwicklungsherlferin in die dritte Welt gehen. Jule sucht den Widerstand. Als der Vater in der Schule einen Film über die Greuel der Nazis vorführt, der entsetzliche Bilder von toten Frauen, Männern und Kindern, die Aufräumungsarbeiten der Amerikaner zeigt (Raupen schieben die Leichen in Müllgruben), der Angeklagte zeigt ("Ich bin nicht schuld" sagt der Offizier, "Ich bin nicht schuld" sagt der Lagerleiter, "Ich bin nicht schuld" sagt der Soldat, wer aber ist schuld?), laufen sie beide weinend hinaus aufs Klo und kotzen. Was sich in beiden Schwestern festsetzt ist die Wut über das schnelle Vergessen. Jede geht dabei ihren eigenen Weg. Während Deutschland wächst und Aufrüstet, wächst in Jule und Marianne die Wut auf dieses Land, auf seine Geschichte, auf seine Vergeßlichkeit. Marianne läßt den schwachen zerrissenen Mann, den sie mit allen üblichen Ritualen geheiratet hat – mit der Absicht, drei Kinder mit ihm zu machen und eine glückliche Familie zu bilden – mit dem gemeinsamen Kind zurück und geht in den Untergrund. Jule arbeitet an einer feministischen Zeitung und trägt so auf ihre Art zur Veränderung an diesem Land bei (Gedanken verändern nichts, schreit Marianne sie bei einem Treffen an. Doch, nur langsamer, antwortet Jule), was von Marianne verächtlich weggewischt wird. Trotz der gegensätzlichen Ansichten der beiden Schwestern, trotz der erbitterten Streigespräche und Kämpfe besucht Jule Marianne im Knast und setzt sich auseinander: mehr als irgendjemand in

Deutschland bereit ist, zu leisten. Indem Margarethe von Trotta diese Auseinandersetzung zeigt, wagt sie das, was bei uns seit den Kaufhausbränden Ende der sechziger Jahre tabu ist: die Frage nach dem Warum. Warum hat Deutschland wieder aufgerüstet? Warum sitzen die amerikanischen Besat-

zer noch heute bei uns? Warum gibt es Kernwaffen, Neutronenbomben, kalten Krieg? Warum Arbeitslosigkeit? Profite? Warum gibt es Terrorismus? Warum sind Millionen von Juden, Kommunisten, Zigeunern, Arbeitslosen ermordet worden? Warum sitzen die Beteiligten heute noch in hohen Positionen?

## LD ?

Sicher, es gibt Bücher, Artikel, Flugblätter, Dokumentationen über das Nachkriegs-Deutschland. Es gibt Parteien und Gruppen, die sich damit auseinandersetzen. Was diesen Film so wichtig macht, ist die Tatsache, daß er diese Entwicklung aus der persönlichen Sicht einer Frau zeigt, die eben dieses Nachkriegs-Deutschland erlebt hat, die sich diese Fragen gestellt hat und so wird plastisch, fühlbar, sinnlich erlebbar was das ist: unsere Geschichte, Fliegerlärm, Kriegsende, Wiederaufbau, Wirtschaftswunder und Vergeßlichkeit, das Vergessen, das schnelle Vergessen. Ein keltisches Sprichwort sagt: wenn du das Licht suchst mußt du auch den Schatten suchen, denn er ist ein Teil des Lichts und du wirst das Licht ohne den Schatten nicht verstehen lernen. Das sollten sich jene Leute überlegen, die jede Auseinanderstzung ablehnen, die von "pazifistischer Gefahr" sprechen, die die Friedensbewegungen "bedrohlich" finden, und die solche Filme wie "Die bleierne Zeit"

am liebsten verbieten würden. Mehr als ein Film über Terrorismus, ist dies ein Film über unser schlechtes Gedächtnis, "das Wasser der Totenkammern ist trübe wie unser schlechtes Gedächtnis", eine Herausforderung an unser Bewußtsein: wieviel schlucken wir, ohne uns zu wehren. Auf Jules Verteidigung ihrer Arbeit in der Zeitung sagt Marianne: "Du zerbröckelst ja immer mehr. Deine mühsame, alltägliche kleine Drecksarbeit, auf die du so stolz bist, die machst du solange, bis dir der Dreck bis hier steht. Wem nützt du denn damit!" Das setzt sich in Jule fest. Als Marianne stirbt, glaubt sie, ihre Arbeit weitermachen zu müssen und macht sich an die mühsame Aufgabe, den mysteriösen Tod ihrer Schwester zu klären. Ihre Beziehung zu Wolf geht dabei in die Brüche und als sie endlich glaubt beweisen zu können, daß es Mord war und nicht Selbstmord, sagt ihr ein Zeitungsredakteur, was bundesdeutsche Realität ist: "Aktuell sein heißt, zum richtigen Zeitpunkt die richtige Meldung. Alles andere gehört auf den Misthaufen der Geschichte oder meinetwegen in die Geschichtsbücher". Jetzt wissen wirs, warum unsere Geschichtsbücher solche Misthaufen sind und unsere Geschichte so eine Anhäufung von aktuellen Lügen. Ich persönlich hoffe, daß dieser Film ein Loch reißt in diese Logik, daß der Goldene Löwe ihm hilft, auch in den Leuten eine Unruhe auszulösen, die schon jahrelang Friedhofsruhe pflegen. Je heftiger die Auseinandersetzung, um so besser für uns alle.

**Luisa Francia**

# filme

Neben der "Bleiernen Zeit" laufen in München noch zwei weitere neue, sogenannte "große" Filme an. Da ist zunächst **MEPHISTO**, eine Verfilmung des gleichnamigen Romans von Klaus Mann (im letzten Jahr gab es die Theateraufführung des "Theatre du Soleil" in München zu sehen). Thema ist das Leben des Schauspielers Höfgen, alias Gustaf Gründgens, mit Schwerpunkt auf seinem Verhalten in der Nazi-Zeit. Kunst und Opportunismus - der Film läuft z.Zt. im Filmkasino.
Dann natürlich, lange erwartet, Alain Resnais' Spiel/Film **MEIN ONKEL AUS AMERIKA**. Hier werden sozialwissenschaftliche Thesenn mit spielerischer Leichtigkeit dargeboten. Es geht um die Frage: Wie verhalten wir uns in der alltäglichen Konfrontation mit der Umwelt? Alain Resnais hat sich drei normale Lebensgeschichten herausgesucht, um ganz verschiedene Antworten wie in einem Spiel gegenüberzustellen. Rene, der Leiter einer Textilfabrik einer Kleinstadt - Janine, die Schauspielerin aus Paris - und Jean, der Rundfunkredakteur - sie führen uns mit ihrem Ehrgeiz, ihren verpatzten Situationen und gescheiterten Träumen unser eigenes Verhalten vor Augen. MEIN ONKEL AUS AMERIKA, das ist das Glück, das wir wie die Erbschaft eines reichen Onkels erwarten. Ein echter Verhaltensforscher kommentiert die gespielten Szenen. Schon in den Jugenderinnerungen der drei werden die frühzeitigen Ausrichtungen unseres Verhaltens im Beruf und in der Liebe angedeutet. Dazu Beobachtungen anderer Lebewesen, Filmausschnitte der Schauspieler Jean Gabin, Danielle Darieux und Jean Marais. Alles mit einer Leichtigkeit mosaikartig miteinander verknüpft, daß sich wie von selbst eine fast experimentelle Komödie mit ernstem Unterton ergibt. Ein unterhaltsames Spiel über unseren alltäglichen Kampf, in dem die Fantasie des Zuschauers die Heldenrolle spielt. Der Film läuft zur Zeit im Neuen Arri.

• • •

Außerdem stehen **REIHEN** auf dem Münchner Spielplan. Das Maxim-Kino bietet eine **ANDRZEJ-WAJDA-REIHE** an. Gezeigt werden u.a. "Der Mann aus Marmor" (siehe auch Filmtip vom 2. 10.), von 1976, "Asche und Diamant", Wajdas Klassiker, "Das Gelobte Land",

Der Mann aus Marmor

von 1974, und "Die Hochzeit". Dazu nur folgender Kommentar: Ich habe noch nie einen schlechten oder uninteressanten Film von Wajda gesehen.
**PERSPEKTIVEN DES FRANZÖSISCHEN KINOS** heißt eine Reihe in der Lupe II, ab 9. Oktober, wo das Institut Francais einige der neuesten französischen Produktionen in Originalfassung vorstellt; die - hierzulande - noch unbekannten Regisseure/rinnen werden zum Teil persönlich anwesend sein (s. auch Tageskalender).
Um **MONSTER UND HALBMENSCHEN** geht es in einer Reihe des Werkstatt-Kinos, die am 2. Oktober beginnt, jeweils 21.00 und 23.00. Das

# Filme

Werkstatt-Kino setzt damit einen einmal eingeschlagenen Programmweg konsequent fort, bleibt zu hoffen, daß sich genügend Liebhaber dieses Genres in München finden; es wäre schon gut, wenn sich hier ein Kino mit dem Schwerpunkt B-Pictures und Fantastische Filme durchsetzen könnte. Programmhöhepunkte sind u.a. "Eraserhead", "Freaks" und der alte "King Kong" von 1933 (siehe Tageskalender und Filmtip vom 9. 10.).
Ernsthafter geht es im Vorstadtkino Westend zu. Aus Anlaß des Jahrestages des neofaschistischen Bombenattentats auf das Oktoberfest zeigt man ab 1. Oktober dort **ANTIFASCHISTISCHE FILME**. Titel sind "M" (1. & 2. 10.), "Ich, die Gerechtigkeit" (9. & 10.10.), "Der gewöhnliche Faschismus" (16. & 17.10), "Der Untertan" (23. & 24.10), und "Ein besonderer Tag" (30. & 31. 10.), jeweils um 20.30 Uhr in der Ligsalzer Str. 20, Münchens kleinstem und gemütlichstem Kino.
Überhaupt, Filmreihen zusammenzustellen ist immer noch "in", doch fällt es ständig schwerer, dabei neue Wege zu gehen - eigentlich war alles schon mal da, ob Neuer Deutscher Film oder Godard oder Neorealismus - deja vu.

Mein Onkel aus Amerika

Ganz neue Wege beschreitet deshalb das Filmmuseum: es wurde eine Reihe zusammengestellt unter dem Motto **KEINER ÜBER 30**, d.h. von den in dieser Reihe gezeigten Filmen war keiner der Regisseure zum Zeitpunkt ihrer Produktion älter als 30 Jahre. Fürwahr, ein überraschender, schon genial zu nennender Gesichtspunkt, unter dem man so Filme betrachten kann. Doch bin ich sicher, daß auch diese Idee demnächst Nachäffer finden wird - vor meinem geistigen Auge sehe ich schon Filmreihen angekündigt unter dem Motto "Keiner über 1 Meter 50" oder gar, noch viel peinlicher, "Keiner unter 120 Kilogramm".

Mit einer filmischen Sensation, wie sie wohl aktueller nicht sein könnte, wartet das Maxim-Kino auf: **"ARBEITER 80"**, eine Dokumentation der polnischen "Solidarität" über die Arbeiterunruhen 1980 in Danzig und über die Verhandlungen der Solidarität mit der polnischen Regierung. Das ist vor Ort direkt fotografiert, ohne Rücksicht auf technische Feinheiten, die Spannung, das Aufregende rührt aus den Ereignissen her.
Der läuft nur vom 9.-12. Oktober, jeweils 21.00 Uhr, im wahrscheinlich viel zu kleinen Maxim-Kino. Wir drukken hier noch einen Bericht über die Entstehung und Verbreitung des Films in Polen ab:
Zu Beginn des Streiks in Gdansk bemühten sich mehrere Teams um eine Dreherlaubnis beim Fernsehen und bei den Studios. Überall wurde dies abgelehnt. Aus den Reihen der Filmschaffenden und aus der Solidarität heraus entstand eine Bewegung, die die Bewilligung eines Dokumentationsteams forderte.
Wajda persönlich interviewte beim Kultusministerium, um eine Drehbewilligung für seine Kollegen zu erkämpfen. Nach der 1. Streikwoche entschied man dort, 'neutrale Filmemacher', die nicht der Sympathie mit der Solidarinosc verdächtig schienen, mit der Dokumentation zu beauftragen. Einen Tag nach der Entscheidung konnte ein Team mit 2 Kameras arbeiten. Der Film wurde in 35 mm gedreht. Schon 6 Wochen nach dem letzten Drehtag konnte auf dem nationalen Spielfilmtreffen in Gdansk am 15.10.80 eine dreieinhalbstündige Rohschnittfassung vorgeführt werden. Auch die Vertreter der Solidarität sahen ihn dort zum ersten Mal. Sie haben während der ganzen Produktion keinen Einfluß auf die Produktion gehabt. Der Film wurde in Gdansk stark diskutiert, es war klar, daß die 'neutralen Filmemacher' einen parteilichen Film gemacht hatten, dessen Parteilichkeit von der Sache gefordert war. Die Kinopremiere der 90minütigen Version war am 8.12.80. Es gab keine offizielle Freigabe für den Film, und es durfte für ihn nicht geworben werden. Es kamen Plakate in den Umlauf, die die Freigabe forderten. Der Hauptkampf, der bis heute andauert, drehte sich um die Freigabe des Films. Der Film lief zuerst in den 17 Uhr Vorstellungen, war immer ausverkauft und kam dann ins Abendprogramm. Immer wenn in den Zeitungen Inserate erschienen "Film ausverkauft" wußte die Bevölkerung, daß der Film in dem Kino zu sehen war. Zur Durchsetzung der Freigabe des Filmes haben Filmschaffende für 1 Stunde gestreikt und die Filmvorführer in Warschau haben bei der Vorführung anderer Filme eine Pause gemacht und Dias eingeschoben, die die Freigabe von "Arbeiter 80" forderten. In den Filmzeitschriften wurde ausführlich über den Film diskutiert und nach deren Angaben sahen den Film in diesen halboffiziellen Kinovorführungen 5-6 Millionen Menschen. Wajda hat für seinen neuen Film "Mann in Eisen" einige Sequenzen abgeklammert.

o o o

Einen erfreulichen neuen Leser-Service hat die Süddeutsche Zeitung eingerichtet: bei der Ankündigung von Filmen in Originalsprache wird einfach der deutsche Verleih-Titel so wörtlich wie möglich ins englische zurückübersetzt. Wer weiß z.B. schon, daß "Die Klapperschlange" im amerikanischen Original "Escape from New York" heißt? Eine solche Ankündigung als Filmtip müßte den Leser nur unnötig verwirren. Also kommt man dem Leser, der schon von "Die Klapperschlange", aber noch nicht von "Escape from New York" gehört hat, entgegen und kündigt **"THE SNAKE"** an (so geschehen im Filmtip der SZ vom 18. September). Daran kann man eigentlich nur noch die fehlende Konsequenz kritisieren: wenn schon, dann hätte man doch auch gleich "The Rattle Snake" schreiben können.
In diesem Sinne hätten wir, als Dienst am an Filmen im Original interessierten Leser, gleich noch ein paar Vorschläge für Filmtips zu machen, etwa "A Man for Certain Hours" (ursprünglich "American Gigolo"), "Play for me the Song of Death" (ursprünglich "Once Upon a Time in the West"), "Small Beasts" (ursprünglich "Little Darlings") und "...**FOR THEY DON'T KNOW WHAT THEY'RE DOING**" (ursprünglich "Rebel without a Cause")

**Sebastian D.**

# LESER BRIEFE

## AN DEN MEISTER DER FÄKALSPRACHE

zu leserbrief von miguel im blatt 206
ich glaube nach deinem brief wo du mich und renate angreifst, antworten zu müssen. nach deinen ergötzlichen auswüchsen zu urteilen, schließe ich darauf, daß die scheiße, welche du ergossen hast in deinem hirn hängt. in welchem knast bist du eigentlich? du schreibst so schön von rummelsburg und brasilien. wir leben hier und heute, das ist nun mal bayern!!! in dem brief ans blatt von mir hat jeder gemerkt, daß dieses eine flucht nach vorne war, nur bei dir idiot scheint das nicht anzukommen.
du wirst hoffentlich zugeben müssen, daß jede haft darauf abzielt den menschen zu vernichten! dir gehts demnach in stadelheim gut? hat der anstaltsleiter auch das porto für deinen brief bezahlt? das müßte er eigentlich. du wirfst mit vor, daß ich einen anwalt habe? ich bin jetzt 10 monate in u-haft, sollte es dir entgangen sein, daß ein jeder das recht auf einen anwalt hat? du tust mir leid, wenn du keinen anwalt hast. auch schreibst du, ich kenne die vernichtungshaft, aber zur gleichen zeit, du weißt nicht, wie es im hs-bereich aussieht! welch ein widerspruch.

kennst du nicht die moabit-station a I. es ist der hs-bereich. ich war nur für ein paar monate drin, mir langt es. ich kann nur jede forderung nach abschaffung dieser haftform voll und ganz unterstützen. mich braucht man nicht erst darauf aufmerksam zu machen, wieviele gefangene von einem einkauf mitleben, es ist eine menge. aber leider habe ich nicht mehr die kohle, die man gerade gebrauchen könnte. du schreibst, ich bewundere p. schult, weil er so sachlich bleibt, ja du liebst ihn sogar. dem ist nichts hinzuzufügen, ich finde es gut.
zu renate möchte ich sagen, daß du, bevor eine antwort abgebend, erst einmal den leserbrief im blatt 202 lesen solltest!
in einem staat, wo menschen, die in keiner weise haftfähig sind, interniert bleiben, da gehört etwas unternommen.
vielleicht, vergleichst du jetzt die haftbedingungen noch mit denen, welche in den kz unter adolf herrschten. du kommst bestimmt zu dem ergebnis, daß sich vieles geändert hat! sicher, es gibt keine hinrichtungen mehr!!! wir sind doch wieder soweit, daß man wegen seiner meinung interniert wird! oder irre ich mich da? deiner knasterfahrung in den verschiedensten knästen nach hast du noch immer nicht begriffen, wo es langgeht?
ich habe die menschen draußen angesprochen, ihre leute im knast nicht zu vergessen, weil ich sehe, wieviele (es sind zu viele) ohne kontakt nach draußen sind.
ansonsten möchte ich diesen kontakt übers blatt beenden. du kannst mich jederzeit hier in bamberg jva erreichen. werde dir gerne rede und antwort stehen.
halt, du schreibst wegen günther, hättest du nur ein zehntel davon in rummelsberg gehabt! was hat er denn? doch nur totale isolation! dieses ist in keiner weise erstrebenswert!!! hast du etwa eine andere blattausgabe als ich? ich konnte darin wirklich nichts entdecken, was mir als vergünstigung erscheinen würde.
ein jeder aus diesem bereich wäre glücklich, deine haftbedingungen zu haben!!!
aber nichts desto trotz wünsch ich allen

**freiheit und glück**
**reinhardt**

## MÜTZEL AN MIGUEL

Sehr geehrter Herr Vogel!
*Ihren Rapportschein, mit die Sie um pünktliche Aushändigung der Zeitschrift 'BLATT' bitten, habe ich erhalten. Ich habe leider darauf nur geringen Einfluß. Ich kontrolliere die für Sie eingehende Post nahezu ausnahslos an demselben Tag, an die sie hier bei unserer Geschäftsstelle eingeht und gebe sie dann unverzüglich zur Weiterbeförderung. Die Verzögerungen müssen daher entweder im Versand oder bei der Zuleitung der Poststelle an mich passieren. Ich werde dies im Auge behalten und hoffe Ihnen mit diesen Auskünften gedienst zu haben.*

**Mit vorzüglicher Hochachtung**
**Mützel**
**Richter am Amtsgericht**

**Oh, ihr Leute, eilet herbei! eilet und helfet, denn mein Weltbild bricht zusammen!**

Anbei ein Schreiben des für mich zuständigen Ermittlungsrichters. Ich hatte mich über die dauernd verspätete Aushändigung vom 'BLATT' beschwert. Nun kommt die Antwort. Aber was für eine Antwort:
Höflich, korrekt, mit dem Versprechen, sich um die Angelegenheit zu kümmern! Wer hat sowas je erlebt! Ist da irgendwo die Volks(ohn)macht ausgebrochen? Hab' ick wat verpaßt?
Liebes Blatt, Drucke das ab. Unbedingt! dem einen zur Ehre, den anderen zur Schande. Denn es scheint ein bisher unbekannt wunderlich' Ding umher zu wandeln: Der unarrogante, korrekte, deutsche Richter. Oh Vater, der du im Himmel lenkst die Bahnen der Planteten! Oh Mutter! Du, auf der ich wandle und die du die Last meiner Sünden erträgts, verstehtst und verzeihst. Ich danke euch, so etwas erlebn zu dürfen! Ich.... ich..... (bricht vor Konsternierung schluchzend auf dem Zellenboden zusammen, schleppt sich dem Tode nahe zur Glocke, ruft um Hilfe und stirbt, noch bevor die Schließer sechs Stunden später nachschauen gingen, was ihm fehlte.
Die zwei Wachhabenden wurden sechs Monate später wegen 'unterlassener Hilfestellung' angeklagt. Der eine wurde freigesprochen, der andere zu DM 3,21 verurteilt.
Der Ermittlungsrichter mußte den Dienst wegen 'falscher Dienstauffassung' quittieren.)

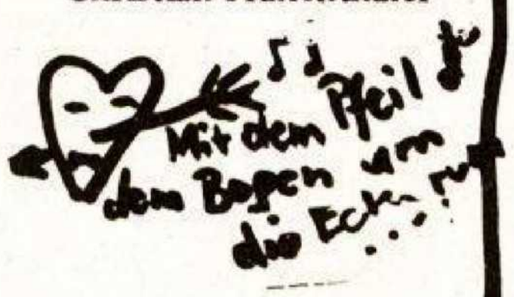
**Miguel**

## BREITE MASSE + PUNKER-MAUERN

Leserbrief zum Leserbrief "Halbkrank" von Komakid im Blatt Nr. 205
Politisch motivierte Gewaltanwendung war schon immer ein äußerstes Ausdruckmittel der Lebens- und Zukunftsangst unterdrückter Menschen in Krisenzeiten.
Sie hat allerdings nur dann einen

Sinn, wenn sie auch von einer breiten Bevölkerungsschicht unterstützt wird, da der Staat immer noch genügend Mittel zur Hand hat, kleine Bewegungen niederzuzwingen. 100 zerschlagene Schaufensterscheiben zerstören noch keinen Staat, sondern sie tragen eher noch zu seiner Stärkung bei, da es ihm immer noch gelingt der Bevölkerung einzureden, daß sein Leben gefährdet sei, wenn der Kaufhof zertrümmert und ausgeplündert ist. Ich bin zwar auch gegen den sogenannten "Dialog mit der Jugend", da von Politikern nichts zu erwarten ist, unterstütze aber den Dialog mit den sogenannten "Normalbürgern", weil es dem Normalarbeiter genauso dreckig geht, wie den Ausländern, den Punks... Ihr druckt zwar gutgemachte Flugblätter, die aber wiederum nur von "Sceneleuten" verstanden werden.
Um aber eine weitläufige politische Veränderung herbeizuführen, muß man sich aber mit dem normalen Bürger auseinandersetzen um eine breite Masse hinter sich zu haben. Es ist ein Unterschied, ob in Berlin die Hausbesetzerscene zurückschlägt, weil sie erstens von einem großen Teil der Bevölkerung unterstützt wird, zweitens konkrete politische Forderungen stellt und durch Hausräumung in ihrer Existenz bedroht wird. Man erreicht aber überhaupt nichts, außer Selbstzerstörung, wenn sich in München ein paar Punks das Schaufenstereinschlagen zum Modesport machen und furchtbar enttäuscht sind, wenn nichts in der Zeitung erscheint. Hier in München bekommt man langsam den Eindruck, daß es den meisten Leuten gar nicht um politische Veränderung geht, sondern um reines Wut rauslassen. (is ja auch gerechtfertigt – d. Setzerin)
Ihr verschließt euch in euren eignen "Punkmauern" und seid auch noch stolz darauf, daß man euch nicht versteht. Darum sind eure Aktionen, ähnlich wie die der RAF, nichts anderes als verzweifelte Effekthascherei.
Wut ist zwar notwendig, um etwas zu verändern, sie darf aber nicht blind sein, sonst erreicht man das Gegenteil (verstärkte Polizei) und die Aktionen werden elitär. Man kann nie zuviel nachdenken, höchstens zu wenig.

**Christian Praxenthaler**




**LIEBE BLATT-LEUTE!**

In der Nr. 205 habt Ihr von einem Thomas nen Artikel "Mietertage" gebracht.
In diesem Artikel schreibt Thomas, daß die Münchner-Zeitung eine Zeitung der GRÜNEN-Partei sei.
Dies entspricht in keiner Weise den Tatsachen.
Wir bitten Euch, dieses den Lesrn in geeigneter Form kundzutun.

**Danke und liebe Grüße**
**Mü-Ze Red**

**LIEBE MÜNCHNER ZEITUNG**

Ich find es besser und zeitsparen der Euch auf Euren offenen Brief direkt zu antworten. Falls Euch mein Blatt Artikel noch aktuell genug erscheint, könnt ihrn ihn natürlich auch in der MüZe abdrucken. Die Blatt-Leute hatten mich mehrmals gefragt, ob ich un/oder andere der Aktionsgemeinschaft Münchner Mieterinitiativen nicht ne Reflexion über die MIETERTAGE schreiben wollen. Verantworten muß ich allein den Artikel, abgesprochen wurde er dagegen noch mit ein paar anderen MI'lern. Ich bitte Euch, meine Antwort auf Euren Brief auch in der MüZe abzudrucken.
Mit dem Blattartikel wollte ich unter anderem auch das Problem anstoßen, wie es die Münchner Parteien mit der AKTIONSGEMEINSCHAFT MÜNCHNER MIETERINITIATIVEN halten und wie sich aus meiner Sicht als MI'.er das Verhältnis zu den Parteien und dabei vor allem hinsichtlich unterschiedlicher Motivationen politischen Handelns, der Ziele und der Wege darstellt. Im Mittelpunkt meiner Überlegungen stand eine Einschätzung der bisherigen Entwicklung der Münchner Mieterinitiativen und der Probleme, zukünftiger Mieterarbeit. In diesem Zusammenhang deutete ich den Unterschied zwischen 'basisorientierter Mieterarbeit' und 'parteipolitisch motivierter Arbeit' in der Mieterbewegung an. In der Vorbereitung der Mietertage gab es uber diesen Punkt häufig heftigste Diskussionen mit den 'Parteifritzen'.
Ihr werft mir vor, daß ich unberechtigterweise DIE GRÜNEN mit der MÜNCHENRZEITUNG in-eins-gesetzt hätte. Im Gegensatz zur "Münchner Post" (SPD) oder zum "Neuen München (DKP) findet sich in der MüZe ein breites Spektrum an parteiungebundenen Gruppen (Friedens-Inis, Öko-Gruppen, Strobos, viele BIs und andere). Das dies so ist, is ja auch Euer Selbstverständnis. Die Gruppen haben dadurch die Möglichkeit ihre Arbeit anderen Basisinitiativen bekanntzumachen und können leichter darüber in Kontakt treten. Und auch der Münchner Öffentlichkeit wird gezeigt, in welchen Bereichen sich wer, warum und wie engagiert. Das find ich prima, ohne Abstrich. Meine Spitze gegen die MüZe ist auf einem anderen, für mich bisher noch ungeklärten Hintergrund zu sehen.
Könnte nicht das in der MüZe sich dokumentierende Zusammenkommen vo Bi/Mis und anderen Gruppen und den GRÜNEN (andere Parteien schreiben nicht in der MüZe) aus der Sicht der GRÜNEN das sein, was als 'Einheit von parlamentarischem Arm und außerparlamentarischer Opposition" verstanden wird?
Sollte dem so sein, so wäre das dann nicht tragisch, wenn es darüber zwischen den Beteiligten einen gelungenen Verständigungsprozeß gegeben hätte. Soweit ich die Münchner Mieter- und Bürgerinitiativen kenne, hat es aber über die Frage, wie es die Gruppen mit dem Eisteigen auf den parlamentarischen Weg überhaupt und insbesondere zur Partei der GRÜNEN halten wollen, keine Diskussionen gegeben, die auf den Weg parlamentischer Arm + außerparlamentaischer Opposition hinausliefen. Diese Diskussion steht mit der herannahenden Kommunalwahl sicher erst noch an!
Ungeklärt ist mir auch das Verhältnis der MüZe zu den Münchner BI/Mis und anderen Gruppen. Zumindest ist es nicht so, wie z.B. in Köln, wo das KÖLNER VOLKSBLATT Organ der Kölner Inis ist und von den Inis selbst gamcht wird. Wie ist das Verhältnis der Mitglieder der Redaktion zu den Inis, in welchen arbeiten sie unter welcher Perspektive mit? Und welche Inis arbeiten direkt und nicht nur durch Lieferung von Beiträgn an der MüZe mit? Vielleicht kann mein Blatt-Artikel über die Mietertage und der Leserbrief die Diskussionenen über die angeschniettenen Fragen in Gang bringen. Notwendig wär's, mein ich.

**Euer ständiger Leser**
**Thomas**

**Liebe Blattleute,**

Obwohl das Blatt nicht unbedingt in meiner Richtung liegt, muß ich Euch loben: Eure Gags zwische, über oder unter den Reihen und auch die Art und Weise, wie viele Artikel geschrieben sind, sind einfach Klasse.

**Grüße Heinz**

**Old Bailey and Wormwood Scrubs**

Mitten in London steht so ein altes, ehrwürdiges, viktorisansches Gebäude, in dem hierzulande... Recht gesprochen wird. Hatte nun Gelegenheit, diesen Unfug vom 18.5. bis zum 10.7. beizuwohnen. Old Bailey nennt man diesen, Memesistempel und ich muß schon sagen - der dort aufgezogenen Mummenschanz war echt beeindruckend, bombastischer als jeder Hollywood-Kostümschinken! Alle Rechtsprecher trugen schwarze Umhänge und Perücken, mit kleinen Schwänzchen hintendran - zum totlachen, wenns nicht so triste wär! Der Vorsitzende Perückenclown war ein echter Lord - er sah aus wie Marquis de Sade und war ausgesprochen rechthaberisch. Würde ihn später gerne in einem Spiritusbehälter aufbewahren, wenn das Juristensammeln nicht verboten wäre. Nun - am Ende der Schmierenkomödie, erklärte mir dieser Lord feierlich, das Elisabeth nebst Staatsvolk ziemlich sauer auf mich wäre, er sich daher mit dem Gedanken trage, mich hier noch einige Zeit zu internieren. Einige Zeit - dachte ich - ist ein dehnbarer Begriff und ich erkundigte mich höflich was seine Lordschaft darunter verstünde. Ich habe es kurz darauf erfahren! Wurde wegen Verschwörung ind illegaler Einfuhr von Diamorphine Hydrochloride zu 10 Jahren "prison sentence" verurteilt. Also doch einige Zeit! Wollte daraufhin noch einige kleine Fragen stellen - im Bezug auf ihre berühmte East-India-Compagnie etc., aber man ließ mich nicht mehr zu Worte kommen. Nachdem Gott nochmals aufgefordert wurde, ihre Königin zu schützen, senkte sich der Vorhang und ich wurde von 2 Bütteln abgeschleppt (keine Beefeaters!) - in ein Verließ, tief unter dem ehrwürdigen Old Bailey. Ihr müßt wissen, Old Bailey ist über der Erde viktorianisch, unterirdisch aber elizabethanisch - Elizabeth I, wohlgemerkt. Mit ein wenig Phantasie trifft man in diesen Verließen Dr. Crippen, Christie und einige Rippers - mir zumindestens begegneten sie dortunten und sprachen mir Trost zu, wie: 'Nimms nicht so schwer - 10 Jahre sind gar nichts - uns hat man am Hals aufgehängt bis wir tot waren !" Dufter Trost, was?! Nun stellt sich mir die Frage, was besser wäre - 10 Jahren in einem britischen Knast, oder am Hals aufgehängt zu werden?! Ich glaube, ich habe inzwischen die Antwort gefunden: es war also echt romantisch dort unten - man konnte die Seufzer und Flüche spüren, die von diesem alten Gemäuer aufgenommen wurden - mich fror von innen raus - dieses Loch war voll geeignet, auszuflippen! Seit Juli bin ich wieder im "Wurmholzgestrüpp" - so lau-

tet die wortwörtliche Übersetzung von Wormwoodscrub - fürwahr eine treffende Bezeichnung. Dieser 'Wurmholzknast' ist auch ein Musterbeispiel für victorianische Architektur - uralt, finster und auch hier hängen eine Menge Flüche und Verwünschungen in den verrotteten Backsteinmauern. Ich vernehme sie jede Nacht, und trage dazu bei, daß es mehr werden. Wohnte zwischenzeitlich im HMP Wandsworth - im wohl miesesten Knast Europas. Ein sogenannter 'Disziplinarknast' mit den mannigfaltigsten Schikanen, die man sich vorstellen kann. Bis zur Abschaffung der sogenannten Todesstrafe wurde dort gehängt. Der Galgen existiert nach wie vor und wird von Zeit zu Zeit auf seine Funktion hin überprüft.
Bei der Thatcher und ihrer konservativen Clique, weiß man ja nie, wann hierzulande wieder auf traditionelle Art und Weise Recht gesprochen wird.
Brixton, Wandsworth und Scrubs, was wird als nächstes folgen? Vielleicht Dartmoor? Wäre zumindestens stilgerecht - nach Old Bailey etc. Aber es spielt im Endeffekt keine Rolle, wo man hier auf dieser Scheißinsel sühnt. Die Großbritannischen Knäster sind überall extrem schlecht - in jeder Beziehung. Fast jeden Tag werden hier Typen von den Wärtern zusammengeknüppelt, oder faulen im Bunker vor sich hin. Hungerstreik ist hier auch keine Waffe, obwohl es einem bei diesem Fraß sehr leicht fallen würde. Die einzigen, die sich hier zur Wehr setzen, sind die Farbigen aus der Karibik, sie haben daher auch mit den meisten Repressalien zu rechnen. Die übrigen prisoners sind mit einer Schafherde zu vergleichen - ohne Rückgrat und Stolz. Wenn ich hier an eine sogenannte Gefangenenselbsthilfeorganisation denke - nicht auszudenken! Es wird noch jahrzehnte dauern, bis es hier Knastbedingungen geben wird, wie bei uns in den 50er Jahren! Bleibt mir nun nichts weiteres übrig, als weiter zu sühnen - mich weiter zu langweilen - den selbst Horror wird langweilig, wenn man sich daran gewöhnt hat.

**mit besten Grüßen**
**Andy**

**Liebe Leute**

Warum differenziert ihr euren Amerika-Groll nicht ein bißchen? Vom letzen Blatt (Nr. 205) hatte ich den Eindruck, daß ihr 'ne echte Anti-Amerika Soße produziert habt (Stadtzeitung für München - gegen Amerika).
So ein pauschales Nationalitäten Urteil (das ihr damit fördert) ist doch auch genau das, wogegen wir uns oft genug wehren müssen.

**Michael Z.**

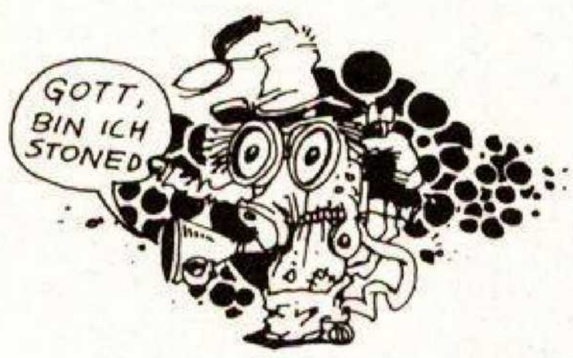
**trotzdem: fuck America!**

**LIEBE SCHAMANEN**
**im Blatt**

Weil ihr vor lauter Papierwald keine Schwammerl nicht sehts, ein kleiner Trost aus dem Wald, wo du vor lauter Pilze die Bäume nicht siehst. Frisch gepflückt und warm getrocknet.

**In Heimweh, Prost**
**Dein Amanita Muscaria**

*Lieber Fliegenpilz*
*DANKE! Ganz weit hinten sprengt sich der Horizont von selbst und der Papierwald wird auf den Schlag dunkelblaugeld.*
*Abfahrt*
*BLATT*




**An's BLATT**

Leider war ich, von kurzen Besuchen abgesehen, eine Zeitlang weg, ich habe also ein paar Ausgaben versäumt, und im jetzigen und letzten Blatt ist bzw. war nichts mehr von der Serie über Magie zu lesen.
Sie scheint, wie aus ein paar läppischen Leserbriefen ersichtlich ist, auch nicht besonders gut 'angekommen' zu sein.

**Hans Fischer**

S/M ZÄRTLICHKEIT

Betr.: Leserbrief zum Thema S/M von der Gabi! Blatt Nr. 205/81
Teilweise stimme ich der Gabi in Sachen S/M zu, aber nur mit Einschränkung, denn so wie sie es niederschreibt ist es wohl doch nicht und ich meine sie hat sich sicherlich sehr wenig mit dem Thema Sado-Masochismus auseinandergesetzt, obwohl ich selbst zu diesem sehr wichtigen Problem vor einiger Zeit im Blatt geschrieben habe!! Ich selbst suche schon sehr lange auf diesem erwähnten Gebiet eine Genossin/Genosse, aber bisher vergeblich! Ich selbst verlange dafür niemals Geld, denn es soll aus Lust geschehen, beiderseitig!!!
Die Basis für S/M bildet eine Vertrauensebene (siehe Prof. Michael Frank) trotz Gewaltanwendung, die vom Partner/innen reguliert und stimuliert wird, beinhaltet S/M doch Zärtlichkeit, die nicht nur eine untergeordnete, sondern eine wesentliche Rolle spielt.
Zärltichkeit – wesentliche Rolle:
Ich meine, beim S/M spielt "Gewaltanwendung" erst einmal die Hauptrolle, ganz einfach, weil S/M irgendwas mit Sexualität und Gewalt zu tun hat. Ich kann das selbst natürlich nicht genau definieren. Die Worte Sadist und Masochist haben etwas mit Schmerz zu tun. Das Wort "Sadismus" erfährt in der Gesellschaft eine ähnliche negative Belastung wie das Wort "schwul" – die Assoziation KZ-ähnlich ist sofort präsent, wobei SM die oberste Tabuzone darstellt. Faschisten, die sich in den KZs und anderswo am Todeskampf von Menschen aufgeilten, sind lange noch keine SMler, denn von einer vertrauensbasis und von gegenseitigem Wollen von Zärltichkeit kann hier nicht die Rede sein. Es ist anzunehmen, daß sich heute viele Sadisten und schwule Faschisten des Deckmäntelchens "SM" bedienen und in ihrer Lederkleidung ihren faschistischen und sadistischen Spielchen freien Lauf lassen! Nicht immer ist derjenige, der in einer sogenannten SM-Kluft erscheint auch ein wirklich praktizierender SMler! In dieser Bresche hat auch der kommerzielle voll zugeschlagen und wieder eine neue "Marktlücke" gefüllt. Wie wärs wenn die Gabi den Mut hätte, in der Form eines Leserbriefes darauf zu antworten???
Bitte liebe Leut vom Blatt, druckt diesen Leserbrief doch ab!! Habt Mut!

**liebe SM-Grüße, Euer Leser**
**Rolf**

**HEMMSCHWELLE**

Leserbrief zum Bericht "Behinderte Behinderte" im Blatt Nr. 205
Als ich den Artikel "Behinderte Behinderte" das erstemal las, sprangen mit zunächst die Unverschämtheiten ins Auge, mit denen der Schreiber uns Behinderte bedachte. Doch je öfter ich den Bericht las, glaubte ich zwischen den Zeilen seine Hilflosigkeit zu erkennen. Diese vermutete Hilflosigkeit entschuldigt allerdings nicht Formulierungen wie "dinosaurisches Gekrabbel" und "unzureichende Horrorvisionen", die sogar den Tatbestand der Beleidigung erfüllen dürften. Diese Art von Argumentation kann ich absolut nicht gut heißen. Dabei spielt es für mich keine Rolle, ob der Schreiber behindert ist oder nicht.
Der Schreiber scheint auch vergessen zu haben, daß jeder Mensch von Geburt an einzigartig ist. Ferner kann er einem Behinderten nicht seine Sonderstellung verbieten (im Übrigen hat er ihm überhaupt nichts zu verbieten – wie auch umgekehrt), die ihm, dem Behinderten, ja förmlich von Staat und Gesellschaft in Form von Sondereinrichtungen und -fahrdiensten aufgezwungen wird.
Weiter begnügt sich der Schreiber nicht mit pauschalen Meinungen ("...so richtig schön eingemummelt in die Herrlichkeit des Leidens...") Behinderte zu charakterisieren – nein, er drückt durch den Satz "wir sind nicht euresgleichen" mehr als Distanzierung aus. Ein paar Absätze weiter verlangt der Schreiber von uns Behinderten jedoch Gleichberechtigung. Meiner Ansicht nach widersprechen diese beiden Aussagen einander. Ich bin für Gleichberechtigung zwischen Nicht- und Behinderten; aber nicht nach dem Motto "die Schwierigkeiten des Umgangs mit euch" Behinderten "muß primär von euch gelöst werden, nicht von" den Nichtbehinderten. So geht es ja auch nicht. Schließlich sind Behinderte Menschen, die keinem besonderen Umgang bedürfen, da sie sonst zum "Sonderfall" werden und Behinderte als Sonderfall lehnt der Schreiber mit Recht ab.
Das Nichtbehinderte gegenüber Behinderten eine gewisse Hemmschwelle haben, wird wohl von den meisten Behinderten toleriert. Wenn auf beiden Seiten eine Bereitschaft zur Kontaktaufnahme besteht, wird es sich ja von selbst verstehen, daß der Behinderte dem Nichtbehinderten hilft, seine Hemmschwelle zu überwinden. Bei diesem Lernprozess hat der Schreiber allerdings außer Acht gelassen, daß der Behinderte auch vom Nichtbehinderten Hilfe braucht, um seine Hemmungen zu überwinden.
Das es unter den Behinderten Menschen auch solche gibt, die den Nichtbehinderten total für sich beanspruchen, will ich nicht abstreiten. Allerdings darf man dabei die Ursachen, die dazu führen, nicht unberücksichtigt lassen.

**gez. W. Müller**

**GERUPFT**

Liebe BLATTler,
die Nummer 205, die wir hier im Knast mit einer Woche Verspätung ausgehändigt erhielten, war wieder einmal arg 'gerupft'. Folgende Seiten waren der Rasierklinge der Anstaltszensur zum Opfer gefallen: 13; 28; 29; sowie deren Rückseiten.

Begründung:
*"Inhalt gefährdet erheblich das Ziel des Vollzuges und die Ordnung der Anstalt. Seite 13: Die Anstaltsordnung soll durch unsinnige Zusendungen gestört werden. Seite 28: Vergleiche mit KZ. Seite 29: "Dreckswisch" "Politisch motivierte Rechtsverdreher". Die Anstaltsordnung soll auch dadurch gestört werden, daß der Anstaltsleitung unterstellt wird, bewußt Rechts- und Verfassungsbrüche zu begehen."*
*gez.Dr.Menzel, Regierungsrat"*

Nun, was solls; wir wissen eh, was in den rauszensierten Artikeln bzw. Leserbriefen stand. Wichtig ist nur, daß sie "draussen" gelesen wurden! Nur eines stört mich: die subjektiven Ansichten und Meinungen eines ausschließlich an seinem Karrierestreben orientierten Abteilungsleiters gelten hier in diesem Knast ganz offensichtlich als allgemein verbindliche Richtnorm, welche die Grenzen des Pressefreiheit und der Meinungsbildung aufzeigt.

**Mit freundlichem Gruß**
**Alfred Käser, JVA Straubing**

## AKW-Nee/Öko

**Aktionskreis Leben** Gewerkschafter gg. Atom, c/o Karl Heinz Lewien, Tel. 26 66 32

**AKW-Nein-Gruppe Munchen-Landshut** c/o Kurt Faller, Reichenbachplatz 22, Tel. 260 71 27

**Anti-AKW-Büro Mailaden** Maistraße 29, T. 53 66 25, Munchner Bis gg. Atomanlagen, Arbeitsgrpn. zu: GSF, Ohu-AKW-WAA/Endlager, Musik-altern. Energie, Theater-Infoarbeit etc. Di + Do 17 - 19 h, Plenum Di 19.30

**Bayr. Ärzte + Ärztinnen gg. Atomkraft** Dr.med. Eike Heinicke, Lavendelweg 9, 8 Mü 90, Tel. 690 88 50

**Bund Naturschutz in Bayern e.V.** Schonfeldstr. 8, Tel. 28 83 00

**Gorleben Freundeskreis** c/o Gerhard Hofmann, Auenstr. 98, Tel. 725 21 98

**Die Grünen** Kreisverb. Breisacherstr. 16 o. Zieblandstr. 34, Tel. 52 42 75

**Strobo München Land** Veid Grünwald, Salzstr. 27, 8034 Germering Tel. 8 44 649

**Strobo** Joachim Lorenz Hiltenspergerstr. 35, 8 M40, Tel. 272 13 12

**Verein f. Umwelt- u. Arbeitsschutz** Christoph + Wolfgang Bensch, Krautgartenw. 4a, 8031 Überacker, Tel. 08135/466

## Arbeitslose

**Arbeitslosenzentrum** Blutenburgstr. 65, Di-Fr 14-17h, Tel. 19 40 16

**Arbeitslose Mädchen** Auenstr. 31, Di+Do 15-18h, Tel. 725 25 50

**Projekt JAL** Jugendarbeitslosigkeit, Stanigpl. 11, Mo-Fr 8-12+13-17h Tel. 314 17 02

## Bio-Dynamo

**Erdgarten** Neureutherstr. 23, Naturkostladen Tel. 271 91 52; Clubrestaurt. Di-Sa 12-21.30h

**Himmel & Erde** Adlzreiterstr. 33, Tel. 725 19 69

**Karotte** Naturkostladen Schellingstr. 130

**Krautergarten** Steinstr. 20

**Lebascha**, Breisacherstr. 12, Tel. 448 30 98, frisches Gemuse, Naturkost

**Makroshop** Amalienstr. 38, Tel. 28 89 17

**Naturkost**, Parkstr. 18 Tel. 502 17 84 tgl. ab 8 h

**Näpfe** biol. Lebensmittel, Wilderich-Langstr. 6, Tel. 166 038

**Naturkostladen 4 Jahreszeiten** Jahnstr. 20, Tel. 260 34 10

**Naturkost Wax** Dollmannstr. 15, Tel. 66 34 35

**Naturladle** Naturkost Kreitmayerstr. 2, Tel. 52 95 82

**Naturstüberl** Heiliggeiststr. 6

**Tantra** Leonrodstr. 19, Tel. 16 03 05

**Teatime** 70 Tees + Gemischtwaren, Artilleriestr. 7, Mo - Fr 15 - 18.30 h, Sa 10 - 13 h

**Vitamin-Buffet** biol. Lebensm. + veg. Snack-Bar, Herzog-Wilhelmstr. 25, T. 260 74 18

**Wildwuchs** biol. vollveg. Nichtrauch-Club-Cafe m. Backstube u. Sojarei Werkhaus, Leonrodstr. 19 Rgb., Tel. 16 04 74 Di-Sa 10-22h

**Windmühle** Johannispl. 21

## Bücher

**Autorengespräche** Haidhauser Werkstatt, Fr 19 h, Kirchenstr. 24, Tel. 29 28 22

**Basis Buchhandlg. + Antiquariat** Adalbertstr 41 - 43, Bücher, Platten Infos, Tee; Tel. 272 38 28

**Adalbert 14** Adalbertstr 14, Tel. 34 23 13

**Filmladen** Luisenstr. 68 Fr - Mo 14.30 - 18.30, Sa 11 - 13 h, Tel. 272 36 16

**Filmlandpress** Zentnerstr. 13, Mo - Fr 13 - 18. 30, Sa 9 - 14 h, Tel. 52 47 55

**Frauenbuchladen** Arcisstr. 57, Lesungen, Kommunikation, Musik, Ausstellg., Tel. 272 12 05

**Kolonialwarenladen** im ZEF, Pariserstr. 7

**Libresso** Turkenstr. 66 Tel. 28 17 67

**Mandala** Esoterik + SF Aventinstr. 8, Tel. 22 61 57

**Sodom** schwule Buchhdlg, Reichenbachstr. 51, Tel. 26 67 13

**Thomas Martin** Esoterik + medit. Musik, Neureutherstr. 27, 8 M 40, Tel. 271 77 78

**TrampIpfad** Elsäßerstr. 15, Tel. 48 96 09

**Universum Buchladen** Hirschbergstr. 6, Tel. 16 93 80, Ankauf von Büchern + LPs

## Cafes

**Baader** Rumford/Klenzestr., Karambolage Billiard

**Freiheit** Leonrodstr. 16 (Pl. d. Freiheit), tgl. 9-1h, Tel. 16 09 61

**Großenwahn** Lothringerstr. 11, 10-1h, Mo ab 19h, Tel. 448 50 35

**Johannis** Johannispl. 15 Fr+Sa auch nach 1h

**Ruffini** Orffstr. 22, 10-23h, So+Mo zu, Tel. 16 11 60

**Schmalznudel** Viktualienmarkt, ggü. Freibank, frische Schmalznudeln, 5-14h, So+Mo zu

## Drogen

**Con Drops** Drogenberatung, Therapiezentr., Konradstr. 2, Tel. 39 10 66

**Teehaus der Con-Drops** Turkenstr. 24, Mo - Fr 15 - 22 h, Tel. 28 83 23

**Tel.-Notruf f. Suchtgefahrdete** Tel. 28 28 22

## Feminin/Maskulin

**Beratungsst. f. natürl. Geburt** Richard Wagner Str. 9, Tel. 52 52 22

**Come Out** Lesbenverlag **Troubadisc** Frauenmusikverlag, **Troubadoura** Frauenmusikzeitung, Arcisstr. 62, Tel. 271 19 34

**Familienberatung Ismaning**, Schloßgartenweg 2, Tel. 96 72 20, Mo - Do 8 - 16.30 h und Fr. 8 - 15 h

**Frauencafe** im Frauenzentrum 11-17h

**Frauengalerie** Frauenhandwerk, Wolle, Kurse Spinnen, Breisacherstr. 4, Tel. 48 95 44

**Frauentherapiezentrum** Auenstr. 31, Tel.-Dienst Mo/Di/Do 17 - 18 h Mi + Fr 10 - 12 h, Therapie nach Vereinbarung, Beratung in der Gruppe, Di 17 - 19 h, Do 19 - 21 h, off. Info-Abend, Di ab 15 h jeden 2. Di im Monat treffen für neue Selbsthilfegruppen. Tel. 725 25 50

**Frauenhilfe München** Haus für mißhandelte Frauen u. ihre Kinder, Tel. 351 90 31/32/33

**Frauenkino München e.V.** Arcisstr. 62, Tel. 271 19 34 jed. Do im Maxim Vorst. Tel. 16 87 21 Landshuter Allee 33

**Frauenkneipe** Schmellerstr. 17, Tel. 725 22 18, U-Bahn Poccistr. Jd. 2. Di i. Monat Frauenstudien Munchen e.V. 19.30

**Frauentreffpkt Neuperlach** Oskar Maria Graf-Ring 20, Tel. 670 64 63 Mo-Do 8-13h Kaffeestube, Mi 20.30h Plenum

**Frauenwerkstatt e.V.** Bergmannstr. 24, Tel. 502 29 89 + 769 40 69

**Frauenzentrum** Gabelsbergerstr. 66, 8 M 2, Tel. 52 83 11; Teestube Mo-Do ab 18h; §218-Beratg. Mo+Mi 18-20h; Bibliothek Mo 19-21h + Do 17-19h; Schwangerenberatg. Do 17-19h; Info f. neue Frauen Di 20h; Frauengesundheitszentrum Mo 19.30h (Massage); offener Abend letzter Mo i.M.

**Gesprächskreis Homosexualität** jeden letzten Mi im Monat, 20 h, ev. Gemeindezentrum Ismaning, Dr.-Schmittstr. 10

**Interessensgemeinschaft der mit Ausländern verheirateten deutschen Frauen e.V. + Initiative zur Betreuung ausl. Fra Frauen** c/o Rosemarie Helow, Tel. 723 57 64

**Pädo-Emanzipationsgruppe DSAP e.V.** Postfach 80 04 48 Mü 80

**Pro Familia** Türkenstr. 103/I, Tel. 39 90 79 Schwangerschafts-, Sexual-, Partner- u. §218-Beratung, Termin nach Vereinbarung

**Rosa Telefon** im VSG: Schwul? Bei Schwierigktn. Tel. 448 60 85 Mo 20-23h

**Schwules Lesen Schwules Schreiben** Tel. 308 38 73 (Klaus)

**Schwule Literatur** Gerd Wolter, Postf. 622, 8 M 1, Tel. 29 71 43

**VSG** Verein f. sexuelle Gleichberechtigg. eV, homosex. Aktionsgrp., 8 M 80, Postf. 801 928, Tel. 448 60 85, Treffen Mo+Fr ab 19.30h Clubzentrum Weißenburgerstr. 26 (UG)

## Galerien

**Alternativ-Galerie**, Blütenstr. 1, Mo - Fr 16 - 20 h, Sa 12 - 16 h, Kontakt, Lesungen, Werkstatt, Bibliothek, Ausstellungen, Tel. 272 41 79

**Dany Keller Galerie** Buttermelcherstr. 11, Tel. 22 61 32

**Galerie B.O.A.** Schraudolphstr. 25; Viedeo, Aktionen, Disk., Ausstellungen, Tel. 271 40 23

**Galerie 43** Ton, Holz, Glas, Textil, Schleißheimerstr. 43

**Laden Westend** Ligsalzstr. 20, Video, Theater, Ausstellungen, Kurse; Tel. 50 11 73

## Inis + Stadtteilgruppen

**Bürgerkomitee Mü-Nord** SBZ Buhlstr., Arnauer Str. 6, Tel. 311 18 40 Treff jeden 2. u. 4. Do. im Monat

**Bürgerzentrum Seidlvilla e.V.** c/o Urbanes Wohnen, Tel. 39 86 82

**Fahrradinitiative** Klementinenstr. 41, Tel. 16 36 20 (Petra), 361 42 33 (Carola), Stammtisch Mi 20h im Mahagonny, Neureuther-/Schraudolphstr.

**Freundeskreis gg. d. Großflughafen München II** c/o Baptist Gerhard, Tel. 16 02 70

**Gesundheitsladen** Reisingerstr. 13 Rgb, 8 M 2, Tel. 260 72 23; Med. Inf.- u. Komm.-Zentrum Mo+Mi 12-15+17-20h, Do 17-20h; Patientenstelle München Mo 18-20h; Breite Liste Gesundheit (med. Fakultät) Do 19h

**Griech. Haus** Bergmannstr. 46, Kom. u. Begegnungszentr., Sozialbetreuung + Beratung

**Internat. Bund d. Konfessionslosen e.V.** Beratungsst. f. Konfessionslose und solche, die es werden wollen. Info u. Kirchenaustritt, religionsfreie Erziehung. IBDK, Postlagerkarte 071914 A, 8 M 38

**Kontaktstelle f. Initiativgruppen in Bayern** soz. kultureller, päd. Bereich, Leinthalerstr. 10, Mü 45, Tel. 323 23 64

**Kulturwerkstatt** Dachauerstr. 585, 8 M 50, Tel. 150 71 98, Info Fr 20h

**Milbenzentrum** (Milbertshofen) Nietzschestr. 7 b, Tel. 35 83 01

**Netzwerk-Ini München** Heßstr. 80, Tel. 52 49 96. Treff jeden Do ab 18 h, Kontakt + Info auch über Buchhdlg. Adalbert 14, Tel. 34 23 13

**Sendlinger Kulturschmiede** Räume gekündigt, Tel. 77 81 84

**Vereinigte Bürgerinitiativen Region München** c/o Walter Nellhiebel Erzgießereistr. 44, Tel. 523 36 45, Treff jeden 2. Mi im Monat, Kaulbachstr. 19

**Westendkomitee/Westendnachrichten** c/o R. Riethmüller, Schwanthalerstr. 70, 8 M 2

## Jugend

**Ausreißer** anonym, auch nachts Tel. 88 55 26 (JIZ)

**Bayr. Schülerinitiative** Thomas Lechner, Theatinerstr. 3, 8 M 2

**In Via** Internat. Club, Klarastr. 19, Treff f. jg. Leute aller Nationalitäten Di 20-23h, Tel. 19 42 46

**JIZ-Jugendinformationszentrum** Paul Heysestr. 22, Mo-Fr 11-19h, Sa 11-17h, Tel. 53 16 55 o. 53 47 88

**Jugendbeartg. Klarastr. 10** Mo+Mi 13-16.30h, Fr 9-14h, Tel. 19 42 46

**Jugendberatg Mariahilfstr. 16** Mo+Di 18-22h, Do-Sa 16-20h, Tel. 66 45 00 (ab 14h)

**Jugendherbergen** Burg Schwaneck/Pullach Tel. 79 32 81 Elisabethstr. 97, Tel. 18 50 81 Miesingstr. 4, Tel. 723 65 50 Wendl-Dietrichstr. 29, Tel. 13 11 56 Winthirpl. 8, Tel. 16 45 45

**Junge Presse Bayern eV** Herzog Heinrichstr. 7, 8 M 2

**Kontakt- u. Beratgsst. f. Jgdl.** Schulstr. 31, Mo-Fr 14-17h, Tel. 13 41 5

## Kinos/Filmclubs

**ABC** Herzogstr. 1a, Tel. 33 23 00

**Arena** Hans-Sachsstr. 7, Tel. 260 32 65

**Arri** Türkenstr. 91, Tel. 34 38 56

**Cinema** Nymphenburgerstr. 31, Tel. 55 52 55

**Eldorado** Sonnenstr. (Stachus), Tel. 55 71 74

**Europa** Arnulfstr. 6, Tel. 59 34 06

**Fantasia** Schwanthalerstr. 3, Tel. 55 57 54

**Filmcasino** Odeonspl. Tel. 22 08 18

**Filmclub im Olypiazentrum** Helene Mayer-Ring 9 (Mensa)

**Filmclub Starnberg** Ev. Gemeindesaal, Kaiser-Wilhelmstr. 18

**Filmmuseum** im Stadtmuseum, St. Jakobspl. 1, Tel. 233 23 48

**Filmwerkschau** Schmalfilmerkontakt: Th. Müller, Gebsattelstr. 30, Tel. 448 16 48

**Initiative Film Gauting** Jugenfreizeitzentrum Bahnhofstr. 6, Tel. 850 33 96

**Isabella** Neureutherstr. 29, Tel. 271 88 44

**Kinderkino** So 11 im Heppel + Ettlich, Kaiserstr. 67

**Kino im Forum II** Olympiadorf Nadisstr. 3

**Kino West** Grafelfing am Bhf (S6 + Bus 67), Tel. 854 28 90

**Leopold 1 + 2** Leopoldstr. 80, Tel. 34 74 41

**Lupe 2** Ungererstr. 19, Tel. 34 76 51

**Marmorhaus** Leopoldstr. 35, Tel. 34 40 46

**Maxhof** Fürstenried West (Tram 16), Tel. 755 70 80

**Maxim** Landshuterallee 33, Tel. 16 87 21

**Museum** Lilienstr. 2, Tel. 48 24 03

**Odyssee** Schwanthalerstr. 3, Tel. 55 57 54

**Rex** Agricolapl. (Laim) Tel. 56 25 00

**Studio Solln** Sollnerstr. 43 (Bus 66 o. S7), Tel. 79 65 21

**Theatiner** Theatinerstr. 32, Tel. 22 31 83

**Türkendolch** Türkenstr. 74, Tel. 271 88 44

**Werkstattkino** Fraunhoferstr. 9 Rgb., Tel. 260 72 50

## Kneipen

**Alter Ego** Artilleriestr. 5, ab 19 h, Tel. 19 43 14

**Alter Ofen** Zieblandstr. 41, ab 19 h, Tel. 527 527

**Ansbacher Schlößl** Kellerstr. 21 ab 18 h, Spontanmus., Tel. 48 74 91

**Atzinger** Schellingstr. 9 Tel. 28 28 80

**Baal** Kreittmayerstr. 26 tgl. 11 - 1 h, Mo ab 19h Tel 19 85 18

**Bali Grill** Albrechtsstr. 39, Mo + Di zu, Tel. 18 16 66

**Big Benno** Loristr. 14, 11-1h, Tel. 19 55 31

**Blues Beissl** Elsässerstr. 11, ab 16 h, Spontanmusik, Tel. 448 28 76

**Bunter Vogel** im Herzogstand, Herzogstr. 44 Tel. 34 61 85

**Burg Pappenheim** Baaderstr. 46, Tel. 26 38 01

**Candle** Klenzestr. 89, ab 18 h, So ab 11 h, Tel 201 22 62

**Centro Espanol** Daiserstr. 20, Mo zu, Tel. 76 36 53

**Charivari** Türkenstr. 92 bis 3 h, Mo zu, Tel. 28 28 32

**Der Friedl** Gravelottestr 14, Spontanmusik

**Evas Weinstube** Schelling/Luisenstr., bis 2 h Sa zu, Straßenverkauf fast zu Ladenpreisen

**Fasaneriehof** Fasaneriestr. 3, Tel. 18 11 98

**Fraunhofer** Fraunhoferstr.9, So Frühschoppen, Tel. 24 04 55

**Gabelsberger Brauerei** Gabelsbergerstr. 50, Tel. 52 23 31

**Griech. Taverne Tinos** Thalkirchnerstr. 29, tgl. 17 - 1 h, Tel. 77 29 54

**Heppel & Ettlich** Kaiserstr. 67, Tel.

**Isabellahof** Isabella-/Ecke Neureutherstr., Balkanessen

**Ithaki** Rosenheimerstr. 108, ab 10 h, Tel. 48 81 71

**JAM** Jazz am Museum Rosenheimerstr. 4, , Tel. 48 44 09

**Jennerwein** Clemens-/Belgradstr., Tel. 30 72 21

**Kittenalm** bei Utting, Richtung Dießen im Wald, Tel. 08806/7084

**Kneißl Keller** i. Milbenzentr., Nietzschestr. 7 b

**Bei Knittel** Tulbeckstr. 44, ab 19 h Tel. 502 37 37

**Laki's** Steinstr. 2, Fr + Sa griech. Musik bis 3 h Tel. 40 73 34

**Laterndl** Pariserstr. 34

**Lothringer Bierhalle** griech., ab 10 h, Lothringerstr. 10, Tel. 480 10 22

**Lyra** Bazeillestr. 5, Tel. 48 66 61

**Metronom** Bruderhofstr 5, ab 19h, Tel. 723 1711

**Modernes Theater** Kneipe, Mo zu, Hans-Sachs-str. 12, Tel. 24 05 47

**Rheinpfalz** Kurfürstenstr. 35, Sa zu, Tel. 37 06 98

**Schizo-Fred** Elisabethstr. 36, ab 18.30h, Tel. 271 35 53

**Taverne Niochori** Dreimühlenstr. 25, 18-1h, Tel. 77 69 59

**To Steki** Dreimühlenstr. 30, Tel. 77 16 10, Musik + Essen (griech.)

**Uhu** Theresienstr. 138 Tel. 52 23 51

**Vollmond** Schleißheimerstr. 82, Tel 52 97 36

**Wirtshaus am Hart** Sudetendeutsche Str. 40, Tel. 311 60 39

**Wurzel** Holzstr. 29, ab 18.30 Tel. 26 37 92

**Zur alten Kirche** Kirchenstr. 38, ab 18 h

**Zoozie'z** Wittelsbacherstr. 15, Tel. 201 0059

**Zum Kloster** Preysingstr. 77, ab 10h, So zu, Tel. 448 44 08

**Zur Rose** Hirschgartenallee 18, ab 18h, Di zu, Tel. 17 33 12

## Musik

**Alabamahalle** Schleißheimerstr. 418, Tel. 351 08 52

**Blackout** Revuekabarett, Bavariaring 43, Tel 76 49 23 o. 34 35 68

**Bluespunkt Oberdorfen** Kreis Erding, Tel. 0808 2008

**Cafe Fantasia** Warngauerstr. 31, Mo Rock Live sonst griech. Livemusik 20 - 3 h, Tel. 696 518

**Casablanca** 8375 Ruhmannsfelden (hinter Deggendorf), Tel.

**Circus** Hauptstr. 12, 8051 Gammelsdorf, Kino, Musik, Theater, Tel. 08766/254

**Domicile** Leopoldstr. 19, 21 - 4 h, Jazzclub, So zu, Tel. 39 94 51

**Drehleier** Balanstr. 23 intern. Folkl. + Gastsp., Mo Musikertreff, Tel. 48 43 37

**Einkehr** Karolinger Allee 34, Tel. 64 60 36

**Freies Musikzentrum e. V.** Kirchenstr. 15 Rgb.

**Hirschwirt** Erding, Dorfnerstr. 1, Tel. 08122/75 75

**Jugendzentrum Mühldorf** (Förderungsverein) Dieter Kummer, Tel. 08631/8606

**La Cumbia** Taubenstr. 2, südam. live-Musik, Tel. 65 85 01

**Loft** Multimedia-Studio Kirchenstr. 15, Tel. 47 58 16 + 39 88 16

**Luftschloß Moosburg** Bonaustr. 25, 8025 Moosburg, tgl. 19 - 1h Wo-ende 19 - 3 h, Mo zu, Tel. 08761/8406

**MUH** in griech. Tav. Odyssee, Bad Kreuther Str. 8, Tel. 49 38 95

**Musikbühne Berganger** Gasthof Berganger bei Glonn, Tel. 08093/1074

**Notabene** Wolfratshausen, Sauerlacherstr. 49, Tel. 08171/20735

**Panoptikum** Hauptstr. 15, 8014 Neubiberg, Tel. 60 57 15

**Peseta Loca** Oberländer Str. 1 a, span. + südam. Musik, Tel. 77 28 45

**Pop Club** Lilienstr. 51 Disco, Mi + Sa Beat, Fr + So Rock'n Roll, Do 70er Rock

**Rigan Club** Herzog/Apianstr., 30 71 71

**Robinson** Dreimuhlenstr. 33, tgl. Kneipe, Fr+Sa intern. Folkl., Tel. 77 22 68

**Rockhaus** Schwindkirchen bei Dorfen, Kino Musik Theater, Tel. 08082/399

**Silberdistel** Kontakte f. Musik, Theater, Film, Tel. 700 17 72

**Song Parnass** Einsteinstr. 42, intern. Folkl., Tel. 470 29 95

**Stiege** 8223 Trostberg Hauptstr. 39, Tel. 08621/2139

**Tabarin** Thierschstr. 19 Di-Do Disco, Fr + Sa live soul, Reggae, Funk, So ab 16 h Roykes Jam Session, Tel. 22 75 71

**Thomas** Hans Sachstr. 17, Disco, Mo + Di zu, Tel. 26 73 54

**Titanic** Aufhausen/Erding, Disco Fr + Sa 21 - 3 h, Tel. 08122/8273

**Unterfahrt** Kirchenstr. 96, Tel. 448 27 94, tgl. ab 18 h Fr = Sa Jazz live, Sa ab 19 h jam

**Unterstrogn** bei Erding Kneipe, jd. Fr Konzert, Tel. 08122/7486

**Vielharmonie** Preysingstr. 20, Tel. 48 49 89

**Weekend** 8311 Baierbach b. Altfrauenhofen Tel. 08705/677, Mi + Fr + Sa Disco

**Zur Post** Ampermoching, Haimhauserstr. 5 Tel. 08139/1207, Do zu

## Politische

**Aktion Froher Heide** c/o Heinz Jacobi, Martin-Greif-Str. 3, Tel. 53 33 28

**AG SPAK** Arbeitsgemeinschaft sozialpolitischer Arbeitskreise, Reifenstuelstr. 8, Tel. 77 54 20

**Amnesty International** Pariserstr. 3, Mo - Fr 17 - 19 h, Tel. 480 14 84 Sprechstunde f. Polit. Flüchtlinge Mi 19-20 h

**Antispekulationskommitee** Di 20 h Schleißheimer Garten, Gabelsbergerstr. 97, Tel. 53 58 59

**Anti-Strauß-Komitee** Mo 20 h Stadt Salzburg Sedan-/Milchstr.

**Asta FH** Dachauerstr. 149, Tel. 19 60 18

**Ast TU** Arcisstr. 21, Tel. 2105 2991

**Asta Uni** Leopoldstr. 15, Tel. 381 96 240

**DFG VK e.V.** Martin-Greif-Str. 3, Di/Fr 18 - 20 h KDV + Zivildienstberatg. Stellenverm., Mi ab 19 h Treff der aktiven Leute, Tel. 53 72 60

**Förderkreis z. Aufb. e. feminist. Partei** Irmgard Braun, Am Nymphenbad 6, 8 M 60, Tel. 88 67 34; Hannelore Mabry Tel. 714 91 87

**Gesellschaft f. bedrohte Völker** c/o Anneliese Ohly, Katharineenstr. 1 Tel. 79 94 41 + 651 53 87 jew. ab 19 h

**Humanist. Union** Brauhausstr. 2, Tel. 22 64 41

**Informationsstelle El Salvador** (Mi 19.30h) **Nicaragua** (Do 19h) Maistr. 29, 8 M 2, Tel. 53 66 25

**Korea-Komitee e.V.** c/o Bernhard Inderst, Reichenbachstr. 34, 8 Mü 5 Tel. 260 41 15

**Lateinamerika-Komitee** Di 17.30 - 19.30 im Zef

**Numerus Clausus Initiative e.V.** Reisingstr. 13 Rgb., Di 18-19h, Tel. 260 72 23

**Rote Hilfe München** Heßstr. 80, 8 Mü 40 Tel. 52 49 96, Di 20.30

**Sinti-Gruppe** c/o Gaby Meros, Agnesstr. 44, 8 Mü 40, Tel. 272 16 90

**SOZDL** Zivildienst + KDV-Beratung im ZEF Mo 18 - 20 h

**Totalverweigerergruppe München** Martin Greif-Str. 3, Tel. 53 79 75

**Vereinigte Münchner Friedensinitiativen** Manfred Heindl, Am Nymphenbad 6, 8 M 60, Tel. 83 86 19 o. 36 49 77

**ZEF** Zentrum f. Entwickl.+Frieden, Pariserstr. 7, Tel. 448 48 10

**Zoff** Zentrum f. organisationslose Freaks + Fantasten, Heßstr. 80, 8 Mü 40, Tel. 52 49 96

## Psycho

**KID Haidhausen** Metzstr. 30, Teestube Mo - Fr 16 - 22 h, Beratung n.V. (nicht amtlich), Tel. 448 10 19

**Kriseninterventionsdienst** für alle, die nicht mehr können. Soz.psyschisch. Dienst, kostenl. anonym, Schanthalerstr 106, Tel. 520 74 40

**Psychosoz. Beratungsstelle** 8050 Freising, Oberer Graben 22, Tel. 08161/3416

**Sozialpsych. Dienst Giesing** Tegernseerlandstr. 75, Tel. 692 21 31, Mo + Di 11 - 19 h, Di + Do + Fr 9 - 15.30, 13 - 14 h zu

**Stotterer-Selbsthilfe** Manfred Krifka Rauschenstr. 1b, 8060 Dachau, Tel. 08131/14 671

**Therapeuth. Club** Friedrichstr. 25, Tel. 344 233, Mo - Fr 16 - 18 h

**Wir** Psychosoz. Beratungsstelle (Schwerp. Behinderte) + Arbeitskreis Körperbehinderter Freizeit, Therapie, Rat e.V., Schottlestr. 3, Tel 08161/3416

## Theater

**Eyes + Ears** Theaterwerkstatt, Tel. 480 15 78

**Freies Theater** Dachauerstr. 112, Tel. 19 40 80

**Furore Company Theater** Veterinärstr. 1, Tel 39 76 34

**Hinterhoftheater** (Wirtsh. am Hart) Sudetendeutsche Str. 40 Tel. 311 60 39

**Kekk** Kaiserstr. 67 Rgb Fr + Sa 20 h, T. 34 93 59

**Kleine Bühne Schwabing** Hesseloherstr. 3, Tel. 34 96 90

**Kleines Spiel-Marionettenstudio** Neureutherstr. 12, Tel. 480 19 67

**Manuelas Puppentheater** Preysingstr. 33, Tel 480 19 67

**Modernes Theater München** Hans Sachsstr. 12, Tel. 22 54 73

**Off Off** Potsdamerstr. 13, Tel. 39 37 73

**Olympiadorf-Theater** Straßbergstr. 45, Tel. 35 13 36

**Piccola Bavaria** Kunstlerhaus Lenbachpl., Tel. 59 80 36

**ProT & KimaT** (Kinder machen Theater) Isabellastr. 40, Tel. 448 66 93 + 271 41 62

**Puppentheater Blechkiste** Wetzling 4, 8252 Taufkirchen/Vils, Tel. 08084/1777

**Raphael + Mumm** Musik, Kabarett, Theater-Collage, Schleißheimerstr. 85, für Spieltermine jederzeit offen, Tel. 52 83 51 + 502 50 86

**Rationaltheater** Hesseloherstr. 18 (Kneipe bis 1 h) Tel. 33 40 50 + 60 65 17

**Scala Theater** Feilitzschstr. 12, Tel. 60 65 17

**Spieldose** mechanisches Theater, Künstlerhaus am Lenbachpl. 8, Tel. 59 13 37

**Studiotheater** Ungererstr. 19, Tel. 34 38 27

**TamS** Theater am Sozialamt, Haimhauserstr. 13 a, Tel. 34 58 90

**Tanzprojekt München** Max Weber Pl. 2 Rgb Tel. 448 35 34 + Wilhelmstr. 19 Tel. 39 45 55

**Test Theater** Kirchenstr 34, Tel. 448 42 56

**Theater am Einlaß** Am Einlaß 4, Reichenbachpl. Tel. 260 82 80

**Theater der Jugend** Elisabethpl., Tel. 29 52 63

**Theater K** Spielzentrum Kurfürstenstr. 8, Tel. 33 93 33

**Theater rechts der Isar** Wörthstr. 9, Tel. 448 36 57

**Theater 44** Hohenzollernstr. 20, Tel. 32 87 48

**Theaterwerkstatt** Kelle Riedl, Barerstr. 53

**Tik** Theater in der Kreide, Neuperlach, Peschelanger 11, Karl-Marx-Zentrum, Tel. 670 60 80

## Sonstiges Nützliches

**Baumhaus** (alles mit Holz) Fäustrlestr. 10, Di-Fr 11-18h

**Flohmärkte** Tel. 55 44 99 + 233 82 42. Jd Sa Flohmarkt Kirchenstr. 15

**Kolectro** HiFi-TV-Electro-Werkstatt und Laden, Adlzreiterstr. 19, Tel. 725 35 03

**Mitfahrgelegenheiten o. Gebühr**: Uni-Mensa, Leopoldstr.15, u.a. Mensas

**MFG mit Gebühr** Lammerstr. 4 (hinterm Hbf) Tel. 59 45 61

**Schlafplätze** bis 6.9.81 Jugendlager Kapuzinerholzl, In den Kirschen (Tram 17+21), 8 M 19, Tel. 14 14 300

**Sponton** Elektro Laden + Werkstatt, Breisacherstr. 5, Tel. 448 47 75

**Sponton Westend** Reparatur + Verk. v. elektromech. Geraten, Gollierstr. 12, Tel. 50 93 84

**Stadtinfo** Ausk. u. stadt. Einrichtungen, Tel. 55 44 59 + 233 82 42

**Taz** Die Tageszeitung Kistlerstr. 1, Mü 90, Tel. 69 80 67

**Ulenspiegel Druck** c/o TrampIpfad, Elsassserstr. 15, Tel. 48 96 09

**Werkhaus** offenes Bürgerhaus f. jung+alt. Info Di 20h. Leonrodstr. 19, 8M19, Tel. 17 45 18 o. 16 04 74

# Frei-tag 2.10.

## KINO

ARENA
20.30 Das Leben des Brian
23.00 Edipo Re

CINEMA
18.00 Harold and Maude
20.30 MASH
22.45 Kentucky Fried Movie + Tom & Jerry

EUROPA
15.00 17.30 20.00 Private Benjamin
22.30 Brubaker

FILMCLUB STARNBERG
19.00 Anatomie eines Mordes (1959)

FILMMUSEUM
18.00 Glamows Tagebuch + 1923 — Streik
21.00 Panzerkreuzer Potemkin

ISABELLA
18.00 Das Geheimnis der falschen Braut
20.00 Stalker
23.00 Themroc

KINO WEST
20.00 Stuntman Cameron

LUPE II
18.15 Das große Rennen
20.30 Wenn die Gondeln Trauer tragen
22.30 Fellinis Casanova

MAXHOF
18.00, 20.00 Alles im Eimer

NEUES REX
17.45 20.30 Die Bankiersfrau

STUDIO SOLLN
20.15 Bob Marley — Exodus

THEATINER
16.00 8 1/2
18.15 20.30 She Dances Alone
22.30 Der Loulou

VORSTADTKINO WESTEND
20.30 M

WERKSTATTKINO
21.00 The Last World
23.00 Tarzans größtes Abenteuer (1959)

DAUERPROGRAMM

ABC
15.30 18.00 20.30 vorauss. Mephisto
22.50 (außer So.) Jack Nicholson Filme

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30 Sa. u. So. auch 22.50 vorauss. Die Klapperschlange
22.50 Das Leben des Brian

LEOPOLD I
13.30 15.30 18.00 20.30 Die Klapperschlange
22.50 Das Leben des Brian

LEOPOLD II
14.00 16.30 19.00 21.30 Die Bleierne Zeit

MAXIM
19.00 Das höchste Gut einer Frau ist ihr Schweigen
21.00 Der Mann aus Marmor (A. Wajda)

MUSEUM I
14.35 18.30 Vom Winde verweht
22.30 Midnight Express

MUSEUM II
15.00 17.00 19.00 21.00 23.00 The Rocky Horror Picture Show

MUSEUM III
14.30 16.45 22.15 Uhrwerk Orange
19.00 20.40 Divine Madness (Bette Midler)

NEUES ARRI
16.30 Rosi und die Große Stadt
18.00 20.30 Mein Onkel aus Amerika
22.45 Jeremiah Johnson

TÜRKENDOLCH
17.00 21.00 23.00 Out of the Blue
19.00 Niagara
Oder:
17.00 21.00 Jede Menge Kohle
19.00 23.00 Niagara

## TV

ARD
20.15 Der letzte Wagen. Amer. Spielfilm, 1956, m. R. Widmark

ZDF
18.40 Meisterszenen der Klamotte
22.20 Aspekte
23.05 Die Herren Dracula, F 1976, m. Chr. Lee

Ö I
10.30 Tanz mit dem Kaiser, m. M. Rökk, D, 1941
17.30 Die Abenteueer von Tom Sywyer und Huckleberry Finn

Ö II
22.20 Dracula (1931)

## RADIO

BI
8. 30 Schlagerladen
11.04 Gut aufgelegt

B II
11.30 Für die Landfrau
18.05 Zündfunk-Club
23.30 Jazz-Club München
Live-Aufnahmen aus Lokalen

B III
15.05 Club 15

## GITARRENKONZERT IM CIRCUS GAMMLESDORF

**Stefan Grossmann, Peter Finger (BRD), Duck Baker (USA), drei Gitarristen heute in Gammelsdorf**

## THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Querelen-Quartett

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

TIK
20.00 Die Kassette (Sternheim)

TAMS
20.30 Otto Grünmandl: Ich heiße nicht Oblomow

THEATER DER JUGEND
19.30 Krankheit der Jugend

OFF OFF
20.30 Woyzeck

THEATER RECHTS D. ISAR
20.00 Einer für alle, alle für einen

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Balladen des Fr. Villon

STUDIOTHEATER
20.30 E.T.A. Hoffmanns ungelebte Gestalten
23.00 Im Untergrund

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten/Reise ins Glück (Kroetz)

THEATER 44
20.30 Das Mißverständnis

BLAUER AFFE ZU VENEDIG
Striptease/Der Schalter

DREHLEIER
21.00 Schrei doch mal durch

## MUSIK

CIRCUS GAMMELSDORF
20 h Stefan Grossmann — Pete Finger

SCHWAB. SPRITZN
21 h Johnny Parker

MARIENKÄFER
21 h Univers

UNTERFAHRT
20 h Grupo Veneno Brazil

VIELHARMONIE
21 h Rodent Band

LIEDERBÜHNE ROBINSON
21 h Ingrid + Gisela, Sepp Wittmann

WERKHAUS
Stefan Micus (spielt alte asiatische Instrumente)

## UND AUSSERDEM

1898 Groucho Marx geboren

19.00 Eröffnung der Ausstellung "Denkmal des unbekannten Betrachters" im Untersuchungsbüro für Kunst und Kultur ab 1980. Dazu werden Szenen von Franca Rame und Dario Fo gespielt. Kirchenstr. 34

20.00 Heinar Kipphardt liest im Gemeindezentrum Ungererstr. 17

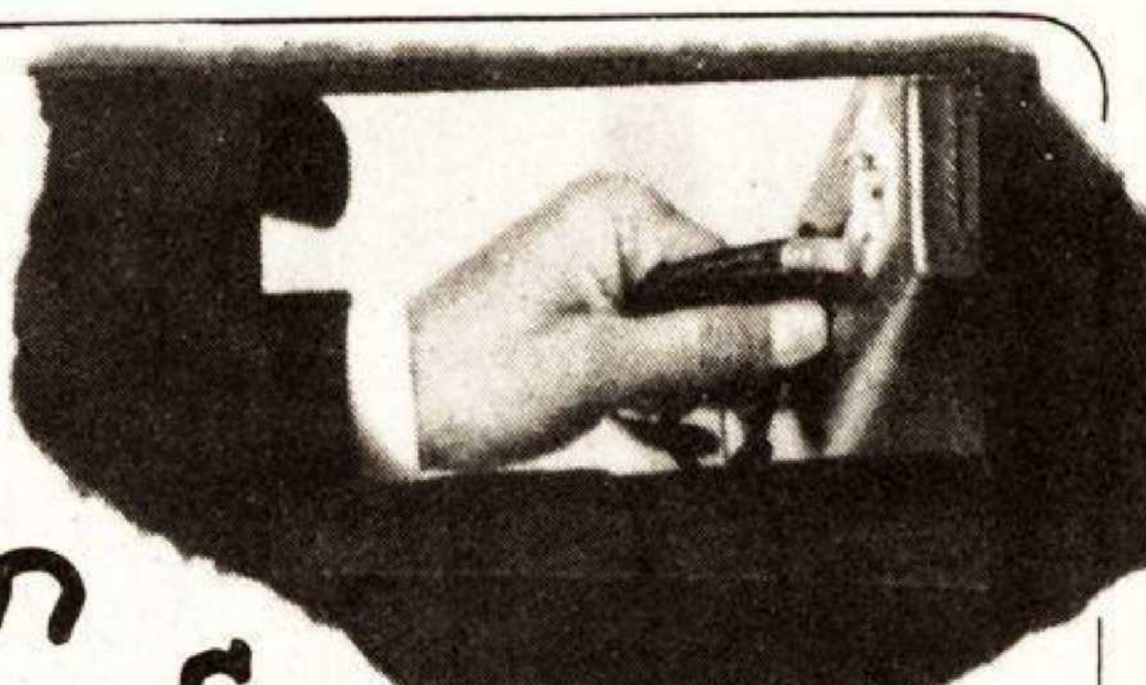
## DER MANN AUS MARMOR

**von Andrzej Wajda, Polen '76**

Wajda hat ein vielschichtiges, mutiges Meisterwerk geschaffen. Hauptfigur ist eine junge Filmstudentin, die ihre Examensarbeit über die 50er Jahre dreht. Roter Faden ist ihr dabei das Schicksal eines Rekordarbeiters Birkut, der einmal in einer Schicht 30.000 Ziegel verlegte. Von der Partei gefeiert, fiel er später rätselhaft in Ungnade. Schnell bekommt die Studentin selbst Probleme mit dem Stalinismus mit seinen Spitzeln und Schauprozessen.
Wajda arbeitet kompromißlos 30 Jahre polnischer Erfahrungen mit dem Sozialismus auf. Aus Wirklichkeit und Filmerfindung, abstrakter politischer Ideologie und Einzelschicksalen entwickelt er eine Collage, die sich vor ihrem erklärten Vorbild "Cititzen Cane" nicht zu verstecken braucht.

*Im Maxim, heute bis Donnerstag jeweils 21.00 Uhr. Im Rahmen einer Reihe von Filmen Andrzej Wajdas.*

# Samstag 3.10.



## KINO

ARENA
18.00 Servus Bayern
20.30 Das Leben des Brian
23.00 Edigo Re

CINEMA
18.00 J. C. Superstar
20.30 Easy Rider
22.30 Die Geschichte der O. + Türkische Früchte

EUROPA
15.00 17.30 20.00 Private Benjamin
22.30 Dressed to kill

FILMMUSEUM
15.00 Die seltsamen Abenteuer des Mr. West...
18.00 Das Mädchen mit der Hutschachtel
21.00 Der Mantel

ISABELLA
18.00 Das Geheimnis der falschen Braut
20.00 Stalker
23.00 Themroc

KINO WEST
17.45 20.00 Stuntman Cameron

LUPE II
16.00 18.15 Das große Rennen
20.30 Wenn die Gondeln Trauer tragen
22.30 Fellinis Casanova

MAXHOF
16.00 18.00 20.00 Alles im Eimer

NEUES REX
15.00 17.45 20.30 Die Bankiersfrau

STUDIO SOLLN
16.00 18.00 20.00 Das Dschungelbuch

THEATINER
16.00 8 1/2
18.15 20.30 She Dances Alone
22.30 Der Loulou

WERKSTATTKINO
21.00 Tarzans größtes Abenteuer
23.00 Godzilla, der Drache aus dem Dschungel

DAUERPROGRAMM s. 2.10.

Kaaaaffee!

## MUSIK

SCHWAB. SPRITZEN
21 h Johnny Parker

EINKEHR HARLACHING
Herbstfest mit den "Sixties"

MARIENKÄFER
21 h Univers

UNTERFAHRT
20.30 h Grupo Veneno Brazil

BASILISK (PFAFFENHOFEN)
19.30 h Cantovivo

VIELHARMONIE
21 h Rodent Band

LIEDERBÜHNE ROBINSON
21 h Karmac Pacha Inti, Hanns Meilhammer

GASTHAUS ZUR POST AMPERMOCHING
20.00 h Korpus Kristi, Blindgänger + Strolche

## RADIO

B I
16.00 Heute im Stadion
Fußball-Bundesliga

B II
**9.00 Der zweite Protest**
**Analyse der neuen Jugendunruhen (vom Südwestfunk)**

B III
14.30 Frank Sinatra live


alter ego
ARTILLERIESTR. 5 · 1943 14 · NEUHAUSER EINKEHR

0,5 l MAIERBRÄU v.F. 1,80
0,4 l PILS v. FASS 2,00
0,25 l WEIN ab 3,20
OBSTLER 2,00
WARME KÜCHE 19-23 Uhr
3-GÄNGE-MENÜ 12,30


## THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Querelen-Quartett

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

TIK
20.00 Die Kassette (Sternheim)

TAMS
20.30 Otto Grünmandl: Ich heiße nicht Oblomow

THEATER DER JUGEND
19.30 Krankheit der Jugend

OFF OFF
20.30 Woyzeck

THEATER RECHTS D. ISAR
20.00 Einer für alle, alle für einen

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Balladen des Fr. Villon

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz
23.00 Tagebuch eines Wahnsinnigen

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten/Reise ins Glück (Kroetz)

THEATER 44
20.30 Das Mißverständnis

BLAUER AFFE ZU VENEDIG
Striptease/Der Schalter

DREHLEIER
21.00 Schrei doch mal durch

! Ayayaaaarg.

## TV

ARD
14.15 Sesamstraße
15.30 Berliner Szene, Champion Jack Dupree
22.05 Frenzy, GB 1972, Regie: Alfred Hitchcock

ZDF
23.30 Die Hinrichtung, Fernsehsatire v. C. Merz u. H. Qualtinger

B III
17.00 Kinderprogramm: Der Biß des Schlangenkönigs, Puppenspiel nach einem indischen Märchen
19.00 Berliner Ballade, D 1948 m. G. Fröbe

Ö I
10.35 Ludwig van Beethoven — Klavierkonzert Nr. 5, Es-Dur, m. A. B. Michelangeli
15.10 Ein Amerikaner in Paris, Musical m. Gene Kelly, Leslie Caron u. a., Regie: Vincente Minnelli (USA, 1951)

Ö II
Der Wind und der Löwe, USA 1975, m. Sean Connery, Regie: J. Millius

## UND AUSSERDEM

20.00 Fest in der Kulturwerkstatt, Dachauerstr. 585

Infostand der Münchner Lesben und Schwulen beim Jagdmuseum

13-21.00 Straßenfest in der Agnesstr. Ein(e) Fest(ung) gegen Spekulanten mit Bier, Musik, Tanz

21.00-3.00 Herbstfest mit den Sixties in der Einkehr, Karolinger Allee 34

20.00 "Schwules Fest" im VSG Zentrum

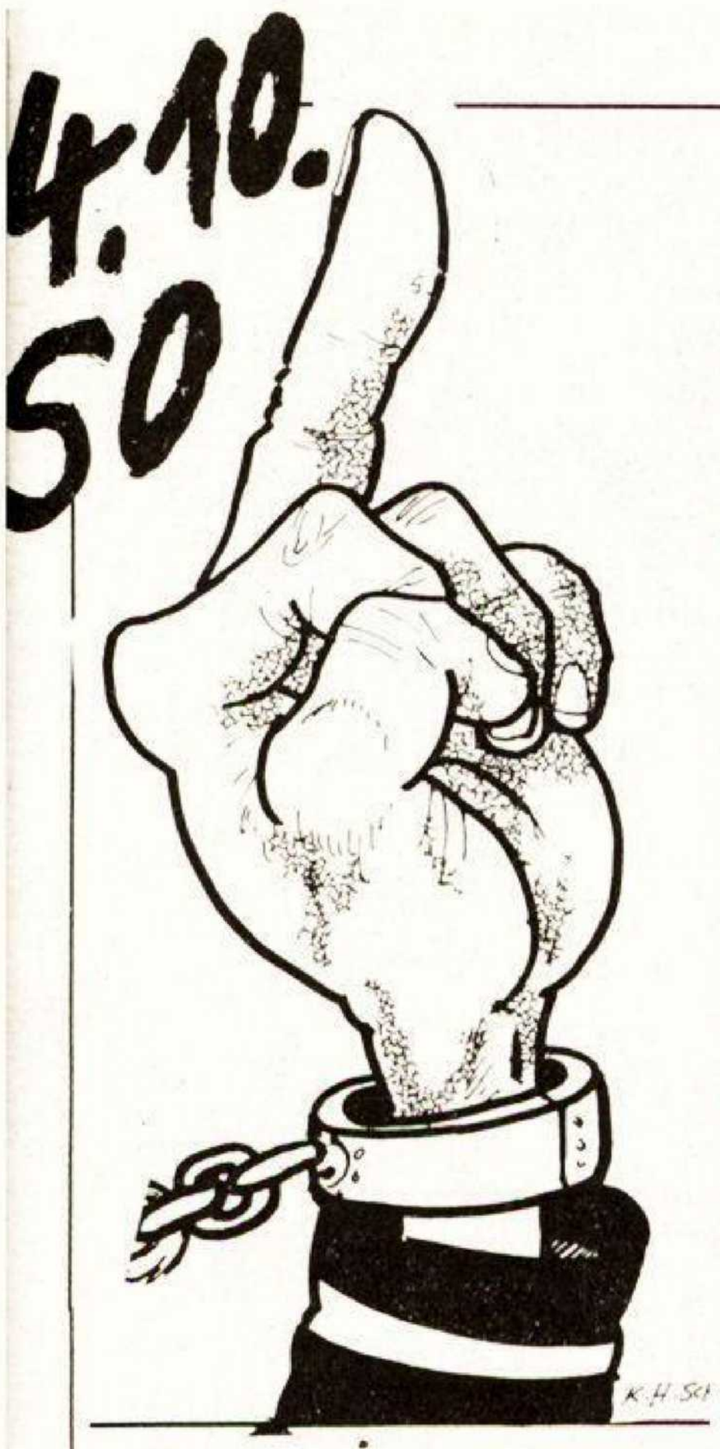
20.30 "Auch Zwerge haben klein angefangen", Film von Werner Herzog im Circus Gammelsdorf

## DIE BLEIERNE ZEIT

"Die bleierne Zeit" von Margarethe von Trotta, ihr dritter Film, Preisträger in Venedig, ist sehr viel von dem, was wir uns immer von einem deutschen Film erhofft hatten, vielleicht was wir in positiver Hinsicht vor Augen hatten, als wir sinnlos-schöne Literaturverfilmungen ("Grete Minde" usw.) und engagiert-platte Polit-Filme ("Die Faust in der Tasche") kritisiert haben: daß es möglich sein muß, einen engagierten politischen Film zu machen, in dem Menschen, nicht Klischees, vorkommen, der das filmische Handwerk perfekt beherrscht, ohne in aufdringliche ästhetische Orgien zu verfallen, der politsche Fragen stellt, anklagt, ohne einem platte Antworten um die Ohren zu hauen, und der unsere Gefühle trifft, betroffen macht, ohne daß es peinlich wirkt.
So ein Film ist die "Bleierne Zeit" geworden, die Geschichte von Gudrun Ensslin und ihrer Schwester. Die Geschichte zweier Schwestern, die in den "bleiernen" 50er Jahren in einem Pfarrhaus aufgewachsen sind und sich, wohl logischerweise empören mußten über die verlogene Moral des Systems, das seinen Ursprung in jenen Jahren hatte. Die eine wird Terroristin, was auch immer das heißen mag, die andere arbeitet in einer Frauenzeitung ("Courage"?). Beider Leben werden schließlich zerstört, das eine in Stammheim, das andere bei der Suche nach der Wahrheit über den Tod der Schwester.
Noch unbedingt zu erwähnen: die großartige Leistung der beiden Hauptdarstellerinnen Jutta Lampe und Barbara Sukowa.

*Der Film läuft im Tagesprogramm vom Odyssee und Leopold.*


Allerhand
Köstliches von Faß,
Teller, Platten &
Plattenteller im
METRONOM
Bruderhofstr. 5 München 70
☎ 7 23 17 11
täglich
19.00 – 1.00 Uhr




## KINO

ARENA
18.00 Servus Bayern
20.30 Das Leben des Brian

CINEMA
18.00 Kentucky Fried Movie
20.30 Der Schläfer + Manhattan

EUROPA
15.00 17.30 20.00 Private Benjamin
22.30 Dressed to Kill

FILMMUSEUM
11.00 The Lodger
18.00 The Farmers Wife
21.00 The Lodger

ISABELLA
11.00 Außer Atem
13.30 Nosferatu + Dr. Caglari
18.00 Das Geheimnis der falschen Braut
20.00 Stalker
23.00 Themroc

KINO WEST
17.45 20.00 Stuntman Cameron

LUPE II
16.00 18.15 Das große Rennen
20.30 Wenn die Gondeln Trauer tragen
22.30 Fellinis Casanova

MAXHOF
16.00 18.00 20.00 Alles im Eimer

NEUES REX
15.00 17.45 20.30 Die Bankiersfrau

STUDIO SOLLN
16.00 18.00 20.00 Das Dschungelbuch

THEATINER
16.00 8 1/2
18.15 20.30 She Dances Alone
22.30 Der Loulou

WERKSTATTKINO
21.00 Godzilla, der Drache aus dem Dschungel
23.00 Tarzans großtes Abenteuer

DAUERPROGRAMM s. 2.10.

## TV

ARD
10.45 Die Sendung mit der Maus
20.15 Blick zurück im Zorn, Schauspiel v. J. Osborne

ZDF
11.15 Ein Monat auf dem Lande Ballett, getanzt v. Royal Ballet Covent Garden
15.15 Die Maus auf der Mayflower, Zeichentrickfilm
19.30 Männerrecht — Frauenleid, Türkinnen in Deutschland, Film v. Mehrangis Montazami Dabui
21.55 Der Mann aus Eisen, Poln. Spielfilm, 1981. Regie: A. Wajda

B III
13.30 Schach-Weltmeisterschaft A. Karpow - V. Kortschnoi
14.00 Mr. X auf Abwegen, USA 1941, m. E. Flynn
17.25 Die Abenteuer der Maus auf dem Mars
20.00 (ca.) Kleines Bezirksgericht, D 1939, m. Hans Moser

Ö I
15.10 Radieschen von unten, Krimigroteske, m. L. de Funes
17.05 Die Musikanten, Puppentrickfilm

Ö II
20.15 Der große Blonde mit dem schwarzen Schuh, Parodie auf Agentenfilme, F 1972
21.55 Der Mann aus Eisen, Polen, 1981, Regie: Andrzej Wajda

## RADIO

B I Die Amnestierten Erinnerungen an ein Kabarett der 50er Jahre

B II
14.00 Zündfunk-Club
21.15 Monatsmagazin Kultur
23.00 Pop Sunday

## THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Querelen-Quartett

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

THEATER DER JUGEND
19.30 Krankheit der Jugend

OFF OFF
11.00 Glückliche Tage
20.30 Woyzeck

STUDIOTHEATER
16.00 + 23.00 Der kleine Prinz

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten/Reise ins Glück (Kroetz)

BLAUER AFFE ZU VENEDIG
Striptease/Der Schalter

DREHLEIER
21.00 Schrei doch mal durch

## MUSIK

ASV-HALLE DACHAU
20.30 Schroeder Roadshow

SCHWAB. SPRITZEN
21 h Johnny Parker

MARIENKÄFER
21 h Univers

UNTERFAHRT
20.30 Jam-Session

VIELHARMONIE
21 h Attila Zoller solo

ALABAMAHALLE
21 h Steve Reich — musica viva

## UND AUSSERDEM

11.00 Kinderkino "Der Hund, der Herr Bozzi hieß", im Heppel und Ettlich

19.00 Treffen der Netzwerkinitiative im Werkhaus, Leonrodstr. 19

20.30 "Auch Zwerge haben klein angefangen", Film von Werner Herzog im Circus Gammelsdorf


kipka management gmbh

**Deutsches Museum**

Di. 29.9.
Mi. 30.9. 20 Uhr
Do. 1.10.

Ich hab keine Angst
**MILVA**

**Deutsches Museum**

Mi. 7.10. 20 Uhr

**DIETER HALLERVORDEN**

**Circus Krone Bau**

Sa. 10.10.
So. 11.10. 20 Uhr
Mo. 12.10.

**WOLFGANG AMBROS**

**Schwabinger Bräu**

Do. 15. Okt. 20 Uhr

**KING CRIMSON**

**Circus Krone Bau**

Fr. 23. Okt. 20 Uhr

Guitar music
**LEO KOTTKE**
Live
Spec. Guest: David Qualey

**Circus Krone Bau**

So. 1.11. 20 Uhr

**Hermann van Veen**

**Circus Krone Bau**

Sa. 7.11. Live 20 Uhr

**WISHBONE ASH**

KARTENBESTELLUNGEN FÜR ALLE CONCERTE:
Kipka-Karten-Service. Tel. 637 23 22. Montag-Freitag 10-18 Uhr

## KINO

ARENA
20.30 Das Leben des Brian

CINEMA
17.30 Papillon
20.30 The Doors — Feast of Friends + 200 Motels

EUROPA
22.30 Breaking Glass

FILMMUSEUM
18.00 Entr'Acte + Ein Florentinerhut
21.00 Un Chien Andalou + L'Age d'or

ISABELLA
18.00 Das Geheimnis der falschen Braut
20.00 Stalker
23.00 Der Mann der König sein wollte

KINO WEST
20.00 Brubaker

LUPE II
18.15 Das große Rennen
20.30 Wenn die Gondeln Trauer tragen
22.30 Fellinis Casanova

MAXHOF
18.00 20.00 Truckdriver

NEUES REX
17.45 20.30 Die Bankiersfrau

STUDIO SOLLN
20.15 Der Richter und sein Henker

THEATINER
16.00 8 1/2
18.15 20.30 She Dances Alone
22.30 Der Loulou

WERKSTATTKINO
21.00 Tarzans größtes Abenteuer
23.00 Godzilla, der Drache aus dem Dschungel

DAUERPROGRAMM s. 2.10.

## RADIO

B I
14.30 Für Kinder
2 Märchen: "Nuckelavee" und "Der Größte in der Welt"
20.00 Sie töten unsere Kinder
Szenen aus Soweto

B II
18.05 Zündfunk-Club
20.05 Kammermusik von Igor Strawinsky

## TV

ARD
21.15 Politik mit roter Rose, Changement in Frankreich
23.00 Ein schönes Mädchen wie ich, F 1972, R: Fr. Truffaut

ZDF
20.15 Gesundheitsmagazin Praxis. 1. Die Rechte der Patienten. 2. Alternative Medizin auf dem Gesundheitstag 81

B III
19.00 Der große Vogel Mond Zeichentrickfilm
19.10 Prinzessein Olympia USA, 1960, m. S. Loren, M. Chevalier, R: M. Curtiz

Ö I
10.30 Dracula (USA, 1931)

Ö II
22.20 Nachrichtenkrieg (Australien, 1978)

## THEATER

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

STUDIOTHEATER
20.30 Tagebuch eines Wahnsinnigen

THEATERZELT LEOPOLDSTR.
20.00 Chapeau Claque

DREHLEIER
21.00 Schrei doch mal durch

## DER MANN, DER KÖNIG SEIN WOLLTE

**England '76 von John Huston mit Sean Connery und Michael Chaine**

Ein echter "Monumentalfilm" aus einer Zeit, als solche Filme schon gar nicht mehr "in" waren. Ein liebenswertes Fossil also. Ein Film, den es noch zu entdecken gilt.
Zwei ziemlich heruntergekommene Engländer, Freimaurer, im englichen Indien um die Jahrhundertwende, beschließen, ein Königreich für sich zu erobern, nur auf ihre rassische Überlegenheit vertrauend. Was einem Cecil Rhodes gelang, sollten sie doch auch schaffen. Sie machen sich auf den Weg in ein Land, das so ungefähr Afghanistan sein könnte, jedenfalls dort in der Gegend. Und sie schaffen es auch, gewinnen in allen Kämpfen, wandelnd auf den Spuren eines Alexander des Großen. Bis, nach vielen Abenteuern, bis..., doch hier soll nicht der ganze Inhalt vorweggenommen werden.
Auf jeden Fall ist der Film reich an Abenteuern, Witz, großartigen Landschaften, zwei ausgezeichneten Hauptdarstellern, vor allem Sean Connery entwickelt überraschend neue Seiten, und, so man darüberhinaus überhaupt noch mehr will, auch mit Tiefgang. Wie gesagt, ein Film, wie man ihn 1976 eigentlich gar nicht mehr machen konnte.

*Im Isabella, heute und morgen, jeweils 23.00 Uhr.*

## MUSIK

SCHWAB. SPRITZEN
21 h Johnny Parker

VIELHARMONIE
21 h Wütrio

ALABAMAHALLE
21 h Zietenwende

## UND AUSSERDEM 5.10.

19.00 Förderkreis zum Aufbau einer feministischen Partei, Thema: Beziehungen des Feminismus zum Pazifismus, Martin-Greifstr. 3

## KINO

ARENA
14.30 16.30 18.30 Opfergang (Veit Harlan)
20.30 Das Leben des Brian

CINEMA
17.45 Supertramp: Crime of the Century + Breakfast in America + Barclay James Harvest
20.15 Marx Brothers: Go West + Auf See

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Howling
22.30 Breaking Glass

FILMMUSEUM
18.00 Daisa
21.00 Sciuscia

ISABELLA
18.00 Das Geheimnis der falschen Braut
20.00 Stalker
23.00 Der Mann, der König sein wollte

KINO WEST
20.00 Brubaker

LUPE II
18.15 Die letzte Nacht des Boris Gruschenko
20.30 Blaubarts achte Frau
22.30 Eine Nacht in Casablanca

MAXHOF
20.00 Truckdriver

NEUES REX
17.45 20.30 Außer Atem

STUDIO SOLLN
20.15 Der Richter und sein Henker

THEATINER
16.00 Rebe
18.15 20.30 She Dances Alone
22.30 Onibaba

WERSTATTKINO
21.00 Godzilla, der Drache aus dem Dschungel
23.00 The Lost World

DAUERPROGRAMM s. 2.10.

## RADIO

B II
18.05 Zündfunk

## MUSIK

SCHWAB. SPRITZEN
21 h Johnny Parker

MARIENKÄFER
Dr. Future

UNTERFAHRT
20.30 h Joe Haider Big Band

LINDENKELLER FREISING
20.30 h Dave Imker & Hilary Hamilton

VIELHARMONIE
21 h Pannach & Kunert

CIRCUS KRONE
20 h Andre Heller

**TAX** im Gasthaus zur Post, Ampermoching

## TV

ZDF
18.20 Tom und Jerry
19.30 Pulverfaß und Diamanten
Franz.-ital., 1964, m. L. Pulver

Ö II
21.03 Musikszene, u. a. Blondie-Solo; Carlos Santana

MORGEN-STERN
billiger Kleiderladen in Giesing... Hemden, Blusen, Mäntel, Jacken. etc.
Mo-Fr 13⁰⁰-18³⁰ Zugspitzstr. 16
Tel. 692 53 53 8 MÜ 90

## THEATER

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

THEATER RECHTS D. ISAR
20.00 Einer für alle, alle für einen

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten/Reise ins Glück

THEATER 44
20.30 Das Mißverständnis

DREHLEIER
21.00 Schrei doch mal durch

## UND AUSSERDEM

20.00 Jour Fix: Informationsveranstaltung der DFG-VK für Interessenten und Aktive. Martin-Greif-Str. 3

CLASSIC MUSIC
Sonnenstraße 2, 8000 München 2, Tel. 089/59 77 97

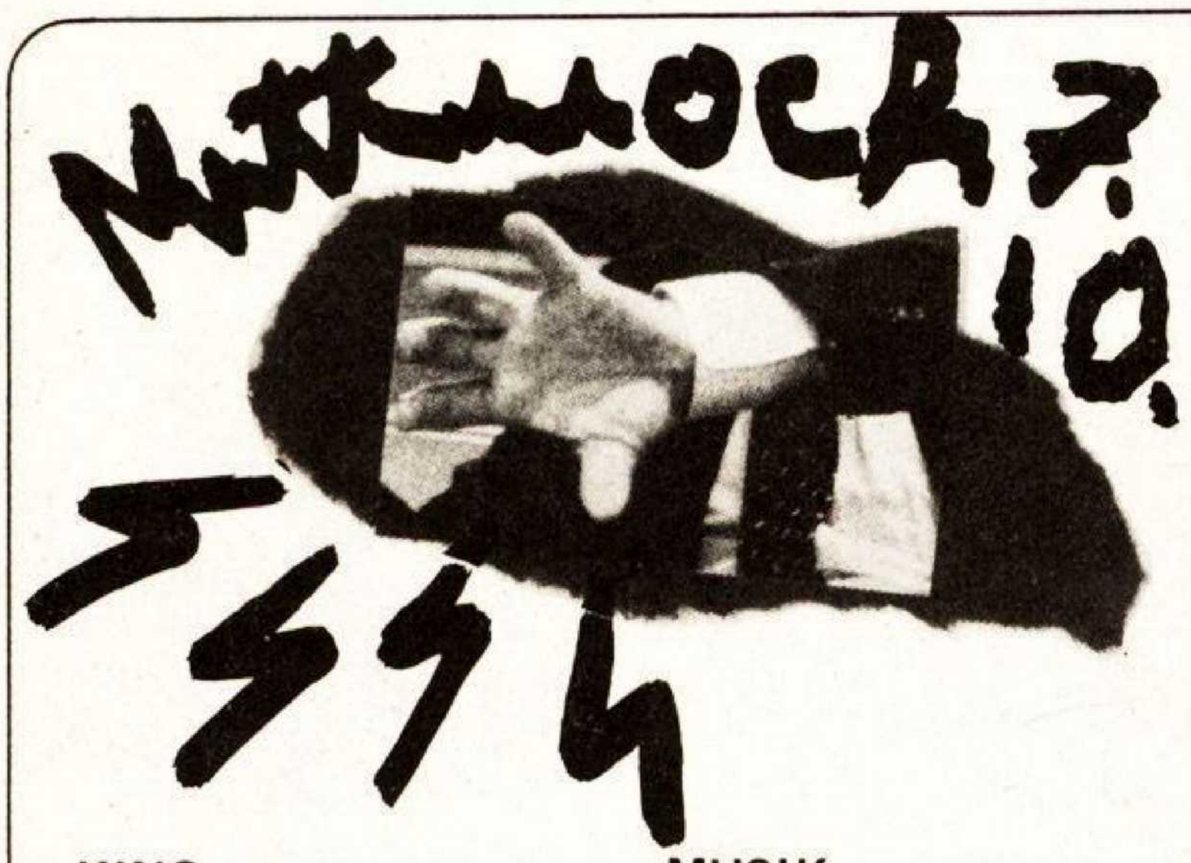
Neuheiten:

| | | |
|---|---|---|
| police | — ghost in the machine | 18,80 |
| john martin | — glorious pool | 18,80 |
| mike batt | — sick days in berlin | 18,80 |
| tom waits | — bounced checks | 18,80 |
| blues band | — itchy feet | 18,80 |
| scala 3 | — gefühl und härte | 18,80 |
| king crimson | — discipline | 18,80 |
| starfighters | — same | 17,80 |
| billy joel | — songs in the attic | 18,80 |
| genesis | — abacab | 18,80 |
| marianne faithfull | — dangerous acquaintances | 18,80 |
| john fox | — the garden | 17,80 |
| foreigner 4 | | 17,80 |
| the eric burdon band | — sun secrets | 19,80 |
| zz top | — el loco | 17,80 |
| spider murphy gang | — dolce vita | 18,80 |
| rolling stones | — tatoo you | 18,80 |
| ultra vox | — rage in eden | 18,80 |
| bob seger | — nine tonight (dlp) | 26,80 |
| nazareth | — snaz (dlp) | 25.80 |
| ufo | — c'mon everybody | 17,80 |
| santana | — zebop | 17,80 |
| greatful dead | — dead set (dlp) | 25,80 |
| shakin' stevens | — shaky | 18,80 |

und sonst noch:

| | | |
|---|---|---|
| the lounge lizards | — same | 18,80 |
| was (not was) | | 17,80 |
| pengouin cafe orchestra | | 18,80 |
| tom verlaine | — dreamtime | 18,80 |
| the dead boys | — the night of the living dead boys | 18,80 |
| matthias schuster | — atemlos | 18,80 |
| neues deutschland | | 18,80 |
| zero zero | | 17,80 |
| heaven 17 | — penthouse and pavement | 18,80 |
| anti plasti | — the last call | 19,80 |
| eyeless in gaza | — caught in flux | 23.80 |
| crusaders | — standing tall | 18,80 |
| mike de ville | — coup de grace | 17,80 |
| little river band | — time exposure | 18,80 |
| frank zappa | — you are what you is (dlp) | 24,80 |
| chris de burgh | — best mores | 18,80 |
| tangerine dream | — exit | 18,80 |
| karla derito | — is this a cool world or what? | 17,80 |
| meat loaf | — dead ringer | 18,80 |
| private eyes | — daryl hall, john oates | 17,80 |
| john entwistle | — too late the hero | 17,80 |

NEU IN UNSEREM LADEN: GROSSE AUSWAHL AN VIDEO-FILMEN



## KINO

CINEMA
16.45 Die Chorknaben + The Wanderers
20.45 Das Spiel ist aus

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Howling
22.30 The Rose

FILMMUSEUM
18.00 La Terra trema
21.00 Il Sole sorge ancora

ISABELLA
18.00 Das Geheimnis der falschen Braut
20.00 Stalker
23.00 Marnie

KINO WEST
20.00 La Luna

LUPE II
18.15 Die langweiligste Nacht des Boris Gruschenko
20.30 Blaubarts 8. Frau
22.30 Eine Nacht in Casablanca

MAXHOF
20.00 Die Wildgänse kommen

NEUES REX
17.45 20.30 Au-er Atem

STUDIO SOLLN
20.15 Bilitis

THEATINER
16.00 Rebecca
18.15 She Dances Alone
22.30 Onibaba

WERKSTATTKINO
21.00 The lost World
23.00 Godzilla, der Drache aus dem Dschungel

DAUERPROGRAMM s. 2.10.

Gemütliche Kneipe mit leiser Musik und leckerem warmen Essen. Klenzestr. 89 (zwischen Sendl. Tor- und Baldeplatz). Tel. 201 22 62. Tägl. von 19 - 1.00 h, U 8 Klenze- Fraunhoferstraße.


## RADIO

B I
15.45 Der Automobilsalon Kurzhörspiel von Eugene Ionesco

B II
18.05 Zündfunk-Club
21.00 Paul Scarron: Der Komödiant

## MUSIK

DOMICILE
21 h Tax

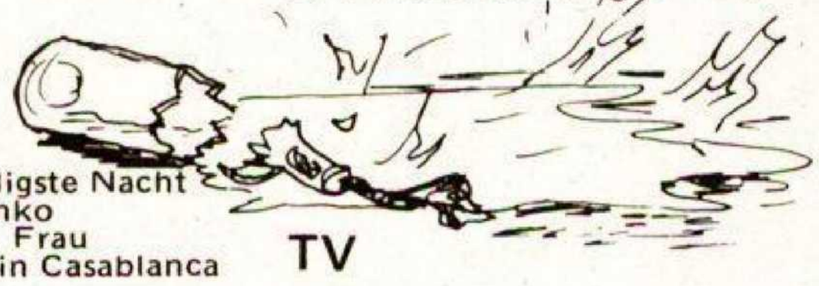
SCHWAB. SPRITZEN
21 h Johnny Parker

MARIENKÄFER
21 h Dr. Future

UNTERFAHRT
20.30 Jam-Session

VIELHARMONIE
21 h Hungry Hearts

LIEDERBÜHNE ROBINSON
21 h Musikertreff



## TV

ZDF
16.15 Trickbonbons

B III
18.15 Sindbad, der Seefahrer (1)
21.45 Cassidy, der Rebell, GB 1964, R: J. Cardiff u. J. Ford

Ö I
17.30 Wickie und die starken Männer
20.15 Ein kurzer Urlaub (I/E, 1973)

## THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Quereln-Quartett

THEATER RECHTS D. ISAR
20.00 Einer für alle, alle für einen

STUDIOTHEATER
20.30 Der Tisch

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten/Reise ins Glück

THEATER 44
20.30 Das Mißverständnis

DREHLEIER
21.00 Schrei doch mal durch

## UND AUSSERDEM

20.00 Gisela Breitling stellt ihr Buch "Die Spuren des Schiffes in den Wellen" zur Diskussion und zeigt Lichtbilder. Frauenbuchladen

19.30 Arbeitskreis Menschen und Tier (BBU) Treffen in der Zieblandstr. 34

20.30 "Playtime" von und mit Jaques Tati im Circus Gammelsdorf

20.00 "Liebe ist namenlos und Lust ist niemals normal". Rüdiger Berg liest aus seinem soeben erschienen Gedichtband. Sodom Buchhandlung, Reichenbachstr. 51, München 5


Ein beunruhigender Film
über die Gegenwart der Vergangenheit

# DIE BLEIERNE ZEIT

Ein Film von Margarethe von Trotta

Jutta Lampe Barbara Sukowa Rüdiger Vogler
Doris Schade, Franz Rudnick, Luc Bondy
Kamera: Franz Rath, Musik: Nicolas Economou
Schnitt: Dagmar Hirtz, Produzent: Eberhard Junkersdorf
Eine Produktion der Bioskop-Film, München

FILMVERLAG DER AUTOREN

GOLDENER LÖWE beim Filmfestival in Venedig; OCIC-Preis; FIPRESCI-Preis; DARSTELLER-Preise für Jutta Lampe und Barbara Sukowa

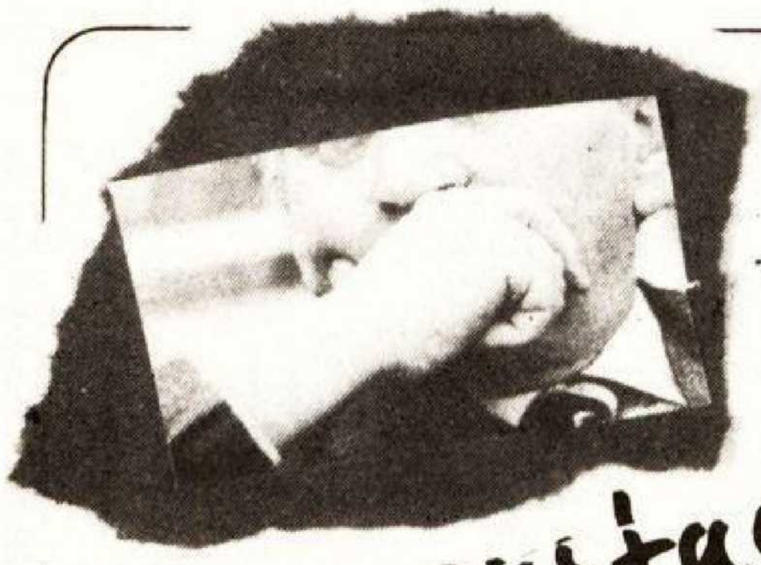
DEMNÄCHST IM KINO



# Das Buch zu diesem Film!

Bd. 3675/DM 8,80
Reihe Fischer Cinema
Jetzt in jeder guten Buchhandlung.

Fischer Taschenbücher



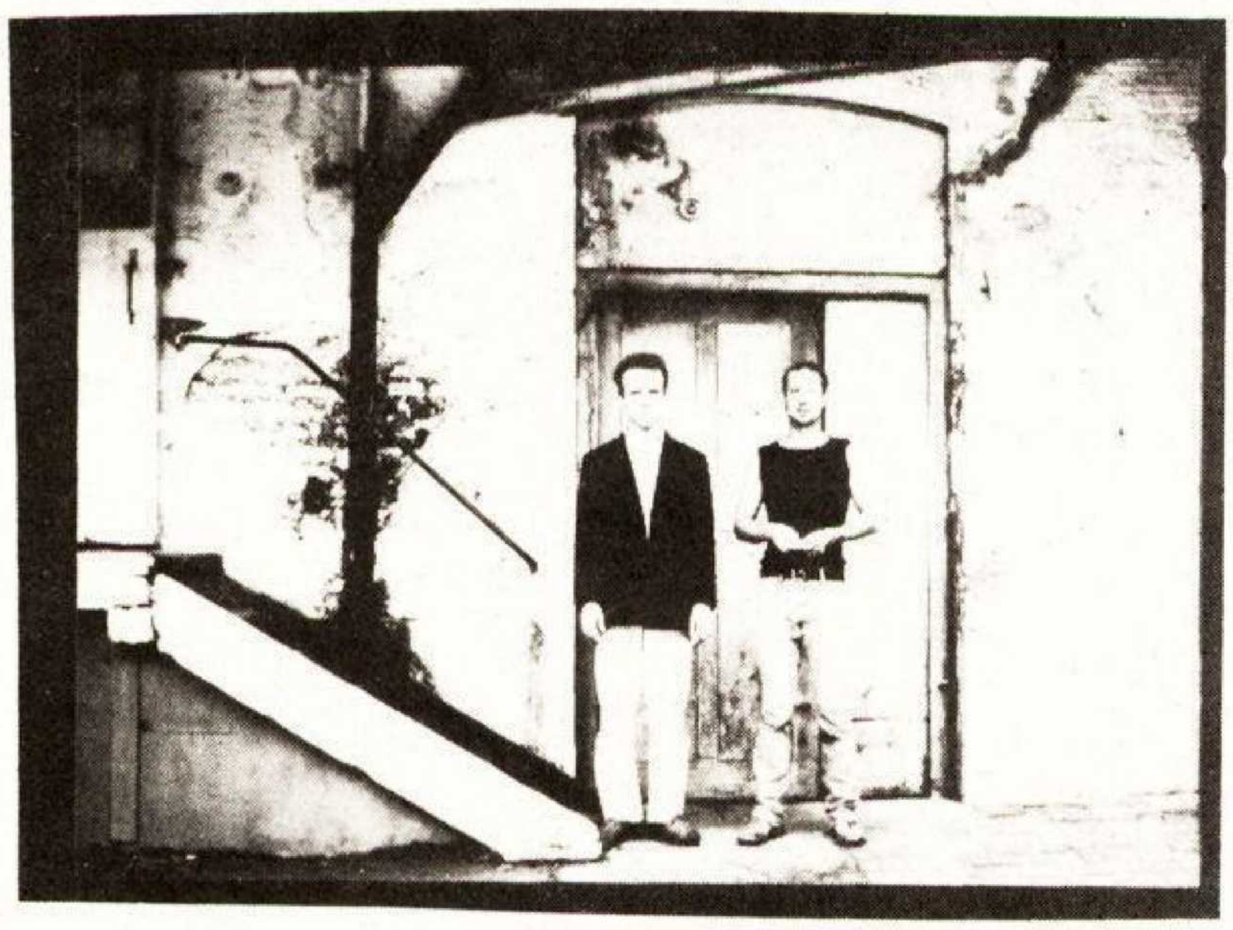
Was Er Macht

# Donnerstag 8.10.

## BENEFIZKONZERT ZU GUNSTEN DER MUSIKERINITIATIVE KIRCHENSTR.

Seit mehreren Jahren vermietet die Imobilienverwaltung der Löwenbrauerei ihre Kellerräume in der Kirchenstr. an Gruppen. Die Räume, die sich in katastrophalem Zustand befanden, wurden von den Gruppen mit teilweise beträchtlichem finanziellen Aufwand nutzbar gemacht. Schutt und Müll mußten aus den Kellern gekarrt werden, Stromleitungen mußten gelegt werden und die feuchten Wände isoliert werden. Trotz des miserablen Zustands, in dem sich die Kellerräume befanden, mußten die Bands noch Mieten in Höhe von 260 DM + 60 DM Strompauschale zahlen. Da Übungsräume noch schwerer zu finden sind als Wohnungen, blieb den meisten Gruppen nichts anderes übrig, als die 300 DM hinzublättern. Doch mittlerweile will die Löwenbräu AG (Monachia) die Gruppen wieder loshaben. Am 19.8. kam die Kündigung. Grund: einige Feuerpolizeiliche Auflagen (z.B. Notausgänge) werden nicht erfüllt. Damit sie ihre, mit viel Mühe ausgebauten Übungsräume behalten können, wollen die Bands nun Notausgänge usw. selber einbauen. Doch dafür brauchen sie Geld und deshalb macht die Musikerinitiative Kirchenstraße ein Benefizkonzert in der Alabamahalle.

**Es spielen: WILLY MICHL, SUPERLIPPE, NO PLASTIC BAND heute in der Alabamahalle**



ALABAMAHALLE
20 h Willy Michl, Superlippe + No Plastic Band

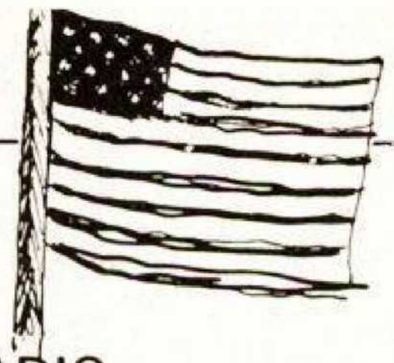
LIEDERBÜHNE ROBINSON
21 h Eisi Gulp

EISSPORTHALLE
20 h The Guys

## TV

ARD
23.45 Quadrat I + II, v. S. Beckett, R: Samuel Beckett

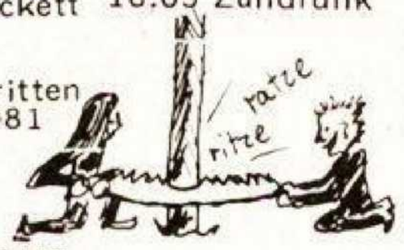
ZDF
22.05 Filme aus der Dritten Welt: Jom, Senegal, 1981



## RADIO

B I
14.30 Für Kinder
Das klingende Bilderbuch — Lupinchen
20.00 Des Rätsels Lösung Krminalhörspiel

B II
18.05 Zündfunk




TAMS
20.30 Valentin, drei Stücke von

THEATER RECHTS D. ISAR
20.00 Einer für alle, alle für einen

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten/Reise ins Glück

THEATER 44
20.30 Das Mißverständnis

DREHLEIER
21.00 Schrei doch mal durch

## KINO

ARENA
14.30 16.30 18.30 Schicksal (Heinrich George)
20.30 Edipo Re

CINEMA
18.00 Airplane
20.15 Tess + Was?

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Howling
22.30 The Rose

FILMMUSEUM
18.00 Don't knock the Rock
21.00 Untamed Youth

ISABELLA
18.00 Das Geheimnis der falschen Braut
20.00 Stalker
23.00 Marnie

KINO WEST
20.00 La Luna

LUPE II
18.15 Die schärfste Nacht des Boris Gruschenko
20.30 Blaubarts 8. Frau
22.30 Eine Nacht in Casablanca

MAXHOF
20.00 Die Wildgänse kommen

NEUES REX
17.45 20.30 Das große Fressen

STUDIO SOLLN
20.15 Bilitis

THEATINER
16.00 Rebecca
18.15 20.30 She Dances Alone oder: Ernesto
22.30 Onibaba

VORSTADTKINO WESTEND
20.30 Ich, die Gerechtigkeit

WERKSTATTKINO
21.00 Tarzans größtes Abenteuer
23.00 The Lost World

OLYMPIADORF
20.30 Dr. Seltsam oder...

DAUERPROGRAMM s. 2.10.

## UND AUSSERDEM

20.30 "Playtime" mit Jaques Tati im Circus Gammelsdorf

## FREAKS

**von Ted Browning, USA '32**

Cleopatra, eine schöne junge Frau, ist Trapezkünstlerin in einem kleinen und ziemlich schmutzigen Zirkus, dessen Attraktionen hauptsächlich in einer Sammlung von abnormalen menschlichen Gestalten besteht – Lilliputanern, 'Nadelköpfen', Siamesischen Zwillingen, einer bärtigen Dame unter anderem. Hans, ein Lilliputaner, ist mit einem Mädchen seiner Statur, Frieda, verlobt, aber fühlt sich zu Cleopatra hingezogen. Daß es Browning vermieden hat, eine solche Neugier als pervers erscheinen zu lassen, sie vielmehr unserer Sympathie und unserem Verständnis empfiehlt, gibt einen Hinweis auf die Sensitivität, mit der er eine so delikate Situation behandelt. Cleopatra, die in Wirklichkeit die Geliebte des Athleten Herkules ist, spielt eine Weile lang mit Hans ein grausames Spiel – bis sie entdeckt, daß er über finanzielle Rücklagen verfügt. Daraufhin faßt sie mit Herkules zusammen den Plan, Hans zu heiraten und ihn dann zu vergiften, um sich seines Geldes zu bemächtigen. Bei der Hochzeitszeremonie kann sie jedoch ihren Abscheu nicht verbergen. Mit einer schrecklichen und rücksichtslosen Freude verspottet und erniedrigt sie Hans vor den anderen. Endlich erkennen die Freaks die Wahrheit und schließen sich zusammen, um Hans zu schützen und sich zu rächen. Ihre Methode ist fürchterlich.

Den ganzen Film hindurch unterstreicht Browning die Solidarität unter den Freaks – ein Angriff auf einen von ihnen ist ein Angriff auf alle. Das Schöne, das Normale, das scheinbar Gesunde ist hier das wirklich schreckliche, dem Monströsen und Verdammten hingegen zollen wir Respekt und Sympathie; wir bewundern die Fähigkeit der Freaks, trotz ihrer Handicaps ein erfülltes und "sinnvolles" Leben zu gestalten und das gemeinsam erlebte Glück zur Grundlage ihrer Existenz zu machen. Olga Baclanova, die Darstellerin der Cleopatra, erscheint in ihrer aggressiven Vitalität wie ein reißendes Tier, während die Freaks in der Solidarität, die sie verbindet, und in ihrer Kultur, die sie entwickeln, die eigentlich "schönen" Menschen sind.

Die Darsteller der Freaks, und wohl dies erst macht die Wirkung des Films aus, sind tatsächliche Zirkus-Freaks, die sich selbst spielen.

*Im Werkstattkino, heute bis Donnerstag. Genaue Zeiten siehe Tageskalender.*

## MUSIK

DOMICILE
21 h Tax

SCHWAB. SPRITZEN
21 h Johnny Parker

EINKEHR HARLACHING
Veterinary Street Jazz Band

MARIENKÄFER
21 h Dr. Future

UNTERFAHRT
20 .30 h "UP" (Jörg Wildmoser — viol; H. Rüschenbaum — dr; Peter Christl — bass; Peter Wölpel — git.)

OLYMPIAHALLE
20 h Genesis

VIELHARMONIE
21 h Zauberberg

B III
19.00 Biedermann und die Brandstifter, v. M. Frisch
20.20 Moskauer Staatszirkus
21.30 Ich möchte in Frührente!

Ö I
10.30 Peter und Tillie, Sentimentale Komödie, USA 1972, R: Martin Ritt
20.15 Ländliche Werbung, v. G. B. Shaw

## THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Quereln-Quartett

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

TIK
20.00 Die Kassette (Sternheim)

# FREITAG 9.10.

## KINO

ARENA
20.30 Easy Rider
22.45 Edipo Re

CINEMA
17.00 3x die Beatles
20.30 Der Tod in Venedig
22.45 Kentucky Fried Movie + Tom und Jerry

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Cannonball Run
22.30 Being There

FILMCLUB STARNBERG
19.00 Harakiri (1962)

FILMMUSEUM
18.00 A propos de Nice + La Nation + Zero de Conduite
21.00 L'Atlante

ISABELLA
18.00 Schießen Sie nicht auf den Pianisten
20.00 Andrej Rubljow
23.00 Malperthuis

KINO WEST
18.00 20.30 Die Feuerzangenbowle

LUPE II
18.00 20.30 Perspektiven des französischen Kinos
19.30 Merry go round, Regisseur Jaques Rivette ist anwesend
22.30 Ritter der Kokosnuss

MAXHOF
18.00 20.30 Der Fluch der Sphinx

MAXIM
19.00 Die Hochzeit (A. Wajda)
21.00 Arbeiter 80

NEUES REX
15.00 17.45 Rockers
20.30 Ein Käfig voller Narren

STUDIO SOLLN
20.15 Stuntman Cameron

THEATINER
16.00 Die Feuerzangenbowle
18.15 20.30 She Dances Alone oder: Ernesto
22.30 Scarface

VORSTADTKINO WESTEND
20.30 Ich, die Gerechtigkeit

WERSTATTKINO
21.00 Eraserhead
23.00 Freaks

## RADIO

B I
14.30 Für Kinder
Die Superhenne Hanna

B II
18.05 Zündfunk-Club
22.07 Der Höhenflug
Hörspiel aus dem polnischen

B III
19.45 Fabulator, Erzählspiel, m. Dieter Hildebrandt u. Helmut Ruge

Ö I
17.30 Die Abenteuer v. Tom Sawyer und Huckleberry Finn

Ö II
22.20 Draculas Rückkehr, GB 1968
23.50 John Hubley: Second Chance, Trickfilm über eine Welt im Überfluß, und wie sie noch zu retten ist.

## TV

ARD
20.15 Der Untertan, D 1951, R: Wolfgang Staudte

ZDF
18.20 Männer ohne Nerven
21.15 Haltestelle, Satirische Treffpunkte
23.25 Asphalt-Blüten, USA 1973

## DER BLUESPUNKT ATMET AUF: MISSUS BEASTLY KOMMT

Die neuen Pächter des Bluespunkt Oberdorfen machen am 10.10. ihre erste Veranstaltung. Als besonderen Gag haben sie dafür die Rolling Stones einladen wollen, aber dann doch lieber Missus Beastly engagiert. Für alle, die die berühmten Missus Beastly immer noch nicht kennen: Ober-Schmiedl Burkhardt Beastly an allen Tasteninstrumenten, die er auftreiben kann, Marlon Klein am Schlagzeug, Matthias Krüger spielt Bass und freut sich, daß er bei Missus Beastly endlich wieder was zu essen kriegt. Das größte Vorbild des Trios sind die Drei von der Tankstelle. Und fast hätte ich vergessen zu erwähnen, daß auch Deutschlands Mixer Nr. 1, genannt Max the Mixer, mitkommt.

**Missus Beastly am 9.10. im Ampermoching und am 10.10. im Bluespunkt**

## MUSIK

CIRCUS GAMMELSDORF
21 h Superlippe

DOMICILE
21 h Tax

SCHWAB. SPRITZEN
21 h Johnny Parker

EINKEHR HARLACHING
Edwardians

MARIENKÄFER
21h Dr. Future

UNTERFAHRT
20.30 Yuko Gulda Trio

OLYMPIAHALLE
20 h Police

VIELHARMONIE
Zauberberg

ALABAMAHALLA
21 h Halluzination Company

GASTHAUS ZUR POST AMPERMOCHING
21 h Missus Beastly

LIEDERBÜHNE ROBINSON
21 Guglhupfa, Keltentanz

FREIES MUSIKZENTRUM
20 h Bob Downes

## THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Querelen-Quartett

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

TIK
20.00 Die Kassette (Sternheim)

TAMS
20.30 Valentin, drei Stücke von

OFF OFF
20.30 Woyzeck

THEATER RECHTS D. ISAR
20.00 Einer für alle, alle für einen

STUDIOTHEATER
20.30 ETA Hoffmanns ungelebte Gestalten
23.00 Im Untergrund

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten/Reise ins Glück

THEATER 44
20.30 Das Mißverständnis

BLAUER AFFE ZU VENEDIG
Striptease/Der Schalter

DREHLEIER
21.00 Schrei doch mal durch

## UND AUSSERDEM

Der Bluespunkt Oberdorfen hat wieder auf. Heute große Einstandsfete mit Missus Beastly

1967 Che Guevara ermordet

### DAUERPROGRAMM

ABC
15.30 18.00 20.30 vorauss. Mephisto
22.50 (außer So.) Jack-Nicholson-Filme

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30 Sa. u. So. auch 22.50 vorauss. Die Klapperschlange

FANTASIA
13.30 16.00 19.30 21.00 Mein Onkel aus Amerika

FILMKASINO
15.30 18.00 20.30 Mephisto

LEOPOLD I
13.30 15.30 18.00 20.30 Die Klapperschlange
22.50 Das Leben des Brian

LEOPOLD II
14.00 16.30 19.00 21.30 Die Bleierne Zeit

MUSEUM I
14.35 18.30 Vom Winde verweht
22.30 Midnight Express

MUSEUM II
15.00 17.00 19.00 21.00 23.00 The Rocky Horror Picture Show

MUSEUM III
14.30 16.45 22.15 Uhrwerk Orange
19.00 20.45 Divine Madness (Bette Midler)

NEUES ARRI
16.30 Rosi und die große Stadt
18.00 20.30 Mein Onkel aus Amerika
22.45 Die Verweigerung

TÜRKENDOLCH
17.00 21.00 23.00 Out of the Blue
oder:
Jede Menge Kohle
19.00 Niagara
(23.00 Niagara? - s. Tagespresse)

# SA 10.10.

## KINO

ARENA
14.00 Prinz Eisenherz
18.00 Schwestern
20.30 Easy Rider
22.45 Edipo Re

CINEMA
18.00 Hair
20.30 Das Leben des Brian
22.30 Brubaker + Midnight Express

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Cannonball Run
22.30 Being There

FILMMUSEUM
15.00 The Hearts of Age + Citizen Cane
18.00 The Hearts of Age + The Magnificient Ambersons
21.00 Citizen Cane

ISABELLA
18.00 Schießen Sie nicht auf den Pianisten
20.00 Andrej Rubljow
23.00 Malperthuis

KINO WEST
17.45 20.00 Die Feuerzangenbowle

LUPE II
20.00 Simone Barbes on la vertu - Regisseurin M.-C. Treilhorn ist anwesend
22.30 Ritter der Kokosnuss

MAXHOF
15.30 18.00 20.30 Der Fluch der Sphinx

MAXIM
19.00 Die Hochzeit (A. Wajda)
21.00 Arbeiter 80

NEUES REX
15.00 17.45 Rockers
20.30 Ein Käfig voller Narren

STUDIO SOLLN
17.30 20.15 Die Feuerzangenbowle
18.15 20.30 She Dances Alone oder: Ernesto
22.30 Scarface

WERKSTATTKINO
21.00 Freaks
23.00 King Kong (1933)

DAUERPROGRAMM s. 9.10.

## TV

ARD
15.30 Lockruf der Wildnis, SU USA, 1951
22.20 New York, New York, USA 1977, R: M. Scorsese, m. R. de Niro, L. Minelli

ZDF
20.15 Eine Farm in Montana, USA, 1978, m. J. Caan, J. Fonda

B III
17.00 Die schöne Wassilissa, Puppenspiel nach einem russ. Märchen
19.30 Der geheimnisvolle Gast USA 1946

Ö II
21.40 Ungewöhnliche Geschichten v. Roald Dahl: Der Anhalter
22.10 Zorros Rache, USA 1939
23.30 John Hubley: Monnbird Trickfilm; u. Urbanissimo, Trickfilm.

## MUSIK

CIRCUS GAMMELSDORF
21 h Rembremerding

DOMICILE
21 h Tax

SCHWAB. SPRITZEN
21 h Johnny Parker

EINKEHR HARLACHING
Edwardians

MARIENKÄFER
21 h Dr. Future

UNTERFAHRT
20.30 Yuko Gulda Trio

BLUESPUNKT
20 h Missus Beastly

VIELHARMONIE
21 Zauberberg

ALABAMAHALLE
21 h Halucination Company

LIEDERBÜHNE ROBINSON
21 h Dabbes, Hans Söllner, Grupo Veneno

CIRCUS KRONE
20 h Wolfgang Ambros

## UND AUSSERDEM

Friedensdemo in Bonn

18.30 "Die letzten Jahre der Kindheit", Film von Norbert Kückelmann im Jugendinformationszentrum, Paul-Heyse-Str. 22

13.00-21.00 Flohmarkt im Deutsch-Asiatischen Begegnungszentrum, Lothringerstr. 7

SCHÜTZENHAUS MÜHLDORF
TRAM entgleist

## THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Querelen-Quartett

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

TIK
20.00 Die Kassette (Sternheim)

TAMS
20.30 Valentin, drei Stücke von

THEATER DER JUGEND
18.00 Gib dem Dino Saures

OFF OFF
20.30 Woyzeck

THEATER RECHTS D. ISAR
20.00 Einer für alle, alle für einen

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz
23.00 Tagebuch eines Wahnsinnigen

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten/Reise ins Glück

THEATER 44
20.30 Das Mißverständnis

BLISS THEATER
20.00 Das Lächeln am Fuße der Leiter

BLAUER AFFE ZU VENEDIG
Striptease/Der Schalter

DREHLEIER
21.00 Schrei doch mal durch

## RADIO

B I
16.00 Heute im Stadion Fußball-Bundesliga

B II
14.00 Zündfunk
21.35 Igor Strawinsky Jeu de Cartes
22.05 Bücher machen — Bücher lesen. — im Herbst 81

# SO 11.

## KINO

ARENA
18.00 Schwestern
20.30 Easy Rider

CINEMA
17.00 Eis am Stiel I + II
20.15 Alexis Sorbas

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Cannonball Run
22.30 Ordinary People

FILMMUSEUM
11.00 Drole de Drame
15.00 Quai des Brumes
18.00 Kris
21.00 Hamnsatd

ISABELLA
11.00 Die Geschichte der Nana S.
13.30 Dr. Jekyll and Mr. Hyde
18.00 Schießen Sie nicht auf den Pianisten
20.00 Andrej Rubljow
23.00 Malperthuis

KINO WEST
17.45 20.00 Die Feuerzangenbowle

LUPE II
18.00 Les jeux de la Contesse Dolingen de Gratz
20.00 Passe — Montagne; die Regisseure sind jeweils anwesend
22.30 Die Ritter der Kokosnuss

MAXHOF
15.30 18.00 20.30 Der Fluch der Sphinx

MAXIM
19.00 Die Hochzeit (A. Wajda)
21.00 Arbeiter 80

NEUES REX
15.00 17.45 Easy Rider
20.30 Die 120 Tage von Sodom

STUDIO SOLLN
16.00 Die Feuerzangenbowle
18.15 20.30 She Dances Alone oder: Ernesto
22.30 Scarface

WERKSTATTKINO
21.00 King Kong (1933)
23.00 Freaks

DAUERPROGRAMM s. 9.10.

## TV

ARD
10.45 Die Sendung mit der Maus
22.50 Bücherjournal, u. a.: Gabriel Garcia Marquez: Chronik eines angekündigten Todes

ZDF
14.20 Die Maus, die brüllte, GB 1959, m. P. Sellers

B III
14.40 Ein schönes Mädchen wie Du, USA 1942, m. Fr. Astaire, R. Hayworth (OmU)
17.25 Die Abenteuer der Maus auf dem Mars

Ö I
15.00 Der Agentenschreck, USA 1955, m. D. Martin, Jerry Lewis

Ö II
17.45 Queen Special, mit Queen
20.15 Fanny, USA 1960, m. L. Caron, M. Chevalier
23.25 Windy Day, Trickfilm v. J. Hubley

## THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.30 Querelen-Quartett

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldensrpinger

THEATER DER JUGEND
20.00 Der Elefent und das Veilchen

OFF OFF
11.00 Glückliche Tage
20.30 Woyzeck

STUDIOTHEATER
16.00 + 20.30 Der kleine Prinz

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten/Reise ins Glück

BLISS THEATER
20.00 Das Lächeln am Fuße der Leiter

BLAUER AFFE ZU VENEDIG
Striptease/Der Schalter

DREHLEIER
21.00 Schrei doch mal durch

**PANTOMIME WORKSHOP**

24., 25. Okt. 81 im Tanzprojekt München
Information und Anmeldung
Tel. 480 13 18
(Wally)

## MUSIK

DOMICILE
21 h Connection Latina 81

SCHWABINGER SPRITZEN
21 h Johnny Parker

EINKEHR HARLACHING
Stoneage

MARIENKÄFER
21 h Dr. Future

UNTERFAHRT
20.30 h Jam-Session

VIELHARMONIE
21 h Zauberberg

ALABAMAHALLE
21 h Halucination Company

## RADIO

B I
14.00 Zündfunk-Club
19.45 Du trinken Bier mit mir? Kauderwelch für Gastarbeiter
20.45 Unterhaltungswerkstatt Lucio Dalla, Konstantin Wecker, Gianna Nannini u.a.

B II
16.10 Panther, Tiger & Co. Kurt Tucholsky
22.35 In a mellow tone Duke Ellington
23.00 Pop Sunday

## UND AUSSERDEM

11.00 Kinderkino: "Meisterdetektiv Kalle Blomquist", im Heppel und Ettlich

## KINO

ARENA
20.30 Easy Rider

CINEMA
18.00 Das Schloß
20.15 Uhrwerk Orange + Dr. Bachwald oder wie ich lernte...
15.00 17.30 20.00 The Cannonball Run
22.30 Ordinary People

FILMMUSEUM
18.00 Killer's Kiss
21.00 The Killing

ISABELLA
18.00 Schießen Sie nicht auf den Pianisten
23.00 Preview

KINO WEST
20.00 Der junge Törless

LUPE II
18.00 20.30 Perspektiven des französischen Kinos
22.30 Die Ritter der Kokosnuss

MAXHOF
18.00 20.30 Der Fluch der Sphinx

MAXIM
19.00 Die Hochzeit (A. Wajda)
21.00 Arbeiter 80

NEUES REX
15.00 17.45 Easy Rider
20.30 Die 120 Tage von Sodem
20.15 Stuntman Cameron

THEATINER
16.00 Die Feuerzangenbowle
18.15 20.30 She Dances Alone oder: Ernesto
22.30 Scarface

WERKSTATTKINO
21.00 Freaks
23.00 King Kong (1933)

DAUERPROGRAMM s. 9.10.

## TV

ARD
23.00 Ausverkauf, Ungarn 1979

B III
19.05 Getrennt von Tisch und Bett, USA 1958, m. B. Lancaster, R. Hayworth

ö I
10.30 Es geschah in Athen, USA 1960

ö Ii
22.20 Straßen nach Süden, F. 1978, m. Y. Montand, R: J. Losey

## RADIO

B II
14.30 Walter Kempowski: Schöne Aussicht (Autorenlesung)

B II
18.05 Zündfunk-Club
20.00 Musik im China von heute

MO 12.

## THEATER

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Der Weltsänger

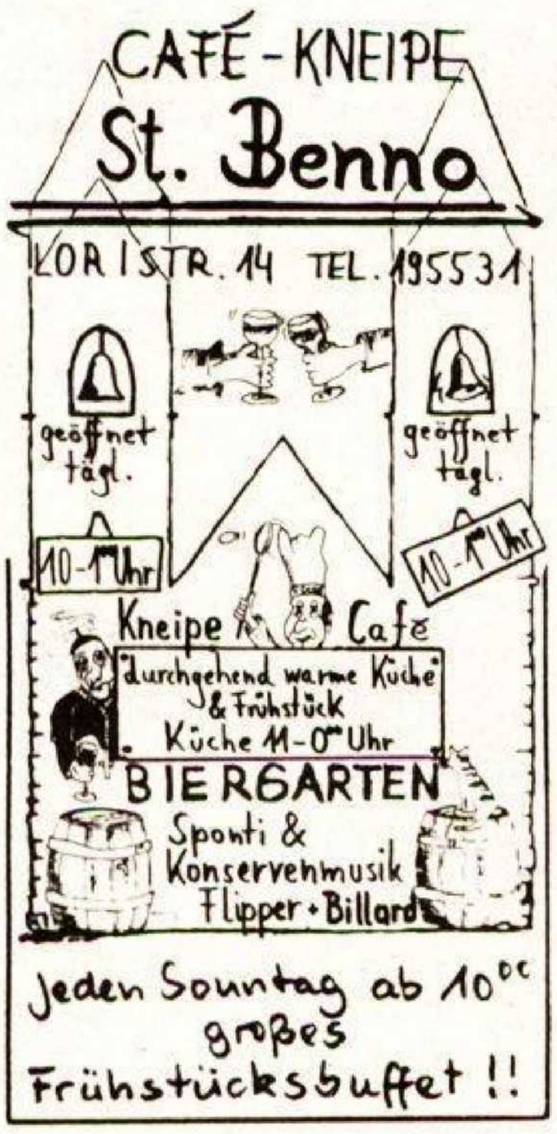
STUDIOTHEATER
20.30 Tagebuch eines Wahnsinnigen

THEATERZELT LEOPOLDSTR.
Chapeau Claque

DREHLEIER
21.00 Schrei doch mal durch

## UND AUSSERDEM

Heut is nix
(es sei denn, wir machen was!)




## MUSIK

DOMICILE
21 h Jasper van T'Hof Quintett

SCHWAB. SPRITZEN
21 h Johnny Parker

MUH
20 h Piano Paul, Doris Martin

VIELHARMONIE
21 h Manifestation

OLYMPIAHALLE
20 h Greateful Dead


**der atap tip**

atap Rucksäcke Schlafsäcke Zelte Funktionelle Kleidung

# Hiking-Parka

. . . der ideale Anorak für jeden Zweck.
Winddicht und stark
Wasserabweisen trotzt
er jedem Herbststurm.
Beste Verarbeitung
und robustes
Material garantieren
eine hohe
Lebensdauer.

Nur DM 150,-

atap - Rucksäcke,
Schlafsäcke,
Funktionelle
Bekleidung, Zelte
und bald auch
Daunen- und
Feder-Decken.

*umfangreichen Katalog abholen oder beim Direktversand bestellen!*

atap
München
*Implerstraße 29*
*(U-Bahn Implerstraße)*
*8000 München 70*
*Tel.: 089 / 77 38 31*

**atap-Direktversand** · Fuchsberger Allee 22 · 2200 Elmshorn · Tel. 04121/82559

## KINO

ARENA
14.30 16.30 18.30 Wen die Götter lieben
20.30 Easy Rider

CINEMA
17.45 Genesis in Concert + Christall Voyager
20.15 Silent Movie + Der wilde Wilde Westen

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Cannonball Run
22.30 Fame

ISABELLA
18.00 Schießen Sie nicht auf den Pianisten
20.00 Andrej Rubljow
23.00 Psycho

KINO WEST
20.00 Der junge Törless

LUPE II
18.00 20.30 Perspektiven des frz. Kinos

MAXHOF
20.00 Hunde, wollt ihr ewig leben

MAXIM
19.00 Asche und Diamant (A. Wajda)
21.00 Die Hochzeit

NEUES REX
17.45 20.30 Der Mann, der vom Himmel fiel

STUDIO SOLLN
20.15 Uhrwerk Orange

THEATINER
16.00 Die Nacht mit dem Teufel
18.15 20.30 She Dances Alone oder: Ernesto
22.30 Die Geschichte der Nana S.

WERKSTATTKINO
21.00 King Kong (1933)
23.00 Eraserhead

DAUERPROGRAMM s. 9.10.

## MUSIK

DOMICILE
21 Jasper van T'Hof Quintett

SCHWAB. SPRITZEN
21 h Johnny Parker

MARIENKÄFER
21 h Dave Inker & Hilary Hamilton

UNTERFAHRT
20.30 Joe Haider Big Band

VIELHARMONIE
21 h Manifestation

ALABAMAHALLE
20 h Otis Rush & Chicago Blues

## RADIO

B I
20.00 Geplant, gestoppt, gestorben — Großprojekte, und was aus ihnen wurde

B II
18.05 Zündfunk

## TV

ZDF
18.20 Tom und Jerry
18.40 Märchen der Völker: Die wundersamen Trauben
22.05 Land und Söhne, Island, 1979

Ö I
17.25 Die Sendung mit d. Maus

## THEATER

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

THEATER RECHTS D. ISAR
20.00 Einer für alle, alle für einen

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Der Weltsänger

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz

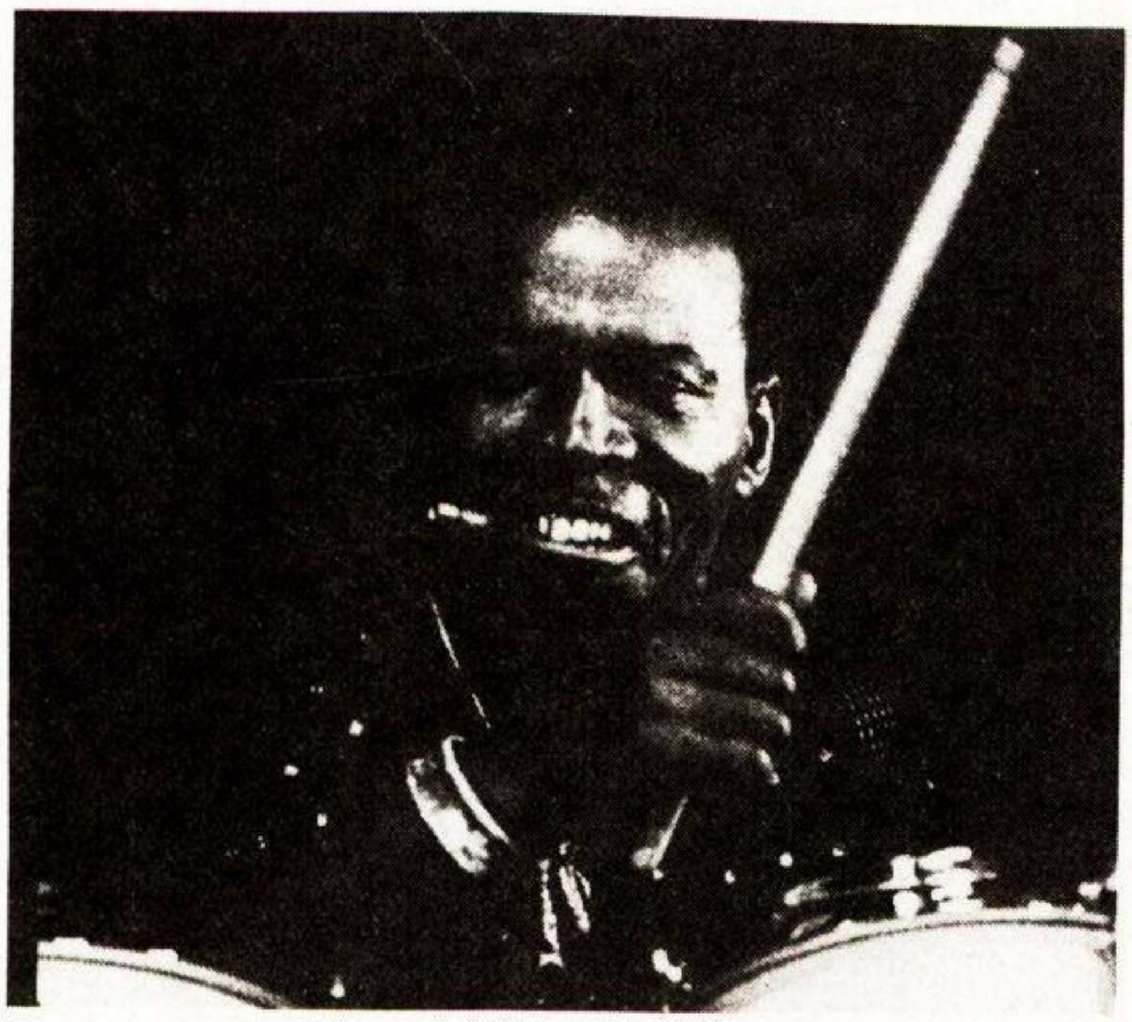
MODERNES THEATER
20.30 Weitere Ausscihten/Reise ins Glück

THEATER 44
20.30 Das Mißverständnis

DREHLEIER
21.00 Schrei doch mal durch

## UND AUSSERDEM

20.00 1. Organisationstreffen der Aktion "Ausbruch aus dem Irrenhaus" im "Scharfen Eck" Theresienstr. 93



## ELVIN JONES JAZZ MACHINE

Bassist Jimmi Garrison und Pianist McCoy Tyner setzen aus und Elvin Jones und John Coltrane spielen 20 Minuten lang zu zweit voller Power. Diese Schlagzeug/Saxophon Duos waren sicherlich mit das aufregendste, was musikalisch in den 60er Jahren passierte. Elvin Jones stammt aus einer Musikerfamilie, sein Bruder Thad über ihre Einstellung zum musizieren:
"Wann immer du spielst: stell dir vor, daß das deine letzte Chance sein könnte, die du überhaupt zum spielen hast.", dazu Elvin: "Das ist die einzige Philosphie, die ich kenne.".
Elvin Jones am 14. und 15.10. in der Alabamahalle

Sodom
Ein Buchladen für alle schwulen Männer und Frauen
Reichenbachstr. 51
8000 München 5
Tel.: 089/266713
Geöffnet:
Mo-Fr von 10 - 18.30
Sa von 10 - 14

## KINO

CINEMA
16.45 Macbeth + The Tempest
20.30 Der Elefantenmensch

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Cannonball Run
22.30 Fame

ISABELLA
18.00 Schießen Sie nicht auf den Pianisten
23.00 Performance

KINO WEST
20.00 Am Wendepunkt

LUPE II
18.00 20.30 Perspektiven des franz. Kinos

MAXHOF
20.00 Asche und Diamant (A. Wajda)
21.00 Die Hochzeit

NEUES REX
17.45 20.30 Der Mann, der vom Himmel fiel

STUDIO SOLLN
20.15 Uhrwerk Orange

THEATINER
16.00 Die Nacht mit dem Teufel
18.15 20.30 She Dances Alone oder: Ernesto
22.30 Die Geschichte der Nana S.

WERKSTATTKINO
21.00 Eraserhead
23.00 King Kong (1933)

DAUERPROGRAMM s. 9.10.

## TV

B III
18.15 Sindbad, der Seefahrer (2)

Ö I
17.30 Wickie und die starken Männer
20.15 Das Geld liegt auf der Straße, USA 1975, m. J. Fonda, G. Segal

## MUSIK

DOMICILE
21 Jasper van T'Hof Quintett

SCHWABINGER SPRITZEN
21 h Johnny Parker

MARIENKÄFER
21 h Dave Inker + Hilary Hamilton

UNTERFAHRT
20.30 Andreas Krüger — Michael van der Esch

ALABAMAHALLE
21 h Elvin Jones Jazz Machine

LIEDERBÜHNE ROBINSON
21 h Musikertreff

CIRCUS KRONE
20 h Z Z Top

# 14.

RIP OFF SET

Die zweitbeste Druckerei der Welt druckt mindestens genauso sauber und billig Plakate, T-shirts, Aufkleber und Broschüren. Sie ist in der Breisacherstr. 12 und hat die Telefon Nr. 481231 + 4483105


## RADIO

B I
15.45 Das Verständnis. Kurzhörspiel.
19.00 Live: Fußball-Weltmeisterschaftsqualifikationsspiel Österreich — Bundesrepublik Deutschland (grüß dich, paule)

B II
18.05 Zündfunk-Club

## THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.00 Kittners kritisches Kabarett

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

TAMS
20.30 Valentin, drei Stücke von

THEATER RECHTS D. ISAR
20.00 Einer für alle, alle für einen

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Der Weltsänger

STUDIOTHEATER
20.30 Der Tisch

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten/Reise ins Glück

THEATER 44
20.30 Das Mißverständnis

SPIELDOSE
20.00 Morgenstern (Szenen aus Geschichten)

DREHLEIER
21.00 Schrei doch mal durch

## UND AUSSERDEM

1947 Die Schallmauer wird zum ersten mal durchbrochen

## KINO

ARENA
14.30 16.30 18.30 Das Herz muß schweigen
20.30 Edipo Re

CINEMA
17.30 Apocalypse Now
20.15 Shinig + Der Rabe

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The Cannonball Run
22.30 The Blues Brothers

ISABELLA
18.00 Schießen Sie nicht auf den Pianisten
20.00 Andrej Rubljow
23.00 Performance

KINO WEST
20.00 Am Wendepunkt

LUPE II
18.00 20.30 Perpektiven des franz. Kinos

MAXHOF
20.00 Hunde, wolt ihr ewig leben

MAXIM
19.00 Asche und Diamant (A. Wajda)
21.00 Die Hochzeit

NEUES REX
17.45 20.30 Uhrwerk Orange

THEATINER
16.00 Die Nacht mit dem Teufel
18.15 20.30 She Dances Alone oder: Ernesto
22.30 Die Geschcichte der Nana S.

WERKSTATKINO
21.00 Freaks
23.00 Eraserhead

OLYMPIADORF
20.30 Schach dem Teufel

DAUERPROGRAMM s. 9.10.

# DO 15.

## KING CRIMSON IN MÜNCHEN

Robert Fripp, der in letzter Zeit vor allem Solo (Frippertronics) zu hören war, kommt endlich mal wieder nach München. Fripp hat in den letzten Jahren einige hervorragende LPs herausgebracht ("Exposure", "Under heavy Manners"). Seine musikalische Entwicklung ist nicht bei "21st Centuries Schizoid Man" stehen geblieben. Das er mit seiner alten Band King Crimson nach München kommt, liegt wahrscheinlich daran, daß dieser Name (zurecht) immer noch die Massen anzieht.
Mit ihm spielen: Adrian Below, git. (war auch schon mit David Bowie und den Talking Heads zu hören), Tony Levine, bass, Bill Bruford, drums.
**Heute abend im Schwabinger Bräu**

## TV

ARD
20.15 Pro und Contra
21.40 Ligeia, Edgar A. Poe

ARD/ZDF
10.03 Fußball-Länderspiel: Österreich - Deutschland

ZDF
22.05 Filme aus der Dritten Welt: Der dreifache Tod der dritten Figur

## RADIO

B I
14.30 Für Kinder: Die Apfelschimmelstute — Märchen
20.00 Gift für einen Pechvogel. Kriminalhörspiel

B II
18.05 Zündfunk
1915 Capito
Italienischer Sprachkurs (1.)
*aba ihr reds ja bloß imma....*


SCHWIND-HOF

- Augustiner Biere
- preisgünstiges u. gutes Essen
- im Nov. Veranstaltungen

Ein Lokal für Gleichgesinnte — — für Idealisten, die ihre Ideale noch nicht begraben haben.

Mit ein wenig Toleranz u. gutem Willen machen Musik, Kost und Kerzenlicht das übernommene Bräuereiinventar (das wir leider nicht hinauswerfen dürfen) bestimmt wett.

Schwindstr. / Ecke Schellingstr.


## THEATER

HINTERHOFTHEATERL
20.00 Kittners kritisches Kabarett

THEATER K
20.30 Adam, der Müllhaldenspringer

TIK
20.00 Die Kassette (Sternheim)

TAMS
20.30 Valentin, drei Stücke von

THEATER RECHST D. ISAR
20.00 Einer für alle, alle für einen

THEATER ÜBERM LANDTAG
20.30 Der Weltsänger

STUDIOTHEATER
20.30 Der kleine Prinz

MODERNES THEATER
20.30 Weitere Aussichten/Reise ins Glück

THEATER 44
20.30 Das Mißverständnis

DREHLEIER
21.00 Schrei doch mal durch

## MUSIK

DOMICILE
21 h Volker Kriegel Mild Maniac Orchestra

SCHWABINGER SPRITZEN
21 h Johnny Parker

EINKEHR HARLACHING
Veterinary Str. Jazz Band

MARIENKÄFER
21 h Dave Inker & Hilary Hamilton

UNTERFAHRT
20.30 h Anabasis

SCHWABINGER BRÄU
20 h King Crimson

VIELHARMONIE
LOK

ALABAMAHALLE
21 h Elvin Jones

LIEDERBÜHNE ROBINSON
21 h Dietrich Paul + Doris Martin

EISSPORTSTADION
20 h Schlittschuhlaufen mit "Pan Taurus"

## UND AUSSERDEM

Horoskop der Woche: Es gibt viel zu tun...

Schönes Wochenende!

* welcher schwule junge (20 - ?) möchte 17jährigem erste erfahrungen im ... beibringen? chiffre 207/74.

* du ut des! absolute diskretion, ehrlichkeit, sympathie und unabhängigkeit als basis gelegentl. zweisamkeit. welcher led. od. verh. möchte dies zwanglos mit mir (m 32/170) realisieren? habe noch wenig hs erfahrung. chiffre 207/71.

* er, 36 jahre, 184 groß, schlank, dunkelblond, z.zt. in haft, ohne liebe und verständnis, einsam, völlig ohne kontakt. möchte treues, verständnisvolles, humorvolles, ehrliches feminines wesen für eine erfreulichere zukunft kennenlernen. jede bildzuschrift wird beantwortet. chiffre 207/72.

* a n g e l a! habe deine telefonnummer verloren! rufe mich an. david.

* sportlicher schönling (27 j., 189 cm) sucht sexhäschen, daß gerne verwöhnt werden möchte. (bin absolut zärtlich). chiffre 207/42.

* ein netter rollstuhlfahrer, 19, sucht romantisches und zärtliches mädchen (zwischen 18 und 25) zum liebhaben. bitte schreib mir bald. chiffre 207/43.

* junger mann sucht schachspielerinnen zwecks trainingsmöglichkeiten und erfahrungsaustausches. zuschriften werden 100% beantwortet. chiffre 207/44.
(und für diesen erfahrungsaustausch muß es natürlich eine schachspielerin sein, logoo! der gastsetzer)

* gesucht wird schlankes wesen, zw. 25 u. 35, sie sollte möglichst einen führerschein haben, hübsch, zärtlich, verständnisvoll und tolerant sein (kurz: die idealfrau, der gastsetzer) und mit mir nach meiner antlassung aus der haft nach bremen gehen. wohnung ist vorhanden. jede zuschrift (möglichst mit bild) wird beantwortet. chiffre 207/45.

* sinnlicher mann, 37/178, zuverlässig, sucht dauerfreund nur mit viel haaren am körper, um so weniger am kopf. du mußt doch endlich mal zu finden sein. chiffre 207/46.

* gemeinsam macht's mehr spaß: ich (w, 22) suche nette leute für z.b. spaziergänge im herbst, tanzen, spiele, musik, reden, sport... wer macht mit. chiffre 207/47.

* total langweiliger typ, 23, mager, sucht noch langweiligere frau mit der er sich mal richtig langweilen kann, denn zusammen gehts besser. warte auf langw. zuschriften. chiffre 207/48.

* frau, 33, allmählich selbstbewußtsein entwickelnd und doch manchmal den boden unter den füßen verlierend, sucht fühlenden, denkenden, sinnlichen, starken, unvollkommenen mann für eine neue zweisamkeit. ch. 207/49.

* schlk. mensch, phantasievoll, viels., naturl. u. reisl., sucht eine nat., schlk., zärtl. u. liebev. freundin um 20 - 30. ch. 207/50.

* thomas (25) und bernd (30) wollen eine schwule männergurppe gründen. wer lust hat, ernsthaft mitzumachen, schreibt uns bitte unter chiffre 207/51.

* 26-jähriger student mit bedürfnis nach vertrautheit, ehrlichkeit und zärtlichkeit sucht partner zwischen 20 und 30 mit bereitschaft zum aufbau einer tiefen freundschaft ohne zwanghafte ewartungshaltung. chiffre 207/52.

* ich (m, 18, blonde lockige haare, 177 cm, 60 kg) suche einen wirklich netten freund (ca. 20 - 30 jahre, möglichst mit bart). ich bin kein superboy, kein athlet und kein problemheini sondern der normale durchschnitt (bitte schreibe mit bild). chiffre 207/75.

* can't buy me love, habe aber welche zu verschenken, revolten der erotik geistern durch meine tagtärume und müssen realisert werden. welches mädchen, frau, weib schreibt mir (29, m, 188) de-chiff-riert. chiff-fr-207-79.

* mann (anf. 40) bürgerlich lebend, aber antibürgerlich eingestellt, sucht schlanke zärtliche frau für ernste und heitere gespräche, für unternehmungen und umarmungen. chiffre 207/80.

* für die, die es mögen: erzieher (flagge-lantist) frei. chiffre 207/81.

* ich würde dich gerne im "cafe freiheit" am mittwoch den 21.10. um 17 uhr treffen. hast du zeit uwe feigl?
*** ich würd dich auch gern im "freiheit" treffen, dummerweise bin ich zu der zeit an sehr südlichen stränden. ein neuer termin, oh unbekannte(r) wär doch was. anrufen, schreiben oder schreien . . . . . .

* suche liebe menschen (m/w), die sich auch oft alleine fühlen, zum weggehen, ratschen, lachen, blödsinn machen, und auch, um ernsthaft miteinander zu reden. ich bin w, 30 jahre alt. chiffre 207/76.

* m, 25, ängstlich, weil neuland betretend: bin masochistisch veranlagt (zumindest in meiner phantasie) und will meine sexualität endlich ausleben. chiffre 207/77.

* ich (m, 39) habe sehr gute freunde, die jedoch nicht schwul sind, so kann ich z, zt. meine sexuellen bedürfnisse schlecht ausleben. wünscht du dir auch einen mann, mit dem du alles oder vieles austauschen möchtest, oder zumindest auf einer basis leben willst, die sich nicht nur auf ein einmaliges aufreissen beschränkt. außerdem bin ich bi, liebe frauen, mein glück ist jedoch beides. im zeitalter des wassermann muß es doch möglich sein, daß es menschen gibt, die ähnlich empfinden wie ich, glücklich sind (mit allen tiefen), jedoch ihrer vollkommenheit hinterherhinken. ich freu mich sehr, wenn du mir schreibst, seöbstverständlich beantworte ich jede zuschrift. chiffre 207/78.

* wer ist am sonntag nachmittag, den 6.9.81 im englischen garten in der ktusche des kinderkarussels gefahren? love, tel. 300 92 81.

* dunkler typ (26/180) gutaussehend, sucht frau(en) oder paare, die, wie er, keine sexuellen grenzen kennen und sich austoben wollen — chiffre 207//57.

* suche w die mit m 29/177/60 ihre zärtlichen und sexuellen bedürfnisse ausleben möchte. chiffre 207/58.

* schwule selbsterfahrungsgruppe sucht noch ein paar leute, die lust haben, mitzumachen. jeweils donnerstags. gruppengröße 8 bis max. 10. näheres von karl, tel. 16 46 30 od. werner tel. 76 62 14.

* ich, m, 26, kann und mag keine beziehung mehr eingehen. trotzdem (oder deshalb) würde ich gern einen anderen menschen um mich haben wollen der mit mit ab und an ein bier sauft (oder 2) (schade, der gastsetzer fängt erst bei 4 an! sorry) ins kino, konzert, museum geht und mit dem man reden und lachen kann und der nicht meint, daß ich jeden freitag und mittwoch für ihn da sein muß. wenn also jemandem was einfällt kann er micht unter 358 741 abends und nächtens anrufen oder wenn ich ihm erst mal was schreiben soll unter chiffre 207/60 erreichen.

* Du, ich bin eine Fee.
Mein Herz hat sich tief
ins welke Laub gegraben.
Es ist nicht von dieser Welt.
Sein Lied ist der Wind,
die Nacht, das Meer.
Es glaubt, vielleicht gäbe es
jemanden , der sucht in der ganzen Welt
nur nach ihm (22, w).
Chiffre 207/61.

(na, extra für dich die zeilenschaltverordnung für kleinanzeigen im blattv. sen ignoriert, ohne erlaubnis der direktion korrrektur gelesen (passiert sonst nie!), und kein tipfehler. na, wenn das deinen ästhetischen prinzipien nicht genügt!! der gastsetzer!)

* bionda sucht einen küntlichen (hoffentlich hab ich's richtig entziffert, könnte auch heißen' 'kunsteichen' (?), d.g.) — un nomo italiano — per palare la lingua italiano etc. (bitte kleines bild). Chiffre 207/62.

* ich, m, 24, student, möchte endlich wieder die geborgenheit einer guten zweierbeziehung spüren, suche w, der es ähnlich geht. chiffre 207/63.

* großzügiger gentleman möchte hübsches mädchen verwöhnen. chiffre 207/64.

* welcher netten sie (18 - 25) darf ich ab und zu mal meine briefmarkensammlung zeigen. chiffre 207/44.

* welcher typ (20 - 30) quatscht gern über alles mögliche, geht gern zum wandern oder in kneipen und sucht dazu ein passendes männliches wesen (26)? Chiffre 207/65.

* brauche unbedingt sonne. welche frau(en) fährt/fahren ende okt. mit nach südfrankr.? julien, 470 26 61 / 448 48 08.

* leserzuschrift ans blatt: hallo leute, möchte euch bitten, einmal in eurem heft bekannt zu geben daß fotos immer noch dem absender gehören. habe schon 4 x auf eine anzeige geschrieben mit foto und bekomm kreine antwort und auch kein bild zurück. ich muß für 4 foto 10,— dm bezahlen und die gehen mir beim einkauf ab, denn hier in bernau (jva) wird man nicht millionär.

* altes haus sucht . . . . . .
fidele besetzerin 28 - 36 . . . . . .
für weekend im allgäu . . . . . .
chiffre nr. 207/73.

* junger mann, 33/175, blond, sucht weibliches wesen. kind kein hindernis. chiffre 207/66.

* harmloser hübscher steppenwolf sucht nettes rotkäppchen, das er zum fressen gern hat, um mit ihr durch münchen zu streifen. chiffre 207/67.

* frauen gibt es viele, aber wo bist du? unkompliziert, apart wie sinnlich, die wie ich fest im leben steht. auch sex kann toll sein, wenn man sich echt versteht. ein hutaussehender, schlanker mann, 33 j, 1,78, frei, eigene wohnung, sucht dich um etwas gemeinsames aufzubauen. chiffre 207/68.

* mädchen, tolerant, gern bi von nicht gebundenem paar, mann und frau, für zärtliche stunden gesucht. bei sympathie könntest auch bei uns wohnen. darfst auch unerfahren sein. diskretion ehrensache. chiffre 207/69.

* bamter, 38 jhr., wünscht nette frau 24 - 36 jhr. eventuell mit kind kennenzulernen. große wohnung und auto vorhanden. bei sympathie wird wohngemeinschaft erstrebt. eintagsfliege nicht gewünscht. chiffre 207/70.

* mein hobby ist die seriöse akt- und proträtfotografie. suche hierzu gutaussehende weibliche wesen, die spaß am modellstehen haben. chiffre 207/16

* welches schwule (freundes)paar hat lust, sich mit mir, 24 jahre alt, groß, dunkler typ, gelegentlich zu treffen, für alles, was spaß macht? beantworte jede bildzuschrift. chiffre 207/17

* suche ab dez. mit-trotter(in) nach südostasien (thailand/indonesien) tel. 08161/3744, christl

* student, 27/180, in der liebe noch recht unerfahren, sucht zärtliche frau, die dies ändern will. (keine profis) chiffre 207/18

* knast: ich, 25 m, 176, suche dich bis 25 für briefwechsel und späteres kennenlernen nicht ausgeschlossen. evet reviat. nur mit bild. rückproto wäre gut, nicht bedingung. schreibt. chiffre 207/19

* schwuler, lieber, zärtlicher junge für positive freundschaft gesucht. bin anf. 30, selbständig, vielseitig engagiert und interessiert. liebe das leben, schöne dinge, gute gespräche, reisen... kann mich fallen lassen, schätze aber auch die realität, wos passt. bin gerne großzügig (bitte aber kein professional strich). schreib bitte mit foto und tel. nr., so vorhanden. chiffre 207/20

* gutaussehende junge mädchen auch anfängerinnen zwecks foto- und filmaufnahmen gesucht. spitzenhornorar wird zugesichert. chiffre 207/21

* wegen meiner abneigung gegen die schwule scenerealität (häufige partnerwechsel, keine emotionalen bindungen) soll ich, 21m, gutaussehend, auf einen ehrlichen, zärtlichen freund verzichten? bist du, wie ich, eher schüchtern, romantisch, sensibel, zw. 18/22 und zu unsicher, meine anzeige zu beanworten? bitte überwind dich und vertrau mir. dein bild schicke ich selbstverständlich zurück. bis bald, dein freund. chiffre 207/22

* er, homosex., passabel aussehend, sucht lesbische mädchen (auch freundinnen), die mit ihm alles mögliche unternehmen wollen. gegenseitige sympathie entscheidet über feste freundschaft. zuschriften bitte mit bild, garant. zurück. chiffre 207/3

* wer will mit 29j. normalem homo etwas unternehmen. musik, tanz, bummeln, liebe. chiffre 207/4

* ich, m/165/30/60, habe keine lust mehr, immer allein zu schlafen. welcher junge mann, 25-45, hat lust, mir dabei gesellschaft zu leisten? übrigens, wir müssen ja nicht nur schlafen... chiffre 207/5

* gibt es in münchen keinen maskulinen, ehrlichen unkomplizierten kerl, der an einer echten männerfreundschaft interessiert ist und dem man das schwulsein nicht gleich anmerkt. höchstalter 35! bildzuschriften werden sofort mit einer ebensolchen beantwortet, falls sich ein typ finden sollte, der obigen vorstellungen wirklich entspricht. chiffre 207/14

* wir (w 35 + m 30), naturverbunden, undogmatisch, tolerant, suchen kontakte zu menschen, die fähig sind, nicht symbiotische freundschaftliche beziehungen leben zu können. chiffre 207/15

* sexueller notstand!! welche frau (alter egal) darf ich (26, m) gelegentlich besuchen? chiffre 207/1

* boy 26/170/61 (jünger aussehend) sucht netten, natürlichen typen, der gerne eine feste und dauerhafte beziehung aufbauen will. wenn du 18 bis gleichaltrig bist, interesse an kunst, musik, theater, reisen, ausgehen, bücher usw. hast, dann schreibe bitte mit bild garant. zurück. chiffre 207/2

* wir suchen einen, der uns lieder singt & geschichten erzählt, mit uns kuschelt und rumtobt, unsinn macht und ernst ist, radelt, schwimmt, wandert, auch träbe stimmungen erträgt und unsere freuden teilen mag: einen beweglichen liebevollen freund für das murmelkind, ausgabe 82, & seine mutter, 32. chiffre 207/6

* sportl. jg. nicht ganz umkomplizierter, schlk. u. schwuler rockmusikfan m. v. interessen, möchte boys bis 26 j. f. gemeins. freizeitgest. kennen lernen. chiffre 207/7

* spontaner, guter typ aus erl. mit schnauzer, 30, 178 cm, schon auch mit job, hobbys, whg. usw. ziemlich versaut für deine begriffe. für mich nicht! jeder hat eben seinen willen, linie o. wie man das nennt. suche ein mädchen, ein mädchen, keine jungen, okey. zum vögeln, fotze schlecken, scheide lecken, event. arsch-ficken, von mir aus stundenlang, wenn wir uns richtig ausgefickt haben, sind wir ausgeglichener, okey. also zöger nicht, ich warte aug dich, tino... chiffre 207/8
(ziemlich versaut, vielleicht nicht nur für meine begriffe — d. setzerin)

* bin 39/170 schlank, vollbart. suche netten zärltichen dauerfreund bis 40 mit bart oder schnauzer. zuschriften wenn möglich mit bild. chiffre 207/9

* hallo arthur! unsere fahrt am 21.8. von giesing zum nordbad hat mir so gut gefallen, daß ich dich gern wiedertreffen möchte. liebe grüße aus dem grünen vw. chiffre 207/10

* ich, m, 29, 176, und schlank möchte mädchen oder frau kennenlernen, ei sexualität mit zärltichkeit verbindet. zuschriften mit oder ohne foto an chiffre 207/11

DIE BLATT-COMPOSERGRUPPE ÜBERNIMMT:

Tel. 19 50 21/22 — Georgenstr. 123
täglich von 10-17 Uhr

Schriftkopfliste und Preise
werden auf Anforderung zugeschickt


* mann, 170 cm, zwischen 18 und 38, sucht ebensolches mädchen. ich hasse pedanten und pessimismus, ich mag zärtlichkeit, lust, liebe. schreib mir einfach (mit bild?) an chiffre 207/23

* sie (18) und er (20) suchen gleichgesinntes pärchen für gelegentliche treffs. (bildzuschriften). chiffre 207/24

* hallo schlankes mädchen, mann, 36, jugendlich eingestellt, zärtlich, einfühlsam, romantisch, tolerant, möchte dich für freundschaft und wohngemeinschaft kennenlernen. alter 18-28. meinst dus ernst, so schreib mir mit persönlichen angaben. chiffre 207/25
(aha, diesmal auf die softe tour — d. setzerin)

* männlichkeit, die nicht aus accesoires und manieriertheit besteht, nicht nur, sondern auch von sportlich-athletischer erscheinung getragen wird, etwas gestandenes suche ich, m, 25, für eine freundschaft im zeichen des seins. chiffre 207/26

* ich 24 m, nach schwerer enttäuschung wieder auferstanden (zwar frei, aber nicht glücklich dabei) suche eine waschfeste zweierbeziehung zu einem mädchen bis 23 j. falls du "nur" einen kameraden suchst, schreib mir trotzdem. es muß nicht immer sex sein. chiffre 207/27

* mädchen, schlank, sensibel + musikbegeistert, tolerant auch mit kleinen fehlern, hab ich ja auch! von reifem mann für angenehme partner und wohngemeinschaft gesucht. ernstgemeinte zuschriften werden sofort beantowortet. chiffre 207/28

* jurist sucht seine juristin oder auch jemand mit steuerberatendem brief. bin 27, 180 cm, schlank, musikalisch, sportlich und möchte gern irgendwann (möglichst bald) eine gemeinsame rechtsanwalts- und steuerberatungspraxis aufmachen. chiffre 207/12

* habe seit 18 monaten keine beziehung mehr zu frauen gehabt. jetzt habe ich die einsamkeit endlich satt. nun versuche ich auf diesem wege dich zu finden. wenn ich die augen schließe sehe ich eine wunderbare fee — im weißen schleier — sie lächelt einen hübschen mann an — sie küssen sich und lieben sich — aber ihre augen richten sich nur auf den goldenen ring, den der mann trägt. als er ihr sagte, daß der ring nicht echt sei, wandte sie sich ab und ging zu einem anderen mann — dieser mann war ich — und ich war mit 1000 brillianten bestückt — sie liebte diese brillianten, aber nicht mich. plötzlich riß der film. ich öffnete meine augen. ich war sehr traurig. alles war so kalt — eiskalt. es vergingen 18 monate. auf einmal hörte ich eine stimme in mir sagen "sei nicht traurig mein freund — nimm eine feder zur hand und schreibe ans 'Blatt'. wünsch dir ein aschenputtel zwischen 20-40 jahren. sie wird lieb sein und treu und sie geht ran an die sache so wie du es dir wünscht. sag ihr, daß du 28 jahre, 176 groß, ein ruhiger typ und sehr lieb bist. die brillianten, die du besitzt, wird sie auch zu schätzen wissen. aber sie wird nur dich lieben. du bist zwar kein prinz aber deine schönheit wird sie faszinieren. wünsch dir noch ein bild von deinem aschenputtel — sie wird es dir mitschicken". so kam dieses inserat zustande. dein gerhard. bitte schreib bald! chiffre 207/13

* 50jähriger, sauberer Mann gibt sich Dir für Stunden kostenlos und bedingungslos hin, ob Frau, ob Mann ob Paar - Sadist oder Masochist. Bin auch sehr, sehr zärtlich und befriedige dich liebevoll mit dem Mund, ohne Frage nach Aussehen, Figur und Alter. So Du Lust hast - schreibe mir - wer Du auch immer bist! Chiffre 207/83

* **83 cm hoch, ca. 30 cm im durchmesser, rotes plastik, unser abfalleimer wartet auf folgende chiffreantworten, wenn ihr sie nicht mehr abholt:**
**205/nebenverdienst — 205/29 — 205/21 — 205/33 — 205/41 — 205/61 — 205/85 — 204/16 — 204/64 — 204/72 — 203/23 — 203/28 — 203/47 — 203/69 — 203/70 — 203/74 — Katzenbach-WG — 202/1 — 202/2 — 202/26 — 202/55 — 202/56 — 202/58 — 202/67 — 201/9 — 201/16 — 201/21 — 201/27 — 201/59 — 200/47 — 200/42 — 200/55 — 200/63 — 200/67 — 199/10 — 199/46 — 53 — 57 — 198/12 — 15 — 16 — 18 — 24 — 27 — 31 — 37 — 49 — 54 — 80 — 94 — 99 — 100**
**199/10 — 46 — 53 — 57 —**
**197/19 — 6.**

* 42, Malerin sucht jängeren Mann (ab 30) mit Herz und Niveau - Kein Abenteuer. Chiffre 207/81

* Kunstmaler sucht Sponsor bzw. Mäzen. Bin auf Portrait spezialisiert - zu lebenslanger Haft verurteilt - bei echtem Interesse Schreiben Sie bitte an: M.E. Kiffmeier, Äussere Passauerstr. 90, 8440 Straubing.

* DIRK wir alle warten auf ein Lebenszeichen von Dir — MICHAEL. Chiffre 207/82

* Teppichboden - Fabrikreste ab DM/qm 6,80 Apeloig tel. 448 24 68

* sekretärin übernimmt schreibarbeiten für zu hause. tel. 523 31 80

* saxofin/flöte/klarinette
qualifizierter unterricht von lehrer m. hochschulabschluß. nur ernsthafte interessenten. tel. 233 051

* engländerin, lehrerin gibt englischunterricht und macht übersetzungen. suche querflötenlehrer. tel. 83 62 96

* kleintransporte, umzüge, entrümpelungen, usw. auch abends u. wochenende. satdt: std. DM 18 + km: 0,50, auswärts pauschale. hannes 260 49 81

* transporte und umzüge, entrümpelungen etc. mit mercedess bus. wolfgang, tel. 50 72 18

* kaufe schallplatten, auch ganze sammlungen — zahle DM 3,- bis 9,- (lps) tel. 359 22 14

* malen, tapezieren, wohnungsrenovieren reinhardt 35 83 01

* stud. grafik (wf) übernimmt aufträge, auch sehr pressante. da durch umzug telefon erst in 14 tagen, rückruftelefonnummer m. kurze nachricht an: korner, 8 mü. 40 (schwabing), franz-josef-str. 38/II c/o coburg
* übernehme noch renovierungsarbeiten (malern, tapezieren, böden) wolf 480 14 09

* therapeut. einzelarbeit (w) auf der basis vielfältiger persönl. erfahrungen u. auf der basis einer achtjährigen selbsterfahrungs- u. ausbildungsprozesses (darin enthalten u.a. ene 5 jährige bioenerget. einzelthearpie — intensive erfahrungen in poona — 2 jhare boysen-ausbildung). info: mi 17-18.30 — tel. 08144/7252

* körpertherapie:
spez. tiefe bindegewebsmassage befreit verspannungen im ganzen köper. sw. makarand 190 12 92 oder 857 46 42

* körperlesen
lerne deinen körper besser zu verstehen und ihn als ganzes zu sehen tel. 190 12 92 oder 857 46 42

* frauengruppe "menstruation, körperrythmen" 8 abende, di. 20.30h ab 13. okt. im frauentherapiezentrum. anmeldung und leitung: birgitt weiland-franzisky, 8196 beuerberg, waldhauserstr. 15 tel. 08179/382

* "leib und seele" selbsterfahrungsgruppe für frauen 16.-18.9. gestalt - bioenergetik - meditation - massage. in münchen. birgitt weiland-franzisky, 8196 beuerberg, waldhauserstr. 15, tel. 08179/382

* biorythmus-programm für ein jahr dm 49,50 incl. bestellungen per nachname — bitte genaue adresse, geburtsdatum und -stunde angeben! oder info anfordern: hannelore nöst, postfach 15 16 31, 8 münchen 15

* malen und sich ausdrücken lernen!
aquarellkurs: 10 std./ 40 dm/max. 5 pers. helga tel. 53 74 13

* qualifizierter git.-unterricht f. anfänger, einzeln oder in gruppen (20 bzw. 15 m/std.) notenkenntnisse nicht erforderlcih; versch. stil-richtungen. tel. 502 40 38

* fahre demnächst mit leerem kleintransporter nach berlin u. ev. zurück tel. 08071/ 6934

* persische studentin gibt unterricht für perser u. türken in deutsch und für deutsche in persisch u. türkisch. tel. 690 81 91

* wir reparieren u. installieren, was waschen, spülen, heizen und leuchten soll. sponton westend, gollierstr. 12, tel. 50 93 84

* musikstudent gibt e-bass-, gitarren-, harmonielehre- und kompositionsunterricht. tel. 52 66 99 oder 308 37 29

* transporte, umzüge, entrümperlungen mit ford transit. erich tel. 49 21 29 oder 08442/ 8368

* umzüge, transporte usw. zuverlässig mit großem ford transit, std. ab 18,- dm + km, nach auswärts pauschale möglich, tel. 78 34 59

* med.-ganzkörper-entspannungs-massagen, sport-/physiotherapie v. jg. erfahrenem masseur u. med. bademeister - staatl. anerk. — für den gepflegten schlanken mann/jentleman dem qualität sehr viel bedeutet! günstiges angebot für sportler/jugendliche! tel. 66 41 27, privat-diskret!!

* kleintransporte, umzüge usw. mit vw-bus, auch abends/wochenende... tel. colin 760 39 86

* aussteigen? - umsteigen! ökologische beratung für jungegesellen und altgesellen. tel. abends 448 64 66

* wollt ihr euch selbst näher kommen? analytisch orientierte selbsterfahrungsgruppe (für frauen und gemischt), einzelberatung u. -therapie. angie 34 30 98, mo 18-19.30 h; bea 65 90 96, do 18-19.30; dolores 48 13 41, mi 15-16h

* stelle frische natürliche pflegemittel individuell nach hauttyp her. gabi, tel. 852 900

* transporte/malerarbeiten/umzüge
auch weiter, günstig und sofort. tel. 470 46 42

* eyes & ears
theaterworkshop — pantomime, ausdruck-tanz, maskenspiel, rythmus, improvisationen einführung am 24./25. Oktober/wochenende in der hastingschule/königinstr. 34. weitere informationen/anmeldung tel. 78 69 13

* gebe schlagzeugunterricht in funk - rock - latin. wichtig ist eure begeisterung und euer mut. stefanos tel. 78 69 13. let's groove

* umzüge, transporte mit lkw 3,6 to db 406 zu günstigen pauschalpreisen. tel. 311 58 92

* übernehme holzarbeiten (hochbetten, holzwände etc) und teppichverlegen. tel. 311 58 92

* maler- und tapezierarbeiten schnell zu güstigen pauschalpreisen. tel. 311 58 92

* angorawolle — ahndgesponnen zu verkaufen 100 g/40 dm pro pullover ca. 250 gr. böhtgen, hintere Dorfstr. 11, 7201 mahlstetten

* (doktorand) geben nachhilfestunden: deutsch, englisch, französisch, latein, jura, ökonomie, philosophie. auch übersetzungen. schreibe facharbeiten, referate, magister. tel. 271 07 29 oder 66 34 11

* transporte, umzüge, entrümpelungen mitr ford transit sanso 08141/8626 (ffb)

* noch platz frei! *
für 4-5jähr. mädchen in elterninitiativ-kindergareten (am luitpold-park, 9 ki., 2 bezugspers., 8.30-13.00, 150,- monatl.) tel. 359 14 48 od. 359 16 32 od. 300 78 88

* kontrabass- u. e-bassunterricht
jazz bis klassik, praxis, theorie, rythmik, gehörbildung auch gitarrenunterricht std. 20.- tel. 85 77 435 peter

* der bernd mit dem guten ruf malert, tapeziert, renoviert und streicht, bis münchen rot ist oder ihr euch schwarz geärgert habt. 222 315

* platten und bücher und cassetten kauft der molto. 448 05 27

* kleintransporte und umzüge, billig und zuverlässig. tel. 260 85 10

* maler und tapezeire preiswert und schnell thomas 34 21 00

* !!!weißle und tapeziere und streiche!!! fast alles + holz auch + wahnsinnig billig + andreas 480 13 56 öfter auch später probier en!!!

* nähe schnell und preiswert
tel. 18 05 28

* transporte und umzüge tel. 180 528 *

* rockmusiker gibt gitarrenunterricht blues jazz rock n. richter tel. 351 79 87

* was ist das schöne an herbst und winter? — daß es wieder die starken wochenenden gibt! FAN — for FUN nicht teuer aber... was, wie, wo, wann, preise: tel. 308 35 09. frage nach FAN jörg wöllmer, 8 - 40, belgradstr. 11a

* alles außer autos *
drehen (gewinde, alles runde) + fräsen (alles eckig) + bohren ( alles loch) + schleifen (messer, bohrer) + schweißen + löten + reparieren + bauen. thomas und hinni, 201 48 97

* transporte - umzüge mit großem mercedesbus 3,6 t. tel. 83 08 06

* wir übernehmen maler- und tapezierarbeiten schnell zu günstigen pauschalpreisen. tel. 83 08 06

* klavierunterricht (hausbesuche) mtl. dm 80.- h. mauro, 5 kolosseumstr. 6/III tel. 201 14 76

* italienisch-kurse
kurse in italienischer sprache. abendunterricht in kleinen gruppen für anfänger und fortgeschrittene. grammatik - wortschatz - konversation. tel. 19 73 21 — 53 45 86

* gitarrenunterricht, einzel 60 min. in folk, blues, rock, jazz, improvisation, fingerpicking, harmonielehre. notenkenntnisse nicht eforderlich, anfänger u. fortgeschrittene tel. 448 16 90

HANDWERKS-KOLLEKTIV „SCHÖNER WOHNEN"
Wir sind recht und billig für:
Renovierunge
Tapezieren
Lackieren
Malern
elektr. Leitungen
Holzarbeiten
Kleintransporte (VW-Bus)
Tel. 260 73 52

Transporte, Umzüge, Entrümpelungen
mit 7,5 to. LKW. Egal was, egal wann, egal wohin, Tel. 260 73 52

Wer vertreibt den alten Mief?
DAS FRAUEN HANDWERKS KOLLEKTIV
Malern Tapezieren
Teppich verlegen:
Tel. 35 93 975 oder 812 72 03

Sterntransport fährt wieder!
UMZÜGE, TRANSPORTE
SPERRMÜLL .....
Tel. 5804727 ab 10°°

„MAHAGONNY"
-ESSEN + TRINKEN-
täglich von 18-1°°
Schraudolph-Ecke
Neureutherstr.
Tel. 2711180

TAXI TAXI TAXI TAXI
Der Reinhard aus dem Lehel sucht noch Fahrer (Tag/Nacht) bei guten Bedingungen.
Wer nicht unbedingt bei einem Großunternehmer fahren will, soll doch bei mir anrufen. Tel: 29 44 11 oder 08123/2099

RENOVIERUNG
Böden, Wände, Elektro, Holz
„WIRBELWIND"
Tel.: 222509

# NORMALE

* dachdecker übernimmt arbeiten blacky 63 24 26

* übernehme sämtliche schreib- und übersetzungsarbeiten (spanisch, italienisch, englisch) tel. 79 49 20 irmgard lange läuten lassen

* entkalkung u. reparatur von warmwasserboiler u. durchlauferhitzer (el. + gas) reparatur und neuinstallation von sanitär- und elektroanlagen und haushaltgeräten. peter: 359 51 78 + automatischer anrufaufzeichner

* ich bin franzose und gebe euch gerne französischunterricht, wenn ihr interessiert seid, ruft mich an. 88 09 56 oder 201 35 25 max

* übernehme maler- und tapezierarbeiten tel. 27 23 722

* hilmar und uschi übernehmen schreibarbeiten (lehrpläne, doktorarbeiten, drehbücher...) und tapezier-, renovier-, maler-etc.-arbeiten. kontaktperson: winnie sölch tel. 19 10 06

**GETREIDEMÜHLE**

Zum Mahlen von Brotgetreide
mit Handbetrieb (98,--)
oder elektrisch (230,--)
Tel. 0421/89 31 66
Tel. 05253/49 40

* gebe massagen (u.a. intuitiv-massage ausbildung, poona) in wachstumsgruppen etc. ma a. pujari, tel. 18 24 92

* umzüge, transoporte, entrümpelungen mit vw-bus, elektroreparaturen, preiswert u. zuverlässig. tel. 267 606

* mache umzüge und transporte mit mercedes 406 tel. 69 11 097 herbert

* umzüge und trasporte mit vw-bus mit ständer 201 32 50 erhard

* billige transporte mit lkw (7,5 to) nach bayreuth und hof von münchen aus anzubieten bernhard 361 33 56

* michael macht schuhe nach wunsch und maß für klein + groß + so billig wie möglich. informieren, maßnehmen immer freitag nachmittag im lebascha, breisacherstr. 12, au-erdem verkaufen wir eine riesige schrankwand mit vielen fächern, schubladen und regalen in naturholz (hell), anzuschauen zu den lebascha-öffnungszeiten, lebascha, tel. 448 30 98

* ausbildung in zeichnen angeboten von günther, 49, retuscheur und grafiker. tel. 64 60 62

* tippe ihre diplomarbeit, etc. schnell und fehlerlos. tel. 271 66 18

* schlagzeug-unterricht
drummers! prof. schlagzeuger (10 jahre praxis) aus usa gibt schlagzeug unterricht in allen stilarten (jazz, rock, funk). systematischer und persönlicher unterrichtsaufbau. für anfänger und fortgeschrittene. congas auch. morgens und abends zu erreichen: jon 44 82 594 nachmittags 343 568

* auto durchgerostet? schweißarbeiten für tüv macht tel. 71 11 26 (di, mi, do 7-8h früh) bei vw-bus, käfern, cabrio, polo, golf und anderen.

**TAXI**

Haidhausen, Giesing sucht

Fahrer(in)

neue Mercedes-Funk — Stereo-Cassetten — Garagenplätze — Kostenlose Ausbildung
Tel.: 448 44 44 17-19 Uhr

**TAXIFAHRER GESUCHT**

**kostenlose Ausbildung**

neue Mercedes, Funk, Servo, SSD, Cass.-Radio. Standort: U-8, Stadtmitte/Au/Giesing.

**Mondstr. 24, T.: 66 36 96**

* verkaufe badewanne und waschbecken fast neuwertig vb 120,— dm. suche kühlschrank mit 50 cm breite. tel. 53 61 24 klaus.

* zu verkaufen: 1 chrom couchtisch und rauchglasplatte 140 x 80 cm 50,— dm. wäscheständer 5,—, staubsauger 20,—. ab 18.00 tel. 80 48 16.

* verk. polytone minibrute I, 12 inch - speaker, 80 watt, vb 700,—, 3 mon. alt. never gigged. wie neu. michael 42 41 74.

* wer mag mir das gitarrenstimmen beibringen? ich kanns einfach nicht! tel. nach 18.30: 395 476.

* hallo freunde! in der jva rheinbach sitzen 400 mehr oder weniger isolierte gefangene ein. diejenigen gefangenen, deren lebenswillen noch nicht ganz wegresozialisiert ist, suchen kontakt zu leuten, die bereit sind, die öffentlichkeit im knast herzustellen. hilfe tut not!!! wer interesse hat bitte schreiben an helmut manfred rieger, postfach 601, 5308 rheinbach.
p.s.: überwindet mal eure faulheit und schreibt.

* schrankwnad (vb 100,—), ca. 130 bücher für ca. 500,—, 1 taschenrechner (vb 35,—) h. mauro, kollosseumstr. 6/III, tel. 20 11 476.

* pianistin und schlagzeugerin suchen anschluß an tanzmusik-gruppe. barbara tel. 133869 oder inge tel. 716374

* blues gruppe sucht saxophonisten/in. wir sind amateure. seppi oder barbara tel. 133 869 oder sandy 190 10 40. außerdem alter plattenspieler gesucht.

* käfer, bj. 69, § 11/81 fahrbereit an bastler für dm 300,- zu verkaufen. tel. 843 222

* musiker! 1 allsound fazer (neu 145,-) für 70,-, 1 schaller wha-wha-fuzz für 70,- (beides nie benutzt!). 1 original bigsby (USA) vibratoarm für e-gitarre 50,-. tel. 448 16 90

* 4 basslautsprecher von JBL 2205 oder electro-voice 15 B, bürodrehstuhl und kleiner staubsauger 220 v. tel. 502 31 14

* verkaufe 1 tonband telefunken 2000 hifi magnetophon inkl. vielen bändern 560,-. techn. einwandfrei! tel. 448 16 90

* kühlschrank gegen abholung zu verschenken. tel. 35 55 22 abends

* aus indien seidensaries in wunderschönen farben für 15,- der meter + amber und silberschmuck und silberfußkettchen zu verkaufen. außerdem verkaufe ich anfang nov. meine ente, bj. 71 TÜV 8/83 für 2500,- und 400,- philips radio-cassettenrecorder. rosi wolf, baumstr. 6, tel. 201 11 49. ein damenfahrrad erst 2 x benutzt für 300,- zu verkaufen. npr. 420,-.

* umzugskartons zu verschenken. expressfernsehdienst, schleißheimer str. 41, mü 40

* indepently minded person needed to fill last place in 4 person kombie on trip from morroco to south africa end of oct. min. four months open end, route flexible tel. for details frank 1679526 (6-8) greg 509313

* wer kann mir sagen, wo ich taubstummensprache lernen kann? wolfgang tel. 6916519

* achtung musiker! synthesizer cruzuar ds 2 2 mono+ 1 poly oszilator 1500,- und 1 byrdmicro mit ständer 160,- + autostereoverstärker 2x30w 50,-. tel. 448 66 78

* verkaufe ibanez ES 345 wie neu VB 650,- und gibson les paul copy VB 250,-. helge tel. 08131/71976

**Ithaki**

Rosenheimerstr. 108
Tel. 48 81 71

in Haidhausen
in der Rosenheimerstr. 108
(Ecke Orleansstraße)

Die Küche hat eine reichere und schmackhaftere Auswahl.
Bier, Retsina, Ouzo, Metaxa und die ITHAKI-Atmosphäre erwarten Euch.

**jeden Tag von 16.00 Uhr bis 1.00 Uhr**
**Sonn- und Feiertage 12.00 bis 1.00 Uhr**

* verkaufe ford 1300, bj. 71 TÜV 8/82 300,-. tel. 723 56 34 abends

* wer verkauft billig oder schenkt unserer wg saugfähigen staubsauger und funktionstüchtige waschmaschine? tel. 08084/611

* suche brieffreundschaft. spreche englisch, etwas deutsch, chinesisch 8 mae, bin vermessungstechniker und interessiere mich für reisen etc. tan eng chai, 3517 river road, north jinjang kuala lumpur/ malaysia.

* PA-notverkauf! 16-2 biamp-mixer, peavey cs 800 enst., 4560 boxen m. gauss und je 2 h+h hörner kompl. m. echoger., multicore etc. neuw. VB 8900,-. tel. 857 29 41

* verkaufe: arnold, eysenck, meili: 'lexikon der psychologie', herder vgl. 150,-, 2 federkernmatratzen je 1x2 m a 50,-, elktr. schreibmaschine 50,-, nostalg. telefon, schwarz 50,- tel. 723 56 34 abends

**Billige Buslinienfahrten mit Magic Bus**

| nach: | einfach DM | retour DM | nach: | einfach DM | retour DM |
|---|---|---|---|---|---|
| Amsterdam | 82.-- | 140.-- | London | 125.-- | 238.-- |
| Athen | 115.-- | 215.-- | Madrid | 200.-- | 360.-- |
| Barcelona | 148.-- | 267.-- | Paris | 80.-- | 140.-- |
| Brüssel | 101.-- | 183.-- | Stockholm | 219.-- | 332.-- |
| Dublin | 205.-- | 345.-- | Thessaloniki | 115.-- | 215.-- |
| Edinburgh | 160.-- | 300.-- | Kopenhagen | 119.-- | 161.-- |
| Helsinki | 262.-- | 418.-- | Innsbruck | 19.-- | 30.-- |
| Istanbul | 153.-- | 243.-- | | | |

Magic Bus

**8000 München 19, Klarastraße 6,**
**Ecke Rupprechtstraße, Tel. 089/19 70 35/6**

**Und noch viele andere Städte in Europa.**
**Und weltweit Billigflüge!**

* biete für wintersemester: MFG münchen-eichstätt. günter tel. 60 45 78

* MFG nach spanien gesucht, so bald wie möglich und wenns geht vielleicht bis in den süden. irene tel. 272 29 19

* dringend! belohnung! suche übungsraum für etablierte band vorzugsweise münchen-west. angebote an felix pongratz, tel. 830 595

* achtung! welche band sucht oder möchte vielleicht eigenen organisator und PR-mann. kein profitum! mache alles nur auf unkosten basis. erfahrungen, spaß etc zur genüge vorhanden. kontaktaufnahme bitte mit näheren infos über euch und eure vorstellungen unter chiffre 207/55

* hallo freaks, gelegenheitskauf! simca tourist, caravan techn. überholt, TÜV 5/82, ideal zum wegfahren und transportzwecke. VB 750,-. tel. 08084/3860 ab 17 h

* volvo 144s, zum ausschlachten, motor ist o.k. dm 200,-. tel. 286 284 oder 188 591

* verkaufe doppelspüle mit arbeitsplatte und elektroherd für 200,- gegen abholung von 17-19 h unter der adresse rosemarie fuchs, waldfriedhofstr. 3), hofeingang, 8 mü 70

* nirosta doppelspüle mit unterschr., wamsler el-herd, 4 pla. und backrohr, klappbett rüster 2x1m, mit federkernmatratze, 1 kino leinwand 2x2m, 1 siemens backrohr, 2 fla. erdgas kocher. tel. 56 29 12 ab 18 h

* verkaufe ford consul turnier, bj. 73, TÜV 7/82 dm 1000,-. techn. + opt. okay. tel. 311 76 88 martin

* vielleicht nimmt einer mal endlich meine anzeige zur kenntnis! ich brauche das geld! ich verkaufe einen 200 w gitarrenverstärker von randall. außerdem suche ich dringend einen übungsraum im raum schwabing oder pasing. preis nach vereinbarung. christoph kühleis tel. 272 27 29

* band gesucht, die sich mit uns vorhandenen übungsraum teilt dm 150,- ab oktober. tel. tags 233 81 67 abends 98 97 78 axel.

* r4 teile zu verkaufen, so ziemlich alles, um aus einer rostlaube ein ansehnliches auto zu machen. tel. 08262/312 ab 20 h

* fast umsonst gebe ich eine zweisitzige schlafcouch, kleiderschrank, kl. schreibtisch u.a. ab. tel. 791 18 13 dagmar.

* opa-fahrrad mit dreigangschaltung für 150,- zu verkaufen. tel. 814 26 00

* verkaufe: sparkäfer 12 v § 7/82, bj. 72, 1000,- dm. außerdem VW-motor 6 v, 38. 000 km, 2 neue reifen 5.60x15 (vw) und ca. 100 lp's. tel. 313 47 85 heinz

* verkaufe billig 1 ölofen, 1 öltank und 1 gasherd. tel. 53 43 45

* boxenpaar, verstärker, receiver, plattenspieler, 2 m+s reifen 165 sr 14, automatikgurte, autoboxen. tel. 723 56 87

* hallo musiker! 2 musiker (b/git. und keyb.) mit banderf. suchen band o. leute. (blues/rock) tel. 52 48 68/127 52 30

* gitte limburg, ich such dich. wolfgang tel. 691 65 19. wer was weiß, bitte auch anrufen.

* zu verschenken: öltank 500 l,mit wanne und ofen. anne, hugh tel. 16 87 18

* verkaufe: ibanez-concord stahlsaitengitarre, 1 jahr alt mit gitarrenkasten (stabil) VB: 480,-. tel. 773 273 susanne

* Verk. Hausrat, sowie 1 P. Ski u. Skianzug Gr. 38, 1 Autoradio, 1 Aquarium mit Zubehör, 1 Läufer, 1 Regal (Metallstreben), 1 Sektetär und jede Menge Klamotten (Gr. 36 - 42). Tel: 16 17 83 od. 36 36 16 ab 18 h

* Hallo Freunde! Ich habe 2 8Wochen alte Baby-Katzen (schwarz) zu verschenken. Wer hat Lust sich drum zu kümmern? Meine Tel-Nr. ist 49 26 48. Mein Name ist Silvia und ich bin ab 20 h ca. zu hause zu erreichen.

* Verkaufe billig meine Orientteppiche! die Größen: 2x3m (500.-), 1,1x2m (300.-), 1x 1,6 m (300.-), tägl. nach 18 Uhr. Türkenstr. 76, Rgb. 2. Stock.

* Durchblick beim Bafög ist bares Geld! Bafäg-Ratgeber - Stand 1.10.81 - Über 100 Tips + alle Tricks für Studenten, z.B. elternunabhängige Förderung, Fachrichtungswechsel, Auslandsstudium, Förderungshöchstdauer, Zuschläge, Widerspruch und Klage. 65 prakt. Beispiele, div. Gerichtsenscheide. Unentbehrlich für deinen Erst- und Wiederholungsantrag. Bafög-Ratgeber sofort bestellen bei H.W. Meisen, Postfach 103322, 28 Bremen 1 (Nachnahme 29.50 + 2.- Portoanteil)

* Unsere Spielstube hat noch Platz für 2 Kleinkinder ab 1 1/2 Jahren, (7.30 - 12.30h) U-Bahn Implferstr. Stillkinder gern. Tel: 7251 541

* Verk. Synthis Korg MS20 850.-, Moog Sonic Six 600.-, Swquencer Roland 550.-, Mixer Roland 500.-, Rhythmusger. Roland 100.-, Echo 150.-, Verstärker 150.-, Casettenrec. 400.-, Querflöte 300.-, Taschenrechner TI 51-II 100.-, TI Programmer 100.-, HP 67 650.-, Ski Atomic (165 cm) neu 50.-, Pelzjacke Tibetwolf braun Gr. 40, 100.-, Wintermantel Gr. 38, 40.-, Preise sind nicht alle zu ernst gemeint. Tel: 723 54 19 ab 20 20 h.

* Suchen einen oder zwei Mitreisenden für eine Akrikafahrt von Anf. November 81 bis Ende Feb 82. (Algerien, Mali, Niger, Obervolta, Elfenbeinküste). Francoise Tel: 22 48 29 oder Jürgen 260 86 51

* Tiefenmassage, Bewußtmachung oder Körpersprache, Aufdecken der dahinterstehenden Emotionen Tel: 361 30 73

* Laß dich von mir massieren, es macht mir Spaß und nützt uns beiden.T: 52 49 14

* Zu verk: Fiat 500, § 7/83, Bj. 66, 1.100.- Tel: 08441/1504 Anne-Marie

* Süße, 8-wöchige Rüden zu verschenken. Nur in liebevolle Hände. Tel: 580 47 27 Renate oder Petra

* Ich suche einen Job für ca. 2 Monate, welcher mir als Praktikum angerechnet werden kann, in einer Werkstätte oder Montage mit Metall-be-oder-verarbeitung, möglichst bald. Hans Tel: 27 23 722

* Verkaufe tragbaren Sanyo Stereo Casettenrec. mit Radio für 150.- Und schönen handgearbeiteten schwarz/bunten Wollteppich 87 x 1.40m. Marshallah NP 850.- für 400.- Tel: 448 15 05

* Wir suchen für unsere Kindergruppe (Halbtags 7.45 - 13.15 h) in Giesing Kinder im Alter von 1 1/2 bis 3 1/2 Jahren. Außerdem würden wir uns gerne vergrößern und suchen deshalb Kinder bis zu 5/6 Jahren, sowie Eltern, die Interesse und Bereitschaft haben, eine solche Kindergruppe mit aufzubauen. Ziel unserer Kindergruppe soll es sein, eine Alternative zum herkömmlichen Kindergarten zu bieten. Näheres Brigitte und Cornelia Tel: 69 15 892 (vormittags) oder Cornelia Tel: 769 22 64 ab 18 h

* Bassbox, selbstgebaut, 93x44x53 umständehalber zu verschenken Tel: 13 20 73

* Schon bestehende Kleinkindergruppe in Schwabing sucht dringend Vorpraktikanten /in oder Jahrespraktikanten /in für 4 Stunden am Nachmittag. Christiane: 22 12 83 Beatrix 18 46 51

* wer schenkt mir ein auto mit 1,2 oder mehr wochen TÜV. robert tel. 191079

* verkaufe tolle MZ, schwarz 1 1/2 jahre alt, packtaschen, neue batterie, neue kette. birgit tel. 19 10 79

* für kajak: heckbeutel groß mit reißverschluß, heckbeutel klein, spritzdecke neopren, rettungsseil.
springrollo, elektr. saftpresse, toast-waffeleisen, kommode, couchtisch, lampe, herdabdeckplatten, herren-fahrrad 3-gang. tel. 75 39 10.

GURDJIEFF-
QUSPENSKY-
ZENTRUM
FRANKFURT
Tel. 06043/4226
Tel. 0611/554077

* *susanne kommt bald nach münchen um zu studieren. wer weiß ein zimmer in wg für ca. 250,— (gegen eine wohnung in dieser preislage wäre auch nichts einzuwenden)? bin ab ca. 21.30 uhr unter 13 11 13 zu erreichen. sybille fleschheit.*

* *suche zimmer in netter wg; tel. 29 89 85 ingrid verlangen.*

* *suche zimmer in netter wg ab sofort oder später, da mir die tägliche fahrt von unserer land-wg nach münchen zu viel wird. evtl. tauschmöglichkeit. reinhard, 24, tel. 08084/611.*

* *dringend! suche wenn möglich ab sofort ein zimmer in einer wg. bin 24 m und studiere maschbau. ruft bitte an 43 67 09 rüdiger verlangen.*

* *wir haben zwei große zimmer inwg anzubieten im tausch gegen 3-zi-whg. würden aber noch lieber eine größere whg. mieten o. in wg einziehen mit kind (ern). w 27 j., m. 29 j., w. 37 j. tel. 64 82 74 o. 226 952.*

* *ich bin berufstätig, 27 jahre alt und suche zi in kleiner wg. sieglinde, tel. 700 26 07 nur vormittags.*

* *tausch: 2 einzelne zimmer, eines ist in neuhausen 12 qm für 250,—, das andere ein app. 35 qm in schwabing für 380,—. wir hätten gerne eine 2 oder 3-zi-wh. resi + frederike 308 26 54.*

* *2 junge paare suchen gr. whg. od. haus, auch ren.bedürtif. tel. 811 47 85 ab 19.00 uhr, Christine.*

* *wir 2 (36 w, 2 1/2 m) möchten nicht länger allein leben und suchen anschluß an eine wg, möglichst mit kindern. wir lernen auch gerne leute kennen, die eine wg neu aufmachen wollen. (also von der tel. nummer ist beim besten willen nichts mehr zu entziffern, daher setze ich jetzt eine chiffre nummer ein. der gastsetzer). Chiffre 207/37.*

* *da ich nach italien gehe, wird mein zimmer in gautinger wg in schönem haus mit garten für liebe(n) berufstätige(n) nachfolger(in) frei (event. auch tausch gegen bill. zimmer in stadt-wg). tel. 850 73 76 barbara.*

* *wir, student, dipl-psychologin + kind (10 mon.) suchen eine 3-zi-whg. oder 3 zi in einer hausgemeinschaft in der stadt. tel. 48 50 81.*

* *wir wollen aufs land: w 27 + 3, m 28 + 4 1/2 suchen platz in intakter, offener und lebenslustiger land-wg, am liebst. oberbay. od. allgäuer raum. chiffre 207/38.*

* *suche für haus nähe wolfrathshausen mitbewohnerin mit kindern. gabi 852 900.*

* *wir haben ein zimmer (incl. 300,—), sind 2 frauen, suchen lieben menschen zum zusammenleben. chiffre 207/39.*

* *wo wird eine 2 - 3 zi-whg frei. wir (axel und willy) suchen bis zum 1.1.82 eine. preis- und verkehrsgünstig wäre schön. tel. 651 56 80 ab 19 uhr.*

* *musiker sucht whg od. zi. am liebsten in e. wg. außerdem brauche ich einen übungsraum. tel. mo - fr. 9 - 17 uhr 430 87 22.*

* *sos. seit 19.9.81 ist die zahl der zimmerlosen noch um einen größer geworden, und zwar um mich (19, w). wenn mir irgendjemand helfen kann, schreibt bitte an: claudia wladmann, 8035 gauting 2, engertstr. 6.*

* *studentin sucht dringend zimmer bis einschließlich 300,— dm. tel. 480 20 26.*

* *suche von okt./nov. bis 15. februar zimmer. wer geht in dieser zeit weg von münchen und kann mir seins überlassen. tel. 43 93 47. karin bei inge volk.*

* *wir suchen 2 zimmer, auch in wg. wir sind studentenpaar (m + w). preis: bis 700,— incl. tel. 271 88 49.*

* *AUSSICHTSLOS ist es sowieso - noch dazu im BLATT - eine Wohnungsanzeige aufzugeben, trotzdem weiß vielleicht z u f ä l l i g jemand eine 1-2 Zi-Whg. im Lkrs. Starnberg (Altbau, Gartenhäusl, etc) zu einem akzeptablen Preis. Anne Tel: 08153/3558*

* INDIEN/BURMA
Suche für Rucksacktour Dez/Jan. Frau/Mann um 30. Tel: 5600 255 od. 58 54 91

* Wollen Sie sich aussprechen? Ich, francoengländer, Schwabing, möchte Ihnen zuhören und falls möglich, auch selbst was sagen (auf deutsch) Nach 4 Monaten hier in München suche ich Leute it denen ich auch über andere Dinge als das Wetter diskutieren kann. Wir können uns jederzeit treffen. Weshalb rufen Sie mich nicht einfach an? Oder laden Sie mich auf Ihre nächste Party ein. Pierre. Hervy c/o Kessenich, Römerstr. 17 Tel: 342 348

* Parisien offre appartement gratuit et nourriture et argent de poche a jeune fille allemande en echange pour compagnie. Box: Patrick Gastaldi, 18, rue de Joinville, Paris 19 e, Tel: 203.71.06

* Wer schenkt uns ein Radio, was noch geht und alle GUTERHALTENEN Teppiche? Nicola 358 270


CHE Guevara
T-Shirts
rot mit schwarzen Aufdruck
in den Größen S, M, L
lumpige 12,— u. NN
Postkarte an: Screen Print
8000 München 50 Gneisenaustr. 14



TEXAS JEANS
presents:

8000 München 5
Fraunhoferstr. 17
(Ecke Klenzestraße)
direkt an der U-Bahn!

| | |
|---|---|
| Cordhosen | ab 39,--- |
| Sweatshirts | ab 15,--- |
| Leinen- u. Cordbundfaltenhosen | 24,90 |
| Jeansjacken | 59,--- |

Diese Anzeige ist gleichzeitig ein Gutschein über DM 5,-- bei einem Einkauf von mindestens DM 60,--



3 Biere vom Faß, griechische und französische Weine.

Da gibts was Guats zum Essen und draußen sitzen kannst a.

Musikbühne Grünes Eck

LIVE-PROGRAMM
siehe Tagespresse

München-Giesing
St. Martin-Str. 7 8000 Mü 90 Tel. 694051
Täglich von 18 bis 1

U-Bahn 811
Silberhornstr.


* *suche 1 zimmer, auch in wg. bin w, 27, bauzeichnerin, ruhig + anpassungsfähig, angelika, tel. 271 88 49 ab 17 uhr.*

* *Kunststudent sucht günstige wohnung, zimmer (auch ren. bedürf.) oder großes zimmer in wg. tel. 089/39 42 29.*

* Student sucht zwecks Wohnungseinrichtung Kühlschrank, Gardinenstange, Kleiderschrank, Kleinmöbel, Teppiche, etc. gegen Abhlg.Wer hat etwas übrig? Tel: 844237

* Sparkäfer, Tüv neu, kein Rost, Alles I a, DM 1300.- Christian 320 17 19 (Tel.-Nr. hinterlassen)

* SUFI - TÄNZE nach PIR VILAYAT
im Deutschen Museum, Sitzungssaal 2, am Freitag, 23.10.81, 19 Uhr, Tel: 526 819

* Verkaufe Motorrad Suzuki GT 185, 8400 km, Bj. 79 , Tüv 4/83 rep.bed. VB 500.- Tel: 850 14 78

* Zu verkaufen: 2 CV 6 Spezial (gelb) Bj. 78 30.000 km, Tüv 9/82, VB 3.800,- Tel: 271 63 15 Jochen oder Margit

* Vorrei imperare italiano con un(a) ragazza(o) italiana(o) parlo con te tedesco. Tel: 271 36 62

* Verkaufe Lenco 75 Plattenspieler, USA Armyoverall (orange) Tel; 394 189

ATZINGER
Schellingstraße 9
Telefon 28 28 80

Mo - Fr 10.00 - 1.00
Sa + So 17.00 - 1.00
Warme Küche jeweils bis 23.30



* *AUSSICHTSLOS ist es sowieso - noch dazu im BLATT - eine Wohnungsanzeige aufzugeben, trotzdem weiß vielleicht z u f ä l l i g jemand eine 1-2 Zi-Whg. im Lkrs. Starnberg (Altbau, Gartenhäusl, etc) zu einem akzeptablen Preis. Anne Tel: 08153/3558*


* Kinderskianzüge, Anoraks, Boots, Skischuhe etc., Spüle m. Unterbau, Holzregal ca. 3,10 x 2.00 m, Tischchen, D-Klapprad, Datsun 120 A, Tüv 1/82 (650.-) zu verkaufen. Tel: 308 29 76 Petra

* *Meiner Diss-Arbeit wegen (phil/ethnol) muß ich nach München kommen und suche für ca. ein halbes Jahr eine Bleibe in WG oder sonstwo Tel: 480 1409 Reinhard, abs.*

Wer in ca. 2 Monaten einen VW 1600 Variant mit neuem Tüv, für ca. 1400.- will, soll sich heute schon melden (besondere Umstände) Christian Tel: 950 32 01

* Verkaufe: Yamaha-Querflöte neuwertig, MXR Distortion 50.- Morley-Wah-Volume Pedal 180.- Albert Tel: 876 837

* Achtung Variantfahrer! Verschenke mein Ersatzteillager und einen ganz fahrbereiten Variant (ohne Tüv) Martin Tel: 432 339 ab 18 Uhr

* Suche noch Leute, die Lust haben in einer Band zu spielen. Keine Anfänger aber auch keine Profis. Klaus ab 17 h. Tel: 7251 954

* In welcher privaten Sauna im Münchner Norden ist noch Platz für uns, 39 w, 34 m, frei? Tel: 150 19 41

* Wer kann mir Tips, oder auch Lehrmaterial für die Heilpraktikerprüfung geben? Günter Tel: 150 19 41

FORD 11G, Baujahr 70, + 4 Winterreifen, Tüv bis März 82, Lichtmaschine (wahrscheinlich) und Kühler kaputt, billig herzugeben. BLATT 195021

KARE
REGALE
Karlstr. 45
Tel. 59 67 75

*Demnächst gibt's hier interessante Bücher:*

**BUCHLADEN AM WIENERPLATZ**
Inhaberin Barbara Longree

Steinstraße 3
hinter der Bauhütte

ab 1. Okt FASERN + FARBEN bis 7. Okt
Spinnräder
Rohwolle, Weben
Pflanzen- + chem. Farben usw
Mo-Fr 14-18³⁰ Sa 10-13
Hirschbergstr. 4 im Hof - 162007

* VW-Motor (40 PS), zu verkaufen. 290.- Auch Getriebe u. andere Ersatzteile Tel: 30 72 44

* Suche Dauer-Nebenbeschäftigung am Wochenende (Fr, Sa, So) für ca. 20 Std. Außerdem verkaufe ich Uher-Variocord Tonband mit 2 kl. Boxen ca. 150.- und E-Schweißgerät 200.- Tel: 48 83 74 Frank oder 480 11 91 Ilse/Frank

* Suche Drummer für Country-Band. Tel: tägl. 19-20 h 691 72 28

* Suche Job: 3 x wöchentlich tags oder nachts in Kneipe als Bedienung oder in der Küche. Amanda 52 44 28

* Ich möchte Edelsteinkunde erlernen. Wie man Edelsteine unterscheiden, ihre Qualität feststellen kann. Wer erteilt mir, gegen Bezahlung Unterricht? Tel: 91 71 26

* Wer will Anf. Nov. nach Idien und sucht noch jemand zwecks gemeinsamer Fahrt? Andreas 470 53 08

Vielleicht schreibst du besser gleich, daß du jemand suchst, hä?

mattgrauer Audi, M - PN 2061

* VW-Bus 1500er als Camper ausgebaut und zugelassen § 1/82 VB 600.- T: 271 70 35

* SPONTON Westend sucht Mitarbeiter:
Die Arbeitsbereiche unserer Werkstatt umfassen die Raparatur von Haushaltsgeräten, insbesondere Waschmaschinen und Installationen. Gearbeitet wird sowohl im Team in der Werkstatt, als auch auswärts bei unseren Kunden. Die 4-Tage Woche und vollständige Mitbestimmung haben wir verwirklicht. Weitere Fortschritte sind nicht ausgeschlossen. Jeder, der in einem der obengenannten Bereiche schon gearbeitet hat und sich schon immer geünscht hat, ohne Hierarchie zu arbeiten, der soll sich melden unter 50 93 84

* Für Afrika-Fahrer: LKW 710, lange Pritsche, Bj. 66, ATM, VB 3.300
Peugeot 504 Familiale, Automat. Bj. Dez. 72, guter Zustand, VB. T: 08784/696

* Rostige, tüv-geplagte Endt zum Ausschlachten für sage und schreibe 180.- zu verkaufen. T: 40 86 00

* Franz. barock Bett 2x2m VB 1300.-, schöner alter schlesischer Bauernschrank VB 750,-
Suche dringend: nostalgisches Messingbett. 1.6 x 2 od. größer Tel: 431 20 38 ab 18 h Renate oder Leo

* Verk. KÜchenspüler, Waschmaschine und Schlafzimmer ohne Matratzen zusammen oder separat: gr. Bett, 2 Nachtkäst. Toilettentisch mit 3-teil. Spiegel, 3-m Schrankwand. Tel: 271 47 07

* kostenloser INFORMATIONSABEND am 3.10.81 ab 19 Uhr im Zentrum für Therapie und Selbsterfahrung COLOMAN MÜNCHEN Augustenstraße 46/IV

* Hallo! Die Anita und der Günter suchen immer noch nette Leute (mögl. Münchner Norden) die sich mit uns über Ernährung (veget.) unterhalten wollen, mit uns in die Sauna gehen, oder sonst irgend etwas verrücktes zusammen unternehmen. Chiffre 207/53

* Kindergarten Kinderland:
Endlich ist es soweit: am 28.9.81 wird eröffnet! Kinder im Alter von 3-5 Jahren und auch Kleine von 1-2 Jahren treffen sich regelmäßig zum Spielen. Information und Anmeldung: Renate Tel: 150 25 31

* Private Kindergruppe sucht noch Spielzeug und Kinderschränke. Tel: 150 25 31 Renate

* Kindergruppe Moosach:
Kleinkinder im Alter von 1-2 Jahren treffen sich regelmäßig zum Spielen. Willst du noch mitmachen, dann ruf einfach an: Gisela Tel: 150 71 98

* Kindergarten Kinderland e.V. sucht Vorpraktikant (in) Tel: 1502531 oder 272 0941 Renate

* Am 16. Okt. um 20 h findet in der Glockenbachwerkstatt ein Fest für alle die Interesse haben sich über ihre Arbeit in Kindergruppen auszutauschen, statt. Anmeldung und Information Tel: 164752 Eva oder 272 09 41 Renate.

* Workshop: 'alternatives Leben' im Werkhaus. Jeden MIttwoch 19 h. Gemeinsamer Erfahrungsaustausch, Vorträge über alternatives Leben und Ökonomie, Musik, Tanz, Malerei, Sexualität, Männer- und Frauenrollen. Susanne 150 25 31

* Kindertheater im Werkhaus. 1 x wöchntl. Treffen um Clowntheater, Singtheater und spontane Stehgreifspiele zu machen. Für Kinder und Jugendliche, nach Altersgruppen getrennt. Susammen Tel: 150 25 31

* Theaterworkshop für Anfänger. Phantasie- und Rollenspiele, Tanz, Musik, Video, Stükke entwerfen und alles was Spaß macht. Silke Tel: 150 71 98

* Töpferkurs in Künstlerwerkstatt. Plastisches Gestalten und Gebrauchskeramik für Anfänger und Fortgeschrittene. Modellieren, brennen, bemalen, glasieren. Gisela Tel: 150 71 98

* Energetisches Zeichnen und Malen. Finde deine eigenen Ausdrucksmittel mit Papier, Bleistift, Pappe, Aquarell, PInsel, Ölkreide. Mitbringen mußt du Lust und Spaß am Malen. Material wird gestellt. Karin Tel: 150 71 98

* Theaterwoche vom 13. bis 16.10.
Rollen aus Phantasie und Wirklichkeit, Exoressionistisches, dadaistisches und absurdes Theater, mit Video. Ausdruck, Rhythmus, Mimik, Pantomime, schminken. Und dazu Vorträge zur Theatergeschichte und Filme als Anschauungsmaterial. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Karin Tel: 150 71 98

* R 4 § bis 5/81 (soll wohl 82 heißen?) mit 6 V Anlage wegen gebr. Aufhängung (Rep. kostet 400.-) an Bastler oder zum ausschlachten, guter Motor, gute Reifen usw. außerdem für 12 V R4 Lichtma,., Anlasser, neuer Auspuff zu haben. T: 271 23 48 abends

* Achtung: Verk. Citroen 2200 CX Bj 75 120 PS mit allen Vorteilen einer Luxuslimousine. Das Ding hat nur einen Nachteil: es fährt nicht. Nach einigen Rep.- und Rostarbeiten kann ein Bastler ihn fahrfähig machen und das für 850.- Tel: 431 32 41

* Verk. Käfer 1302 L Bj. 72 § bis Aug/82 mit Hifi Anlage für 1300.- und neuer Kupplung. Tel: 431 32 41

* E-guitar-Notverkauf: 1,5 Jahre alte E-Git. (Höfner) für 150.- Suche gebr. Skischuhe, Gr. 46. Alfred 271 39 02

* Idealisten gesucht mit Interesse an autarker, biologischer Lebensweise, zwecks gemeinsamen Bauernhofkaufs, von Gärtner, 48, single. Chiffre 207/54

* 1200' Sparkäfer, 34 PS, Bj 69, § 10/82, ATM, neue Kupplung, und Batterie, Stahlgürtelreifen, für 750.- Peter Alliger, Tel: 854 28 51

* E-Git. Aria Pro II, Rev. Sound Serie, m. Koffer DM 1080.-, Vantage E-Bass, m. Kof. 600.- MXR-Distortion 70.- Echolette E51 Bandecho f. Gesang und Instr. 350.- Verstärker Fender Super Reverb, 100 W, 4 x 12-Inch-Speaker, 990.- Tel: 527 804 ab 19 h Friedrich.

* Ich such einen gebrauchen Kontrabaß, guterhalten od. auch z. herrichten. Tel: 084 41/3154 Bitte Tel-Nr. hinterlassen.

* Ihr habt mir am Sonntag in Riem gegen 18 18 h Eure Karten gegeben, damit meine Freundin u. ich ins Festival konnten (die Schweine von Mama Concerts verlangten noch 35.-) wolltet Eure Karten durch den Zaun zurück , mußtet aber zum Zug. Schade. Aber ich hab' die Karten aufgehoben. (Mü 40). Alfred 271 39 02

* Verkaufe Epiphone ak. Gitarre RP 765 + Gretsch Chet Atkins semi-ak Preis VB. Andreas 480 13 56 oft auch spät probieren.

* Damen Hirschleder Kostüm Gr. 38, braun, handbestickt, alte Silberknöpfe für 750 DM zu verkaufen. Tel: 917 126

* Bambus Schaukelstuhl, Sessel, Ski (10.-), Blumen, Blumen, Ohrringe, (sehr ausgefallen), + div. Schmuck, Seidentücher und Klamotten, Tel: 281 337 tagsüber, Uschi

* Verkaufe Saba-Hifi-Tonband mit Playback dazu 2 Uher-Mikros. Tel: 19 11 09

* Verk. 1 Badezimmerschränkchen (m. Spiegeln) 1 lila Abendkleid m. passenden Seidenpumps (bd. Gr. 38), Trenchcoats (38-42), 1 Lamminnenfellmantel (Gr.36) und 2 Lamminnenfelljacken (Gr.38), 1 Paar schwarze Stiefeletten (Gr.38). Tel: 16 17 83

Mondala
Esoterik
Science-Fiction
Buchladen
beim Isartor 226157
Aventinstr. 8 ab 10°°
Lesestube - Tee

rauSch
FAHRSCHULE
Schwabing, Clemensstr. 15
Bürozeit Mo mit Fr 14 - 18.30
Tel. 34 62 62
Schwabing, Barerstr. 49
Bürozeit Mo mit Fr 15 - 18.30
Tel. 272 20 15
Die Fahrschule im jungen Stil

Fahrstunde (45 Min.)

| | | | |
|---|---|---|---|
| 6 Golf | 28.-DM | Honda 200 Chopper | 30.-DM |
| BMW 323 Autom. | 31.-DM | Kawa 440 Chopper | 30.-DM |
| Grundgebühr Kl. 3 | 120.-DM | Honda 400 Chopper | 30.-DM |
| Vorst. z. Prüf. | 79.-DM | Kawa 1000 | 30.-DM |
| | | Honda MT8 (Leichtkraftrad | 30.-DM |
| | | Grundgebühr Kl.1/1b | 120.-DM |
| | | Vorst. z. Prüf. | 79.-DM |

Grundgebühr Kl. I + 3: 190.-DM; Beginn jederzeit
Sonderausbildungsfahrten: Land, BAB, Nachtfahrt je 43,-- DM

TRAVEL OVERLAND
Das Spezialbüro für Globetrotter
Nordendstraße 42 8 München 40
Telefon: 089-271647
Billigflüge weltweit
(warum woanders mehr zahlen?)
Infos anfordern! Anruf genügt.
TRAVEL OVERLAND

* flipper 500,-, VW 1200 käfer, § 5/82, atm 30.000 km 480,-, innocenti 120l, bj. 78 25.000 km, VB 3800,-, fliegeroverall 1a 50,- (leider ohne adresse-die setzerin)

* suche bassisten für straighte rock-band. stil 60-er, stones, cream, blues, rock'n'roll nachspielen und eigenes, übungsraum, anlage vorhanden. keine anfänger, keine profis, keine dudler. tel. 430 85 09 dieter

* Citroen GX Bj.75, 90.000 km, § 1.3.82, 5-türig, Schiebedach, fahrbereit, jedoch Schaden am Getriebe und 1 Radlager, Stoßdämpferaufhängung einseitig durchgerostet, 500.- Tel: 50 38 94 bis 12 h und ab 22 h.

* *afrikaner und deutsche suchen 1-zi-app. bis 500,—. tel. 285 104 birgit hannusch ab 21 uhr.*
* *suche dringend zi oder wg-hälfte, od. 1 - 2 zi-whg., mögl. zentral, bis 300 dm. bin 24 j., w, photographin. tel. 50 24 706.*

* *hilfe!!! suche (20 w) dringend billige unterkunft im bereich münchen. tel. 725 18 80.*

* *Studiere ab 1. Okot. Theaterwiss. Suche helles Zimmer mit Dusche (auch Musik-Kommune) bis 400,--. Dringend. Tel.: 07131/572183, Didi. Rufe zurück.*

* *Ich bin 24, und möchte in Passau oder näherer Umgebung in einer Wg leben. Rührt Euch also bei mir: Heinz Rinne Heininger Str. 36 Passau*

* *2 Frauen, 23 (Hebamme), 20 (Krankenpflegerin), suchen 2-Zi-Whg. bis 800,-- DM incl. Tel.: 637 23 45, 0 - 24 Uhr, Catharina*

* *Tut mir leid, aber mir fällt nichts Blöderes ein. Suche also dringendst ab 1. Nov. irgendetwas Bewohnbare; auch nur kurzzeitig freie Zimmer sind mir recht. Meldet euch zuhauf bei mir. 537446, Karl*

* *Vorsicht! Musikalischer Analphabet will Muha lernen. Wer zeigt mir a bisserl was, und/oder hat eine schöne gebrauchte zu verkaufen? 53 74 46, Karl verlangen.*

**Zum Kloster**

Preysingstr. 77, Haidhausen
Telefon 448 4408
Geöffnet Tägl. 10⁰⁰–1⁰⁰, SO. zu

**Ansbacher Schlößl**

Haidhauser Wirtschaft mit Flügel und Galerieleiste
8 München 80, Kellerstraße 21, Ecke Milchstraße

Telefon 48 74 91

Warmes gutes Essen von 19 bis 23.30 Uhr. Erstklassige Salate; öfters Spontanmusik. Unser Saftladen ist ab 18 Uhr geöffnet. Helles, Dunkles, Pils – natürlich vom Faß.

**FAHR- SCHULE DETTMER**

**Klasse 3 (PKW)** Grundgebühr 90,– DM, Fahrstunde 45 Min. auf VW-Golf 27,– DM. Vorgeschriebene Sonderausbildungsfahrten (Landstraße, Autobahn, Nachtfahrt) auf Golf 45 Min. 40,– DM, Vorstellung zur Prüfung 79,– DM.
+ Intensivkurse (2 - 3 Wochen)
+ Beginn jederzeit
**Klasse 1/1 b** (Grundgebühr 90,– DM, Fahrstunde 45 Min. auf Kawasaki od. BMW 27,– DM. Sonderausbildungsfahrten 45 Min. 40,– DM. Vorstellung zur Prüfung 79,– DM. Grundgebühr für 1 + 3: 150,– DM.
**Schwabing: Georgenstraße 24**
Eingang Friedrichstr.; Tel. 34 62 37
zwischen Uni und Uni-Mensa
**Laim: Landsberger Straße 317**
nahe S-Bahn; Tel. 58 52 15

* *in unserer 4-zimmer-whg in haidhausen haben wir ein 10-qm-zimmer an kinderliebe person zu vermieten. miete vb. ang. unter chiffre 207/33.*

* *wohnung (68 qm, s-bahn) in neuem haus an 1 (2) frau(en) mit soz. beruf, z.b. psychol., ärztin, die anspruchsvoll wohnen möchte und doch nicht in steriler umgebung isoliert. sympathie und gem. ineressen sollten vorh. sein, ohne daß abhängigkeit entsteht. chiffre (bin selten da) 207/34.*

* *weihnachtswunsch: werdende mutter sucht großes helles (bzw. 1 1/2) zimmer in wg, in der die mitbewohner(innen) bereit sind, mir ein stückchen verantwortung für den neuen menschen abzunehmen. aurellia (wenn der name nicht stimmt, ist es gewiß nicht die schuld des gastsetzers!) 22 70 34.*

* *ich, w, 29, suche 2 symphatische menschen, die mit mir eine wg gründen wollen. meine große 3-zimmer-wohnung mit eigenem kleinen agrten liegt in nymphenburg. miete zw. ca. 300 dm und 350 dm + nk je nach zi. tel. 17 73 62.*

* *in einer berufstätigen 4-personen-wg in schönem haus mit garten in gauting sind ab okt. 2 zimmer frei. wir und unsere kätzchen freuen sich auf verläßliche, an sich und anderen interessierten menschen. miete ca. 440 incl./zimmer. telefon 850 15 70.*

* *suche für mich und meinen dreijährigen sohn großes zimmer in kinderfreundlicher wg. tel. 407 757 sibylle.*

* *musikstudent (jazzschule) sucht dringend zimmer in wg (wg-erfahrung). telefon 29 49 09 franz.*

* *heinz und christine, beide 28 j., suchen immer noch dringend 2 zi in wg. tel. 30 24 94 o. 75 69 18.*

* *will in eine (keine zweck-) wg. wer etwas weiß, kann mein appartement, 30 qm, completto, heller weitblick, laut, u.v.m., haben. 19 - 21 uhr 18 43 83, sonst 555 149 im spielhaus. heiko.*

* *hallo! ich heiße eva, bin 18 jahre und suche ein zimmer in wg in münchen. tel. 34 21 00.*

* *suche zimmer in wg oder sonstwo auch ein bißchen außerhalb. klaus 272 01 24.*

* *33-jähriger, ruhiger typ, berufstätig, sucht zimmer in wg bei bewußten menschen. 08035/3023.*

* *Paris 11e, 2-Zi-Wohnung ab Ende Oktober zu vermieten. Vollständig ausgestattet. 04292/2523*

* *suche wohnung oder zimmer bis 300 dm. gerne eg. siegfried 271 88 49.*

* *tausche mein separates zimmer nähe fraunhofer 140 dm geg. ähnliches auf'm land/s-bahn p. kirchmeier, mü 5, ickstattstr. 2, 2. stock mitte.*

* *zimmer in wg (haus mit garten, ruhige lage, s-1, 20 min. zur stadtmitte) in ottobrunn für 1 jahr zu vermieten. ab sofort! miete: 325,— (+ 85,— nk) tel. 60 51 78 (abends).*

* *tausche 2 zimmer in wg stadtmitte (direkt viktualienmarkt) gegen kl. wohnung od. app. auf d. linie zentrum — westen. tel. tagsüber 17 93 518.*

* *zum 1.11. (auch früher) such ich schon leise verzweifelnd ein zi (max 250,—) in noch nicht ganz erstorbener wg, gerne auc auch außerhalb im s-bahnbereich. 's wär schon schön — öfters 48 33 92 doris.*

* *suche ab sofort billiges zimmer/whg. in der innenstadt mit radikla antialternativen leuten bis frühling. cornelia, chiffre 207/35.*

* *tausch: gr. zimmer in wg (zentr. 280 dm) gegen wg-zimmer oder 1-zi-whg. in schwabing od. milbertshofen. tel. 260 48 79 rolf verlangen.*

* *wir (25 j., 24 j., 11 mon, 30 j., 27 j. 2 mon.) suchen noch 2 leute (pärchen), die mit uns wohnen wollen in n-schwabing. schreibt uns kurz wir melden uns dann. Chiffre 207/36.*

* *ich möchte gern wieder in einer wohngemeinschaft leben. wenn's a zimmer frei habt's, ruft's mich bitte an. rainer 08091/34 83 bis 9.00 abends.*

* *für ein zimmer in einer großen geräumigen wg (3 w, 3 m) suchen wir ab 1.11. berufstätige frau ab 30, mögl. mit wg-erfahrung. miete 224 dm, nk 95 dm. tel. 583 673 oder 485 524. ab 5.10.*

* *kunstobjekt (unikat, bekannte meister + datiert 1958), sucht neuen ausstellungsplatz in wg. besichtigung nach telefonischer vereinbarung. udo 811 95 22.*

* *alexander (27) sucht zimmer in netter wg. tel. 36 62 21.*

* *Hiiiiilfe! Suche dringendst 1 - 2 Zi-Whg. in Schwabing, Hdh., Neuh., oder Nähe ab 1.10. oder später. Bin 21. w, Studentin, Vater bürgt, Miete incl. bis 500,-- DM. Alexandra, Tel.: 28 49 36*

* verkaufe elektro-bass 'fender precision', absolut neuw. FP 1000,- mit koffer. tel. ab 18 h 08025/4943 franz

* vw-käfer, bj. 69, § fällig halbautom., austauschmotor für n' appel und 'n paar eier verkauft kuddel, tel. 32094010 tags, abds. 29 59 19

* verschenke sitzbank und einige sessel und kleine kommode. thomas ludwig tel. 361 38 06

* verkaufe wandregal kiefer-natur 2,20x 3,20x40 neuw. VB 900,-. tel. 41302297, 13.30-14.30 h

* zu verkaufen: orange 250 watt gitarrenverstärker (röhrenklang) dm 1.050,- und jennings gitarrenbox 150 watt dm 300,-. peter tel. 66 85 35, mi-do-fr von 19-22 h.

* verk. vergrößererobjektiv rodenstock rogonar f/2,8-50 mm und sw-papiere 9x13 u. 13x18 (keine PE!). tel. 48 67 42 schorsch verlangen

* ab febr./märz 82 möchte ich für ca. 6 mo. nach asien. hatte an thailand, indonesien, philippinen gedacht; bin aber auch flexibel. welche frau/mann hat lust ganz oder teilweise mitzureisen. wer mag mir bei einem tee etwas über seine eignen erfahrungen er; zählen. UHER tonband variocord 263 günsig abzugeben. elisabeth, tel. 52 72 10

* verkaufe VW-bus bj. 72, TÜV 7/82, standheizung, extra 4 winterreifen, leicht rostig fährt aber gut für nur dm 800,-. tel. 98 81 46

* verkaufen geschirrspülmaschine für dm 150. normale maße, funktioniert gut, optisch nicht mehr besonders. suchen gefrierschrank, großen staubsauger. tel. 60 84 84 nachmittags und abends

* verkaufe r 4, bj. 74, 2 jahre TÜV, neuer boden, sehr viele erneuerungen, stereocass. VB 2450,-. tel. 448 16 90

* musiker! gitarrenamp VOX ac 30 techn. u. opt. einwandfrei für 800,- zu verkaufen. tel. 448 16 90

* Suche Zimmer bis 250 incl. für mich, 27, w, berufst. u. meine 2 Miezen. Josy Tel.: 36 64 73

* Suche dringend kleines Zimmer in lieber WG oder was mit 'ner Frau zusammen. Birgit Guth, H.-Ehlers-Str. 25, 8034 Germering.

* Wer hat 1 - 2 Zimmer frei, wo wir beide Monika + Ariane mit unserem Hund einziehen können, denn wir stizen auf der Straße. Tel.: 66 86 05 bei Niki.

* 2 Stud. (26 w + 25 m, kein "Paar") möchten gerne in Wg leben bzw. suchen 4 - 6-Zimmerwohnung zur Gründung einer solchen. Tel.: 85 58 96

* Im beiersichen Wald, Haus + Garten gut für Leute m. Kinder zu vermieten evtl. verkaufen. 400,--. 20 km bei Passau. Wolfgang, 8359 Außernzell

* Engländer, Vegetarier, sucht Zimmmer in einer WG. In obefmenzing oder Umgebugn. Tel.: 190 30 58. Julian

* Junge, unterbezuahlte Angestellte sucht preiswerte verkehrsgünstige Wohnung (Radlerin ohne Auto). Mchthild, Tel.: 351 31 86 ab 18.00

* Also Leute, ich sags euch, wies ist, ich brauche unbedingt zum 15.10. ein Zimmer. Miete bis 200,80 DM. (Oder habt iher etwa einen ausbaubaren Spüeicher für mich? Tel.: 201 22 53, Thomas

* Ich (20, w) habe wider Erwartzen einen Studienplazt (Biologie) in München bekommen und asuche jetzt ganz, ganz dringedn ein Zimmer in einer WG oder auch ein EZ. Ich kann leider nur 150 - 250 DM bezahlen, ruft aber bitte trotzdem möglichst bald an Tel.: 13 25 84, und verlangt nach Gerti

* Auskömmlicher Mensch (28, m) sucht Anschluß an Wohngemeinschaft oder Wohnung zur Gründung einer solchen. Günther Peterke, Bavariastr. 11, 8 München 2

* Wir suchen eine Wohnung für uns. (Notfalls 2 Zimmer. Gabi (21) und Brigitte (21) auch gerne außerhalb (aber bitte S-Bahn-Bereich). Wir brauchen sie dringend, auch eine höhere Miete können wir in Kauf nehmen. Tel.: Gabi 314 59 21, Tel.: Birgitte 314 11 94 o. 29 42 48

Broschüren, Bücher, Zeitschriften, Plakate
im Format A 4 - A 2
spezielle Angebote für Bücher
in Auflagen unter 5000 Stück

**Ulenspiegel-Druck**

8311 Seifriedswörth 27
Tel. 08745/811


* Krankenpfleger (-pflegerin) sucht/suchen Zi., WG, Wohnung. Zi-Tausch auch möglich. Tel.: 192 980, Taron.

* Schülerin, 22, sucht Platz zum Wohnen und Lernen in netter Umgebung (biss 300,--) Martha Tel.: 48 56 92

* Günther, 37, sucht WG-Leute, mit od. ohne Hause, am liebsten auf dem Land, westl. v. M. Zuschriften bitte an Günther Schmid, Freisinger Str. 8 a, 8051 Massenhausen.

* Suche Zimmer in kleiner, ruhiger WG (1 - 2 Mitbewohner); bin berufstätig, 31 J, und habe einige Jahre "WG-Erfahrung". Harald Tel.: 286 284 oder 18 85 91

* Übungsraum gesucht! (Kollektiv Fimprock) 305 587, 300 65 44, 690 14 29

* Suche Laden, mögl. mit 1 - 2 Zi-Whg. für Second Hand Shop im Raum München. Tel.: 316 558 (ab Nov. 81)

* Nachdem im Landtag alle Bänke besetzt (!)
sind, suche ich m, 23, Architektenstud., Anschluß an eine liebe WG. Wendet Euch an Wolfgang Häusler, 8854 Bäumenheim. Tel.: 0906/9372

* Tausche (21, w) Zimmer, 20 qm 250,-- DM in 3er Wg, Nähe Gohtheplatz gegen Zi. in Wg, am liebsten in Haidhausen. Biserka, Tel.: 53 13 13 abends.

* Hof in Niederbayern zu verkaufen. 120 km von München entfernt, freistehend, 8500 qm Grund, Wohnhaus mit 8 Zimmer, div. Nebenräume und and. 120 qm, großer Werkstattrau. Gut geeigent für eine Gruppe von mind. 6 Leuten, womöglich mit hand—werklichem Betrieb. Verlangen muß ich dafür 250 000 DM. Barbara: 08726/538 (öfters versuchen.

* AUSSICHTSLOS ist es sowieso - noch dazu im BLATT - eine Wohnungsanzeige aufzugeben, trotzdem weiß vielleicht z u f ä l l i g jemand eine 1-2 Zi-Whg. im Lkrs. Starnberg (Altbau, Gartenhäusl, etc) zu einem akzeptablen Preis. Anne Tel: 08153/3558


**Beim Knittel**
im Genossenschaftsheim

Was s'n das?
Einfach eine Kneipe mit guter Musik
3 Biersorten vom Faß, griech. Weine u.
Spezialitäten.
Wo is'n das?
8 Mü 2. Tulbeckstr 44 (Donnersbergerbrücke)
täglich 18.00-1.00 Tel 502 37 37

* Ich vermiete ein Zimmer bis voraussichtlich Ende Nov. ab sofort.. Tel.: 22 19 62, morgens bis 11.00, Yvonne

* Zimmer frei! 30 km östlich von München in WG, Miete 230,-- incl. 16 qm, S-Bahn 15 km entfernt, deswegen brauchts a Auto, Tel.: 08093/4154

* Ab Oktober sind bei uns 3 Zimmer frei. Wir (4 w, 5 Ki., 2 m) sind eine WG in Haspelmoor. Als Mitbewohner stellen wir uns jemand vor, der zur linken auch noch eine rechte Hand hat, und der auch dran interessiert ist, gemeinsam zu leben und nicht nur nebeneinander her. Außerdem haben wir noch eine großen Garten, einen tiekleinen Acker und einige Nutz- und Haus— re. Die Miete beträgt je nach Zimmergröße 170,--bis 220,-- incl. Bie E5nzug mußt Du einen Kautionsanteilvon 600,-- DM übernehmen. Die Maklergebühr (4000,--) haben wir uns aufgeteilt, zum Zeitpunkt Okto. Beträgt sie noch 240,-- pro Person. Gut Haspelmoor, Bahnhostr. 20, 08202/1462

* Suche (25, w, berufstättig) Zi. in netter WG. Kleine reine Zweck-WG! Ich stehe nicht unter Zeitdruck, habe bereits WG-Erfahrung. Es wäre schön, wenn man sich vorher ein paar mal zusammensetzen könnte und über die WG-Vorstellungen miteinander sprechen könnte. Tel.: 17 21 85, Heidi bzw. 658 658

eine wohnungs:
* suche wohnraum oder leute, die sich welchen mit uns beschaffen wollen! reinhart tel. 35 83 01

* Schülerin, 18, sucht Zimmer in Wg. mit lieben Lueten. Tel.: 48 56 92

* Ich, 18, m, wohne in Bruichsal bei Heidelberg möchte aber in München studieren. Wer leist das und ruft mich an? Nemen alles, was kommt: 1 Zimmer, 2 Zimmer, Platz in Wg. Kay Wendel, Weiherbergstr. 8 d, 7520 Bruchsal, Tel.: 07251/14385

eine normale:
* suche großen, auch riesigen (leichten) überseekoffer tel. 653 153 roger

* Franzose, der deutsch lerenen mcöhte, teilt Appartement in Schwabing (auch für kurze Zeit) gegen 3 Stunden Deutschkon—versation zuhause oder bei gemeinsamer Freizeitgestaltung. Tel.: 34 23 48

* Pariasien offre Appartement gratuit + now riture et argent de poche a jeune fille allemande en echange pur compagnie. Box: Patrick Gastaldi, 18, Rue de Joinville, Paris 19e, Tel.: 203 71 06

**Tai Chi Chuan f. Anfänger**
10 Abende DM 100,—, Werkhaus Leonrodstr. Ab Mo. 19.10., 19.00. Tel. 15 75 121, Swami Anand Rajan.

**ASTROLOGIE**
Ein neuer Grundkurs beginnt am 13.10.81, 19.30 - 21.00 Uhr, 10 x dienstags, DM 200,—. Mechthild Wiethaler, T. 52 68 19.

Welche(r) Grundschullehrer (in) tauscht mit mir meine Planstelle in Berlin gegen eine in München oder näherer Umgebung. Wohnung in Berlin kann u.U. übernommen werden. Chiffre 207/29.

**TRAVEL OVERLAND**

Globetrotter Zentrale

Schulstr. 44 · 8 München 19

Tel. 089.16 40 66

- Beratung über Individualreisen
- Alternative Reiseliteratur
- Expeditionen
- Kontinentdurchquerungen
- Billigflüge weltweit

**Jetzt auch in Neuhausen**

Nähe Rotkreuzplatz



...alle Farben.....
...alle Qualitäten.....
.....alle Preislagen.....

**Teppichböden & Kokos** bis zu 60% reduziert

VELOURS

VELOURS ab 9.80

KOKOS qm ab 13.80

SCHLINGE qm ab 9.80

FILZ qm ab 3.60

WOLLE

WOLLE qm ab 19.80

SISAL qm ab 19.80

Gummi-noppen qm ab 29.80

Girloon Webvelours qm ab 24.80

Panama · Natur qm ab 13.80

SISAL

Panama mit Waffelrücken qm ab 17.90

Kokos · Fischgrät beschichtet qm ab 19.90

Kokos · Boucle handgewebt qm ab 19.90

KOKOS

Kokos · Boucle beschichtet qm ab 26.50

Kokos · Fischgrät Natur · Gummirücken qm ab 19.80

Kokos-Läufer von 67 - 380 cm breit · verschiedene Farben qm ab 25.90

Sisal · verschiedene Farben und Breiten qm ab 23.80

Berber qm ab 19.80

Fa. APELOIG .. 448 24 68

... Breisacherstraße 14 ...

Täglich .. 10⁰⁰ bis 18³⁰

Sa. 10⁰⁰ bis 14⁰⁰



Tourismus in die 3. Welt

»Was wollt ihr denn hier ?«

Zu Besuch bei einer Revolution:

Das Buch beschreibt die Reise von drei Frauen zu den zwei Befreiungsbewegungen in Eritrea und zu den eritreischen Flüchtlingslagern im Sudan. Die sich daraus ergebenden Fragen an diese Art von "Polit-Tourismus", an ihr eigenes politisches Engagement in der BRD und an die in Eritrea stattfindende Revolution werden in Form von Tagebuchauszügen, Interviews und Artikeln dargestellt.

Verlag: Bundschuh-Druckerei und Verlag
188 Seiten, viele Photos
Preis DM 12,-
zu beziehen über:
Basisbuchvertrieb
Lessingstr. 47
1000 Berlin 49



**NEUERÖFFNUNG!!!**
**Jazztanz-, Improvisation-, Ausdruckstanz**
als experimentelle Arbeit mit Musik und Licht in der Franzstr. 5, Münchner Freiheit, Tel. 34 57 70

Griechische Taverne

**NIOCHORI**

Tony + Lilo Triantaris

Dreimühlenstr. 25
8000 München 5
Tel.: 089/77 69 59


* *wir, 4 große 3 kleine, suchen immer noch ein paar mit kind(ern) in userer wg. ehemaliges dorfschulhaus. viel platz, riesiger garten, 3 große schöne zimmer 600 dm. wann tel. 08253/6125.*

* Zu verschenken: Kleiderschrank, 200 x 100 x 56, zerlegbar. Tel: 768 363

* Suche dringend Job. 8 Std. kein Bürokram bin 17, w, hab die mittl. Reife. Anja Tel: 260 73 25 vormittags.

* Appell an alle Citroen-DS-Fanatiker! Ich hab einen alten aber sauguten 84 PS-Motor (1972 ccm) mit Getriebe zu verschenken. Von der der Karosserie ist auch noch a bisserls was über. Wenn ihn keiner will, muß ich ihn wegschmeissen und das bricht mir das Herz. Lothar 08131/95512 (einen schönen gruß an den uwää) - hast g'hört uwää!

* VW-Bus, Bj. 73, 66 PS an Bastler auf VB zu verkaufen. Birgit Tel: 314 39 18, öfter versuchen

* Zubehör (Belichtungsautomat) für SW-Fotolabor gesucht von Birgit T:314 3918

* Suche Verstärker (2x50W), möglichst billig, verkaufe alte Fotoapparate. Wer kann mir jonglieren beibringen (auch gegen Entgelt) Peter: Tel: 95 52 58

* Suche Job: 2 x nachts in Kneipe oder Disco, (auch Küche). Amanda 52 44 28

* Suche Roland Jazz Chorus, (Rollei B 35) Verkaufe Dual Plattenspieler mit neuem Diamant DM 80.-, AKG Kopfhörer 40.- Phaser 50.-, akustische Fender-Git. F-35 240.- Max 34 93 38

* Tenorsaxophonist sucht Band. Jazz, Blues. Rock etc. Suche außerdem Pianisten, der mit mir einfachere klassische Stücke für Klavier und Querflöte spielt. Martin 349438

* BANDAUFLÖSUNG dynacord echo DRS 78: 2000,- dm, boss km 60, 6-kanal-mixer: 580,- dm, mikrophone und vieles mehr. tel. ab 18 h berti 08023/558

* verschenke 3 VW winterreifen mit felge für käfer bj. 64. tel. 60 15 204 oder 43 78 16 martin verlangen

* ich suche einen mann und eine frau, die mit mir auf dem lande (östl. bis nördl. von münchen) altpapiersammlung machen und mit mir zusammen leben. (bauernhof oder haus mieten(. die arbeit ist sicher, eilt etwas, da sie bald beginnt! jörg lätsch tel. 814 16 42

* wer verschenkt oder verkauft mir billig kl. kühlschrank und leiter (1,5 m hoch). heidi, tel. 260 92 85

* verkaufe ticket jakarta, sydney, auckland, noumea, papeete, l.a., gültig bis 30.4.82. dm 1800,- statt 3700,-. tel. 75 10 14

* MFG berlin/düsseldorf. ich fahre öfter nach berlin/düsseldorf mit VW-transporter bus und kann leute oder sachen mitnehmen. tel. 53 76 15 heinrich

* zu verk. schwarzes, schönes da.-hollandrad (28-er) dm 220,-, grundig stereo kassettenrekorder 150,-, 2 teppiche a 40,-, 1 couchtisch 20,-, 1 altes röhrenradio (s. guter klang) 30,-, traumbett (2x1,80m) aus afghanistan (holz+flechtwerk) 300,-. tel. 300 92 81

* suche preiswerte e-gitarre, verzerrer, wah; wah und tonabnehmer für akust. gitarre. kuddel tel. 320 940 10 tags, 29 59 19 abd.

* ich, 19 j. mädchen, suche eine praktikantenstelle in einem handwerksbetrieb für späteres design-studium, evt. halbjährig. tel. 08662/9242

* Verk. Pelzmantel, 2 Einkaufskörbe, Kacheln, viele Plastikplanen, Holzbretter, mehrere kleine Lederhandtaschen, s/w TV, altes Radio, Plattenspieler, Bettwäsche, Lampenschirme, Couchtisch, Luftbefeuchter für Heizkörper, Sonnenlampe. Tel: 271 08 34

* Marshall 100 Watt Baßanlage zu verkaufen 1200.- alte Baßgitarre (Höfner Jazz) 200.- Uher Royal Tonbandgerät 600.- de Luxe ab mittag Tel: 50 72 18 Pierre

*** ich sehe überhaupt nicht ein, einen anzeigenreißer auszudenken, um von euch eventuell herrausgepickt zu werden, auch ich (23, m, kunstgeschichtestudent) möchte dir die leute, mit denen ich zusammenwohne, aussuchen! udo, 811 95 22.*

* Bei wem, mit oder ohne Katze, kann ich meinen Kater lassen, wenn ich verreise? Und wer bringt sein Tierchen mal bei mir vorbei? Der kleine würde sich freuen. Henry Tel: 431 25 17

ei ei

** Da leg ich mich doch lieber hin. . .! Nru ist es auf der STraße so kalt. Ich (21, w) suche warmen Platz in kl. Whg. oder Zimmer. Tel.: 53 36 36*

** Hilfe! Suche Zimmer ab sofort (WG oder Einzel). Bin Franhösin, 23 J., spreche perfekt deutsch. Leider kein Telefon, meldet euch bei: Catherine Bowret, bei Christoph Witte, Hirschberrgstr. 3, 8 M 19*

** Dringend! Dringend! Dringend! Dringend! Netter, normaler Traunsteiner (24) sucht wegen baldiger Arbeitsaufnahme in München für sofort mögl. unmögl. Zimmer mit Koch- u. Duschgelegenheit, ev. auch Wohngemeinschaft. Wer kann helfen? Martin Born, Kolpingstr. 6, 8220 Traunstein, Tel.: 0861/5967, Dringend! Dringend! Dringend!*

** suche immer noch für mich (studentin 25) und mein im märz 82 geborenes kind platz in liebevoller wg (außerdem wer hat billgst umstandskleidung bzw. weite kleider gr. 36/38 abzugeben). awelia (was anders kann ich trotz meiner langjährigen kleinanzeigenerfahrung nicht lesen, hoffe es stimmt, der gastsetzer) 22 70 34.*

* Schwangerschaftsberatung, Geburtsvorbereitung und Information über natürliche Geburt in der Beratungsstelle für Natürliche Geburt, Richard-Wagner-Str. 9, jeden Mo + Do 15-17 h. Tel: 52 93 93

* technics verstärker, 2x55 w sin. (NP 600,-) und dual tuner (NP 250,-) nur zus. für 470,-. tel. 430 24 38 christoph

* wer kennt sich aus mit Steuer/finanzamt u.ä. kriminellem u. kann mir helfen bei meinem steuererklärung (Ust./EKst.) 1980 (an; geh. steuerberater) ? - für bezahlung. hannes tel. 260 49 81

* akai verstärker, neu mit garantie 40 watt sinus, 7cm hoch dm 230,-. neuer plattenspieler c.e.c. direkt und quarz, gutes system dm 300,-. zwei 2-herde mit fenster ca. 35,-, schöner runder kühlschrank ca. 1,50 hoch 80 breit dm 40,-. außerdem lp's ab 1965 viele raritäten, liste gegen rückporto und ein chemiekit für ilford xp 1. ab 19 h bin ich da. tel. 77 25 27 reinhold

* zu verschenken: 1 rollei 35, 1 doppelbett echtes, gutes holz. tel. 448 32 67

* ich verkaufe alles was ich habe, z.b.: denou 100 w-stereoanlage (verstärker, tuner, rekorder, boxen) dm 1000,-, pflanzen (palmen u.a.), kleider (hosen, hemden, jacken, pullover), bücher, kleinmöbel (u.a. japan. fächerwandlampe) usw. kommt borbei und schaut euch um! tel. 72 34 112 stephan

* verkaufen hölzernen zirkuswohnwagen, winterfest ausgebaut, mit küche, magirus; deutz 120 ps-zugmaschine, VB 10.000,-. tel. 39 32 81

* verkaufe: vw-variant 1600, TÜV 8/83, VB 2000,- dm. holztruhe dm 300,-, holzregal dm 300,-. wolfgang tel. 72 34 112

* welcher begeisterte flamencospieler (kein anfänger) hat lust, mit mir musik zu machen? günther tel. 96 76 52 abends

* wir, johanna 2 1/2, günter und elisabeth (die eltern von johanna), suchen gesprächs- und spielpartner. für johanna solle eine alternative zum kindergarten geschaffen werden und wir möchten kontakt mit mehr kindern und versch. leuten haben. wir wollen keine sporadischen treffen, sondern eine konstante verbindung aufbauen. chiffre 207/56

* käfer, bj. 71 leider ohne TÜV mit ersatz; motor und reifen 120,- dm. tel. 08442/8697

* wollen die heilpraktiker prüfung machen. wer hat bücher oder fernlehrmaterial, das er uns billig überläßt? wer weiß, wo die prüfung leichter oder billiger ist? ed tel. 53 54 42 oder rick 29 40 62, christine 34 21 78

* verk. schmacks-expobox, nußbaum mit EV-treiber 600,- dm. tel. 16 56 01

* verschenke 2 große intakte bürorechenmaschinen. tel. 308 32 18

* schön gemusterte, springlebendige kätzchen (7 wo. alt, stubenrein) an tierliebe leute (nicht für versuchszwecke!) zu verschenken. richard tel. 690 56 14

* peugeot 504 zu verkaufen, 136.000 km, 4000 dm. 6,5 l benzinverbrauch auf autobahn. 12 l in der stadt. edmond tel. 53 54 42

* wer repariert defekten ölofen?
frau sucht ab sofort und ganz dringend job. maschinenschreibkenntnisse, führerschein. tel. 201 22 53 öfters versuchen

* r4 zu verscherbeln für 100,- § 9/81. motor kaputt, gute reifen zum ausschlachten oder herrichten ab anf. oktober. michael tel. 47 12 96

* privatflohmarkt am so. 4.10. von 14 - 19 uhr bei bertrand, kurfürstenplatz 2/rgb, alte lampen, uhren, schmuck, waagen, taschen, webteppiche, neuw. lp's 7 - 10, ausgeflippte kleidung 1910 - 60 u.a., sehr günstig.

* liebe bmw-fahrerin vom montags-tüv! warte immer noch auf unseren durstige-kehle-kaffe. nsu-robert 400 463.

* verkaufe alten kleiderschrank (massiv) und elektroherd; beides 31,50 dm. klaus 52 91 17 oft versuchen.

* biete mfg nach griechenland (thessaloniki) am samstag 3.10.81, benzinbeteiligung ca. 50,— dm. jürgen tel. 30 53 47.

* suche sahara-ausrüstung: sandbleche, reifenwerkzeug, pumpe, kanister, wasserfilter usw. tel. 30 41 05 möglichst bis 3.10.

* verkaufe 2 cv 6, bj. 72, tüv 7/82, schwingarm vorne rechts defekt, sonst ok. vb 800,—. tel. 201 13 67.

* gruppenräume zentral, nähe königsplatz, tags, abends, wochends zu vermieten. tel. 52 93 93 nur mo + do 15 - 17 uhr.

* der elterninitiativkindergarten im kinderhaus lochhausen, ziegeleistr. 10, mü 60, sucht dringend ab sofort einen vorpraktikanten(in) oder einen sozialpädagogikstudenten(in) im prakt. jahr. tel. 814 24 47 oder 811 91 11.

* wir üben regelmäßig zazen und suchen noch leute, die mitmachen wollen. tel.: 22 16 26.

* rattan-tisch, 80 x 80, mit glasplatte, 2 sitzelemente, holzgestell, brauner leinenbezug, 1 koffer-zickzack-nähmachine, tel. 22 93 13 (fr, holzner) oder 690 87 46 (ab 19.00h).

* achtung musiker! suche möglichst gut erhaltenes altes selmer-tenor-saxophon zu kaufen. 0871/24 861.

* suche ganz dringend job! außerdem suche ich billig teppiche und matratzen. wer kann meinen ölofen reparieren, wird bald kalt. tel. 201 22 53, öfters versuchen.

* ich heiße roland hill. bin auf grund einer hass- bzw. rache-aktion im nürnberger knast gelandet (ulli auch). ich hab aber niemanden draußen, wo zu mir hält, mir soll doch bitte jemand etwas geld hier rein schicken, damit ich mir das nötigste kaufen kann. bitte schickt mir ebbas an die zahlungsstelle der jva nürnberg, mannertstr. 6, verwendungszweck: für roland hill (26.6.59) u - 1228 / 81.

* italienisches motorrad gilera, 500 ccm, bj. 1939, einzylinder mit beiwagen (longhi-milano) zu verkaufen. tel. 311 58 92.

* achtung musiker! verkaufe günstig jupiter IV (poly-synthi), 5 mon. alt, außerdem altec-expo-box (200 w) für bass-git., gerhard tel. 93 66 90.

* gebr. schlagzeug und einzelne becken, timbales, koffer, snare;drum ab 60,- dm, tags tel. 22 22 80 ab 19 h 29 64 32 nur mo-di-do

* musiker! brandeilig! wir sind die, vor denen uns unsere eltern warnen. wir suchen vom krautrock frustrierten guten gitarristen. wir spielen neue deutsche musik. wir spielen bass und drums. wir haben übungsraum. wir suchen auch sänger/in. wir sind in zeitdruck. wir haben tel. 788982/781706

* theaterkostüme zu verkaufen. tel. 78 69 13.

* verkaufe einen vw-1300, erstzulassung 4. 70, tüv bis 5. 82, mit leichten mängeln für vb 350,—. tel. 08161/651 62, klaus verlangen.

* mediaaktion: meditation + aktion + spiel: info bei bernd + ephraim: 222 315.

* habe 2 schränke und 1 tisch zu verschenken. jutta, tel. 089/80 58 46.

* nicht am wochenende wegfahren ( + z.t. in den ferien), sondern kommen möchte ich, münchnerin mit studienplatz in tübingen, dazu suche ich (gast-) zimmer (oh, wie nett, ich bin (gast-) setzer) gegen bezahlung, gerne wg, und bitte nicht sehr teuer. eva, tel. 07071/425 79 (rufe zurück) bis 23 uhr ab 5.10.

* schüler des zweiten bildungsweges sucht jemanden der mir umsonst oder so billig wie möglich nachhilfe in mathe (kurvendiskussion) und physik gibt. siegfried 271 88 49.

* "bhagwanx 1., der letzte erfolgreiche plan des cia, die gscheiden köpfe der westlichen welt aus dem land zu locken und mittels gehirnwäsche zu entschärfen?"
wir gehen aber trotzdem nicht hin.

* verkaufe fiat 127 TÜV 11/82, bj. 72, 95. 000 km, VB 900,- + div. VW;bus teile: türen (schiebetür), scheiben etc. tel. 83 54 81

* verkaufe zwei basketballhandschuhe und meine ganz neuen trskates (rollerskates) und suche gebrauchten walkman. dhyan tel. 84 81 68

* suche abgelagertes, (möglichst 20 jahre) leicht vergilbtes, noch druckfähiges din-a-4-papier. muß nicht viel sein. bei eignung gute bezahlung. bernd/tel. 26 62 21.

* land-wg sucht holz-/kohle-öfen und alles gegen den bevorstehenden wintereinfall, z.b.: holz, isoliermaterial, fenster usw. außerdem mobilar wie z.b. sofa, sessel, matratzen, geld, sonne. wir holen alles ab. tel. 22 00 74 oliver.

* wer verkauft mir seine spiegelreflexkamera, die noch in ordnung ist? tel. 50 57 03 ab 16.00, lissy verl.

* verschenke: 1. grüße aus wien! 2. meine adresse nicht gleich, 3. meine telefonnummer 0222/73 10 775, 4. meinen namen: hans.

* verkaufe afghanisches bett (1,40 x 2,00 m) für dm 100,—. b. leierseder, augustenstraße 118, 8 mü 40, tel. 272 16 62 nach 18 uhr.

* *junges ehepaar sucht dringend kleines häuschen kreis m 20 km oder 3 zi-wohnung billig. tel. 448 66 78.*

* *haus am starnberger see, ca. 60 qm + viel balkon, ca. 1100,— inkl. tel. 75 10 14.*

* *suche dringend zimmer, am liebsten in einer wg, ich kann bis 300,— dm incl. zahlen. gudrun, tel. 850 14 78.*

* *schauspielschüler sucht zimmer od. kl. wohnung, evtl. auch für 2 personen. tel. (ab 20 uhr) 267 247, joachim.*


GRIECHISCHE TAVERNE
TINOS
Thalkirchner str 29
Ecke Kapuzinerstr. Tel: 772954
Gute Küche, gemütliche Atmosphäre
Vernünftige Preise!
Täglich von 17 bis 1 nachts geöffnet

WOLLTEPPICHBÖDEN · 50 SORTEN KOKOS · 20 SORTEN SISAL
BAUMWOLLFLECKERL HANDWEBTEPPICHE
KOKOSMANUFAKTUR BLUTENBURGSTRASSE 82 MÜNCHEN 19, ☎ 19 19 77

ZUR ALTEN KIRCHE
GEMÜTLICHE HAIDHAUSER KNEIPE
(Wo?) GUTES ESSEN v. 19-23 45
GEÖFFNET v. 18 - 1 Uhr
Neu: Darts!
8 Mü 80, KIRCHENSTR. 38 Tel. 449 28 38

Einladung
zum kostenlosen indischen Festmahl mit traditioneller Musik, Meditation, Philosophie, Yoga, Film und vielem mehr
jeden Sonntag 15 Uhr
Vorlesungen über Bhakti-Yoga
täglich 7 Uhr und 19 Uhr
**Bhakti-Yoga Centrum**
**Parzivalstr. 3, 8 München 40**
**Tel.: 089/368456**
von Mü. Freiheit mit Bus 32, 43, 85
Founder-Acarya His Divine Grace A. C. Bhaktivedanta Swami Prabhupada


Die Gemeinschaft organisiert einen Besuch zur frankfurter Buchmesse am 15.10.81. Wer will an unserer preisgünstigen Gruppenfahrt teilnehmen? Kontakttelefon: 29 28 23 — 430 28 85. Ickstattstr. 16, 8 München 5. Silo, der Gründer und Verfasser des Buches "Vom inneren Schauen" und andere Autoren der Gemeinschaft stellen ihre Bücher vor.

* biete jungen leuten mitfahrgelegenheit. montag morgen ca. 6.00 uhr hamburg — münchen, freitagnachmittag 17 uhr das ganze retour. tel. 227 104. verlangst frl. schechtl gabriele zu sprechen.

** Wir (Alois, Herbert und Harald) suchen dringend 2-3 Zi-Wohnung! Prämie! Tel: 31 36 028*

** Student sucht Wohnung/Zimmer auch WG bis 300 DM. Wolfgang Balbach, 7000 Stuttgart 1, Bebelstr. 63 A, T: 0711/63 37 03*

** Der Rainer kommt am 15. Okt. für ca. 3 Wochen nach München zum Taxifahren (nachts) und sucht deshalb eine Schlafstätte für tagsüber (oder Zimmer). Wer weiß was? Mingo anrufen Tel: 48 95 61 - öfters versuchen.*

** Student (m) 20, sucht Zimmer in WG. Tel: 04141/63941*

** Junge Frau sucht dringenst ein Zimmer, emt. in Wohngemeinschaft. Tel: 584 760 ab 20.30 h - 22.30 h.*

** Judith (2 1/2) und Rita (29) und ab Feb. 82 noch ein Baby suchen eine Wohnung (ab 2 Zi) oder eine liebe Wohngemeinschaft mit Kind(ern). Wir suchen was festes und würden deshalb die Leute gern etwas länger kennenlernen. Tel: 08102/4345 Rita verlangen oder Tel-Nr. hinterlassen.*

** Suche Zimmer in netter WG in Haidhausen. Heiße Jürgen, bin 25, berufstätig und ziemlich 'normal'. Tel: 903 42 60 (i.d.Arbeit) und 640 647 (zu Hause).*

* ich mache im oktober die prüfung an der kunstakademie in bildhauerei und suche student(inn)en, die mir informationen geben. elisabeth 19 54 88.

* 2 cv 6 tüv 10/81, bremsen und motor i.o. 300,— dm zu verkaufen. tel. 70 24 17, henkel/adam ab 17.00 uhr.

* ölöfen (fast neu) — gasöfen — fernsehantenne — 4 st. r 4 winterreifen — 4 st. merd. gürtelreifen (f. neu) — gasboiler (f. neu) — staubsauger — setzkasten — alte stühle — uralter bauernschrank — jugendzimmerschreibtisch — art deko/nähkästchen — gut erh. franz. liege m. cordbezug — tel. 271 25 28 verena.

* DIRK wir alle warten auf ein Lebenszeichen von Dir - MICHAEL. Chiffre 207/82

* HALLO KRIEGSDIENSTVERWEIGERER: Wenn ihr anerkannt seid und eine Stelle sucht mir privater Atmosphäre und sinnvoller Tätigkeit (mobiler, sozialer Hilfsdienst) dann wendet euch an Sprungbrett e.V. Tel: 34 52 34

* Junge Kätzchen zu verschenken. Tel: 811 23 25

* Verkaufe Gitarrenverstärker HH 212 Combo 100 W und suche für Bänd (Hardrock) Schlagzeuer und Sänger! Mike Tel: 52 58 29 oder 34 15 82

* Wir verkaufen Rotaprint Offsetmaschine R 30 S. 3000.- DM Tel' 08745/811 (lange läuten lassen).

* Das Freizeitheim Laim sucht für die Arbeit mit Kindern, Teenies und Jugendlichen baldmöglichst eine Erzieherin/Sozialpädagogin. FZH Laim, von der Pfordtenstr. 59 Tel: 56 95 31

* Leider muß ich demnächst mein kleines Lädelchen (Tabakwaren und Zeitschriften) abgeben. Gleichzeitig wird die angeschlossene Wohnung (Zimmer und Wohnküche) frei. Miete für den Laden und Wohnung z. Zt. DM 540.- Ablöse für Kundenstamm VB 16.000,- + Ware lt. Inventur. Anfängern helfe ich gerne beim Start.
Die Räumlichkeiten eignen sich auch für andere Gewerbe. Tel: 131 238

* wir suchen für unsere "profi-band" einen schlagzeuger mit gutem timing und gutem feeling (möglichst auch notist). näheres tel. 300 40 39.

** Welche WG hat noch eins ihrer schönen Zimmer frei? Ich, Peter (23) suche WG, in der ich leben kann. Hatte nämlich meine 1 Zi-Whg. nicht mehr aus. Bin berufstätig, Naturfreund und breiet zu offenen Gesprächen (hoffe daß das keine Nachteile sind). Wenn ihr mich kennenlernen wollt, dann könnt ihr mich telefonsich unter 308 36 37 erreichen.*

* verkaufe vw-bus bj. 70 tüv 12/82. atm-techn. ok, vb 2000,— (übern preis läßt sich reden). tel. 089/39 13 28.

* verkaufe meinen tuner itt 3501 um, ca. 300,— dm. tel. 714 88 03.

* verkaufe akkustische baßgitarre eko, 1 jahr alt, sehr gut erhalten mit koffer 480 dm, peter 69 44 58.

* junger mann übernimmt seriöse aufträge aller art (kennw. überall). tel. 089/ 72 55 716 oder wenn es unter der ersten nummer nicht klappt dann 089/769 14 40.

* verkaufe tokina 200 mm f 3,5 objektiv für cannon (fd) (neupreis 250,—) für 140,— (neuwertig — mit garantie). abends tel. 13 26 17 peter.

* kleine kätzchen zu verschenken. tel. 19 28 18.

* welche kinderfreundliche frau/mädchen kann meinen 2 1/2 jährigen sohn betreuen? telefon 16 94 34.

defekter schwarz-weiß fernseher sowie def. waschmaschine und reparierbarer geschirrspülautomat gegen abholung zu verschenken. tel. 65 54 89.

* verkaufe 5 l elektroboiler für überbau mit armatur; suche 1 paar sommerreifen für käfer. tel. 40 95 29.

* verkaufe aeg-staubsauger 50,— dm. verschenke sitzbank mit einigen sesseln. verkaufe 3m-tischkopierer für dm 50,—. ludwig, amsterdamerstr. 1, tel. 36 13 806 (18 - 20 uhr).

* ich suche russich und spanisch gegen deutsch, latein, englisch, französisch. tausch oder billige bezahlung. tel. 271 07 29 oder 66 34 11.


# DIE MUSCHEL

**Asiatica und Boutique**

Ecke Schul-/ SCHLÖR- straße,
Nähe Rotkreuzplatz. Telefon 164739

Junge Mode
im Romantik- und
Folklorestil

CIRCUS
RONCALLI

ZEIGT

„DIE REISE ZUM REGENBOGEN"

Gabelsberger Straße / Türkenstraße
(Roncalli Platz)
3. (!) Verlängerung bis 18.10.81
14.30 und 19.30 Uhr
(Montag nachmittag spielfrei)
Kasse täglich ab 10 Uhr geöffnet
Telefonische Reservierung:
Tel. 28 06 52 + 28 66 88

* *wir (2 w) suchen dringend eine 2-Zimmer-Wohnung, möglichst innenstadt, bis 800,— dm inclusive. sibylle vorm. 21 80 35 59, ab 14 uhr 714 29 46 oder sibylle 448 18 46.*

* *ruhige studentin such möbliertes zimmer für nov-dez 81 bis 400,— dm incl. martina zi 55 b tel. 53 74 46.*

* *bin krankenschwester 24, suche in wg oder seperat wohnmöglichkeit, zahle bis 500,— dm (gerne harlaching, giesing). tel. 272 42 01 ab donnerstag.*

* *tausche meine kleine aber billige sozialwohnung in berg-am-laim gegen wohnung oder haus in der umgebung münchens. t. 431 29 82.*

* *noch gebe ich nicht auf! suche immer dringender ein zimmer im zentrum ( - 350,—) brigitte 271 25 59.*

* *liebe mitbewohnerin für altbau-whg. mit 3 hintereinanderliegenden (!) zimmern gesucht. ca. 275,— + nk + 500,— kaution (dusche + kochen). nur wer sich zutraut, entsprechend aufeinander rücksicht zu nehmen; gegenseitige symphatie ist wichtig. 52 15 17 barbara (ab 8.30) bald, da ab sofort.*

* *eine wg am wörthsee sucht zwei foto-film-grafik-typen-männer, um die 30, dieinteresse an harmonischem miteinanderwohnen oder beisammensein haben und bis ca. 435,— incl. ausgeben wollen. 2 räume sind vorhanden. (s-bahn steinebach) auto wäre vorteilhaft. obere dorfstr. 18, walchstadt/wörthsee.*

* *ich suche für ab mitte oktober ein zimmer in einer wg. ich suche ja jetzt schon, aber es wird leider immer dringender. ein anruf würde mich sehr freuen. ute, 21, studentin, ab 18 uhr tel. 448 42 17.*

* *wir sind zwei studenten (lateinamerika) und wir suchen zimmer für leben mit anderen studenten. wir können auch querflöte und spanisch unterrichten. schreiben sie oder rufen sie an: eduardo, c/o latamco, guerickstr. 19, zimmer 217, tel. 36 20 26.*

* *suche zimmer in netter wg. ich bin 27 jahre alt, w, dipl.-soz. und berufstätig. tel. 271 18 40.*

* *wissenschaftler (theor. biol.) 55 J., publizierend, kleine rente, sucht aufnahme i adäquaten haushalt oder wohngemeinschaft. chiffre nr. 207/30.*

* *in haus mit garten (neubau, leider kein bauernhof) bei freising ist noch ein leeres zimmer in 5er wg (370,— incl. + kaution). wir (m 32, w 31, w 27, w 25 + hund + katze) stellen uns jemanden vor, der vielleicht gerne mal kocht und eventuell musik macht (da raum im keller vorhanden). tel. 35 54 19 oder 08165/1213.*

* *wohnungstausch! biete 1-zi-app. (kü, bad, balkon); 5 min. mü freiheit dm 375,— incl. gegen 2-zi-whg. bis 600,— incl. od. 2 zi in ruhiger wg; amrei, t. 391 963 (abends), oft versuchen!!!*

* *2 studentinnen (28 j. u. 24 j.) suchen nette/n mitbewohner/in für schlne 3-zimmer wohnung in schwabing. miete 310,—incl. kaution. chiffre 207/31.*

* *2 frauen suchen zimmer in lieber wg. tel. gine + ulli 48 56 92.*

* *herbert (31) sucht zimmer in wg. tel. 16 21 18 oder 30 53 47.*

* *französin sucht zimmer in wg oder würde gern eine wohnung mit einer anderen frau teilen. odette: tel. 36 66 85 oder 591 398.*

* *suche zimmer in wg bis 250,— dm. nähe oder in haidhausen. tel. 76 73 246 abends karin.*

* *suche ab november 1 zimmer in wg. ulrike 26. tel.: maria 48 56 92.*

* Verk. Mandoline 330,- altes Ölbild, oval mit Goldrahmen 350.- T: 08071/6934

* *suche dringend (bin bereits ohne wohnung) zimmer (z.b. in wg) oder wohnung. ich bin w, 20, studiere geige. tel. 52 14 22 oder 830 197.*

* *karin, 30, sucht zimmer in "netter" wg. tel. tagsüber 56 00 446, abends 58 25 03.*

* *möchtegern-künstler, auf staatskosten lebend wegen frühinvalidität, sucht ganz ruhiges zimmer, gern auch auf dem land. wär schön, wenn's bei netten leuten wär. harald 47 24 74 oder 08141/12 453.*

* *33 m, suche ab 5.3.82 (werde dann aus dem knast entlassen) zimmer in wg bis 300,— bei aktiven leuten oder auch bei einzelnen. ihr könnt mir vorher auch schreiben (zum beschnuppern). chiffre 207/32.*

* suche booster, muß allerdings noch bestens funktionieren und sich in ein 6-volt-auto einbauen lassen. thomas, 358 270.

* damit unsere brd die mwst nur einmal bekommt, verkaufe ich meinen notgroschen (jetzt ist die not da!) - mehrere goldmünzen 5% unter! tageskurs oder gebot (einheiten zu 1200,— dm und 300,— dm ca. chiffre 207/59.

* Schwangerschaftsberatung und Erfahrungsaustausch mit Schwangeren jeden Donnerstag, 17 - 19 h im Frauenzentrum, Gabelbergerstr. 66, Tel: 52 22 22

* Gutes, optisch und mechanisch einwandfreies Mikroskop zu kaufen gesucht. Baujahr Nebensache. Tel: 22 30 51

* Verkaufe Pearl-Flöte, Vollsilber, Selmer-Sopraninosaxophon, Ikea-Couchtisch, Hopf-Sopranblockflöten, Metall. Alles 1a. Tel: 22 30 51

* verkaufe fender stratocaster und 2 di marzio pick-ups. suche marshall anlage. tel. 20 13 725 manfred, öfter versuchen


**GEBRAUCHTE INSTRUMENTE**
„East Side Music"
Pariser Str. 32 * 8 München 80
Tel. 089/48 33 51
***wir kaufen jedes Instrument***

**EINIGE BEISPIELE UNSERER FERNFLÜGE:**

| | |
|---|---|
| **Bangkok** ab Wien | 1150,– |
| **Bombay/Dehli** ab München | 1400,– |
| **Colombo** ab München ab | 1299,– |
| **Manila** ab München | 1890,– |
| **Tokyo** ab München | 2140,– |

Für Ceylon sind wir Spezialisten
Georgenstr. 24, Tel. 34 62 37

**stricke, stricke, stricke**
aus besten Naturfasern, z.B. Seide, Alpaca
Kleider, Röcke, Pullover...
In vielen bunten Farben, z.Zt. der Hit: Reine Seidenkleider
Anna: 08071/6934

* wein-vino-wein-vino-wein-vino-weine aus italien und frankreich ab dm 3,75 pro ltr. selbstimportiert. laßt euch ne liste schicken oder macht nen probiertermin aus. tel. 53 76 15 oder 260 79 63 - heinrich. öfter versuchen. ps. bringe den wein ins haus, gratis versteht sich.

* ich suche leute (immer 2 als gespann), die in münchen und landkreisen von bayern altpapier mit lkw's sammeln. ein lkw (gebr.) müßte selbst finanziert werden. die arbeit ist lohnend (mit vertrag). suche noch jemand mit niedriger versicherungsprozentzahl um meinen pkw zu versichern, gegen 10 % mehr als es ausmacht, oder andere gegenleistung! jörg lätsch, mü 80, budapester str. 14, tel. 814 16 42

* zu verkaufen denon PMA 850 verstärker mit cross-talk-canceller, vor- und endstufe getrennt betreibbar 2x180 w. sony ss-g-5 boxen mit hervorragender basswiedergabe 150 w, superplattenspieler sony psx 75 mit biotracer;tonarm;system lx-55 rpo. neuwert 5000 dm, der preis ist verhandlungssache. ludwig, amsterdamer str. 1, tel. 361 38 06

* r5 zum ausschlachten dm 600,-. tel. 18 59 31

* bauernschrank, naturholz, unten drei schubladen, oben glastüren, VB 500,-. martina tel. 66 25 91

* Bauernschrank, hell mit schube und gr. spiegel, VB 700,-. außerdem korbstuhl, geschirr, bücher, schallplatten usw. ruft einfach mal an wolfgang tel. 691 65 19 ab 2.10.

* ma navjot verschenkt VW 4 loch felgen, 2 krücken, schnittmuster, colourritfarben, klistierspritze noch in orginalhülle und kleinkram...sie verkauft holzrost fürs bett, bretter/brettchen, schachspiel, messingstangen, gardinenleiste, schuhe/stiefel grr. 39/40, schlagbohrer, heizstrahler, alten sw-fernseher, staffelei, sessel, minolta XE1, waterpik blitzlicht und ladegerat, rasierapp. hanauhöhensonne, el. lockenstab, metallkoffer, 2 blaue klappstühle, platten und leerkassetten, kleider, schw. da-ledermantel gr. 38. tel. 18-20 h 178 13 10

* 1 echter hirtenteppich 2,4x3,8m nur 120, 1 fernrohr bis 400fache vergr. 150,-, 1 daisy luftgewehr nur 90,-, 1 sw tv grundigsensor 200,-, 1 tv-chromfuß (räder) 50,-, 1 altes massage-gerät 10,-, 1 uralter kopfhörer (volksempfägner) für 20,-, 1 uralter orig. ochsenziemer 100,-. alles unter tel. 08121/80 772 harry

* kleine kätzchen zu verschenken. 2 schwarze und ein weiß+geringeltes. isot tel. 84 13 543

* verschenke fernsehsessel. tel. 448 01 62 gabi

* hallo musiker! verkaufe boss-stimmgerät TU120 für 120,-, fender jazz-bass pick-up für 40,-. tel. 843 222

* alt. küchenschrank rotbemalt, kühlschrank 1 läufer ca. 5 m l., 1 wandküchenwaage zu verk. oder geg. werkzeug zu tauschen. tel. 35 52 24

* motorradcaubi daniese dm 300,- VB, 2 helme zu verk. tel. 35 52 24

* sitzgarnitur, braun-beige kariert, 1 couchtisch zu verschenken. tel. müller 2716842

* gibson 335 pro (semi) mit koffer zu verkaufen -wie neu- VB 1400,-. außerdem zu verk. dynakord verstärker 80w 100,-/ falbox 200w 350,- dm. 08121/81893 nach harry fragen

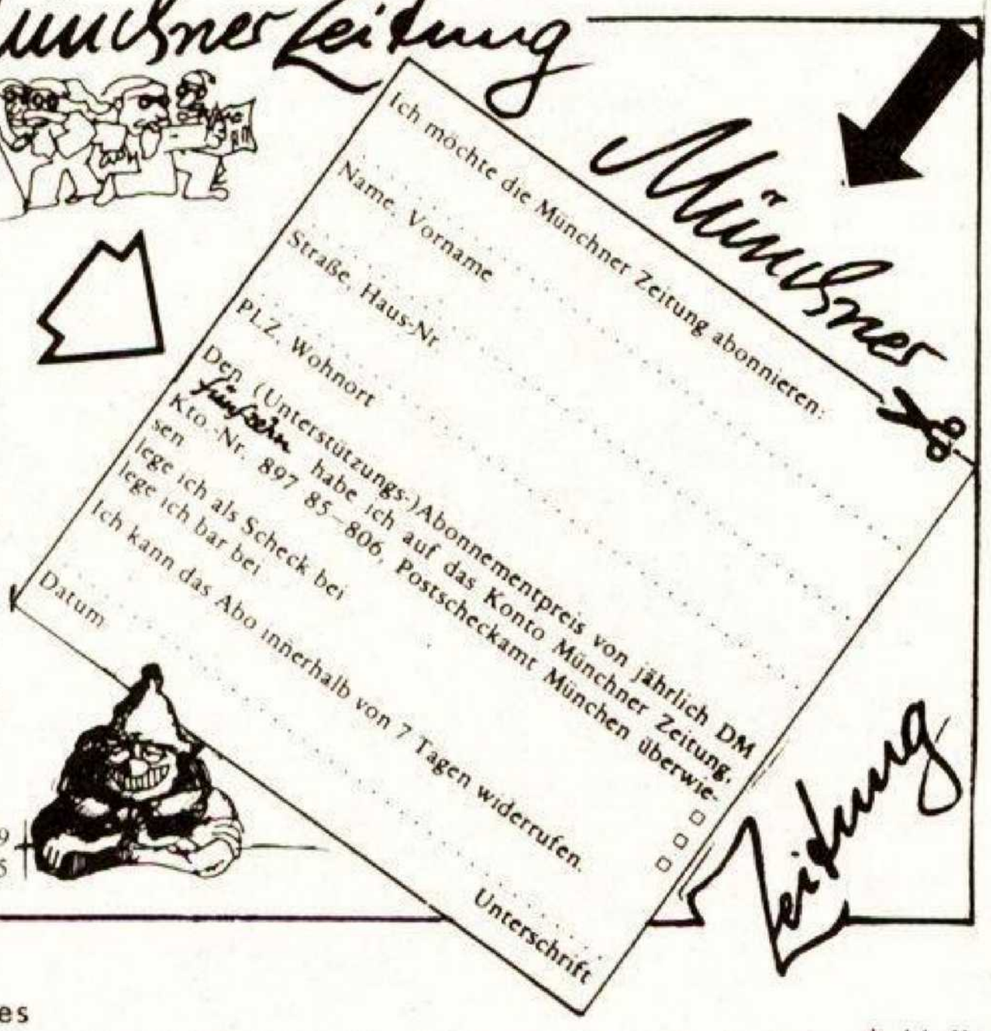
* verkaufe wasch-boy. tel. 95 61 58

# Münchner Zeitung

- Will ein Forum (Darstellung/Überblick) für Selbsthilfenetze und Bürgerinitiativen in München sein.
- Will die Selbstinitiativen, die Ökologie- und Friedensbewegung unterstützen.
- Will Autonomie, Selbstbestimmung und Beteiligung der Bürger stärken.
- Will Lösungen anbieten.
- Will emotional sein.
- Will sich der „kleinen, menschlichen" Probleme annehmen, die von den „Großmedien" vernachlässigt werden.
- Hat einen Veranstaltungskalender, Info- und Ökodienst.
- Braucht Eure Briefe und Artikel, Kritik und Anregungen.

Werbeexemplar Sofort anfordern!

Unsere Anschrift: MüZe, Sophie-Stehle-Str. 5, München 19
Tel. 17 34 25





Beginn einer langfristigen **Selbsterfahrungsgruppe** (ca. 2 J.) mit zwei Therapeuten (eine Frau und ein Mann) jeweils 3-4x im Jahr für fünf Tage, vorw. in den Ferien. **Therapeuten: Alf Eldh,** Dipl. Psych. u. Psychotherapeut, Trainer am Gestalt-Institut in Skandinavien, langjährige Erfahrung in Gruppen- und Einzelarbeit mit integrierter Methodik: Gestalt, Bioenergetische Körpertherapie. **Elke Regehr,** Dipl. Psych., Psychotherapeutin, langjährige Erfahrung mit integrierter Methodik: Analytische Einzel- und Gruppentherapie, kombiniert mit Bioenergetischer Körpertherapie. Verständigung in deutsch, n. Bed. englisch.
**Beginn:** 2.1.-6.1.81 in Schloß Traunkirchen b. Nürnberg, die weiteren Termine nach Vereinb.
**Kosten:** DM 450.-- f. 5 Tage zuzügl. Unterkunft u. Verpfl.
Auskunft und Anmeldung über Dipl. Psych. Elke Regehr, Obertaxetweg 6B, 8035 Gauting, Tel. 089/850 15 70

Kindergarten Königinstraße sucht dringend 2 - 3 Mädchen zwischen 3 + 6 Jahren. Te. 39 45 43.

* Wer überzieht preisgünstig guterhaltenes älteres Zweisitzersofa? Tel: 48 63 06

* 2 CV-Ersatzteile billig zu verkaufen: Kupplung, Zündspule, At-Lichtmaschine (neu), Rep.-Anl. außderdem suche ich VW 1302 z. ausschl. od. Unf.fzg. und Pkw-Anhänger . Rolf. 465 734

* Solton 15 Kanal Stereo Mixer VB 1100.-, 1 Endstufe ( Dr. Böhm) 120 Watt, 450.- Tel: 806 726 oder 855 517

* Receiver und Plattenspieler (kristall) und Boxenpaar (ältere Modelle) zus. 290.- Ausserdem: Plattenspieler, Verstäerker, Boxenpaar ca. 11/2 Jahre, sehr gepflegt. Tel: 723 56 87

* — — Achtung — — wer verschenkt oder verkauft ein episkop. peter 470 28 44.

* verk, baby- und kinderkleidung bis 3. jhr., tragekorb, kinderbett. tel. 300 41 68.

* verkaufe opel-kadett b bj. 72, 50 ps, tüv 8/83. preis: 1200 dm, tel. 08106/82 84.

* babysitter raum neuhausen für bub, 1 1/4 jahr, gesucht. nachmittag und abends. 19 01 468.

* verschenke 1200 käfer bj. 67 § 12/81, unfallschaden vorne links. motorschaden tel. 52 71 22 peter.

* zu verschenken: 1 elektroherd, 2 platten, + rohr, 1 alter tisch. zu verk.: 1 kuchenbufett, weiss, 50,—. 77 03 32 eva.

* verkaufe olympus om 2 mit weitwinkelobjektiv und vivitar-tele-zoom und guten tragbaren schwarz/weiß-fernseher. suche günstigen pkw, außerdem brauche ich noch immer dringend einen frack und einen zylinder. t. 43 12 982.

* planungs- und handwerkskollektiv sucht routinierten schreiner/zimmermann und sanitärinstallateur. tel. 36 95 10 oder 57 48 05.

* guter dicker, weicher teppich, ideal für das leben am boden, hell grün. 696 408 9 - 12 uhr u. ab 20 uhr.

* verkaufe motograziella (schnuckeliger miniklotz) 40 km/h (dann flipts aber aus) für den superpseudopsychodelicpreis von nur (zusatz vom gastsetzer) dm 200,—. h. amberg tel: 311 24 37.

* verkaufe liege 90 x 200, bad-spiegelschrank, couch, zu je 50 dm, ikea-kommode natur dm 190,—.
suche kapuzen-schlafsack, tramp-rucksack. tel. 50 66 98 gerti.

* suche mehrere velo-solex zu kaufen! kommt's einfach vorbei, wenns noch gut läuft gibts sofort bargeld! laschinger, türkenstr. 76/rgb., 8 münchen 40 — tägl. 17 - 20 uhr!

* mutter mit kind sucht mutter mit kind (ab 1 1/2) zum gemeinsamen/gegenseitigen kümmern u. aufpassen. 4 3 88 73 /mü osten) berg a. laim.

* suche folgende bücher zum kaufen:
— kanitz, otto felix, das proletarische kind in der bürgerlichen gesellschaft, erschienen im fischer-taschenbuchverlag.
— hoernle, edwin, sozialistische jugenderziehung und sozialistische jugendbewegung.
— korn, karl, die arbeiterjugendbewegung.
ich benötige diese bücher dringend für eine diplomarbeit. kontaktaufnahme: t. 08144/ 7244.

* achtung musiker! verkaufe gibson les paules gustom mit koffer. vb 1600,—. zust. 1 a. tel. priv. 320 52 32 od. 530 154 robert münch.

* vk. große radioempfangsantenne komplett mit rotor und kabeln, habe außerdem noch eine menge jazzplatten. alex 714 23 15 von 9.00 - 23.00 uhr.

* achtung musiker! verkaufe bsm endstufe 2 x 400 watt mit led. säulen vb 900,—. furman tx 2 aktive weiche 2 weg stereo vb 500,— u. equalizer 2 x 10 band stereo vb 200,—. tel. 75 85 14.

* michael seeliger! ich habe dir vor einem jahr dein horoskop gestellt. melde dich doch mal. michaela 14 932 57.

* wir ( 3 - 4 frauen/männer) suchen lehrer(in) für rock und tango. wer lust hat mitzumachen kann auch anrufen. peter/stefan tel.: 201 37 75 (abends).

* zu verschenken gegen abholung: 1 elektroherd (3 platten, backofen) 220 v nur für wechselstrom und 1 ölofen. tel. 77 72 69.

* r 6 tl, bj. 71, ca. 120.000 km, ca. 8 l. sprit, tüv 11/81, motor sehr gut, wenig rost, technisch ok, bis auf gebrochene hinterradaufhängung (schweißen), läuft 150, großer dachträger, vb ca. dm 500,—. wolfgang, tel. 486 724.

* wer kennt sich über autoverkauf im ausland aus, oder kennt firmen, die evtl. fahrer suchen? 08652/5355 martin.

* 3 junge katzen zu verschenken, 2 kater, 1 katze, stubenrein, 12 wochen alt, schwarz, grau, getigert. 58 29 74.

* Hallo Autofreaks und Fiat-500-Liebhaber Fiat 500, Motor gut, 4 gute Gürtelreifen, technisch o.k., Tüv abgelaufen, zu verkaufen VB 200.- Tel: 350 89 74 Mike oder Max ab 16 h bis 17.30 h.

* Wer baut oder verkauft mir wetterfest Aluminium/oder Kunststoff) Pöatte mit hochklappbaren Beinen für Ping-Pong (kein Tourniertisch). Und wer repariert Schreibmaschine? Tel: 271 08 34

* VW-Käfer Reifen auf 4-Loch-Felgen, 2 x Winter, 3 x Sommerprofil, VW-Motor, 44 PS, 1500 ccm, für Käfer und Bus tauglich, zu verkaufen. Tel: 78 34 59

* Wer will meinen Ford 17 m, Bj. 67, sauguter Familienschlitten, Tüv 11/81 incl. 4 Winterreifen, sehr günstig im Verbr. (9l). 100' km, nur 500,- dm. T: 400 665 Wolfgang.

* Schnaufer! Fans! Fiat 500, Bj. 71, Tüv neu viele neue Teile, wenig Rost, absoluter Park buchtenflitzer, VB 1.400.- Wolfgang 400665

* Achtung Bastler! VW Käfer 1300, Bj. 71, Tüv fällig, Schweißarbeiten notwendig, guter äußerer Zustand, wegen Platzmangel für 250 dm zu verkaufen. Tel: 400 655 Wolfgang

* VW 1300, Tüv fällig, Motor gut, 9-fach bereift, zum Ausschlachten. Tel: 663249

* Suche Job: 4 Std. täglich. Mache Übersetzungen (Spanisch und Italienisch -Diplom) Nähen usw. Amanda 52 44 28

* Die hoffnungsvolle Münchner Rockband (...) sucht immer noch Typen oder Typin der doder die Orgel, Piano oder Synthi bei uns klopfen will. Da die zwei Wochen Ruhrgebiet offenbar nicht gezogen haben, freut sich die Direktion nunmehr als 1. Preis eine heiße Nacht mit Roy Black anbieten zu können. Also Leut, meldets euch! Time fades away (na sowas) Stefan 77 71 94 oder Harry 77 47 39

* Zu verkaufen: 1 Kühlinger 140 l, 45x60, 1 Büroschreibtisch, z.Z. rot, 60x130, 6 alte 20 l Sprit-Kanister, 4 25l Wasserkanister,1 mittlere Sitzbank f. VW-Bus. Tel: 36 81 40 nach 17.30 h

* VW- 1200 Bj. 65, ohne Tüv, an Bastler. Reifen und Motor in Ordnung. VB 150.- 7 Kater zu verschenken, 6 Wo. alt. T:08106/ 8289

* Käfer, 65', §11/81, ATM 20.000 km, 300.- Tel: 16 33 77 Werner

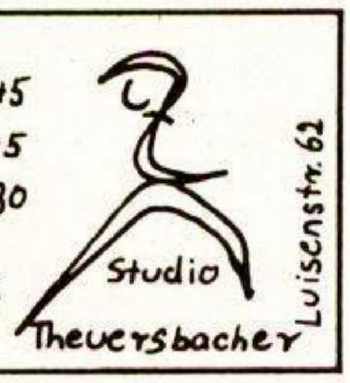
* Suche für gemütliche Winterabende: Kaminofen, Stereoanlage, div. Ikea- u. Rattanmöbel, Cass. Recorder und Spiegel aller Art. Renate Tel: 368 557


GARANTIERT KEIN BUCHKAUFHAUS

Literabella

Isabellastr. 48, Eingang Hohenzollernstraße, 8000 München 40
Telefon 271 59 76

AUSDRUCKSTANZ jed. Mi. 17$^{45}$
JAZZTANZ jed. Mi 16$^{45}$
MODERN DANCE jed. Mo. 16$^{30}$
bei: Helga Muhren, Tel: 42 55 86



**MOCTEZUMA—MEXICO**

Neu eingetroffen: Abendkleider, Kleider, Keramik, Überdecken, Wandbehänge, Babytragtücher, Schafwolle, Schmuck, u.v.m. aus Mexico u. Mittelamerika

Ein ganzer Laden voll von originellen Geschenken, Hängematten, Hemden, Sandalen, Strickssachen.
Vor allem sollten Sie unsere Kressetierchen kennenlernen

Amalienstr. 87 Telefon 28 72 91

**AUTO-** Reparatur
Unfallinstandsetzung

TÜV § 29 Vorbereitung, schwere Unfälle sowie Rahmenschäden aller Typen. Schnell und preisgünstig.
Studenten und Schüler 10 % billiger.
Meisterbetrieb: Fa. Simic
Bavariastr. 25 Tel. 76 16 11

* ölofen zu verschenken. tel. 69 11 749

* verkaufe bosch kühlschr. dm 25,-, 1a staubsauger (schlauch, kiste, zubhör) dm 75,-, waage dm 8,-, extr. starke höhensonne f. ganzkörperbestr. dm 90,-, 250 krimis a dm 0,90. tel. abends 297325

* verkaufe alte lederjacke 280,- und alten damen;ledermantel 100,-. heri tel. 755 42 65 ab 16 h

* verkauf: ohne zentralheizung wohnmobil opel blitz VB 2200,-, TÜV 1 jahr. tel. 081 06/6703

* wir verkaufen citroen gs bj. 73 (halbauto; matik) mit getriebeschaden, 1 jahr tüv für 450,- dm, auch in einzelteilen. tel. 08745/ 811

* suche günstigen wohnwagen. tel. 08821/ 4872.

*verkaufe euro;fahrtenschreiber 1 jahr alt für 2 fahrer. patrick tel. 35 83 84

* verkaufe ford badewanne T317m bj. 61 TÜV 4/83, 80,000 km, preis 1500 VB. tel. 08821/4872

Nadelstreifensaccos
Trachtenjacken
Ausgewählte 50er-Kleider

Alte Lederjacken

Blusen und Röcke
Baseballhemden
und ausgefallene Einzelstücke.

Mo.–Fr. 12.00–18.30, Sa. 10.00–13.00

Westermühlstr. 27, 8 München 5 Telefon 26 93 48

* wer hat beobachtet, wo alte türen infolge altbausanierung in den container wandern? wenn du mich anrufst, macht's mir a große freude. toni 64 49 27.

* biete studienplatz medizin 1. vorklinische semester ws 81/82 an tu münchen. suche studienplatz für medizin an der ludwmax.-uni münchen. tel. 0821/36 205; ab 31.10.81 tel. 0821/55 95 74.

* wir ziehen um und verkaufen ganz billig: 4 vw-käfer-winterreifen auf 4-loch-felgen, ebensolche auf 5-loch-felgen, einen weißen, ausziehbaren eßtisch und zwei stühle dazu, ein 50-er-jahre sofa und zwei sessel, eine super-8-tonkamera, einen einnig tonbild-super-8-projektor, diverse autoersatzteile für ds 21, audi 60,80. ruft bitte 08039/32 35 oder 08035/51 90 an.

* *suchen ganz dringend große wohnung ab 3 zimmer. außerdem kleinen laden und gutes haus oder ähnliches objekt. suche leute, die auf dem land wohnen, viel zeit haben und meinen hund nehmen wollen, ich nehmemir zu wenig zeit für ihn. für die wohnung können wir bis märz ein appartement zur verfügung stellen. 19 85 26 morgens oder später abends sourabh verlangen 32 52 09 immer; sidhauer verlangen. (wenn da irgend ein name nicht stimmt, dann beschwer dich bloß nicht, bei dieser klaue. der gastsetzer).*

* *freizeit-wg' studienrätin vermietet möbl. zimmer (250,—) an partner/in mit niveau (is'n des?) in verkehrsgünstiger lage am kochelsee. tel. 85 53 45.*

* *arbeitender musikstudent sucht appartement bis 500,—. te. 300 40 39.*

* *suche zimmer in wg. es besteht die möglichkeit gegen 1 zimmer/app. zu tauschen. hardy 83 68 84, öfters versuchen.*

* *ruhiger student sucht zi oder app. zum 1.11. tel. 21 95 62 28.*

* *tausche mans. zi. 14 qm 220,— incl. in 3er wgnähe harras geg. ruhiges größeres (20 qm) zi od. kleines app. bis 450,— incl. thomas 71 38 62.*

* *wir vermieten wg zimmer in sanierungshaus an menschen, die sich mit uns im kampf gegen das spekulantentum engagieren. schreibt bitte über euch und eure motivation. chiffre 207/40.*

* *suche zimmer in kleiner wg oder bei einer frau. bin 30, berufstätig. margot. chiffre 207/41.*

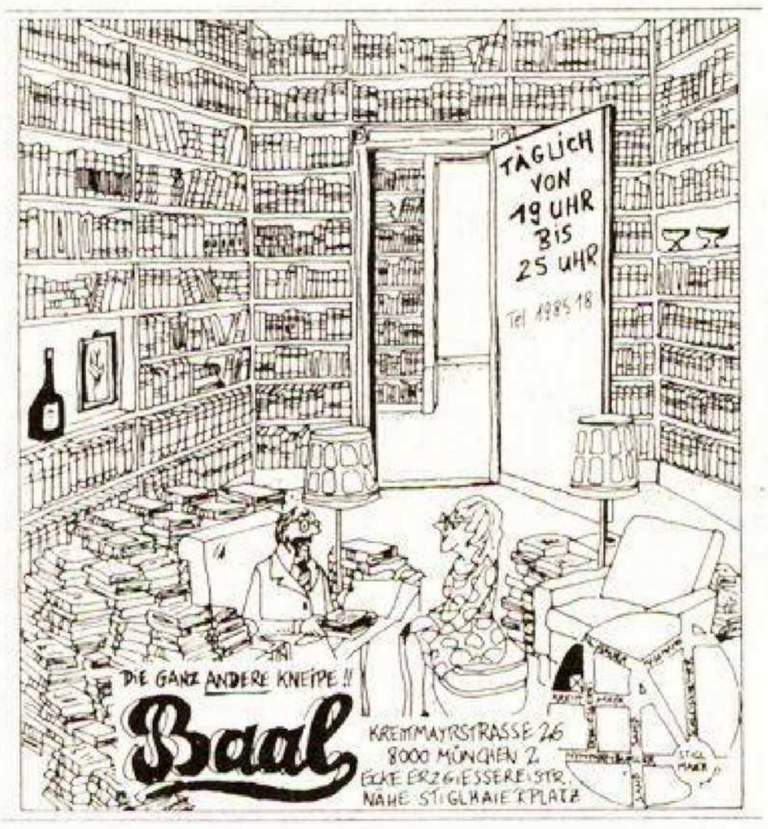
* *linker medizinstudent, 32, sucht ruhiges zimmer möglichst in wg bei lieben leuten. rudolf 22 19 62.*

* *franzose, der deutsch lernen möchte, teilt appartement in schwabing (auch für kurze zeit) gegen 3 stunden deutschkonservation zuhause oder bei gemeinsamer freizeitgestaltung. tel. 342 348.*

* *hanna + georg (beide 34, psychologen, praktisch begabt, tw. berufstätig, mit kinderwunsch) haben lust, mit einem anderen paar oder ein/zwei anderen lieben menschen — schwanger, mit kindern oder kinderwunsch — gemeinsam ein haus mit garten im s-bahn-beriech münchens oder noch weiter draußen zu suchen + zu bewohnen. tel. 76 38 59 (öfter probieren) oder 381 32 46.*

* musiker! band sucht fähigen sänger (r. plant usw.) und keyboarder. stil: l. zeppelin, rainbow usw. keine profis! 08131/ 719 76.

* ein händler will mir noch 500 dm geben. opel ascona, 1, 91, bj, 8/73, rot, gelbe tür, aut., 1 a mech. zustand. 130 tkm für 600,—. t. 39 33 87.




* verschenken schwarzes sofa, weißen s/w; fernseher, braunen kinderschreibtisch mit stuhl - alles intakt; geschirrspülmaschine, leicht antik und reparaturbedürftig. tel. 260 84 84

* wer kann mir am 31.10. seinen VW-bus o.ä. zwecks umzug möglichst billig leihen? tel. 844237 werner, abends

* zu verk. 1 video ger. panatonic VHS mit kamera 2.300,-, 1 hohner string, 1 WEM copy cat, 1 synthesizer kory, 1 gong, 1 fallschirm und viele kostüme und requ. tel. 480 15 78

* wer verkauft billig die bücher 'heilpädagogik' von paul moor, ausg. 1965, außerdem 'heilpädagogik' von hans asperger, 5. auflg. wer hat die ausbildung in bayern gemacht und erzählt mir etwas darüber? gerda, tel. 448 49 54.

**AGTHE TV**
Fernsehen Video HiFi

**VIDEO HIFI STUDIO**

bei uns können Sie Ihre HiFi-Traumanlage mieten + später kaufen oder einfach weitermieten

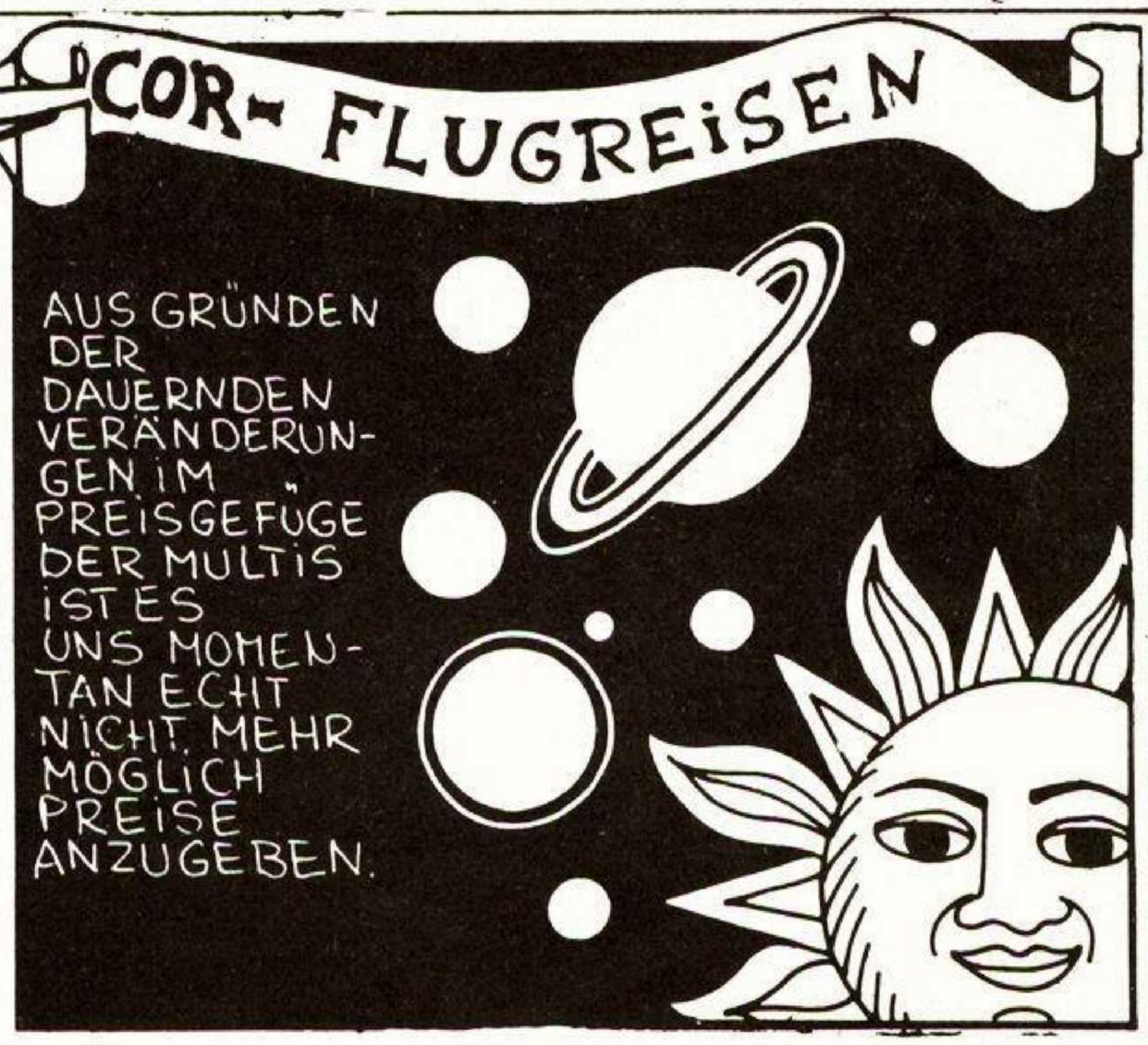
Verkauf, Leasing,
Video-Film-Verleih

Kundendienst täglich bis 20 Uhr
Schleißheimer Str. 41, Tel. 19 50 75

COR- FLUGREISEN

Wörthstraße 49
8000 München 80
(unweit vom Ostbahnhof)
Tel. 4 48 15 50

Flüge zu den Sternen könnt Ihr bei uns nicht buchen – wir sind auch keine Überirdischen und versprechen Euch nicht das Blaue vom Himmel. Ihr könnt Euch aber darauf verlassen: Wir CORIer geben uns wirklich alle Mühe, hier auf unserem Planeten Eure Reisewünsche zu erfüllen und dafür die billigsten und günstigsten Möglichkeiten herauszufinden.



* wir suchen dringendst: 2 - 3 schrott-autos zu spielaktionen für unsere kinder. bitte vorher anrufen: 670 11 31 aktiv-spielplatz neuperlach,albert-schweitzerstr. 24.
(na, kann das blatt da nicht dienen? der gastsetzer)

* — . — . — zu verkaufen — . — . — . — . — liege (2 x 1 m, schwarz-weiß) 250,— dm. jazzposaune mit quartz ventil: vb 600,— dm. solarzellen 0,5 v/0,9 a a 16,— dm. — . — . — . — . — suche congas. - — . — . — . - tel. 60 62 23.

* wer nöchte gern hier in münchen leute kennenlernen, die für kinder und mit kindern theater spielen. vorwarnung: ich suche auch ein zimmer in einer wg. aber anbandeln tu ich nicht nur wegen dem wohnen. ute, 21, studentin, im moment ab 18 uhr tel. 448 42 17.

* wer ist von den tax-lesern bereit,einem strafgefangenen der schon viele jahre einsitzt zun geburtstag (26.9.) etwas zu schenken, da ich niemanden sonst habe und schon lange nicht mehr weiß, wie ein geburtstag gefeiert wird. paket ist schlecht, ungewiß ob ich es bekomme. geld geht, da kann ich mir zusätzlich für 50 mark das kaufen was ich sonst nicht kann. jeder kleine beitrag ist ein geschenk. brief einschreiben oder post einzahlen. egon wolffgram, am hasenberge 26, 2 hh 63 anstalt II.

* verkaufe hanomag f 20 - ka mit campingeinrichtung, 100 watt gelhard-stereo anlage, ersatzteile wie extra-motor, getriebe usw. u. standheizung. vb 1.500,—. tel. 08131/91304.

* wer hat platten von emtidi, bröselmasch., witthüser & westrupp und würde sie mir eventuell für bankkopien (steht da so, steht nicht: bandkopien, nein ban k kopien. der gastsetzer.) überlassen (geg. bezahlung). tine 96 86 34.

* vw-bus, bj. 70, tüv 7/82, dm 1.100,— ungeführ. tel. 76 65 43.

* ford-transit diesel 170.000 km, § 4/83, so-kfz-wohnwagen, inneneinrichtung, preisvorstellung 5.900 dm. alex 91 34 32 o. greti 98 35 64.

* zwei essenstouren (kindergärten) wegen auswanderung mit bussen, alu-Sackkarren abzugeben. VW-bus 72/TÜV 83 3500,-, mercedes 206 diesel 72/TÜV 5/82 2.800,-. arbeitszeit: tägl. ca. 3 std. vorm. bezahlung ca. 2000,- br. (je tour und monat). bedingungen: kräftige! und zuverlässige! leute. tel. 760 37 37

* wir suchen eine tischtennisplatte! tel. 08745/811

* wir verkaufen offsettdruckmaschine R30S VB: 2000,-. tel. 08745/811.

* zur gründung einer BLUE GRASS band suche ich (mandolinenspieler) noch einen bassisten, banjospieler, geiger und einen gitaristen. möglichst leute mit erfahrung. heinz, tel. 311 19 89

* gibt es in (ober-)giesing noch andere eltern mit ca. 1 1/2jährigen kindern? anna (17 mon.) mag nicht immer allein spielen tel. 69 11 749 (helga und michael).

* verkaufe plattenspieler DUAL 704, elek. direkt drive, halbautomat mit magnetsys; tem shure v15 typ III und diamant VN 35 HE für 320,- VB. hans tel. 32 50 50

**Qualifizierter Trompetenunterricht** auch Flügelhorn und Posaune. Jazz bis Klassik. Stefan, Tel. 448 14 98
→1. Info-Stunde gratis←

* verkaufe 'the stick' (10-sait. polyph. touchboard) neuw. ca. 1800,-. suche prof. bass und drums für studio und live. tel. 47 38 24

* webstühle in handwerklich massiver ausführung z.b. für VHS, freizeitheime, schulen, alternativbetriebe. günter tel. 60 45 78

* selbsterfahrungsgruppe: wer lust hat, an einer privaten gruppe mitzumachen, kommt zum kennenlernen am 6.10. in die wormserstr. 3, klaus graf, 20 h, tel. 13 12 82

* verkaufe honda-mokick 4000 km 600,-, gasofen (haller;meurer 8000) 1a 350,-. tel. 480 16 63 mögl. abends

* zu verkaufen: herren-kleidung jacke, hemden, matel, pullis etc. gr. 48/50, 1. schnellkochtopf f. wasser (20,—); 1 fernglas 8 x 30 ganz neu (35,—), 1 autoradio ukw/mw (110,—), lampen, taschen, vasen, campingkocher mit geschirr, tel. abends 271 85 83, tagsüber 210 93 42.

* frau gesucht, die mir möglichst bald einige wintersachen ändern könnte. möglichst nähe rotkreuzplatz, ev. uni. tel. 17 81 955, kirsten.

* gelegenheit! . . . . . 2-weg wecoboxen 50/80 watt, 20 cm bass, spitzenklang, hifi, 9 mon. alt, vb 290,— dm fürs paar. tel. 320 17 04.

verakufe günstigst time-life serie "die photografie" (15 bd., auch einzeln). tel. 69 61 29.

* verkaufe revox a 77 tonbandgerät, sonderausführung mit 19/38 — geschwindigkeit für 950,—, verschiedenes zubehör ebenfalls billig (nur wenns jemand dazu haben will). tel. 22 79 50.

* 12 kanal mixer von mm, 1 mixer von dynacord und 1 tonarm sme 3009 zu verkaufen. tel. 50 231 14.

* 2 cv ak (kastenente), bj. 75, bestzustand, tüv neu, vb 3800,—. tel. 651 61 66.

2 cv 4, baujahr 76, techn. + optisch 1 a, tüv 9/83, 2950,—. tel. 26 52 87.

* zu verkaufen: neuer aeg 2-pallten-elektroherd statt 80,— 60,— dm. 6 gute kleine matratzen mit sommer- und wintersetie. tel. 777 909.

* suche landschaftsgärtner oder praktisch interessierten landespfleger (m o. w), der lust hat, sich in kleinem rahmen selbstständig zu machen, dazu bisserl geld hat, und auch aufs land ziehen will, vorerst zum kennenlernen. robert 08161/48 19 (ab 17 uhr).

* verkaufe elektr. küchenmaschine mit mixer und johurtbereiter (beide geräte wenig benutzt). heidrun, tel. 157 60 32.


KONTO: POSTSCHECKKONTO MÜNCHEN KTO. NR. 235 841 - 804

# Blatt

KONTO: STADTSPARKASSE MÜNCHEN KTO. NR. 3301 BLZ 701 500 00

STADTZEITUNG FÜR MÜNCHEN · GEORGENSTR. 123 · 8 MÜNCHEN 40 · TEL 195021/22

OFFEN ist das Blatt von 10 - 12 und von 14 - 18 Uhr.
GESCHLOSSEN ist JEDEN Montag, sowie Dienstag VOR und Freitag, Samstag, Sonntag NACH Erscheinen des Blatts!

## IMPRESSUM

Verleger: BLATT · STADTZEITUNG FÜR ···MÜNCHEN GMBH···
Erscheinungsweise: alle 14 Tage Mittwochs
BLATT wird gemacht vom BLATTkollektiv:
Uwe Feigl, Achim Meyer, Gerd Hiersch
Morle Lichtenwimmer, Sabine Kühn
Alice Hopf und auch von
Peter Schult, Werner, Ralf, Thomas Nicola,
Strassenverkäufern und Lesern.
cartoons: Pierre
VERANTWORTLICH für ANZEIGEN und INHALT: Adresse s. Verlag

RENATE HOPF

© für Beiträge, Zeichnungen, Anzeigenentwürfe bei BLATT → kurze Anfrage genügt!!

ÜBEREINSTIMMUNG des kostenlos abgedruckten Veranstaltungskalenders mit der Wirklichkeit ist zwar beabsichtigt, aber REIN ZUFÄLLIG!

namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider, und umgekehrt

DIE ANZEIGENPREISLISTE VIII ist zur Zeit gültig und wird auf Wunsch zugeschickt.

DRUCK:
LAIER-DRUCK, TÜRKENSTR. 87
8 MÜNCHEN 40


## ABONNEMENT

Liebes BLATT
ich bestelle euer BLATT für 6/12 Mon. für DM 29/59 Das Geld habe ich
☐ auf eins eurer konten überwiesen,
☐ als Scheck beigelegt,
☐ in bar geschickt

○ ich bestelle das Abo neu ○ ich verlängere mein Abo

Schickt das abonnierte BLATT bitte an:
NAME: _____
STRASSE: _____
STADT: _____
LAND: _____

Ich versichere, daß ich die Adresse oben in meiner allerschönsten Sonntagsschrift geschrieben habe – und die BLATT-Leute garantieren mir, daß ich den Abo-Auftrag innerhalb einer Woche widerrufen kann.

Liebe grüße

_____
Datum Unterschrift

## KLEINE KLEINANZEIGENKUNDE

Zum kleinanzeigen aufgeben kann mann, frau und kind in's BLATTbüro in der Georgenstr. 123 gehen, oder einen Brief mit'm Text und entsprechend viel Briefmarken (am besten 60er und 10er) an uns schicken.

KLEINGEWERBLICHE ANZEIGEN
Nebenbeschäftigungen u. ä. kosten DM 7,- (5 Zeilen à etwa 28 Zeichen) jede weitere angefangenen 5 Zeilen kosten DM 5,- mehr.

NORMALE kosten DM 3,- 63
pro 5 Zeilen alle weiteren angefangenen 5 Zeilen DM 5,- mehr

alle KONTAKTANZEIGEN SIND CHIFFREANZEIGEN!!! und kosten wie NORMALE + DM 5,- mehr, also DM 8.-
Antworten auf Chiffreanzeigen schickt man ans BLATT mit der entsprechenden Chiffre-Nr. auf dem Umschlag. Wir leiten 1x pro Woche alles weiter.
KOSTENLOS sind kleinanzeigen, in denen jemand was verschenkt, eine leere Wohnung anbietet oder eine Mitfahrgelegenheit anbietet. WICHTIG ist, daß ihr deutlich schreibt, daß wir Anzeigen nicht telefonisch annehmen und daß wir uns Vorbehalten Anzeigen nicht abzudrucken.
ANZEIGENSCHLUß: Donnerstag, 18 h vor Erscheinen

→ fürs nächste BLATT: 8.10.81

Fassadenbild am KuKuCK (Kunst- und Kultur-Centrum Kreuzberg) Anhalter Straß